

Beiträge und Berichte

Reihe A Nummer 10

Herausgeber:

Gesellschaft für Information und Dokumentation mbH

Gunther Franz, Dieter Ising,
Thomas Riplinger

Theologische und religionswissenschaftliche Literaturinformation

Klassifikation zur Allgemeinen Religionswissenschaft und
Systematischen Theologie als Arbeitsergebnis des
Projektes THEODOK

Beiträge und Berichte

Reihe A Nummer 10

IDD Verlag für



Internationale Dokumentation

Werner Flach KG, Frankfurt am Main

© 1987 Gesellschaft für Information und Dokumentation mbH
Frankfurt am Main
Alle Rechte vorbehalten

CIP-Titelaufnahme der Deutschen Bibliothek

Franz, Gunther

Theologische und religionswissenschaftliche Literaturinformation :
Klassifikation zur allgemeinen Religionswissenschaft und systematischen
Theologie als Arbeitsergebnis des Projektes THEODOK / Gunther Franz;
Dieter Ising ; Thomas Riplinger. Ges. für Information u. Dokumentation. -
Frankfurt am Main : IDD-Verl. für Internat. Dokumentation Flach, 1989
(Beiträge und Berichte / Gesellschaft für Information und
Dokumentation mbH : Reihe A; Nr. 10)
ISBN 3-8151-0047-X

NE: Ising, Dieter;; Riplinger, Thomas;; Gesellschaft für Information und
Dokumentation < Frankfurt, Main > : Beiträge und Berichte / A

Autoren:

Ltd. Bibliotheksdirektor Dr. Gunther Franz
Stadtbibliothek/Stadtarchiv Trier
Weberbach 25, 5500 Trier

Dr. Dieter Ising
Landeskirchliches Archiv
Gemsheidestraße 4, 7000 Stuttgart



Dr. Thomas Riplinger
Universität Tübingen, Institut für Ökumenische Forschung
Nauklerstraße 37a, 7400 Tübingen 1

Druck: CCD Konferenz- und Congreß-Druck, Heidelberg

ISSN 0175-4599
ISBN 3-8151-0047-X

Inhalt

Vorwort	7
Die Autoren	10
1 Das Projekt THEODOK - Voraussetzungen und Verlauf	11
1.1 Das Projekt im Überblick	12
1.2 Voraussetzungen: Literaturversorgung und Informationstätigkeit in Tübingen	16
1.3 Der Bedarf für Information und Dokumentation auf dem Gebiet der Theologie und Allgemeinen Religionswissenschaft	19
1.4 Das Projekt im Rahmen des Programms der Bundesregierung zur Förderung der Information und Dokumentation	22
1.5 Eine Zukunft für die theologische Literaturdokumentation ?	26
1.6 Chronologischer Überblick über den Projektverlauf	33
1.7 Beraterkreis	37
1.8 Literatur über die Theologische Abteilung der Universitätsbibliothek Tübingen und das Projekt THEODOK	39
2 Einführung in die Klassifikation	41
2.1 Formen der inhaltlichen Erschließung	42
2.1.1 Die Verbindung von Indexierung und Klassifikation	42
2.1.2 Die Frage der Inhaltserschließung durch Abstracts	44
2.2 Grundsätze der THEODOK-Klassifikation	45
2.3 Probleme der inhaltlichen Gestaltung der Klassifikation	49
2.4 Erläuterungen zur Struktur der Klassifikation	53
2.4.1 Strukturierungskriterien: Literaturaufkommen und Übersichtlichkeit	53
2.4.2 Notation und Schlüssel	54
2.5 Zusammenfassende Beurteilung der Klassifikation	60

3	Beispiele für die Erfassung der Literatur und die geplante Bibliographie	63
3.1	Textmuster	64
3.2	Das THEODOK-Datenformat	64
3.3	Simulation der Jahresbibliographie	64
4	Entwurf der Klassifikation	83
4.1	Gesamtübersicht der Klassifikation zur Religionswissenschaft und Theologie	84
4.2	Allgemeine Unterteilungsschemata ("Schlüssel") zu den einzelnen Klassifikationsstellen	86
4.3	Klassifikationstabelle: Allgemeine Religionswissenschaft und Systematische Theologie	96
	Allgemeine Religionswissenschaft	96
	Religionsphilosophie - Religionskritik	111
	Theologie: Allgemeine Literatur	113
	Systematische Theologie	116
	Fundamentaltheologie	117
	Dogmatik	131
	Theologische Ethik	142
	Spritualität - Frömmigkeit	169
	Kirche - Ökumene - Konfessionskunde	188
5	Register zur Klassifikation Allgemeine Religionswissenschaft und Systematische Theologie	209
5.1	Alphabetisches Register	211
5.2	Systematisches Register	259

Vorwort

Das Projekt THEODOK - Theologische Informations- und Dokumentationsstelle an der Universitätsbibliothek Tübingen - sollte zur Verbesserung der Literaturinformation auf dem umfangreichen Fachgebiet Theologie sowie der Allgemeinen Religionswissenschaft beitragen. Voraussetzung war, daß die Universitätsbibliothek Tübingen im Rahmen des Programms der Deutschen Forschungsgemeinschaft zur überregionalen Literaturversorgung die Sondersammelgebiete Theologie und Allgemeine Religionswissenschaft betreut und in Verbindung damit Informationsdienste und Bibliographien herausgibt. Bei der Vorbereitung des Fachinformationssystems/-zentrums Geisteswissenschaften (FIS/FIZ 14) war geplant, die bestehenden Tübinger Informationsdienste unter Ausnutzung heutiger technischer und dokumentarischer Möglichkeiten auszubauen.

Durch die Kooperation und Koordination mit anderen IuD-Stellen im Rahmen des geplanten FIZ und die Verbindung mit dem Sammelschwerpunkt hätten sich wesentliche Vorteile ergeben können. Das Projekt THEODOK wurde seit 1979 vom Bundesminister für Forschung und Technologie gefördert und sollte zunächst die Allgemeine Religionswissenschaft und Systematische Theologie umfassen. Die Bezeichnung THEODOK wäre im Hinblick auf die Einbeziehung der Religionswissenschaft geändert worden, da diese eine selbständige Wissenschaft und nicht etwa eine Hilfsdisziplin der Theologie ist. Da die Gründung des FIZ 14 durch Bund und Länder nicht zustande kam, mußte das Projekt bereits zu Beginn der praktischen Erprobung 1981 abgebrochen werden.

Das geisteswissenschaftliche FIZ war von den meisten Mitgliedern des vorbereitenden Arbeitskreises als Institution zur Förderung der Kooperation und langfristigen Absicherung der dezentralen IuD-Stellen gedacht. Heute wissen wir, daß wir Ende der 70er Jahre bei dem Versuch, die Geisteswissenschaften in das IuD-Programm der Bundesregierung einzubringen, zu optimistisch waren und uns teilweise zu viel vorgenommen haben. Auch bei Anhalten der scheinbar positiven finanziellen Lage hätte es natürlich Änderungen und Anpassungen gegeben, um die verschiedenen Initiativen realisieren zu können.

Wichtig war der Versuch, die Auseinanderentwicklung zwischen Bibliothekswesen und Dokumentation durch Verbindung der IuD-Stelle mit der Schwerpunktbibliothek im System der überregionalen Literaturversorgung teilweise zu überwinden. Dafür haben sich der Direktor der Universitätsbibliothek Tübingen Dr. Richard Landwehrmeyer (jetzt Generaldirektor der Staatsbibliothek Preußischer Kultur-

besitz) und ich als Leiter der Theologischen Abteilung engagiert. Es ist die Frage, ob sich diese Öffnung und Weiterentwicklung des Bibliothekswesens auf dem Gebiet der Geisteswissenschaften jetzt realisieren läßt.

Dies wird davon abhängen, in welchem Umfange eine verbesserte Literaturinformation von den Geisteswissenschaftlern als wünschenswert und für die Arbeit notwendig empfunden wird. In den literaturintensiven Fächern Theologie und Religionswissenschaft besteht ein Bedarf, wobei zu berücksichtigen ist, daß die Arbeitsweisen sehr unterschiedlich sind. Die "Internationale Oekumenische Bibliographie" sollte durch eine umfassendere, besser erschlossene Bibliographie im Rahmen von THEODOK weitergeführt werden. Auch wenn jetzt noch einmal ein Anlauf genommen worden ist, damit die IOB wenigstens in der alten Form weiter erscheinen kann, besteht hier ein Desiderat. Der umfangreiche Theologische Forschungskatalog am Institut für ökumenische Forschung in Tübingen wird wie zahlreiche andere Aufsatzkarteien an den verschiedenen Universitäten und Instituten unter Mühen in Zettelform weitergeführt, weil es nicht gelungen ist, durch THEODOK die Arbeit mit Hilfe der EDV zu leisten.

Vielfach wurde seit 1981 der Wunsch nach einer aktuellen Information im Bereich der Theologie ausgesprochen, meist mit dem Hinweis, daß THEODOK wiederbelebt werden solle. Nach einer "Denkpause" auf dem gesamten Gebiet der geisteswissenschaftlichen Dokumentation zeigen sich acht Jahre später neue Möglichkeiten. Einzelne Bundesländer bekunden plötzlich wieder Interesse; auf einem Hearing der Europäischen Gemeinschaften in Luxemburg über Fachinformation im europäischen Rahmen war auch von den Geisteswissenschaften die Rede. Für die Verbindung mit den Sondersammelgebieten Theologie und Allgemeine Religionswissenschaften ist wesentlich, daß 1987 die Umstellung der Katalogisierung auf EDV an der Universitätsbibliothek Tübingen, die 1980 für THEODOK vorgesehen werden sollte, erfolgt ist. Die Neuerwerbungslisten erscheinen seit 1989 im Lichtsatz. Der jetzige Direktor der Universitätsbibliothek Tübingen, Dr. Joachim-Felix *Leonhard*, hat deswegen konkrete Überlegungen zur aktiven und aktuellen Literaturinformation im Fach Theologie angestellt.

Dennoch können die Planungen für THEODOK nicht einfach weitergeführt werden, weil man eine Lösung mit möglichst geringem personellen Aufwand benötigt. Dazu gehört eine Arbeitsteilung - möglichst auch im internationalen Rahmen -, die in anderen Formen natürlich auch für THEODOK vorgesehen war. Von den Entwicklungsarbeiten von THEODOK wird in diesem Band die Klassifikation zur Allgemeinen Religionswissenschaft und Systematischen Theologie veröffentlicht.

Das Konzept einer gedruckten Bibliographie ist ebensowenig überholt wie das einer Literaturschließung mit Hilfe einer Klassifikation. Neben punktuell recherchierbaren Informationen besteht ein Bedarf an lesbaren Diensten, um die Literatur größerer Fach- und Themenbereiche zu überblicken. Gerade auf dem Gebiet der Theologie mit vielen umfassenden Fragestellungen wäre eine rein alphabetische Schlagwort-Indexierung unbefriedigend. Der hier vorgelegte Klassifikationsentwurf ist noch unerprobt und mit Mängeln behaftet. Bei der Vorbereitung wurden aber die Forschungen zur Klassifikations- und Indexierungstheorie benutzt, sämtliche verfügbaren Ordnungssysteme für die Fächer Theologie und Religionswissenschaften verglichen und die vorkommende selbständige und unselbständige Literatur berücksichtigt. Die Schlagwortreihen konnten bei den entsprechenden Klassifikationsstellen nur im Ansatz dargestellt werden; ein Großteil der geplanten Schlagwörter ist aber im Register festgehalten.

Es wird sich zeigen, ob die Klassifikation in dieser oder einer abgewandelten Form für einen Forschungskatalog oder eine Bibliographie Verwendung finden wird. Es sollen, indem ein Teilergebnis des THEODOK-Projektes festgehalten wird, Möglichkeiten gezeigt und Überlegungen angeregt werden. Religionswissenschaftler und Theologen mögen prüfen, ob sie dem in dieser Klassifikation vorgeschlagenen Kompromiß zwischen ideeller Fachsystematik und praktischer Bibliographiesystematik zustimmen können. Die Klassifikation läßt erkennen, daß die geplante Bibliographie und Dokumentation einen Beitrag zur interdisziplinären und ökumenischen Forschung bieten sollte.

Das THEODOK-Erschließungskonzept einschließlich der hier veröffentlichten Klassifikation wurde von den Autoren gemeinsam erstellt. Dr. Thomas *Riplinger* blieb auch nach 1981 in Tübingen, wo ihm seine Tätigkeit als wissenschaftlicher Dokumentar des Internationalen theologischen Forschungskatalogs im Institut für Ökumenische Forschung Gelegenheit gab, das THEODOK-Konzept weiterzuentwickeln. So brachte er nach Ende des Projekts die Vorarbeiten von Dr. Dieter *Ising* zur Einführung in die Klassifikation in die vorliegende Form; außerdem erstellte er die ausführlichen Register zur Klassifikation.

Die Mitglieder des projektbegleitenden Arbeitskreises haben dankenswerterweise beraten, sind aber naturgemäß nicht alle an der Diskussion von Einzelfragen beteiligt gewesen. Wegen des Projektendes bestand keine Gelegenheit mehr, ein kollektives Urteil über die hier vorgelegte Klassifikation zu bilden.

Die Autoren

Dr. Gunther *Franz* (bis 1982 Leiter der Theologischen Abteilung an der Universitätsbibliothek Tübingen; Ltd. Direktor von Stadtbibliothek und Stadtarchiv Trier)

Dr. Dieter *Ising* (1979 bis 1981 Mitarbeiter von THEODOK; jetzt Landeskirchliches Archiv Stuttgart)

Dr. Thomas *Riplinger* (1979 bis 1981 Mitarbeiter von THEODOK; jetzt Universitätsbibliothek Tübingen und Institut für ökumenische Forschung an der Universität Tübingen)

**1 Das Projekt THEODOK -
 Voraussetzungen und Verlauf**

1.1 Das Projekt im Überblick

Aufgabe des Projektes THEODOK - Theologische Informations- und Dokumentationsstelle - war die Verbesserung der Literaturinformation in den umfangreichen Fachgebieten Theologie und Allgemeine Religionswissenschaft in Verbindung mit den überregionalen Sammelschwerpunkten an der Universitätsbibliothek Tübingen. Dies sollte in Kooperation und Koordination mit anderen IuD-Stellen im Rahmen des geplanten Fachinformationszentrum Geisteswissenschaften (FIZ 14) erfolgen.

Es bestanden folgende Arbeitsziele:

Aktualität der Berichterstattung

Die bisher nur für Teilgebiete vorhandenen Bibliographien haben eine Verzugszeit von zwei bis sieben Jahren. Die geplanten Jahressbände sollten einen deutlichen Fortschritt hinsichtlich der Aktualität bringen. Später sollte geprüft werden, ob unter Einbeziehung der Schnellinformationsdienste der Theologischen Abteilung auf Zwei-Monats- oder Quartalshefte übergegangen werden soll.

Erschließungstiefe

Bei der großen Zahl zu dokumentierender Titel wurde eine Erschließungstiefe angestrebt, die noch ein zügiges Arbeiten erlaubt. Besonderer Wert wurde auf die Verbindung von Klassifikation und der inhaltlichen Erschließung durch Deskriptoren (die zugleich kombinierte Schlagwörter im Sachregister bilden) gelegt (siehe unten). Erläuternde Fußnoten sollten auf den Anlaß (Vortrag auf einem Kongreß, Erwiderung auf einen anderen Beitrag, Überarbeitung eines früheren Aufsatzes u.ä.) beschränkt werden. Wenn in einem Sammelband der Inhalt so homogen ist, daß die getrennte Dokumentation der Einzelbeiträge nicht sinnvoll erscheint, sollte das Inhaltsverzeichnis aufgenommen werden, ebenso wenn bei einem Aufsatz oder Buch Zwischenüberschriften mit wichtigen sachlichen Informationen existieren.

Die Erstellung von Abstracts ist nicht in allen Fachgebieten von gleicher Bedeutung. Da sie sehr aufwendig ist, sollte die sachlich gut erschlossene Literaturverzeichnung Vorrang haben. Kurzzusammenfassungen in Zeitschriftenheften und Büchern hätten aber für die Datenbank miteinfaßt werden können.

Umfang der Berichterstattung

Während augenblicklich einzelne theologische Teildisziplinen bibliographisch überhaupt nicht erfaßt werden, sollte die Berichterstattung als Endziel möglichst flächendeckend erfolgen. Die Allgemeine Religionswissenschaft und Religionsphilosophie wurden bereits in die 1. Abteilung einbezogen. Beide Disziplinen sind eng verwandt, und religionswissenschaftliche Fragen gewinnen innerhalb der Theologie an Bedeutung. Die Religionswissenschaft soll aber keinesfalls - wie teilweise in der Vergangenheit - als Hilfsdisziplin der Theologie behandelt werden; jede Disziplin behält ihre Eigenständigkeit. Für die Dokumentation der einzelnen nichtchristlichen Religionen besteht noch keine Planung.

Eine Beschränkung auf nur deutsche Titel ist bei der internationalen Verflechtung der theologischen und religionswissenschaftlichen Forschung nicht sinnvoll. Vorgaben sind die im internationalen Rahmen erfolgende Literaturerwerbung an der UB Tübingen und die durch THEODOK weiterzuführenden Bibliographien "Internationale Oekumenische Bibliographie" und "Internationale Zeitschriften-schau für Bibelwissenschaften und Grenzgebieten", sowie die "Bibliographia patristica". Diese haben einen Kreis von Wissenschaftlern als freiwillige Mitarbeiter in den verschiedenen Ländern.

Für die Abteilung A: Allgemeine Religionswissenschaft und Systematische Theologie war folgendes Profil vorgesehen:

- Monographien im Umfang des Erwerbungsprogramms der UB Tübingen
- Deutsche Aufsätze vollständig
- Englischsprachige Aufsätze in großem Umfang
- Aus anderen Sprachen repräsentative Fachorgane und Sammelbände unter besonderer Berücksichtigung von Themen, die in Deutschland interessieren.

Für die gesamte Theologie und allgemeine Religionswissenschaft kann von folgenden Titelmengen pro Jahr ausgegangen werden:

- 15.000 Zeitschriftenaufsätze (Der Zeitschrifteninhaltsdienst umfaßt mit 420 Kernzeitschriften 8.500 Aufsätze)
- 1.500 Aufsätze aus Sammelwerken
- 7.000 Monographien
- 10.000 Rezensionen

Für die 1. Stufe Abteilung A:

4.500 Zeitschriftenaufsätze

1.000 Aufsätze aus Sammelwerken

2.500 Monographien

Nachweise der Rezensionen von Büchern sollten in einer späteren Stufe erfaßt und in der Datenbank mit den rezensierten Büchern verknüpft werden.

Ökumenische Ausrichtung

Ebenso wie die Tätigkeit des Sondersammelgebiets Theologie sollte die Dokumentation in der Auswahl der Literatur, der Klassifikation und der Benennung der Deskriptoren ohne konfessionelle Einseitigkeiten im Sinne der Ökumene erfolgen. Dabei geht es nicht nur um die Verzeichnung ökumenisch relevanter theologischer Literatur wie in der "Internationalen Ökumenischen Bibliographie", sondern die umfassende Information über die theologische Literatur aus anderen Ländern und Konfessionen. Die Dokumentation sollte auf diese Weise auch einen Beitrag zur ökumenischen Forschung leisten.

Geplante Publikationen und Kumulationsstufen

In Anknüpfung an bereits erscheinende Informationsdienste und Bibliographien waren verschiedene Publikationsformen und Kumulationsstufen der Dokumentation vorgesehen.

1. Monatshefte

Als Weiterführung der "Neuerwerbungen Theologie und Allgemeine Religionswissenschaft" sollten die von der UB Tübingen erworbenen Monographien und Sammelwerke zu diesen Fachgebieten mit Hilfe der EDV angezeigt werden. Erschließung durch eine Grobklassifikation und Autorenregister. Der "Zeitschrifteninhaltsdienst Theologie" für unselbständige Literatur (Aufsätze in Zeitschriften und Sammelwerken) erscheint als Current-awareness-Dienst weiter.

2. Jahresbibliographie

Die Jahressbände sollten Monographien und Aufsätze aus Zeitschriften und Sammelwerken enthalten. Erschließung durch Feinklassifikation, Fußnoten, Deskriptoren, Sachregister, Personen- und Autorenregister. Begonnen werden sollte mit der "Bibliographie zur Allgemeinen Religionswissenschaft und Systematischen Theologie" als erweiterter Fortsetzung der "Internationalen Ökumeni-

schen Bibliographie". Überlegungen bestanden hinsichtlich der Bibelwissenschaft und der Kirchen- und Theologiegeschichte.

3. Mehrjahreskumulation

Da bei dem großen Umfang Mehrjahreszusammenfassungen (Kumulationen) in gedruckter Form zu aufwendig würden, war für später die Ausgabe der gesamten Literaturdokumentation (Monographien und unselbständige Literatur) mit Hilfe des COM-Verfahrens (Computer-output-on-Microfiche) vorgesehen. Beim COM-Verfahren werden die im Computer gespeicherten Daten auf Mikrofiches belichtet, die in Postkartengröße bis zu 1000 Titel pro Stück fassen. Sie können mit einem preiswerten Lesegerät gelesen werden; auch die Herstellung von Papierkopien mittels eines (aufwendigeren) Lese-Rückvergrößerungsgerätes ist möglich. Damit sollten Institute und kleinere kirchliche Bibliotheken eine Alternative zu selbsterstellten, arbeitsaufwendigen Sachkatalogen erhalten. Da online-Recherchen wohl nur in Städten mit theologischen Fakultäten oder größeren Instituten möglich sein könnten und kostenaufwendig sind, sollten die mit Hilfe der THEODOK-Klassifikation systematisch geordneten Mikrofiches einer großen Zahl von Benutzern schnelle retrospektive Recherchen ermöglichen.

4. Datenbank

Die höchste Kumulationsstufe bildet die ständig wachsende Gesamtheit aller erfaßten Titel, die in einer Datenbank gespeichert werden. Bei Fortführung des Projektes sollte die vom Fachinformationszentrum Geisteswissenschaften (FIZ 14) betriebene Datenbank nach den verschiedensten Aspekten abgefragt werden können: u.a. nach Autoren, Erscheinungsjahr, Erscheinungsland, Sprache, Literaturgattung, Stichwort im Titel, Deskriptoren (einschließlich Verbindungen mehrerer Deskriptoren). Auch die Klassifikation sollte für Suchanfragen bei Titeln, die sich nicht eindeutig "auf den Begriff" bringen lassen, verwendet werden. Die Nutzung einer Datenbank kann über Datensichtgeräte mit direkter Verbindung zur Datenbank (online) oder durch schriftliche Anfragen (offline) erfolgen. Die Benutzung auch im Ausland ist möglich.

Für Rezensionen wurde überlegt, daß halbjährlich erscheinende Bände mit der Ordnung nach dem Alphabet der rezensierten Werke und einem Rezensentenregister nützlich wären. Durch die Verknüpfung mit den rezensierten Werken (ID-Nummer) könnten die Rezensionen aus mehreren Jahren zu einem Werk auf Mikrofiches zusammengefaßt oder in der Datenbank abgefragt werden.

1.2 Voraussetzungen: Literaturversorgung und Informationstätigkeit in Tübingen

Die Universitätsbibliothek in Tübingen betreut seit den zwanziger Jahren den überregionalen Sammelschwerpunkt Theologie im Rahmen des Sondersammelgebietsplanes der Deutschen Forschungsgemeinschaft (ursprünglich Notgemeinschaft der Deutschen Wissenschaft). Die Erwerbungstätigkeit erfolgt ohne Beschränkung auf Konfessions- und Ländergrenzen und wurde seit 1971 so ausgedehnt, daß die UB Tübingen nach dem Erwerbungs-volumen neben der Library of Congress in Washington eine der größten theologischen Bibliotheken der Welt geworden ist. Literatur, die in anderen Bibliotheken nicht vorhanden ist, wird im Leihverkehr der deutschen Bibliotheken angefordert. 1981 wurde auch das nach dem Literaturanfall kleine Sondersammelgebiet Allgemeine und Vergleichende Religionswissenschaft nach Tübingen übertragen. Durch die orientalistischen Sondersammelgebiete in Tübingen ergibt sich eine organische Verbindung im Hinblick auf den Christlichen Orient und die orientalischen Religionen.

Für Auskünfte steht ein umfangreicher Apparat von Nachschlagewerken und Bibliographien im Sonderlesesaal für Theologie und Orientalistik zur Verfügung. Ein Sachkatalog nach der Methode *Eppelheimer* mit Abteilungen für Personen, Orte, Länder und Fachgebiete erschließt die seit 1961 erworbene selbständige Literatur (aber keine Aufsätze in Zeitschriften und Sammelwerken).

Um diesen Fundus besser zu erschließen und überregional bekannt zu machen veröffentlicht die Theologische Abteilung der Universitätsbibliothek Tübingen mit Unterstützung der Deutschen Forschungsgemeinschaft seit 1973 verschiedene Informationsdienste. Die "**Mitteilungen und Neuerwerbungen**" erscheinen seit 1977 unter dem Titel "**Neuerwerbungen Theologie und Allgemeine Religionswissenschaft**". Sie verzeichnen monatlich die neu erworbenen selbständigen Schriften nach einer grob gerasterten Systematik. 1981 erschien eine Sondernummer "Neue religiöse Bewegungen ('Jugendreligionen')" mit Unterstützung des Bundesministeriums für Jugend, Familie und Gesundheit. Der "**Zeitschrifteninhaltsdienst Theologie/Indices theologici**" (ZID Theologie) erscheint seit 1975 monatlich und enthält als Current-awareness-Dienst (nach dem Vorbild der "Current contents") die Inhaltsverzeichnisse von ca. 450 Zeitschriften, dazu Festschriften und Sammelwerken, die nur nach Teildisziplinen geordnet werden können. Mit Hilfe der EDV werden Autorenregister und als Ansätze einer Sacherschließung Register von in den Titeln genannten Bibelstellen und Personen zugefügt, die in Fünfjahresbänden kumuliert werden.

Das **Zeitschriftenverzeichnis Theologie (ZVTh)** erscheint seit 1977 in Verbindung mit der Berliner Zeitschriftendatenbank. Als erstem fachlichen Verzeichnis dieser Datenbank kam ihm eine gewisse Pilot-Funktion zu. Neben dem alphabetischen Hauptteil sind die Zeitschriftentitel in Registern nach Sachgebieten und Herkunftsländern geordnet. U.a. durch die inzwischen erfolgte Erfassung von älteren theologischen Zeitschriften der UB Tübingen konnten 1980 und 1986 erweiterte Neuauflagen erscheinen.

Die seit 1967 erscheinende "**Internationale Oekumenische Bibliographie**" (IOB) verlegte 1978 ihre Redaktion in Genf (Bibliothek des Weltrats der Kirchen) an die UB Tübingen. Anlaß waren einmal wirtschaftliche Schwierigkeiten, da die Förderung durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (die im Hinblick auf das IuD-Programm der Bundesregierung keine laufend erscheinenden Bibliographien mehr unterstützen konnte) eingestellt werden sollte. Dazu kamen Überlegungen, daß die IOB durch eine umfassende internationale theologische Bibliographie, wie sie von THEODOK geplant war, weitergeführt werden sollte. Die DFG förderte die Bearbeitung zur Schliessung der Lücke in Berichtszeit für die Jahre 1973-1979. Die Herstellung erfolgte mit EDV in Verbindung mit dem Tübinger Zentrum für Datenverarbeitung. Die beiden Verlage Christian Kaiser in München (evang.) und Matthias-Grünwald-Verlag in Mainz (kath.) wollten auch die als Fortsetzung im Rahmen von THEODOK erscheinende Bibliographie übernehmen.

In Verbindung mit der katholisch-theologischen Fakultät der Universität Tübingen wird seit 1951 die "**Internationale Zeitschriftenschau für Bibelwissenschaft und Grenzgebiete**" (IZBG) bearbeitet. 1981 wurde sie organisatorisch mit der Universitätsbibliothek Tübingen verbunden. Sie sollte die Grundlage für eine spätere Abteilung Bibelwissenschaft von THEODOK bilden.

Neben den beiden theologischen Fakultäten an der Universität Tübingen gibt es das (nach der Auseinandersetzung um Prof. Hans Küng) fakultätsunabhängige **Institut für ökumenische Forschung**, an dem ein **Internationaler theologischer Forschungskatalog** in Zettelform geführt wird. In diesem weit über 200.000 Titel umfassenden Katalog wird selbständige wie unselbständige Literatur aus allen Bereichen der Theologie und Religionswissenschaft (mit Schwerpunkten bei der systematischen und ökumenischen Theologie) unter historischen und systematischen Gesichtspunkten erschlossen. Es versteht sich, daß ein solcher Katalog nur unter personellen Schwierigkeiten geführt werden kann und Interesse daran besteht, ihn durch eine EDV-gestützte Dokumentation überregional zugänglich zu machen.

Die Verbindung von Sammelschwerpunkt und Literaturinformation hat wesentliche Vorteile. Fast alle zu erschließenden Dokumente sind in der IuD-Stelle vorhanden und können vom Mitarbeiterteam aufgrund von Autopsie nach einheitlichen Richtlinien bearbeitet werden.

Die Auswahl, Erwerbung und Katalogisierung der Monographien kann als Eigenleistung eingebracht werden. Da die Katalogisierung der UB Tübingen noch nicht im Rahmen des Baden-Württembergischen Katalogisierungsverbundes auf EDV umgestellt werden konnte, wurde für die theologischen und religionswissenschaftlichen Neuerwerbungen die EDV-Katalogisierung mit Hilfe des Zentrums für Datenverarbeitung der Universität geplant. Dies hätte einen eigenen Geschäftsgang erfordert; es sollte aber die doppelte Katalogisierung/Erfassung vermieden werden. 1987 wurde die Umstellung der Katalogisierung durchgeführt.

Alle angezeigten Titel sind - von unbedeutenden Ausnahmen abgesehen - schnell im Deutschen Leihverkehr im Original oder als Kopie erhältlich. Die Rückgriffsmöglichkeit auf eine bestimmte Bibliothek für am Ort nicht vorhandene Spezialliteratur hat für die Forschung besondere Vorteile. Umgekehrt steigt durch die Intensivierung der Informationstätigkeit die Benutzung der für das Sondersammelgebiet erworbenen Spezialliteratur. Durch Auswertung der Fernleihbestellungen und durch Hinweise von Wissenschaftlern und Instituten aus dem In- und Ausland wird die SSG-Bibliothek auf Lücken aufmerksam. Aufgrund dieser Rückkopplung können fehlende Titel nachträglich erworben und in die Bibliographie und Dokumentation aufgenommen werden.

1.3 Der Bedarf für Information und Dokumentation auf dem Gebiet der Theologie und Allgemeinen Religionswissenschaft

Der Bedarf für IuD auf dem Gebiet der Geisteswissenschaften ist nicht leicht zu bestimmen. Im IuD-Programm 1974-1977 hieß es: "In den Geisteswissenschaften ist bis jetzt erst vereinzelt das Bedürfnis nach systematischer Information und Dokumentation geäußert worden." INFRATEST Sozialforschung: "Strukturdaten potentieller Benutzer der FIS" (Juli 1979) hat für das Gebiet der Geisteswissenschaften die gewaltige Zahl von 869.000 potentiellen Nutzern (d.h. Personen, die im Bereich der Geisteswissenschaften tätig sind, darunter Mehrfachnennungen zwischen den Fachgebieten, z.B. bei Studienräten) errechnet. Für die Fachgebiete Philosophie und Theologie werden 378.000 Personen mit Ausbildung und 194.000 mit entsprechender Tätigkeit genannt, das sind 22% der Geisteswissenschaften insgesamt, wobei die Zahl der Philosophen gegenüber den Theologen und kirchlichen Mitarbeitern gering ist. Die Frage ist aber, wieviele davon einen Literaturdienst oder gar eine Datenbankrecherche in Anspruch nehmen würden.

Zahl der staatlichen Fakultäten und kirchlichen Hochschulen (ohne Pädagogische Hochschulen) in der Bundesrepublik Deutschland	44
Einrichtungen der kirchlichen Erwachsenenbildung	> 500
Mitglieder des Lehrkörpers an Hochschulen	1.250
Dozenten für Theologie und Religionsunterricht an Pädagogischen Hochschulen	225
Mitglieder von Kirchenleitungen und kirchlichen Forschungsinstituten	1.000
Doktoranden	300
Theologiestudenten in höheren Semestern für Seminar- und Zulassungsarbeiten	4.000
Potentielle Einzelbenutzer im wissenschaftlichen Bereich	ca. 7.500

Die monatlich erscheinenden Informationsdienste "Zeitschrifteninhaltsdienst Theologie" und "Neuerwerbungen Theologie und Allg. Religionswissenschaften" der UB Tübingen hatten 1978 900 Bezieher, davon in Deutschland 650, im Ausland 250 (in USA und Kanada 69); Bibliotheken und Institute 400, Professoren 270, sonstige Einzelbezieher 230.

Im Frühjahr 1978 wurde eine Umfrage an 100 deutsche Professoren über benutzte theologische Bibliographien und den Bedarf an IuD gerichtet. Die Befragten wurden gleichmäßig nach den verschiedenen Universitäten und Hochschulen, Teildisziplinen und Konfessionen ausgewählt; geantwortet haben 58. Besonders eindeutig war das Ergebnis auf dem Gebiet der Systematischen Theologie und Religionswissenschaft.

Halten Sie die Bibliographien für ausreichend hinsichtlich der

1. Aktualität (Titel der letzten Jahre bzw. des letzten Jahres)	ja	2	nein	10
2. sachlichen Erschließung (Anordnung, Sachregister)	ja	-	nein	11
3. leichten Möglichkeit, die Literatur zu einem Thema aus mehreren Jahren zu finden	ja	-	nein	11
4. Vollständigkeit	ja	-	nein	11

Auch in den anderen Disziplinen wurde die Möglichkeit, die Literatur zu einem Thema aus mehreren Jahren zu finden, beklagt. Dementsprechend bejahten 37 Professoren, daß sie EDV-Retrieval an einer Datenbank voraussichtlich in Anspruch nehmen würden.

Bei den Bemerkungen sind besonders häufig Themen der Allgemeinen Religionswissenschaft und Fundamentaltheologie genannt, die in die Abteilung A einbezogen werden sollten: Religionswissenschaft, -geschichte, -philosophie, -phänomenologie, -psychologie, -soziologie, Dialog mit anderen Religionen, philosophische und theologische Anthropologie, Verhältnis der Theologie zu den Naturwissenschaften, zu den Human- und Geisteswissenschaften, Wissenschaftstheorie, Sprachtheorie, soweit sie Bezug auf die Theologie haben.

Die Systematischen und Praktischen Theologen suchen in starkem Maß die Auseinandersetzung mit anderen Wissenschaften. Dementsprechend wurde gefordert, sich nicht auf die Auswertung rein theologischer Zeitschriften zu beschränken, sondern z.B. psychologische und soziologische Zeitschriften auf religionswissenschaftliche Beiträge hin durchzusehen. Es wurde allgemein eine vertiefte sachliche Erschließung gewünscht, wobei 45 der Antworter Schlagworte (Deskriptoren) und 34 Abstracts bzw. Inhaltsreferate wünschten (Mehrfachnennungen waren möglich). An Anregungen sei genannt, daß die Bedeutung des Werkes durch Sterne gekennzeichnet werden solle (ob für ein breites Publikum oder wissenschaftlich; eine solche Wertung ist sehr heikel) und daß die Klassifikation sehr präzise und übersichtlich sein solle.

Um zu erfahren, ob die Neuerwerbungslisten der Theologischen Abteilung der UB Tübingen trotz des höheren Aufwands weiter einseitig gedruckt werden sollen, damit Titel ausgeschnitten werden können, wurden die 535 deutschen Empfänger befragt. Darauf haben 127 angegeben, daß sie die Titel für eine eigene Kartei ausschneiden (102 Einzelempfänger, 25 Institute). Daß eine größere Zahl von Theologen arbeitsaufwendige Karteien führt, kann als Indiz für die unzureichende bibliographische Situation genommen werden. Bei den Instituten und Spezialbibliotheken ist die Zahl der geführten Karteien hoch. An den beiden theologischen Fakultäten in Tübingen wurden acht, zum Teil sehr umfangreiche, sachliche Karteien geführt. Wenn man das dafür benötigte Personal an den deutschen Fakultäten zusammenrechnen würde, käme man zu erstaunlichen Zahlen.

Bei dem Versuch, die Zahl der potentiellen Benutzer wie der aktiven Interessenten zu ermitteln, ist zu bedenken, daß vieles eine Frage der Kosten der Bibliographie oder der Recherche ist. Immer wieder auftauchende Forderungen, daß auch auf dem Gebiet der Geisteswissenschaften IuD-Dienste und die Datenbankbenutzung kostendeckend sein müßten, können die Realisierung im Keim ersticken, da kein wirtschaftliches Interesse hinter der Benutzung steht. Im Unterschied zu anderen Fachgebieten sind relativ viele Theologen bereit, Geld für eine eigene, teilweise umfangreiche Bibliothek auszugeben, nicht aber für eine Bibliographie, wenn diese ohne Subventionierung sehr teuer sein müßte. Die Datenbankrecherche käme vor allem für Forschungsvorhaben und Dissertationen in Frage. Man kann umgekehrt argumentieren, wieviel die theologischen Fakultäten, Forschungseinrichtungen und Institutionen die Öffentlichkeit kosten und daß eine bessere Erschließung und Zurverfügungstellung der Ressourcen sich bezahlt macht.

1.4 Das Projekt im Rahmen des Programms der Bundesregierung zur Förderung der Information und Dokumentation

In dem vom Bundesministerium für Forschung und Technologie (BMFT) 1975 veröffentlichten "Programm der Bundesregierung zur Förderung der Information und Dokumentation (IuD-Programm) 1974-1977" sind die Geisteswissenschaften nur kurz aufgeführt. Im August 1977 wurde aber ein eingehender "Planungsbericht zum Fachinformationssystem Geisteswissenschaften (FIS 14)" vorgelegt. In der Fachgruppe I wurden neben der Philosophie die Theologie und Religionswissenschaft als eigenes Fach behandelt. Aufgrund der unterschiedlichen Fächer und der bereits bestehenden Bibliographien auf dem Gebiet der Geisteswissenschaften wurde für das Fachinformationszentrum (FIZ 14) ein dezentrales Modell mit sechs Fachabteilungen, der FIZ-Konferenz und einer Zentralabteilung vorgeschlagen. Der Ad-hoc-Ausschuß "Fachinformationssystem Geisteswissenschaften" präziserte, daß eine übergreifende Zentrale die Wahrnehmung infrastruktureller (z.B. technischer und organisatorischer) Funktionen dienen und die Fachabteilungen auch Leitstellen für ihre Fachgebiete sein sollen.

Einen Anstoß für die Universitätsbibliothek Tübingen (Direktor Dr. Richard *Landwehrmeyer* und der Leiter der Theologischen Abteilung Dr. Gunther *Franz*) zur Beteiligung am Projekt ergab sich u.a. durch das Erscheinen der "Bibliographie unselbständiger Literatur (BUL) Linguistik" in Verbindung mit dem Sondersammelgebiet Linguistik an der Stadt- und Universitätsbibliothek Frankfurt am Main. Die zusammen mit der Gesellschaft für Information und Dokumentation (GID) in Frankfurt am Main erarbeiteten EDV-Programme sollten auch für andere Fachgebiete dienen können. Die Übernahme der "Internationalen Oekumenischen Bibliographie" bot den inhaltlichen Anknüpfungspunkt.

Da am Zentrum für Datenverarbeitung der Universität Tübingen eine leistungsfähige Abteilung für literarische und dokumentarische Datenverarbeitung (Leitung Dr. Wilhelm *Ott*) besteht, ergab eine Prüfung, daß für die Herstellung der Bibliographie ein relativ geringer Programmieraufwand notwendig wäre, da die umfangreiche "Bibliothek" der Textverarbeitungs-, Register- und Textausgabeprogramme nach dem Baukastensystem verbunden werden kann. Abgesehen von der leichteren organisatorischen Abwicklung ergab sich im Vergleich mit einem externen Verarbeitungsmodell außerhalb Tübingens eine kostengünstigere Lösung. Während die Herstellung der Bibliographie in Tübingen erfolgen konnte, sollten Magnetbänder für den Datenbankbetrieb an das geplante Fachinformationszentrum gegeben werden.

Der Antrag für das Projekt "THEODOK-Theologische Informations- und Dokumentationsstelle" wurde im Oktober 1978 vom Sachverständigenrat beim BMFT mit 1. Priorität befürwortet. Es wurde für die Zeit vom 1. Juni 1979 bis zum 31. Dezember 1981 als Vorprojekt für das gemeinsam von Bund und Ländern geplante Fachinformationszentrum Geisteswissenschaften (FIZ 14) bewilligt. Projektleiter war Dr. Gunther *Franz*. Die Arbeit begann mit zwei wissenschaftlichen Mitarbeitern (Dr. Dieter *Ising* und Dr. Thomas *Riplinger*), einem Diplombibliothekar und zwei Datentypistinnen (Schreibkräften).

Es waren umfangreiche Entwicklungsarbeiten zu leisten:

Festlegung der Erfassungskategorien (Datenformat) für die Formalschließung (Katalogisierung) und inhaltliche Erschließung, Programmierung und Regelung des Geschäftsganges in der Universitätsbibliothek. Der größte Teil der Entwicklungsarbeit fiel auf dem Gebiet der sachlichen Erschließung der Literatur an. Da sich keine der geläufigen bibliographischen Klassifikationen für Theologie und Religionswissenschaft für die Erfordernisse eines EDV-gestützten Informationssystems eigneten, mußte eine eigene Klassifikationsstruktur erarbeitet und inhaltlich gefüllt werden. Die Dokumentbeschreibung mit Schlagworten bzw. Deskriptoren erforderte ein Regelwerk für Ansetzung, Kombination und Vergabe. Eine umfangreiche Sammlung von Schlagworten aus Fachlexika und Handbüchern als Grundlage eines Thesaurus (d.h. einer systematischen und alphabetisch geordneten Übersicht der kontrollierten bzw. zugelassenen Deskriptoren mit Verweisungen) wurde angelegt. Es versteht sich, daß diese Ergebnisse baldmöglichst mit Vertretern des FIZ 14 bei anderen beteiligten Projekten abgestimmt und bei Bedarf modifiziert werden sollten.

Zu den Vorprojekten (Vorläufern) des FIZ 14 an der Universität des Saarlandes in Saarbrücken und der Bayerischen Staatsbibliothek in München wurde eine Arbeitsgruppe gebildet, in der auch der Projektleiter von THEODOK Mitglied war. Sie tagte erstmals am 8. Oktober 1979. Zur Vorbereitung des FIZ 14 fand am 8./9. November 1979 ein Hearing von interessierten IuD-Stellen in Königstein-Taunus statt. Nachdem ursprünglich als Sitz der Fachabteilung I (Philosophie, Theologie) das Philosophische Institut der Universität Düsseldorf (Leiter Professor Dr. Norbert *Hennichs*) vorgeschlagen war, da hier bereits eine EDV-Dokumentation bestand, wurde vereinbart, daß THEODOK an der Universitätsbibliothek Tübingen Fachabteilung für die Fachinformationsgebiete Theologie und Religionswissenschaft werden solle.

Durch die "Projektgruppe Informationssysteme GmbH Berlin" PROGRIS und die Vorprojekte von FIZ 14 in Saarbrücken und München wurde eine "Prototypische Untersuchung organisatorischer, rechtlicher und technischer Probleme im

Fachinformationssystem Geisteswissenschaften" angestellt, deren Bericht unter dem Titel "Analyse 14" 1980 fertiggestellt wurde.

Am 15. Januar 1980 ließ der BMFT durch die Gesellschaft für Information und Dokumentation mitteilen, daß sich der BMFT wegen finanzverfassungsrechtlicher Bedenken (Kulturhoheit der Länder!) zu einer weiteren Förderung von Vorhaben im FIS 14 nach dem 1. Januar 1982 nicht mehr in der Lage sehe. Durch intensive Bemühungen wurde die Gründung des FIZ 14, das überwiegend von den Ländern unter Beteiligung des Bundes finanziert werden sollte, noch im Jahre 1981 angestrebt. Schwierigkeiten ergaben sich durch die Konkurrenz des Saarlandes mit dem Freistaat Bayern über den Sitz des FIZ. München hat einen starken Hintergrund auf dem Gebiet der Geisteswissenschaften, während für Saarbrücken das Fehlen anderer Bund-Länder-Projekte der "Blauen Liste" angeführt wurde. Während am 18. September 1980 die Arbeitsgruppe "Informationseinrichtungen" der Bund-Länder-Kommission eine Empfehlung zur Gründung des FIZ 14 im Jahre 1981 aussprach, erklärten am 9. Dezember 1980 die Länder im Ausschuß "Forschungsförderung" der Bund-Länder-Kommission, aufgrund der angespannten Haushaltslage (nach der Bundestagswahl) 1981 und 1982 keine Mittel für ein FIZ Geisteswissenschaften bereitstellen zu können. Darauf erklärte der Vertreter des BMFT, daß der Bund keine weiteren Zahlungen an Einrichtungen des FIS 14 leisten könne, wenn die Länder nicht alsbald ihre Bereitschaft zur überwiegenden Finanzierung des FIZ (entsprechend der Kulturhoheit) bekunden würden. Am 19. Dezember 1980 mußte die Gesellschaft für Information und Dokumentation im Auftrag des BMFT mitteilen, daß die bis Ende 1981 bewilligten Mittel des Bundes "gekürzt" worden seien und der Bewilligungszeitraum bereits mit dem 31. Dezember 1980 ende, weil für Bund und Länder "eine gemeinsame Gründung und Finanzierung eines Fachinformationszentrums Geisteswissenschaften teils aus fachlichen, überwiegend jedoch aus finanziellen Erwägungen nicht in Betracht kommt."

Verhandlungen mit der Universität Tübingen und dem Ministerium für Wissenschaft und Kunst in Baden-Württemberg im Januar 1981 ergaben, daß eine Übernahme von THEODOK durch das Land nicht möglich ist. Auch die von Bund und Ländern finanzierte Deutsche Forschungsgemeinschaft kann laufende Projekte wie die Internationale Oekumenische Bibliographie nicht weiter fördern. Die mit Unterstützung der DFG und durch eigene Einnahmen finanzierten Informationsdienste der Theologischen Abteilung erscheinen aber weiter.

Damit die Verpflichtungen überwiegend personeller Art erfüllt werden konnten, wurde das definitive Ende der Projektlaufzeit von THEODOK auf den 30. Juni 1981 festgesetzt. Nachdem man in der 2. Hälfte des Jahres 1980 mit der Klassifizierung, Deskriptorenvergabe und teilweisen Annotation von Monographien und

Aufsätzen begonnen hatte, wurde die restliche Zeit verwendet, um die Entwicklungsarbeiten zu einem gewissen Abschluß zu bringen und vor allem die Klassifikation zu überarbeiten und zu ergänzen.

Aus dem Rückblick ergibt sich, daß die finanziellen Mittel tatsächlich nicht in dem erwarteten Maße zur Verfügung standen und daß die Gefahr bestand, daß das FIZ unter Zeitdruck nicht in optimaler Form und überdimensioniert gegründet worden wäre. So gab es Spannungen zwischen den dezentralen Planungen, die bis zuletzt in der projektbegleitenden Arbeitsgruppe vertreten wurden, und zentralistischen Absichten in dem Saarbrücker Vorprojekt, die bedenklich stimmen mußten. Als Dokument der Stimmung nach dem Scheitern der FIZ-Gründung sei aus einem offenen Brief des Leiters von THEODOK vom 27. Februar 1981 zitiert:

"Auf die Dauer wird sich die Erkenntnis durchsetzen, daß IuD ohne Geisteswissenschaften und daß die Geisteswissenschaften ohne sachliche Literaturschließung und andere Informationsdienste nicht auskommen können. Bis dahin ist der Flurschaden aber kaum wieder zu beheben. Wenn sich später die politische und finanzielle Lage wieder ändert, läßt sich ein FIZ Geisteswissenschaften m.E. nicht zentralistisch mit einem Gebäude und einem Stab von Informationswissenschaftlern und Sekretärinnen aus dem Boden stampfen. Vielmehr kommt es darauf an, daß - wie bei der Vorbereitung des FIZ 14 versucht - die bestehenden Initiativen in den verschiedenen Disziplinen koordiniert und gefördert werden. Nachdem jetzt der Idealismus und persönliche Einsatz der wichtigsten IuD-Interessenten auf dem Gebiet der Geisteswissenschaften in dieser Weise gestoppt wurde, werden sie später nicht mehr in gleicher Weise zur Verfügung stehen. Ein weiterer Punkt kommt hinzu: die historische Auseinanderentwicklung zwischen Bibliothekswesen und Dokumentation sollte nicht die Zukunft bestimmen. Auf dem Gebiet der Geisteswissenschaften hat die Literaturinformation und Literaturversorgung auch bei einer von Informationswissenschaftlern prognostizierten Zuwendung der Dokumentare zu neuen Formen der Kommunikation bleibende Bedeutung. Da es noch kaum etablierte IuD-Stellen gab, bestand die Chance, mit Schwerpunktbibliotheken im System der überregionalen Literaturversorgung nicht nur konventionelle Informationsdienste, sondern eine leistungsfähige Literaturdokumentation zu verbinden. Die Vorteile bei der Erschließung und Benutzung liegen auf der Hand. Diese Öffnung und Weiterentwicklung des Bibliothekswesens ist jetzt zunächst gescheitert."¹⁾

1) Schreiben von Dr. Gunther *Franz* an Ministerialrat Dr. Peter *Krause*, BMFT als Antwort auf dessen Schreiben mit dem Wunsch "Mut zur IuD-Zukunft", veröffentlicht in: Das Inforum (hrsg. AG FIZ, Frankfurt), Nr. 10, 1981, S. 41.

1.5 Eine Zukunft für die theologische Literaturdokumentation

Acht Jahre nach dem Scheitern der FIZ-Gründung und der damit zusammenhängenden fachlichen Projekte sind die Ansätze, von denen aus die Entwicklung weitergehen kann, deutlicher erkennbar.

1. Die umfassenden Erwerbungen der Tübinger Universitätsbibliothek auf dem Gebiet der Religionswissenschaft und Theologie sind ebenso wie bei Sondersammelgebieten an anderen Bibliotheken nicht ausreichend erschlossen. Im Rahmen des Südwestdeutschen Katalogisierungsverbundes (Sitz Konstanz) hat die UB Tübingen 1987 die Katalogisierung ihrer Neuerwerbungen auf EDV umgestellt. Damit ließ sich zu Beginn des Jahres 1989 der Plan, die Neuerwerbungslisten mit EDV herzustellen und durch ein Jahresregister zu erschließen, realisieren. Die Nutzung des Tübinger Systems von Textverarbeitungsprogrammen (TUSTEP), das am Zentrum für Datenverarbeitung der Universität Tübingen entwickelt wurde, ermöglicht, die gespeicherten Daten unmittelbar in den Lichtsatz zu überführen, der ein einheitliches und platzsparendes Schriftbild ergibt. Die Gliederung nach Sachgruppen wurde unverändert beibehalten. Das automatisch erstellte Jahresregister soll neben Verfassern und Herausgebern auch die anonymen Sachtitel aller angezeigten Werke nachweisen.

Die Jahresregister können ebenso wie beim Zeitschrifteninhaltsdienst leicht kumuliert werden. Ebenso ist es möglich, die Erwerbungen aus mehreren Jahren in einem Gesamtalphabet beispielsweise auf Mikrofiches zu veröffentlichen und theologischen Instituten und Bibliotheken zur Verfügung zu stellen.

2. Neben der Information über Neuerwerbungen besteht ein Bedarf an Information über ältere theologische und religionswissenschaftliche Monographien, die bekanntlich nicht so schnell veralten wie viele medizinische oder juristische Titel. Um 1975 bestand der Plan, Titeltkarten der Erwerbungen seit 1960 in einem mehrbändigen Katalog in alphabetischer Folge zu veröffentlichen. Obwohl eine sachliche Gliederung nicht möglich war - der Sachkatalog der Universitätsbibliothek eignete sich nicht für eine Reproduktion - erschien dies als nützlicher Nachweis für Spezialbibliotheken und Institute. Durch heutige Programme zur Überführung (Konvertierung) herkömmlicher Kataloge auf EDV ergeben sich ungeahnte Perspektiven. Seit 1989 ist die UB Tübingen an dem großen Projekt der Deutschen Forschungsgemeinschaft beteiligt, das die zwischen 1501 und 1850 erschienenen Altbestände in maschinenlesbarer Form erfaßt. Eine grobe sachliche Gliederung ergibt sich durch die im 19. Jahrhundert von Robert *von Mohl* eingeführten Signaturen und den bis 1960 in Bandform geführten Realkatalog. Für die Wissen-

1.5 Eine Zukunft für die theologische Literaturdokumentation

Acht Jahre nach dem Scheitern der FIZ-Gründung und der damit zusammenhängenden fachlichen Projekte sind die Ansätze, von denen aus die Entwicklung weitergehen kann, deutlicher erkennbar.

1. Die umfassenden Erwerbungen der Tübinger Universitätsbibliothek auf dem Gebiet der Religionswissenschaft und Theologie sind ebenso wie bei Sondersammelgebieten an anderen Bibliotheken nicht ausreichend erschlossen. Im Rahmen des Südwestdeutschen Katalogisierungsverbundes (Sitz Konstanz) hat die UB Tübingen 1987 die Katalogisierung ihrer Neuerwerbungen auf EDV umgestellt. Damit ließ sich zu Beginn des Jahres 1989 der Plan, die Neuerwerbungslisten mit EDV herzustellen und durch ein Jahresregister zu erschließen, realisieren. Die Nutzung des Tübinger Systems von Textverarbeitungsprogrammen (TUSTEP), das am Zentrum für Datenverarbeitung der Universität Tübingen entwickelt wurde, ermöglicht, die gespeicherten Daten unmittelbar in den Lichtsatz zu überführen, der ein einheitliches und platzsparendes Schriftbild ergibt. Die Gliederung nach Sachgruppen wurde unverändert beibehalten. Das automatisch erstellte Jahresregister soll neben Verfassern und Herausgebern auch die anonymen Sachtitel aller angezeigten Werke nachweisen.

Die Jahresregister können ebenso wie beim Zeitschrifteninhaltsdienst leicht kumuliert werden. Ebenso ist es möglich, die Erwerbungen aus mehreren Jahren in einem Gesamtalphabet beispielsweise auf Mikrofiches zu veröffentlichen und theologischen Instituten und Bibliotheken zur Verfügung zu stellen.

2. Neben der Information über Neuerwerbungen besteht ein Bedarf an Information über ältere theologische und religionswissenschaftliche Monographien, die bekanntlich nicht so schnell veralten wie viele medizinische oder juristische Titel. Um 1975 bestand der Plan, Titelkarten der Erwerbungen seit 1960 in einem mehrbändigen Katalog in alphabetischer Folge zu veröffentlichen. Obwohl eine sachliche Gliederung nicht möglich war - der Sachkatalog der Universitätsbibliothek eignete sich nicht für eine Reproduktion - erschien dies als nützlicher Nachweis für Spezialbibliotheken und Institute. Durch heutige Programme zur Überführung (Konvertierung) herkömmlicher Kataloge auf EDV ergeben sich ungeahnte Perspektiven. Seit 1989 ist die UB Tübingen an dem großen Projekt der Deutschen Forschungsgemeinschaft beteiligt, das die zwischen 1501 und 1850 erschienenen Altbestände in maschinenlesbarer Form erfaßt. Eine grobe sachliche Gliederung ergibt sich durch die im 19. Jahrhundert von Robert von Mohl eingeführten Signaturen und den bis 1960 in Bandform geführten Realkatalog. Für die Wissen-

schaftsgeschichte interessant ist, daß der besonders umfangreiche Bestand alter Dissertationen in das Programm einbezogen wird. Die theologischen Dissertationen sind an der Fakultätsangabe erkennbar.

Ein anderes Projekt wäre die Konvertierung aller Neuerwerbslisten, die seit 1973 erschienen sind. Wie das rasche Anwachsen des Umfangs von zunächst 4 auf 12 Hefte im Jahr verdeutlicht, erfolgte in diesen Jahren durch Dr. *Franz* eine wesentliche Steigerung der Erwerbungen für das Sondersammelgebiet Theologie in wirklich internationalem Maßstab. Seitdem besteht eine größtmögliche Geschlossenheit des Bestandes. Zur sachlichen Recherche nach einer Konvertierung stehen die Sachgruppen der Neuerwerbungslisten und Stichworte zur Verfügung. Ob der seit 1960 geführte Systematische Katalog der UB oder die teilweise auf den Titeltkarten erhaltenen Schlagworte der Deutschen Bibliothek, der British National Bibliography oder der Library of Congress erfaßt werden sollen, wäre zu prüfen.

Neben dem DFG-Programm zur Konvertierung von Altbeständen auf EDV hat der Wissenschaftsrat die Überführung von Beständen der Jahre 1945 bis 1986 empfohlen, so daß trotz der dann noch bestehenden Lücke der monographischen Literatur zwischen 1850 und 1944 Dr. *Leonhard* für die Zukunft sogar an ein Gesamtverzeichnis denkt. Nach ihm könnte ein solches Gesamtverzeichnis oder ein Teilverzeichnis in folgenden Formen ausgedruckt oder gespeichert werden:

- Papier (in Bandform),
- Diskette (zur Recherche auf PC),
- CD-ROM (gleichfalls zur Recherche auf PC bzw. Kombination mit CD-Player),
- Datenbank mit aktuellen Recherchen über Datex-P.

Wenn es sich generell anbietet, mit der Formalkatalogisierung durch EDV auch die Sachkatalogisierung zu verbinden, gilt diese besonders, wenn ein überregionales Interesse an einem Spezialbestand besteht. Verschiedentlich wurden Sachkataloge von Spezialbibliotheken durch Kopien der Titeltkarten in Bandform als Spezialbibliographien veröffentlicht (vgl. die Bandkataloge des Verlages Hall). Viel leichter wird es sein, von dem mit EDV geführten Sachkatalog einer Sondersammelgebietsbibliothek jeweils aktualisierte Mikrofiches herzustellen. Wenn die technischen Voraussetzungen bestehen, wird man später sicher auch einen Datenbankbetrieb einrichten, denn es bietet sich einfach an, Anfragen nach Literatur zu einem bestimmten Thema nicht mehr wie früher durch Kopieren von Titeltkarten aus dem Sachkatalog (in Zettelform), sondern durch ein EDV-Retrieval zu beantworten. Ebenso liegt es in der Natur der Sache, Zusammenstellungen von Neuerwerbungen zu einem aktuellen Thema (z.B. Theologie der Befreiung, Umwelt-

schutz) mit EDV auszudrucken und in Hefiform zu veröffentlichen. Eine solche Liste erschien durch Zusammenstellung von Titelkarten zum Thema "Neue religiöse Bewegungen (Jugendreligionen)". Leichter als ein Retrieval-Betrieb nach einer Klassifikation oder nach Schlagworten sind Recherchen nach in den Titeln enthaltenen Stichwörtern möglich.

3. Das Konzept einer gedruckten Bibliographie ist keineswegs überholt. Nach wie vor besteht der Bedarf an Literaturinformationen, die im sachlichen Zusammenhang gelesen werden können neben solchen, die punktuell recherchierbar sind. Die vorhandenen theologischen Bibliographien in Deutschland sollten so gefördert werden, daß ihre Zukunft gesichert ist und ein aktuelles Erscheinen möglich wird. Dazu dient auch die Verwendung der EDV. In Tübingen stehen ein bibliographisches Format für die Datenerfassung und Programme von der Erfassung über die Verarbeitung, Registerherstellung bis zum Ausdruck zur Verfügung. Daß beim Druck Zeit und Kosten gespart werden, ist ein nicht zu unterschätzender Faktor.

Die "Internationale Oekumenische Bibliographie", für deren Weitererscheinen mit kirchlicher Unterstützung 1986 wieder ein Anlauf genommen wurde, sollte unterstützt werden. Nach dem Wunsch der Herausgeber, die in den Planungen von THEODOK aufgegriffen wurden, sollte sie zu einer Bibliographie zur Systematischen Theologie und Ökumene erweitert werden. Eine Zusammenarbeit mit dem "Elenchus bibliographicus" der Universität Löwen (Louvain), der einen Schwerpunkt in der Systematischen Theologie hat, wäre erneut zu prüfen. Die "Internationale Zeitschriftenschau für Bibelwissenschaft und Grenzgebiete" (Tübingen) muß personell abgesichert und auf EDV umgestellt werden. Die ebenfalls international angesehene "Bibliographia patristica" muß eine deutlich größere Aktualität erreichen.

4. Das Konzept einer Literaturschließung mit Hilfe einer Klassifikation ist keineswegs überholt. Zwar haben die Befürworter der rein alphabetisch geordneten Schlagwort-Erschließung im deutschen Bibliothekswesen augenblicklich anscheinend das Feld erobert. Mit den "Regeln für die Schlagwort-Katalogisierung" (RSWK) besteht die Chance einer einheitlichen Sacherschließung. Im Dokumentationswesen sieht die Lage wesentlich anders aus. Gerade die großen Informationsanbieter, z.B. auf dem Gebiet der Naturwissenschaften, greifen zunehmend auf klassifikatorische Elemente zurück, um zum einen ihre gedruckten Dienste lesbarer zu gestalten, zum anderen, um ihre alphabetischen Indexierungswortschätze in die übersichtliche Form eines systematisch geordneten Thesaurus zu bringen, und um drittens den unter umfassenderen Indexierungsbegriffen anfallenden Literaturmengen eine sinnvolle Organisation zu geben. Auch beim Aufbau

einer Datenbank bringen klassifikatorische Strukturen für bestimmte Zwecke erhebliche Vorteile gegenüber sklavisch arbeitenden alphabetischen Systemen.

Daß der Aufbau einer bibliographischen Datenbank für die Geisteswissenschaften keine Utopie zu sein braucht, kann man am Beispiel der landeskundlichen Bibliographien sehen. Nach dem Vorbild und mit den Programmen der Hessischen Bibliographie ist die Nordrhein-Westfälische Bibliographie begründet worden und bestehen Planungen für eine Rheinland-Pfälzische Bibliographie, die allerdings aus finanziellen Gründen zur Zeit unterbrochen worden sind. Die Saarländische Bibliographie schließt sich später eventuell an. Die Möglichkeit, die Titel der Hessischen Bibliographie nach der Klassifikation und/oder mit Hilfe der Schlagworte (Registereinträge) in einer Datenbank zu recherchieren, bestand bereits bei der Gesellschaft für Information und Dokumentation in Frankfurt am Main. So lange nur die Titel einzelner Bände enthalten sind, wird sie relativ selten in Anspruch genommen. Die Bedeutung der Datenbank wird aber zunehmen, wenn die landeskundliche Literatur eines großen Teiles der Bundesrepublik über einen größeren Zeitraum hin nach einheitlichen Erfassungsregeln enthalten ist. Das Problem der Aufteilung historischer Räume durch die Grenzen der heutigen Bundesländer (z.B. besteht das Saarland aus Gebieten des Rheinlandes und der Pfalz, Rheinhessen gehörte früher zu Hessen) wird dadurch aufgehoben.

Dasselbe läßt sich anstreben, wenn die drei oben genannten theologischen Bibliographien zur Systematischen Theologie und Ökumene, zur Bibelwissenschaft und zur Patristik mit einheitlichen Erfassungsregeln und kompatibler Sacherschließung auf EDV umgestellt werden können. Die Möglichkeit zu Recherchen wird sich dann "von ganz allein" ergeben.

5. Für einen Abstractdienst sollte eine Zusammenarbeit mit dem "Religious index" der American Theological Library Association geprüft werden. Er verzeichnet Aufsätze in Zeitschriften ("Religious index one") und Sammelwerken ("Religious index two"), allerdings nicht in systematischer Anordnung, sondern unter Schlagworten, die ohne Rücksicht auf Teildisziplinen in ein Gesamtalphabet geordnet sind. Durch deutsche Beteiligung könnte erreicht werden, daß die deutschen Titel, die bereits in zunehmender Zahl in den "Religious index" aufgenommen sind, in vollem Umfang vertreten sind. Eine Übernahme der Magnetbänder für Deutschland mit den Möglichkeiten zu Recherchen hinsichtlich Autoren, (Grob-) Schlagwörtern und im Freitext ist denkbar. Da der "Religious index" die Veröffentlichung von Abstracts eingestellt hat, bleibt zur Zeit als möglicher Partner "Bulletin Signalétique 527: Sciences religieuses" des Centre National de la Recherche Scientifique in Paris.

6. Schließlich ist darauf hinzuweisen, daß mit der Weiterentwicklung der EDV auch für den privaten Bereich neue Formen der Zusammenarbeit möglich sind. Es war 1979 von Prof. Ernst *Nagel*, Hochschule der Bundeswehr in Hamburg, Fach Katholische Theologie, eine Zusammenarbeit seiner Dokumentation zum Thema "Kirche und Frieden" mit dem Tübinger Projekt THEODOK angestrebt worden. Die Erfassung sollte in Hamburg erfolgen und die Verarbeitung der Disketten im Zentrum für Datenverarbeitung in Tübingen. Inzwischen sind die Personal Computer erheblich preiswerter geworden, so daß Wissenschaftler und sonstige Mitarbeiter dezentral Material für eine Dokumentation eingeben und die Disketten versenden können. Beispielsweise sind die Mitarbeiter des Literaturberichtes zum Archiv für Reformationsgeschichte aufgefordert worden, ihre Titel und Inhaltsreferate (Abstracts) nach Möglichkeit auf Disketten zu liefern, da sie mit einem PC weiterverarbeitet werden können. Es können jetzt Autorenregister zu jedem Band geliefert werden, und die bisher aufwendige Fünfjahreskumulation der Register wäre auch kein Problem.

7. Dr. *Riplinger* hat ein erheblich reduziertes, aber dadurch vielleicht eher zu finanzierendes, Konzept für einen rein datenbankorientierten Informationsdienst für Religionswissenschaft und Theologie vorgelegt. Damit dieser Dienst mit äußerst bescheidener Ausstattung auskommen kann, soll auf wichtige Teile des ursprünglichen THEODOK-Konzeptes verzichtet werden. So sollen keine eigenen Titelaufnahmen erstellt werden; stattdessen schlägt er eine Kooperation mit ausländischen Datenproduzenten vor, z.B. einen Tausch der Tübinger Monographien-Daten gegen deren Aufsatzdaten. Dr. *Riplinger* überlegt, auch auf die Erschließung nur nach Autopsie, doppelte Erschließung durch Klassifikation und Deskriptoren und die Veröffentlichung einer anspruchsvoll gedruckten Jahresbibliographie mit ausführlichen Registern zu verzichten. Stattdessen soll eine Datenbank auf CD-ROM- oder TMO-Platte erstellt werden, die mit einem Personal Computer zu benutzen ist. Diese Lokaldatenbank kann mit Hilfe einer geringfügig modifizierten Version der THEODOK-Klassifikation strukturiert werden. Die Klassifikation kann zugleich als Thesaurus verwendet werden, in dem Deskriptorreferate aus den vergebenen Gesamtnotationen automatisch erzeugt werden.

8. Der seit 1975 nach dem Vorbild der "Current contents" erscheinende Zeitschrifteninhaltsdienst Theologie besticht durch seine Aktualität und einfache Herstellung. Neben einem Autorenregister enthält er an Sacherschließung nur mit EDV hergestellte Register der in den Aufsatztiteln erwähnten Bibelstellen und Personen. Als finanziell relativ leicht tragbare Weiterentwicklung bietet es sich an, die Titel mit EDV zu erfassen. Sofern man für die Sacherschließung nicht nur eine Klassifikation wählt (siehe Nr. 7), sind Schlagworte zu vergeben. Wir

schlagen nach wie vor die Verbindung einer Klassifikation mit Schlagworten vor. Dabei ist zu diskutieren, wie detailliert die Klassifikation sein soll. Die Angabe der Sachgruppen wie beim ZID oder den Neuerwerbungslisten (ob z.B. Liebe im Neuen Testament oder in der Ethik behandelt wird) kann man sicher erwarten.

Bei internationaler Zusammenarbeit zwischen einer beschränkten Zahl von Bibliotheken und Dokumentationsstellen in verschiedenen Ländern können die Schlagworte deutsch, englisch oder französisch sein. Ob für die lateinamerikanischen Beiträge französische statt spanischer Schlagworte vergeben werden, wäre eine Detailfrage. Die Erarbeitung eines mehrsprachigen Thesaurus vor Beginn der Erfassung wurde bereits für THEODOK als zu aufwendig abgelehnt. Es ist aber an ein mit EDV erstelltes und regelmäßig aktualisiertes mehrsprachiges Glossar als getrennte Veröffentlichung zu denken. So wurden mit den TUSTEP-Programmen bereits dreisprachige Sachregister für die "Internationale Oekumenische Bibliographie" erstellt.

Neben den Zeitschriftenaufsätzen sind Aufsätze in Festschriften und Sammelbänden zu erfassen, die im "Religious index two" der American Theological Library Association oder in kleiner Auswahl im "Zeitschrifteninhaltsdienst Theologie" Aufnahme finden.

Die dezentral erfaßten Daten können auf Disketten oder anderen Datenträgern nach Tübingen gesandt und im dortigen Rechenzentrum verarbeitet werden. Nach Vereinbarung könnten die gesammelten Daten auch im Ausland zur Verfügung stehen.

Wenn man eine große Titelmenge selbständiger und unselbständiger Literatur mit EDV gespeichert hat, bieten sich auch Recherchen nach Stichworten an. Es gibt Beiträge mit sehr allgemeinen Titeln, die tatsächlich "von Gott und der Welt" handeln, und sehr konkrete Titel, die auch in fremdsprachlicher Form recherchierbar sind.

Es zeichnen sich unterschiedliche Verfahren für selbständige und unselbständige Literatur ab. Die Monographien werden für die Sondersammelgebiete Theologie und Allgemeine Religionswissenschaft in Tübingen im internationalen Maßstab möglichst vollständig gesammelt, mit EDV katalogisiert und systematisiert. Hier kann die Zusammenarbeit mit dem Ausland vor allem in Hinweisen auf etwa an versteckter Stelle erschienene Spezialliteratur bestehen. Die Zeitschriften und Sammelwerke stehen in Tübingen zwar auch umfassend für die Benutzung zur Verfügung; deren Inhaltserschließung kann aber dezentral erfolgen.

Ob die vorhandenen Abstractdienste (siehe Nr. 5) später in einer Datenbank zusammengeführt und für die noch nicht ausgewerteten Zeitschriften ergänzt werden, soll eine spätere Sorge sein.

Ebenso werden wahrscheinlich die Pläne von THEODOK, die Rezensionen mit den auf EDV greifbaren Buchtiteln zu verknüpfen, zu gegebener Zeit aufgegriffen werden, entsteht dadurch doch ein relativ leicht herzustellendes Hilfsmittel. Dabei ist zu berücksichtigen, daß inzwischen der Religious index 3 book reviews verzeichnet.

Die Literaturdokumentation auf dem Gebiet der Geisteswissenschaften und speziell der Theologie und Allgemeinen Religionswissenschaft hat durchaus eine Zukunft, weil ein - wenn auch unterschiedlich großer - Bedarf besteht und es absurd wäre, bei großen Literaturmengen die heutigen technologischen Möglichkeiten nicht auszunützen. Es kommt darauf an, an die vorhandenen Gegebenheiten - die Sammelschwerpunkte im Programm der Deutschen Forschungsgemeinschaft und vorhandene Bibliographien - anzuknüpfen und alle Möglichkeiten der Zusammenarbeit auszunützen. Dann wird sich schrittweise manches erreichen lassen.¹⁾

1) Vgl. auch Norbert *Henrichs*: Geisteswissenschaften im Schatten des modernen Informationswesens. In: Literaturversorgung in den Geisteswissenschaften. 75. Deutscher Bibliothekartag in Trier 1985. Frankfurt am Main 1986 (Zeitschrift für Bibliothekswesen und Bibliographie Sonderheft 43), S. 275-285.

1.6 Chronologischer Überblick über den Projektverlauf

- 1975 Das "Programm der Bundesregierung zur Förderung der Information und Dokumentation (IuD-Programm) 1974-1977" wird veröffentlicht.
- 1976 Besuch eines Vertreters der Planungsgruppe für das Fachinformationssystem Geisteswissenschaften (FIS 14) mit der Anfrage, ob die Universitätsbibliothek Tübingen sich aufgrund des Sondersammelgebiets und der bisherigen Informationsdienste am IuD-Programm der Bundesregierung beteiligen wolle.
- 1977, 4./5. April, erste Besprechungen mit der Zentralstelle für maschinelle Dokumentation (später GID-SfT) in Frankfurt am Main über eine theologische Bibliographie nach dem Verfahren der "Bibliographie unselbständiger Literatur - Linguistik (BUL-L)".
- 1977, August, "Planungsbericht zum Fachinformationssystem Geisteswissenschaften (FIS 14). Bericht der Fachplanungsgruppe (FPG 14)" wird vorgelegt.
- 1977, 23. September, der Verwaltungsrat der "Internationalen Oekumenischen Bibliographie" beschließt, die IOB in die THEODOK-Bibliographie aufgehen zu lassen. Die Deutsche Forschungsgemeinschaft unterstützt daraufhin die IOB weiter, damit der Anschluß durch THEODOK gewährleistet werden kann. Die Verlage der IOB - Christian Kaiser Verlag in München und Matthias Grünewald Verlag in Mainz - wollen die Nachfolgepublikation von THEODOK übernehmen.
- 1977, Dezember, das Zentrum für Datenverarbeitung der Universität Tübingen, Abteilung für literarische und dokumentarische Datenverarbeitung, ist bereit, die gesamte Verarbeitung von THEODOK bis zur Ablieferung mit dem BUL-Format kompatibler Magnetbänder zu übernehmen. Dadurch soll sich eine nahtlose Verbindung mit der EDV-Katalogisierung der Universitätsbibliothek und der Herstellung von Informationsdiensten ergeben.

- 1978, 9. März, Besprechung in Tübingen über eine Zusammenarbeit von THEODOK mit den religionspädagogischen Dokumentationsstellen des Comenius-Instituts in Münster und des Instituts für Katechetik und Homiletik in Münster.
- 1978, April, Bedarfsumfrage bei 100 deutschen Professoren und 50 Wissenschaftlern und Instituten im Ausland.
- 1978, 1. Juni, Verlegung der Redaktion der "Internationalen Oekumenischen Bibliographie" von der Bibliothek des Oekumenischen Rates in Genf an die Universitätsbibliothek Tübingen. Die Herstellung erfolgt mit Programmen des Zentrums für Datenverarbeitung der Universität Tübingen.
- 1978, August, Antrag an den BMFT für das Projekt THEODOK - Theologische Informations- und Dokumentationsstelle.
- 1978, Oktober, der Antrag wird vom Sachverständigenrat beim BMFT mit 1. Priorität befürwortet.
- 1979, 6. Juni, Bewilligung des Projekts THEODOK für die Zeit vom 1. Juni 1979 bis 31. Dezember 1981 als Vorprojekt für das gemeinsam von Bund und Ländern geplante Fachinformationszentrum Geisteswissenschaften (FIZ 14). Beginn der Arbeiten mit zwei wissenschaftlichen Mitarbeitern, einem Diplom-Bibliothekar und zwei Datentypistinnen (Schreibkräften).
- 1979, 8. Oktober, 1. Sitzung der projektbegleitenden Arbeitsgruppe zu den Vorprojekten des Fachinformationszentrums 14 an der Universität des Saarlandes in Saarbrücken und der Bayerischen Staatsbibliothek in München. Der Projektleiter von THEODOK ist Mitglied der Arbeitsgruppe.
- 1979, 8./9. November, Hearing von interessierten IuD-Stellen zur Vorbereitung des Fachinformationszentrums 14 in Königstein/Taunus. THEODOK soll Fachabteilung für das Fachinformationsgebiet Theologie- und Religionswissenschaft im Rahmen des FIZ 14 werden.
- 1979, 26. November, Berufung einer projektbegleitenden Arbeitsgruppe für THEODOK.

-
- 1979, 11. Dezember, Besuch von THEODOK durch Vertreter von PROGRIS (Projektgruppe Informationssysteme GmbH Berlin) und den Vorprojekten von FIZ 14 in Saarbrücken und München. Der allgemeine Teil des Berichtes "Analyse 14" wurde im Februar 1980 fertiggestellt, der Materialband im November 1980.
- 1980, 15. Januar, die GID teilt im Auftrag des BMFT mit, daß sich der BMFT wegen finanzverfassungsrechtlicher Bedenken zu einer weiteren Förderung von Vorhaben, die zum Fachinformationssystem Geisteswissenschaften (FIS 14) gehören, nach dem 1. Januar 1982 nicht mehr in der Lage sieht.
- 1980, 25./26. Februar, Besuch der THEODOK-Mitarbeiter bei CERDIC - Centre de recherches et de documentation des Institutions Chrétiennes an der Universität Straßburg und Vereinbarung über eine Zusammenarbeit.
- 1980, 24. März. 4. Sitzung der projektbegleitenden Arbeitsgruppe zu den FIZ-14-Vorprojekten in Frankfurt am Main mit Planung der Organisation des FIZ 14. THEODOK soll wegen der Verbindung mit dem Sondersammelgebiet in Tübingen verbleiben, aber rechtlich in das FIZ integriert werden und Aufgaben einer Leit- oder Koordinationsstelle für das Gebiet der Theologie und Religionswissenschaft erhalten.
- 1980, 6. Juni, Besprechung von THEODOK mit den Mitarbeitern der FIZ-14-Vorphase in Saarbrücken über die Zusammenarbeit und das Regelwerk von THEODOK.
- 1980, 12. Juni, 1. Sitzung der projektbegleitenden Arbeitsgruppe von THEODOK mit Besprechung der Gesamtkonzeption, der Klassifikation und der Deskriptorenregeln. Die Entwürfe wurden danach mit Fachvertretern der beiden theologischen Fakultäten und der Abteilung Religionswissenschaft in Tübingen im einzelnen besprochen und anschließend revidiert.
- 1980, 12. Juni, Stellungnahme der Kultusministerkonferenz zu den Empfehlungen des BLK (Bund-Länder-Kommission)-Ausschusses "Forschungsförderung" vom 13. Mai 1981. Die Vorbereitungen zur Gründung des FIZ 14 sollen weiterbetrieben werden.

- 1980, ab Juli, nach einem Probeklassifizieren in der 1. Hälfte 1980 wurde mit der Klassifizierung, Deskriptorenvergabe und teilweisen Annotation von Monographien und Aufsätzen begonnen. Bibliographische und datentechnische Erfassung unselbständiger Literatur sowie Katalogisierung und EDV-Erfassung von Monographien und Sammelwerken.
- 1980, 18. September, Sitzung der Arbeitsgruppe "Informationseinrichtungen" der Bund-Länder-Kommission. Empfehlung zur Gründung des FIZ 14 im Jahre 1981.
- 1980, Oktober, der Bibliotheksausschuß der Deutschen Forschungsgemeinschaft überträgt der Universitätsbibliothek Tübingen das Sondersammelgebiet "Allgemeine und vergleichende Religionswissenschaft" ab 1. Januar 1981.
- 1980, 28. November, Bewilligung des Bundesministers für Jugend, Familie und Gesundheit zur Bearbeitung der Materialien der wissenschaftlichen Vorstudie im Bereich der "Neuen Jugendreligionen" an der Universitätsbibliothek Tübingen. Das Verzeichnis, das auch die übrige an der Bibliothek vorhandene Literatur zum Thema enthält, erscheint im April 1981.
- 1980, 9. Dezember, Sitzung des Ausschusses "Forschungsförderung" der Bund-Länder-Kommission. Erklärung der Länder, aufgrund der angespannten Haushaltslage 1981 und 1982 keine Mittel für ein FIZ Geisteswissenschaften bereitstellen zu können. Darauf Erklärung des Vertreters des BMFT, daß der Bund keine weiteren Zahlungen an Einrichtungen des Fachinformationssystems 14 leisten könne, wenn die Länder nicht alsbald ihre Bereitschaft zur überwiegenden Finanzierung des FIZ bekunden.
- 1980, 19. Dezember, die Gesellschaft für Information und Dokumentation teilt im Auftrag des BMFT mit, daß die bis Ende 1981 bewilligten Mittel des Bundes gekürzt worden sind und der Bewilligungszeitraum bereits mit dem 31. Dezember 1980 endet.
- 1981, Januar, Verhandlungen mit der Universität Tübingen und dem Ministerium für Wissenschaft und Kunst in Baden-Württemberg ergeben, daß eine Übernahme der Trägerschaft von THEODOK durch das Land nicht möglich ist. Auch die (von Bund und Ländern finanzierte) Deutsche Forschungsgemeinschaft kann nicht die Vorprojekte von FIZ 14 übernehmen oder laufende Bibliographien wie die "Internationale Oekumenische Bibliographie" weiter fördern. Die mit Unterstützung der DFG und

durch eigene Einnahmen finanzierten Informationsdienste der Tübinger Sondersammelgebiete können weiter erscheinen: Zeitschrifteninhaltsdienst *Theologie/Indices theologici*, Neuerwerbungen *Theologie* und *Allgemeine Religionswissenschaft*, *Zeitschriftenverzeichnis Theologie*.

- 1981, 7. April, damit die infolge des Kürzungsbescheides entstandenen Verpflichtungen überwiegend personeller Art erfüllt werden können, wird das definitive Ende der Projektlaufzeit auf den 30. Juni 1981 festgesetzt. Dies betrifft die beiden wissenschaftlichen Mitarbeiter, die die Entwicklungsarbeiten von THEODOK, vor allem die Indexierungsregeln und die Klassifikation für die vorliegende Publikation zusammenfassen bzw. überarbeiten und ergänzen.

1.7 Beraterkreis

Die Universität Tübingen besitzt zwei bekannte theologische Fakultäten beider Konfessionen, die ihre beratende Mitwirkung zugesagt hatten. Außerdem gab es eine Zusammenarbeit mit der Abteilung für Religionswissenschaft innerhalb der Fakultät für Kulturwissenschaft. In den projektbegleitenden Arbeitskreis wurden von der Gesellschaft für Information und Dokumentation (als Projektträger) außerdem Vertreter von Bibliographien und Dokumentationsstellen berufen.

Prof. Dr. Johannes *Brosseder*, Universität Bonn
(Verantw. Herausgeber der Internationalen Oekumenischen Bibliographie)

Prof. Dr. Burkhard *Gladigow*, Universität Tübingen
(Abteilung für Religionswissenschaft in der Fakultät für Kulturwissenschaft)

Prof. Dr. Hermann *Häring*, Universität Nijmegen
(bis 1980 Institut für ökumenische Forschung an der Universität Tübingen mit Forschungskatalog)

Prof. Dr. Norbert *Henrichs*, Wissenschaftlicher Geschäftsführer der Gesellschaft für Information und Dokumentation mbH in Frankfurt am Main (zugleich Leiter der Philosophie-Dokumentation an der Universität Düsseldorf)

Prof. Dr. h.c. Wilhelm *Schneemelcher*, Universität Bonn
(Herausgeber der *Bibliographia Patristica*)

Prof. Dr. Max *Seckler*, Universität Tübingen
(Katholisch-Theologische Fakultät)

Prof. Dr. Wilfried *Werbeck*, Universität Tübingen
(Evangelisch-Theologische Fakultät)

An der Klassifikation haben außerdem beratend mitgewirkt:

Prof. Dr. Oswald *Bayer*, Prof. Dr. Gerfried *Hunold* und Prof. Dr. Walter *Kasper*
(Evang.- und Kath.-Theol. Fakultäten der Universität Tübingen).

Die EDV-Begleitung erfolgte durch Dr. Friedrich *Seck* (Leiter der Katalogabteilung der Universitätsbibliothek) und Dr. Wilhelm *Ott* (Leiter der Abteilung für literarische und dokumentarische Datenverarbeitung im Zentrum für Datenverarbeitung der Universität Tübingen).

1.8 Literatur über die Theologische Abteilung der Universitätsbibliothek Tübingen und das Projekt THEODOK

Gunther *Franz*: Der Zeitschrifteninhaltsdienst Theologie. Current-Awareness-Dienst und bibliographisches Hilfsmittel. In: Zeitschrift für Bibliothekswesen und Bibliographie 23 (1976), S. 404 - 408.

Paul *Kaegbein*: Literaturerschließung und Informationsmaterialien in Zentralen Fachbibliotheken und Sondersammelgebietsbibliotheken. In: Zeitschrift für Bibliothekswesen und Bibliographie 23 (1976), S. 383 - 396, darin S. 392.

Richard *Landwehrmeyer*: Universitätsbibliotheken als Sondersammelgebietsbibliotheken. Die Universitätsbibliothek Tübingen. In: Zeitschrift für Bibliothekswesen und Bibliographie 24 (1977), S. 165-176.

Gunther *Franz*: Ökumene im Bücherschrank. Sondersammelgebiet in Tübingen. In: DFG-Mitteilungen 1977, Nr. 3, S. 25 f.

Jürgen *Scheele*: Literaturdienste und Informationsprobleme der Theologie. In: DFW-Dokumentation. Information 25 (1977), S. 11 - 16 [Behandelt vor allem den Zeitschrifteninhaltsdienst.]

Wilhelm *Schönartz*: Zeitschrifteninhaltsdienst Theologie ZID. In: Mitteilungsblatt der Arbeitsgemeinschaft kath.-theol. Bibliotheken 22/23: 1975/76 (1978), S. 56-66 und 157-164.

Gunther *Franz*: Die Theologische Abteilung im Jahre 1977 (-1981). In: Mitteilungen und Neuerwerbungen (Universitätsbibliothek Tübingen, Theol. Abt.) 1978-1980 und Neuerwerbungen Theologie und Allgemeine Religionswissenschaft (UB Tübingen, Theol. Abt.) 1981-1982.

Gerhard *Schwinge*: Wie finde ich theologische Literatur? Berlin 1979 (Orientierungshilfen Bd. 16 = Veröff. d. Instituts für Bibliothekerausbildung der FU Berlin Bd. 19).

Robert *Kleindienst*: Möglichkeiten der Erschließung theologischer Fachzeitschriften, aufgezeigt am Beispiel ausgewählter Informationsdienste. Wiss. Arbeit zum Diplom-Examen bei der Fachhochschule für Bibliothekswesen Stuttgart. 1979. S. 3-8, 44-49 und Anlagen.

Otto *Lankhorst*: Les revues de sciences religieuses. Approche bibliographique internationale. Strasbourg: Cerdic Publ. 1979 (Recherches institutionelles 3).

Gunther *Franz*: THEODOK - Theologisches Informations- und Dokumentationszentrum an der Universitätsbibliothek Tübingen. In: Tübinger Bibliotheks-Informationen 1 (1979), H.2, S. 4-6.

Projekt THEODOK gestoppt. - Zeitschriftenverzeichnis Theologie der UB Tübingen - 2. Ausgabe - erschienen. - Sammlung Neue religiöse Bewegungen. In: Zeitschrift für Bibliothekswesen und Bibliographie 28 (1981), S. 220-221, 319-320.

Paul *Kaegbein* und Michael *Knoche*: Informationsaktivitäten von Sondersammelgebietsbibliotheken und Zentralen Fachbibliotheken. Ein Beitrag zur Methodologie der Literaturschließung. In: Zeitschrift für Bibliothekswesen und Bibliographie 28 (1981), S. 426-452.

Gerhard *Schwinge*: Theologische Zeitschriftenverzeichnisse. Literaturbericht und Rezension zweier Neuerscheinungen. In: Bibliothek - Praxis und Forschung 5 (1981), S. 281-283.

Gunther *Franz*: Benutzerschulung und Literaturkunde für Fortgeschrittene und Graduierte. In: Zeitschrift für Bibliothekswesen und Bibliographie 29 (1982), S. 101-109.

THEODOK-Thesaurus. Alphabetische Schlagwortliste. Zusammengestellt von Dieter *Ising* und Thomas *Riplinger*. Projektleiter: Gunther *Franz*. 4 Bände. Tübingen: Universitätsbibliothek 1984 (EDV-Ausdruck in der Universitätsbibliothek Tübingen).

Gunther *Franz*, Dieter *Ising*, Thomas *Riplinger*: Theologische und religionswissenschaftliche Literaturdokumentation. Klassifikation zur Allgemeinen Religionswissenschaft und Systematischen Theologie als Ergebnis des Projektes THEODOK. (vorliegende Publikation).

2 Einführung in die Klassifikation

2.1 Formen der inhaltlichen Erschließung

2.1.1 Die Verbindung von Indexierung und Klassifikation

Benutzer stellen verschiedene Forderungen an ein Literatur-Informationssystem. Man will sich einen Überblick über die Literatur zu einem ganzen Fachgebiet oder Sachgebiet verschaffen oder spezifische Literatur zu einer speziellen Frage erhalten. Das Projekt THEODOK sah die Verbindung zweier unterschiedlicher Erschließungstechniken vor: Indexierung mit Schlagworten (Deskriptoren) und Klassifikation. Im Unterschied zu Stichworten, die aus dem vorliegenden Titel genommen sind, sollen Schlagworte die behandelten Themen unabhängig von der mehr oder weniger zufälligen Titelformulierung und deren Sprache kennzeichnen. Es ist wichtig, die Schlagwortvergabe zu normieren und den Wortschatz zu kontrollieren und zu strukturieren. Synonyme müssen durch Verweisungen miteinander verknüpft, Homonyme und Polyseme durch Zusätze voneinander abgehoben werden usw. Dem Trend zur Indexierungen mit Hilfe von Deskriptoren schloß sich THEODOK selbstverständlich an. Der alphabetische Zugang ist leicht; es können sehr spezielle Begriffe miteinander recherchiert werden. Die Gesamtheit der zu einem Dokument vergebenen Deskriptoren - die Schlagwortreihe oder das Deskriptor-Referat - bildet eine Zusammenfassung in Kurzform, die gegenüber einem Abstract den Vorteil haben kann, daß sie wegen des geringen Umfangs mit den Augen leicht überflogen werden kann und präziser ist. So enthalten bei den Titelaufnahmen der Deutschen Bibliothek und der Library of Congress die Schlagwortangaben wichtige Informationen zum Inhalt.

Eine nach Deskriptoren alphabetisch angeordnete Bibliographie würde sich nur zu punktuellen Recherchen eignen, nicht aber zum lesenden Überblick über ein Fachgebiet oder Recherchieren nach Themen, die sich nicht auf einen Nenner bringen lassen. Die gedruckten Bibliographien sollten wie üblich systematisch nach einer Klassifikation geordnet werden mit alphabetischen Registern, die sowohl Schlagworte der Klassifikation als der zusätzlichen Indexierung enthalten. In der Datenbank sind Recherchen über beide Methoden möglich. Deskriptoren und Klassifikation können über den Thesaurus miteinander verknüpft werden. Als die Projektarbeit im Juni 1979 begann, konnte auf keine vorhandene Systematik zurückgegriffen werden. Zwar werden vor allem im angelsächsischen und romanischen Bereich verschiedene bibliothekarische und bibliographische Klassifikationen verwendet. Deren Begrifflichkeit ist aber konfessionell gefärbt oder veraltet, die Aufschließung für die Erfordernisse eines Systems wie THEODOK zu fein oder zu grob.

Für die Klassifikation spielte die Erfahrung mit dem Sachkatalog nach der Methode *Eppelsheimer* an der Universitätsbibliothek Tübingen eine Rolle. Dieser Sachkatalog enthält eine Verbindung von systematischer Anordnung, alphabetischen Schlagwortreihen und Schlüsselzahlen für eine Unterteilung nach der bibliographischen Gattung, dem historischen Zeitraum usw. Die Klassifikation sollte für die verschiedenen großen Literaturmengen in den verschiedenen Kumulationsstufen der Bibliographie und der Datenbank geeignet sein. Da für das Projekt nur beschränkte Zeit zur Verfügung stand, kann der Entwurf der Klassifikation nur mit Vorbehalt veröffentlicht werden. Er konnte sich wegen der kurzen Testphase noch nicht in einer längeren Praxis bewähren. Eine weitere Differenzierung an manchen Stellen und verschiedene Ergänzungen zu den Schlagwortlisten konnten nicht mehr erfolgen. Für die Indexierung wurde ein umfassender Schlagwortpool durch Aufnahme der Lemmata aus den wichtigsten theologischen und religionswissenschaftlichen Lexika und Registerbegriffen ausgewählter Handbücher mit Hilfe der EDV zusammengestellt. Aber eine systematische Sichtung und Strukturierung dieses Materials war in der kurzen Zeit unmöglich, zumal diese Arbeit in enger Verbindung mit der Literaturbearbeitung geschehen sollte. Es sollte mit der Literaturerfassung nicht bis zum Abschluß der komplizierten Erarbeitung eines Thesaurus gewartet werden. Eine alphabetisch geordnete Gesamtschlagwortliste zur Theologie und Religionswissenschaft kann in der Universitätsbibliothek Tübingen benutzt werden.

THEODOK - Alphabetische Schlagwortliste. Zsgst. von Dieter *Ising* und Thomas *Riplinger*. Projektleiter Gunther *Franz*. Tübingen: Universitätsbibliothek 1984. 4 Bde. Bestell-Nr. 24 B 253.

Bei den Regeln für die Ansetzung und Vergabe der Deskriptoren bei der Indexierung konnte auf das 1979 veröffentlichte Regelwerk der Deutschen Bibliothek zurückgegriffen werden:

Regeln für die Ansetzung und Verwendung der Schlagwörter/Deutsche Bibliothek. Bearb. von Barbara *Kelm* und Christa *Schulze* unter Mitarbeit der Fachreferenten der Deutschen Bibliothek. Reg.-Bearb.: Ingeborg *Anders-Göcking*. - Frankfurt a. M.: Buchhändler-Vereinigung 1979. (Arbeitshilfen der Deutschen Bibliothek Bd. 1).

Sie wurden im Hinblick auf die Erfordernisse einer Fachdokumentation erweitert.

2.1.2 Die Frage der Inhaltserschließung durch Abstracts

Die Zufügung von Abstracts (inhaltlichen Zusammenfassungen) hat verschiedene Vorteile und gilt in manchen Fachgebieten als selbstverständliche Aufgabe der Dokumentation. Die Frage der Abstracts wurde deswegen auch für die theologische Dokumentation geprüft. Sie sind besonders in der Teildisziplin der Bibelwissenschaft bekannt (Old Testament Abstracts, New Testament Abstracts, kurze Annotationen in der Int. Zeitschriftenschau für Bibelwissenschaft). Bestimmte Beziehungen und Verknüpfungen lassen sich durch Deskriptorenketten nur schwer ausdrücken. Die Beantwortung der Frage, ob ein Aufsatz für eine bestimmte Fragestellung interessant ist und selber gelesen werden muß, wird durch ein Abstract erleichtert. Durch die gründliche Lektüre, die für die Erstellung eines Abstracts notwendig ist, werden zusätzliche Inhalte auch für die Deskriptorenvergabe erhoben. In der Datenbank sind in den Abstracts ebenso wie in den Sachtiteln Freitextrecherchen möglich.

Diesen Vorteilen gegenüber schienen aber die Nachteile zu überwiegen. Die Erstellung von guten Abstracts ist sehr arbeitsaufwendig. Die sachlich gut erschlossene Verzeichnung möglichst der gesamten für Deutschland relevanten theologischen und religionswissenschaftlichen Literatur sollte Vorrang vor der Erstellung von Abstracts nur in einem Teilgebiet haben. Die Beteiligung einer großen Zahl freier Mitarbeiter für die Abfassung von Abstracts und die Vergabe von Klassifikation und Deskriptoren erfordert eine personell gut besetzte Redaktion, um zu große Verzögerungen und Uneinheitlichkeiten zu vermeiden. Bei vielen Beiträgen besonders in der Systematischen Theologie kommt es weniger auf neue Forschungsergebnisse, als auf den Gedankengang und die sprachliche Darstellung an. Ein Abstract bietet dann eine unzulässige "Verkürzung" oder Banalität. Nicht zu vernachlässigen ist die Frage des höheren Herstellungs- und Verkaufspreises.

Als Zwischenlösungen wurde überlegt, in den Fußnoten den Inhalt wiederzugeben, wenn bei einem Aufsatz oder Buch Zwischenüberschriften mit wichtigen sachlichen Informationen existieren. Kurzzusammenfassungen in Zeitschriftenheften und Büchern (bis etwa 1/2 Seite Umfang) können - nach kurzer Prüfung - miterfaßt werde. Wegen der Einheitlichkeit und des Platzes würden diese Zusammenfassungen nicht in der Bibliographie gedruckt, sondern auf Mikrofiche und in der Datenbank zugänglich sein (siehe die Beispiele in Kap. 3).

2.2 Grundsätze der THEODOK-Klassifikation

Die Sichtung der neuesten Forschung zur Klassifikations- und Thesaurusentwicklung, ergänzt durch konkrete Erfahrung mit älteren bibliographischen Klassifikationen für Theologie und mit dem Tübinger Sachkatalog nach der Methode *Eppelsheimer*, ergab zwei Prinzipien, die für die Entwicklungsarbeit bei THEODOK maßgebend waren:

- Hierarchische und alphabetische Gesichtspunkte schließen sich nicht gegenseitig aus, sondern ergänzen sich,
- statt alles in eine einzige Monohierarchie zu verschlüsseln, ist es sinnvoller, eine entsprechende Zahl von parallelen Hierarchien aufzustellen, die gegebenenfalls miteinander kombiniert werden können.

Aus diesen Grundeinsichten ergaben sich fünf leitende Grundsätze der THEODOK-Klassifikation:

(1) Die Hierarchien und Begriffsreihen der Klassifikation müssen durch ein umfassendes **alphabetisches Register** erschlossen werden. Klassifikation und Register verhalten sich zueinander wie Inhaltsverzeichnis bzw. Inhaltsgliederung und Register bei einem Buch. Beide sind nötig, um das Material der Dokumentation zu erschließen. Durch das Register können speziellere Begriffe und Synonyme in der Klassifikation geortet werden, ohne daß sie an der entsprechenden Stelle namentlich genannt werden müssen.

(2) Die hierarchische Zergliederung der Themen bis in feinste Verästelungen der Detailbegriffe hinein ist nicht sinnvoll. Schon bei den Hauptthemen innerhalb eines Sachgebiets setzt ein Wechsel der Untergliederungsprinzipien ein. Bis dorthin herrschen allgemein thematische Gesichtspunkte. So gliedert sich ein Fachgebiet, z. B. Dogmatik, in eine Reihe größerer Sachgebiete, etwa: Gotteslehre, Schöpfungslehre, Anthropologie und Harmatologie, Christologie usw. Diese bestehen wiederum aus einer relativ stabilen Struktur einzelner Teilgebiete, die Gotteslehre z.B. aus Traktaten über Erkennbarkeit, Wesen und Attribute, Personalität und Trinitätslehre usw. Jedes dieser Teilgebiete erzeugt ein relativ großes Volumen an Literatur, das aber eine andere, **mehr formal-methodologische Gliederung** erfordert. Es gibt dazu wieder spezielle Bibliographien, Zeitschriften, Materialsammlungen, historische Darstellungen (sowohl umfassend, als auch auf einzelne Epochen, Personen und geographische Regionen beschränkt), systematische Gesamtdarstellungen, Darstellungen unter einem bestimmten Gesichtspunkt, Studien zu Beziehungen des Themas zu anderen Themenbereichen, Studien zu

einzelnen Teilaspekten usw. Solche allgemeinen bibliographisch-methodologische Gliederungen kehren bei allen größeren Sachgebieten wieder und sollen deswegen nicht in die systematisch-thematische Hierarchie eingebaut werden. Stattdessen empfiehlt es sich, daraus eine eigene Hierarchie zu bilden, die jeweils mit der entsprechenden Sachstelle zur weiteren Untergliederung kombiniert werden kann. Für eine entsprechend formal-methodologische Hierarchie hat sich der Name "Allgemeiner Schlüssel" herausgebildet. Für speziellere, häufig wiederkehrende Unterteilungsgesichtspunkte, geographische, chronologische, konfessionelle, lassen sich auch weitere Schlüssel bilden, die je nach Bedarf mit den thematischen Stellen der Fachsystematik oder mit einzelnen Stellen des Allgemeinen Schlüssels kombiniert werden können.

(3) Schon bei den mittleren Sachgebieten kommt es vor, daß eine hierarchische Gliederung der Themen nicht mehr durchführbar ist, entweder weil die Zuordnung der Themen unter den Wissenschaftlern selber umstritten ist oder weil die Liste der miteinander verwandten Themen unter wechselnden Gesichtspunkten unterschiedlich ausfällt und - was häufig der Fall ist - offen für Erweiterungen und Umstellungen ist. Zahlreiche Beispiele dafür bieten die einzelnen Gebiete der Ethik. In solchen Fällen empfiehlt es sich, die Themen einfach alphabetisch aufzulisten in Form von sogenannten "Schlagwortreihen".

Die Bezeichnung "Schlagwort" und "Schlagwortreihe" ist aus dem Sprachgebrauch der *Eppelsheimer*-Methode der bibliothekarischen Sacherschließung entlehnt. Genauer genommen wäre es besser, von "Klassifikations-Schlagwörtern" bzw. "-Schlagwortreihen" zu reden, um den Unterschied zu den für die Indexierung verwendeten Deskriptoren klarzustellen. Es sei daran erinnert, daß bei der Indexierung der Terminus "Schlagwort" einen weniger streng kontrollierten Indexierungsbegriff bezeichnet, während die Bezeichnung "Deskriptor" einen streng kontrollierten Indexierungsbegriff aus einem strukturierten Thesaurus bedeutet. Da der THEODOK-Thesaurus noch im Aufbau und die terminologische Kontrolle noch nicht durchgeführt war, haben wir die provisorischen Deskriptoren "(Indexierungs-)Schlagworte" genannt.

Ein klassisches Beispiel für den Fall, in dem Alphabetisierung den Vorrang vor systematischer Ordnung haben muß, stellt die Literatur über einzelne Personen bzw. Themen bei diesen dar. Selbst wo Beziehungen zu gewissen Schulen und Denkrichtungen den Gedanken an eine systematische Gliederung nahelegen, empfiehlt sich dies nicht in der dokumentarischen Praxis, da solche Beziehungen sich oft überlappen oder diagonal zu einander stehen. Alphabetisierung ist auch empfehlenswert bei der Zuordnung der einzelnen Teilaspekte eines Themas. In solchen Fällen können im Zusammenhang mit der betreffenden thematischen

Stelle in der Sachsystematik Schlagwortreihen im Anschluß an bestimmte Schlüsselstellen gebildet werden (vergleiche die Praxis mit dem *Eppelsheimer*-Katalog).

(4) Durch die Verwendung von Schlüsseln und Klassifikations-Schlagwortreihen kann die Notation relativ einfach sein und die Struktur der Klassifikation von unsachgemäßen Zwängen der Notation frei gehalten werden. Zu diesem Zweck verwendet man jedenfalls bei den unteren Sachgebieten eine sogenannten "springende Notation", die zwischen den besetzten Zahlen Ziffern frei läßt für spätere Ergänzungen. Die vollständige Notation für einen dokumentarischen Block bildet sich aus der jeweiligen Kombination von sachlichen Systemstellen und Schlüsselstellen, gegebenenfalls ergänzt durch einen Sonderschlüssel oder durch ein Schlagwort zur System- oder zur Schlüsselstelle. (Siehe unten die Erläuterung zur Notation). Klassifikation und Notation sind zu unterscheiden. Die Klasse bzw. Stelle wird durch die natursprachliche Benennung bzw. Beschreibung des jeweiligen Sachverhalts, die Klassenüberschrift, und eventuelle Anwendungshinweise bestimmt. Die Notation dagegen ist ein Hilfsinstrument, einerseits als kunstsprachliche Kurzbezeichnung für den klassifizierte Sachverhalt, zum anderen sozusagen als Adresse, um ein Thema bzw. Dokument in der Struktur der Dokumentation zu lokalisieren.

(5) Ein Wissensobjekt (Person, Gegenstand, Eigenschaft, Prozeß, Beziehung usw. der realen oder konzeptionellen Welt) kann Gegenstand verschiedener wissenschaftlicher Disziplinen sein, ja sogar unter verschiedenen Aspekten in mehreren Teildisziplinen oder Traktaten innerhalb ein und derselben Disziplin stehen. Wenn eine Klassifikation in ihren obersten Stufen nach den Disziplinen und Teildisziplinen strukturiert ist - dafür sprechen gewichtige Gründe -, hat dies zu Folge, daß ein Wissensobjekt unter mehrere Wissensbereiche der Klassifikation fällt. "Kirche" ist z.B. ein Thema der Fundamentaltheologie, der Dogmatik, der Ethik, der Pastoraltheologie, des Kirchenrechts und der Religionssoziologie; "Gott" stellt einen Haupttraktat der Dogmatik dar; seine Erkennbarkeit und Offenbarung sind aber Themen der Fundamentaltheologie, seine Erfahrbarkeit und Ansprechbarkeit ein Thema der Spiritualtheologie; seine verschiedenen Wirkungsbereiche in der Schöpfung, in Rechtfertigung und Gnade, in Jesus Christus, in der Kirche, in Wort und Sakrament bilden Aspekte der jeweiligen Traktate der Dogmatik. Um sinnlose und unwirtschaftliche Doppelungen zu vermeiden, sollte ein solches Wissensobjekt soweit wie möglich nur an einer Stelle der Klassifikation umfassend behandelt und von den entsprechenden Stellen in anderen Fachsystematiken jeweils dahin verwiesen werden. Dies ist um so wichtiger, als die klassifizierende Literatur sich im allgemeinen nicht streng an disziplinäre Abgrenzungen hält, sondern das Thema gleichzeitig unter mehreren Aspekten behandelt.

Aus der Erläuterung der Grundsätze der THEODOK-Klassifikation geht hervor: die Struktur einer bibliographischen Klassifikation kann nur zum Teil mit der logischen Struktur der Disziplin übereinstimmen. Fachwissenschaftler, die eine bibliothekarische Klassifikation beurteilen, machen oft den Fehler, in der bibliographischen Klassifikation die ideale Logik ihrer Disziplin zu suchen. Daß dies zu Fehlschlüssen führt, zeigt die Praxis mit Klassifikationen, die von Fachwissenschaftlern ohne Rücksicht auf die bibliographisch-technischen Besonderheiten entwickelt wurden. Solche fachorientierten Klassifikationen neigen zu überspeziellen Verästelungen und Überschneidungen. Außerdem sind sich die Wissenschaftler selbst über die ideale Strukturierung und Abgrenzung ihrer Disziplin oft uncius. Eine bibliographische Klassifikation muß aber für alle Parteien akzeptabel und zugänglich sein; sie darf nicht einer einzelnen Schule oder Denkrichtung verpflichtet sein. Die bibliographische Klassifikation ist deswegen immer ein Kompromiß unter konkurrierenden Idealstrukturen einer Disziplin, ein Kompromiß auch mit den besonderen Erfordernissen einer thematischen Ordnung von Dokumenten, die sich nicht sklavisch an die Regeln der Idealstruktur halten. Der Kompromißcharakter der THEODOK-Klassifikation soll im nächsten Abschnitt näher erläutert werden.

2.3 Probleme der inhaltlichen Gestaltung der Klassifikation

Die vorliegende Klassifikation sollte möglichst alle ab 1980 erscheinende relevante Literatur zur Allgemeinen Religionswissenschaft, Systematischen Theologie und zu verwandten Disziplinen aufnehmen. Sie wurde von evangelischen und katholischen Theologen erarbeitet und mit Professoren der Fächer Religionswissenschaft sowie Evangelische und Katholische Theologie diskutiert. In der thematischen Breite liegen die Schwierigkeiten aber auch das Interessante der Klassifikation. Alle behandelten Themen, alte und neue Fragestellungen, mußten einen Ort innerhalb der Klassifikation erhalten. So finden sich z.B. Themen der scholastischen Moralphysikologie (A5054) neben solchen der modernen Tiefenpsychologie; Apologetik und Themen der Kontroverstheologie (A3900 ff.) neben solchen der Ökumenischen Theologie (A7300 ff.). Die Klassifikation kann von daher nicht Ausdruck eines einzelnen - dann freilich in sich stimmigen, aber unvollständigen - theologischen Entwurfs sein, sondern möchte als dokumentarisches Hilfsmittel die gesamte Bandbreite der behandelten Themen in möglichst übersichtlicher Weise darbieten.

Entsprechend der ökumenischen Ausrichtung von THEODOK wurde die schwierige Aufgabe in Angriff genommen, eine für die Vertreter der verschiedenen Konfessionen tragbare Klassifikation zu erarbeiten, und dies auf dem Gebiet der Systematischen Theologie, bei der es entscheidendere konfessionelle Unterschiede gibt als beispielsweise bei der Bibelwissenschaft oder Religionspädagogik. Ohne solche Unterschiede zu verwischen, galt es die gemeinsame Thematik unter den verschiedenen Termini und Schwerpunktsetzungen zum Ausdruck zu bringen. Besonders in den Bereichen der Sakramentenlehre und der Ekklesiologie, aber auch in der Ethik und Spiritualtheologie müssen Themen berücksichtigt werden, die in der deutschen evangelischen Theologie entweder fremd sind oder sogar auf Ablehnung stoßen. Aber auch katholische Theologen werden an manchen Stellen mit Sachverhalten konfrontiert, die nicht in dem klassischen Themen-katalog ihrer Fächer vorkommen.

Neben unterschiedlichen konfessionellen Traditionen gibt es auch kontroverse Auffassungen der Fachvertreter über den Umfang und die Ordnung ihrer Disziplinen. Einzelne Themen werden nicht nur von mehreren Disziplinen beansprucht, sondern je nach Schulrichtung auch innerhalb einer Disziplin oft unterschiedlich bewertet. Besonders zu nennen sind Überlappungen der Fundamentaltheologie und der Dogmatik, vor allem in Bezug auf die Ekklesiologie. Auch zwischen Dogmatik, Ethik und Spiritualtheologie gibt es Überkreuzungen. Zwischen der unpraktikablen Aufsplitterung eines Themas auf mehrere Fächer

und einer unwirtschaftlichen Verdoppelung bzw. Verdreifachung der Eintragungen mußte eine für alle Fächer und Schulen brauchbare und akzeptable Kompromißlösung gesucht werden. Dabei durfte nicht aus den Augen verloren werden, daß die Dokumentation im Rahmen des Programms der Bundesregierung zur Förderung der Information und Dokumentation sich nicht nur an die Spezialisten der verschiedenen Disziplinen, sondern auch an Anfänger, Studenten und fachlich nicht vorgebildete Interessenten, richten sollte. Alle Benutzer sollen nach Möglichkeit die Literatur zu einem Thema finden können, auch wenn sie über keine entsprechende Vorbildung verfügen. Durch die Verweisungen und das Register werden die nötigen Hilfen gegeben.

Die Summe dieser Fragen, die bereits vor Projektbeginn deutlich waren, hat die Arbeitsgruppe nicht zum Verzicht auf eine Klassifikation als wertvolles Erschließungsmittel geführt. Zahlreiche Dokumentare und Bibliothekare haben sich ja wegen der angeblichen Unvereinbarkeit verschiedener Lehrmeinungen in manchen Fachgebieten der Indexierung ausschließlich mit Deskriptoren bzw. Schlagworten zugewandt. Bei der Beurteilung der hier vorgestellten Klassifikation darf nicht vergessen werden: das Gerippe wird erst durch die verzeichneten Titel mit Leben gefüllt und anschaulich.

Die Fragen der inhaltlichen Gestaltung sollen an drei Einordnungsproblemen von prinzipieller Bedeutung erläutert werden:

1. Verbindung von Religionswissenschaft und Theologie

Die Verbindung von Religionswissenschaft und Theologie in einer Publikation wurde trotz des belasteten Verhältnisses beider Disziplinen in der Vergangenheit von den Fachvertretern gewünscht. Sie hat einen praktischen Hintergrund, da eine getrennte Veröffentlichung beider Teile erhebliche Zusatzkosten zur Folge gehabt hätte (umfangreiche Duplizierung der Eintragungen, nicht genügend Interessenten für die Allgemeine Religionswissenschaft allein). Aber auch auf der theoretischen Ebene spricht die enge Verwandtschaft der beiden Disziplinen für eine dokumentarische Verbindung: religionswissenschaftliche Fragen gewinnen innerhalb der Theologie an Bedeutung. Bei der äußeren Verbindung in einer Dokumentation und Bibliographie behält aber jede Disziplin ihre Eigenständigkeit; keine wird zur Hilfsdisziplin der anderen.

2. Religionsphilosophie

Die von seiten der Allgemeinen Religionswissenschaft - die sich als empirische Kulturwissenschaft versteht - geforderte Trennung zwischen empirischer Reli-

gionswissenschaft und Religionsphilosophie ist in der Gestaltung einer Dokumentation mit erheblichen Problemen verbunden. Zum einen wird die Etikettierung eines Werkes als "empirisch-religionswissenschaftlich" oder "religionsphilosophisch" vom Autor nur selten vorgenommen - meist nur in Handbüchern, Lehrbüchern und sonstigen Gesamtdarstellungen - und ist sie auch nicht immer zuverlässig, weil in den verschiedenen Ländern unterschiedliche Auffassungen und abweichende Sprachgebräuche herrschen. Aber selbst wenn eine eindeutige Etikettierung möglich wäre, ließe sich nicht scharf zwischen empirischen und religionsphilosophischen Beiträgen unterscheiden. Selbst zu solch klassischen religionsphilosophischen Themen wie den Gottesbeweisen gibt es Abhandlungen von namhaften Sozialwissenschaftlern wie P. Berger, E. Topitsch u.a., die in einer Dokumentation zur empirischen Religionswissenschaft nicht fehlen dürften; umgekehrt können viele eher philosophische Beiträge zu klassischen Themen auch für den empirisch arbeitenden Religionswissenschaftler interessant sein. Wollte man dennoch die Trennung aufrechterhalten, müßten zahlreiche Abhandlungen in der gedruckten Bibliographie doppelt verzeichnet werden, was die Dokumentation unnötig aufschwemmen würde. Die Lösung wurde schließlich darin gesehen, ein eigenständiges Kapitel "Religionsphilosophie - Religionskritik" zwischen Allg. Religionswissenschaft und Theologie einzufügen. Neben allgemeinen Schriften zur Religionsphilosophie wurden hier zwei Themenbereiche aufgenommen, die ausgesprochen philosophischer Art sind, nämlich philosophische Theorien und Kritik der Religion sowie die Fragen der Existenz und Erkennbarkeit Gottes. Literatur zu diesen Themen, die sowohl religionsphilosophische wie empirische Aspekte enthält, wird unter A1700 ff. und in der Allgemeinen Religionswissenschaft doppelt verzeichnet.

Religionsphilosophische Abhandlungen sind nicht nur für die empirische Religionswissenschaft, sondern auch für die Fundamentaltheologie von Bedeutung. Innerhalb der Fundamentaltheologie stellen christliche Religionsphilosophie und -kritik sowie die theologische Auseinandersetzung mit nichtchristlicher Religionskritik einen eigenständigen Themenbereich dar. Die Grenze zwischen allgemein religionsphilosophischer und dezidiert theologisch-religionsphilosophischer Literatur ist - wie die Abgrenzung der Religionsphilosophie zur empirischen Religionswissenschaft - jedoch fließend; daher mußte auch hier eine Kompromißlösung gefunden werden: Die Gesamtheit der Beiträge wird unter "Religionsphilosophie - Religionskritik" (1700 ff.) verzeichnet. Innerhalb der Fundamentaltheologie erfolgt eine Pauschalverweisung auf diese Stelle; ausgesprochen fundamentaltheologische Behandlungen dieser Themen werden zusätzlich in der Fundamentaltheologie geboten (vor allem A3200 bis A3305).

3. Ekklesiologie

Die Einordnung der Ekklesiologie erwies sich als besonders schwierig, wobei folgende Möglichkeiten geprüft wurden:

1. Ekklesiologie innerhalb der Dogmatik. Für diese Lösung sprachen sich mehrere katholische wie evangelische Dogmatiker und Ethiker aus. Da auf diese Weise der fundamentaltheologische Aspekt der Ekklesiologie aus der Klassifikation nicht ersichtlich wird, forderten katholische Fundamentaltheologen
2. die Aufteilung der Ekklesiologie auf Fundamentaltheologie und Dogmatik. Um die damit verbundenen häufigen Doppeleinträge, die die gedruckte Bibliographie aufblähen und verteuern würden, zu vermeiden, wurde vorläufig ein dritter Weg gewählt.
3. Ekklesiologie als Bestandteil eines gesonderten Klassifikationsabschnittes "Kirche, Ökumene, Konfessionskunde" (A7000 ff.); die Frage des Lehramts wird wegen der engen Verflechtung mit den Themen "Schrift - Tradition" und "Dogma" bei der Fundamentaltheologie belassen. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, daß dieses Verfahren kein Plädoyer für eine neue Themenordnung in der Theologie darstellt (dies gilt auch für das Kapitel "Spiritualität - Frömmigkeit"); die Zugehörigkeit des Traktats "Ekklesiologie" zu Fundamentaltheologie und Dogmatik bleibt dadurch unangetastet.

Bis zum Ende des Projekts konnte in dieser Frage kein Konsens erzielt werden, da dazu ein größerer Kreis von Fachvertretern befragt werden müßte. Die Diskussion um den klassifikatorischen Ort von Ekklesiologie und Religionsphilosophie wurde sehr engagiert geführt, weil für später eine normierende Wirkung der Klassifikation auf Grund des umfangreichen Materials und der Erschließungstiefe von THEODOK nicht auszuschließen war. Es ist jedoch nicht Aufgabe einer Bibliographie, umstrittene Fragen zu lösen, also den Umfang einer Disziplin oder das Verhältnis von Einzelfragen zueinander eindeutig zu bestimmen. Eine Klassifikation erstellen heißt immer, sich für eine von vielen Lösungen zu entscheiden; auf abweichende Zuordnungsmöglichkeiten muß verwiesen werden. Um Literatur zu einer Einzelfrage oder einem Fragenkomplex in der Bibliographie aufzufinden, ist man nicht an das Klassifikationsschema gebunden; das Register zur Klassifikation und das Register der Deskriptoren ermöglichen einen individuellen Zugang.

2.4 Erläuterungen zur Struktur der Klassifikation

2.4.1 Strukturierungskriterien: Literaturlaufkommen und Übersichtlichkeit

Die Kombination von Klassifikation und Indexierung hat Auswirkungen auf die Struktur der Klassifikation: Nicht jedes Thema muß einen eigenen Platz in der Klassifikation erhalten; manche Fragestellungen können den Deskriptoren und dem Register überlassen werden. Die Entscheidung darüber, welche Themen zu eigenen Klassen zu erheben sind, hat sich einerseits nach der unter den Wissenschaftlern üblichen Themenordnung und -auswahl zu richten, während andererseits die Probleme der Dokumentationspraxis zu berücksichtigen sind: Die Klassifikationsstruktur hat sich nach dem zu erwartenden Literaturlaufkommen zu einer bestimmten Fragestellung auszurichten; schließlich sind auch größere Titelmengen - besonders in Mehrjahresakkumulationen - übersichtlich zu ordnen.

Manche Fragestellungen, die in der Wissenschaft unter übergeordnete Themen subsumiert werden, müssen in der Bibliographie als eigene Klassen erscheinen, z.B. umfangreiche Literatur zu derzeit umstrittenen Teilaspekten eines Themas (wie einzelne Probleme der medizinischen Ethik, s. A5357 f.). Das hohe Literaturlaufkommen und die Forderung nach Übersichtlichkeit sind hier verantwortlich für die vom Üblichen abweichende Gewichtung der Themen. Vor allem die gewünschte Übersichtlichkeit (auch bei geringerer Titelzahl) führte dazu, literarische Gattungen (Bibliographien, Lexika, Biographien u.ä.) mit Hilfe des Allgemeinen Schlüssels zu eigenen "Unterklassen" zu erheben.

Umgekehrt werden Themen, die in der Wissenschaft eigene Kapitel bilden, in der Klassifikation manchmal nur als Teilaspekte eines übergeordneten Problems behandelt, wenn das Literaturlaufkommen relativ gering ist oder mehrere Klassifikationsstellen zur Aufnahme der Titel zur Verfügung stehen. So bildet "Abendmahlsstreit" keine eigene Klasse, sondern findet sich unter "Herrenmahl, Abendmahl, Eucharistie" (A4530), wobei historische Beiträge durch den Zeitschlüssel (Schlüsselzahlen 20 bis 38), systematische Abhandlungen vorwiegend durch die Schlüsselzahl 47 ("Teilaspekte") erfaßt werden. Dialoge zum Thema "Abendmahl" zwischen Kirchen und kirchlichen Gemeinschaften der Gegenwart werden auch innerhalb der Abteilungen "Ökumene" (A 7600 ff.) und "Konfessionskunde" (A8000 ff.) verzeichnet. Diese in der Klassifikation nicht ausdrücklich genannten Themen lassen sich durch das Register der Deskriptoren auffinden.

Trotz der Forderung nach Übersichtlichkeit wird manchem auf den ersten Blick die sehr detaillierte Gliederung der Klassifikation mit zahlreichen Verweisungen verwirrend erscheinen. Jedoch muß man zwischen der Übersichtlichkeit der Klassifikation und der damit strukturierten Bibliographie unterscheiden. Bei einem jährlichen Literaturaufkommen von ca. 10.000 Titeln allein in den Bereichen Allgemeine Religionswissenschaft und Systematische Theologie muß die Klassifikation eine ausreichende Gliederungstiefe besitzen. Der Grad der Feingliederung ist bei den Mehrjahreskumulativen am größten und nimmt bei Jahressbänden und Monatsheften stufenweise ab (siehe die Beispiele im 3. Kapitel).

2.4.2 Notation und Schlüssel

Die einzelnen Klassen werden durch eine Notation aus Buchstaben und Zahlen gekennzeichnet. Dabei werden Zahlen übersprungen, um Platz für Nachträge zu lassen oder verschiedene hierarchische Ordnungsstufen zu kennzeichnen. Die hierarchische Ordnungsfunktion der Notation wird aus der beigefügten schematischen Darstellung deutlich: Der erste Buchstabe der Notation entspricht der Abteilung der Bibliographie (A = Allg. Religionswissenschaft und Systematische Theologie). Die Tausenderziffern (2. Stelle der Notation) kennzeichnen meist einzelne Disziplinen (A1000 ff. = Allg. Religionswissenschaft, A3000 ff. = Fundamentaltheologie usw.); die Hunderterziffern (3. Stelle) entsprechen meist den Hauptkapiteln bzw. Loci dieser Disziplinen (A4200 ff. = Anthropologie, A4300 ff. = Christologie). Die Zehner- und Einerziffern (4. und 5. Stelle) nehmen die weitere Gliederung innerhalb der Hauptkapitel vor. Die Anhängelbuchstaben der 6. Stelle bezeichnen untergeordnete Gesichtspunkte, die nur bei Mehrjahreszusammenfassungen mit einer eigenen Überschrift versehen werden, ansonsten wird die den Anhängelbuchstaben zugeordnete Literatur im Anschluß an die Titel der vorangegangenen Klassifikationsstelle gedruckt (z.B. A4520a "Kindertaufe" wird zu A4520 "Taufe" gezählt), ohne eine eigene Überschrift zu erhalten.

Nach einem Schrägstrich folgen Anhängelzahlen (Schlüsselzahlen); ihre Gesamtheit wird als "Schlüssel" bezeichnet. Sie bilden Bestandteile der Notation. Alle Schlüsselzahlen sind zweistellig (01 bis 99); in einigen Fällen wird ein Kleinbuchstabe angehängt. Schlüsselzahlen haben nicht - wie die Themen der Klassifikation - einen festen Platz innerhalb der Systematik, sondern können in festgelegter Reihenfolge in der Regel an jedes Klassifikationsthema angehängt werden.

Sie dienen zur weiteren Feingliederung im Hinblick auf

- die bibliographische Gattung (Bibliographie, Quellenausgabe u. dgl.),
- den historischen Zeitraum ("Zeitschlüssel"),
- nähere Angaben zur Art der Darstellung eines Themas (Allg. Darstellung, Teilaspekte, Beziehungen u. dgl.),
- nähere Angaben zu Personen (Leben und Wirken, Schrifttum, Nachwirkungen u. dgl.),
- nähere Angaben zu Organisationen (Organisationsstruktur, einzelne Arbeitsbereiche u. dgl.).

Nicht alle Schlüsselzahlen lassen sich mit sämtlichen Klassifikationsthemen kombinieren. Manche gelten nur für bestimmte Disziplinen, etwa der Organisationsschlüssel nur für Bereiche, in denen organisationskundliche Aspekte dominieren (u. a. Konfessionskunde), die Schlüsselzahlen 21 und 64 vor allem für die geplante Abteilung für Kirchen- und Theologiegeschichte. Außerdem erscheinen einige Schlüsselzahlen vorwiegend bei bestimmten Themen der Klassifikation; dies wird an nicht wenigen Klassifikationsstellen näher geregelt.

Es wurde überlegt, vor allem für spätere Abteilungen (z.B. Abt. C: Kirchen- und Theologiegeschichte) noch weitere Schlüssel zu entwickeln (geographischer Schlüssel, Konfessionsschlüssel). Vorerst wurde die geographische und konfessionelle Untergliederung durch Schlagwörter zur Klassifikation geleistet (z.B. "Staat und Kirche", A5822 und A5824).

Wenn erforderlich, kann zusätzlich zu den Schlüsselzahlen ein Kleinbuchstabe vergeben werden, der eine weitere Feingliederung vornimmt. Die durch den Kleinbuchstaben repräsentierten Überschriften erscheinen jedoch nur innerhalb von Mehrjahreskumulationen.

Bestandteile der Notation

Stelle	1.	2. und 3.	4.	5.	6.	7. und 8.	9.	10.
Bedeutung	Abteilung	Systematik			falls notwendig ergänzende Systematikstelle	Schlüssel	falls notwendig ergänzende Schlüsselstelle	untergeordnetes Schlagwort zum Schlüssel (Teilaspekt u. a.)
Form der Notation	1 Großbuchstabe	2 Ziffern	1 Ziffer	1 Ziffer	1 Kleinbuchstabe	2 Ziffern	1 Kleinbuchstabe	Schlagwort
Kumulationsstufe		Monat (nur selbständige Literatur)	später evtl. Vierteljahr	Jahr	mehrere Jahre (COH)	Jahr	mehrere Jahre (COH)	mehrere Jahre (COH)

Zu 6.) Statt der Systematikstelle für die Mehrjahreszusammenfassung (COH) kann nach der 5. Stelle auch ein Schlagwort zur Klassifikation (SVK) oder eine Bibelstelle für die Jahresbibliographie vergeben werden.

Schlagwörter zur Klassifikation (SWK) und zum Schlüssel

Themen der Klassifikation, die ein hohes Literaturniveau erwarten lassen, werden weiter untergliedert. Läßt sich die Anzahl der Unterthemen eindeutig bestimmen, erhalten diese - falls genügend Literatur dazu anfällt - den Status selbständiger Klassen mit eigener Notationszahl. Ist die ganze Zahl der Unterthemen noch nicht bekannt, werden "Schlagwörter zur Klassifikation" gebildet, d.h. alphabetisch geordnete, für Ergänzungen offene Schlagwortreihen, die unter einem gemeinsamen Klassifikationsthema (z.B. A5660 Arbeit) gesammelt, aber wie Klassen mit eigener Notation behandelt werden: Sie erhalten eigene Überschriften in der gedruckten Bibliographie und lassen sich durch den Allgemeinen Schlüssel weiter untergliedern. Die ihnen gemeinsame Notationszahl erhält in der Klassifikationsübersicht (und im Register zur Klassifikation) die Abkürzung SWK, z.B.:

A5660	Arbeit	
SWK		Arbeitslosigkeit, Recht auf Arbeit Berufsethos Leistungsprinzip Weiterbildung, Umschulung

Literatur zu "Arbeit", die zwei oder mehrere dieser Schlagwörter zur Klassifikation umfaßt, rechnet man zu "Arbeit, Allgemeines", d.h. sie erhält nur die Notationszahl (ohne zusätzliches Schlagwort) und wird in der gedruckten Bibliographie zu Anfang der A5660-Literatur, also vor der Schlagwortreihe, aufgeführt.

"Fakultative" Schlagwörter zur Klassifikation bildet man nur zu Klassifikationsthemen, bei denen noch nicht genügend Literaturerfahrung vorliegt, um feste Schlagwortreihen aufstellen zu können.

"Schlagwörter zum Schlüssel" können formuliert werden, wenn das Literaturniveau innerhalb einer Schlüsselzahl so groß ist, daß nur durch eine weitere Untergliederung die Literatur übersichtlich angeordnet werden kann. Dies würde vor allem an manchen Stellen von Mehrjahresakkumulationen der Fall sein; besonders die Schlüsselzahlen 47 (Teilaspekte) und 48 bis 50 (Beziehungen) kommen hierfür in Frage. Schlagwörter zum Schlüssel lassen sich erst bei Anfertigung der Mehrjahresakkumulationen zuverlässig festlegen.

Deskriptoren innerhalb der gedruckten Bibliographie sind in ihrer Funktion von den Schlagwörtern der Klassifikation zu unterscheiden. Deskriptoren sind

Begriffe, die nicht als Klassifikationsüberschriften, sondern zur Indexierung verwendet werden. In ihrer Gesamtheit sollen sie einen Thesaurus bilden, d.h. eine Begriffssammlung, die mit terminologischer und begrifflicher Kontrolle erstellt wurde und eine detaillierte Verweisungsstruktur besitzt. Deskriptoren sollten in der gedruckten Bibliographie unter der Titelaufnahme eines jeden Dokuments angeführt werden. Sie geben, oft zu Deskriptorketten zusammengeordnet, den Inhalt des Dokuments in Kurzform wieder und ergänzen so die inhaltliche Erschließung, die die Klassifikation leistet. Wenn Deskriptoren auch in der Formulierung öfters mit den Schlagwörtern zur Klassifikation identisch sind, so sind sie doch von letzteren genau zu unterscheiden: Deskriptoren gehören nicht zur Klassifikationsstruktur; sie bilden keine Klassifikationsüberschriften, sondern dienen zur Erschließung des einzelnen Dokuments.

Register zur Klassifikation

Das beigefügte Register zur Klassifikation ist mehr als ein gewöhnliches Stichwortregister zum Text. Um einen möglichst vielfältigen Zugang zur Systematik zu bieten, wurden nicht nur Begriffsbenennungen aus dem Text aufgenommen, sondern erscheint neben einer großen Zahl alternativer Termini auch ein breites Spektrum speziellerer Begriffe, die im vorliegenden Text nicht namentlich vorkommen. Zum Teil handelt es sich hier um Vorschläge für selbständige Schlagworte zur Klassifikation, zum Teil um sehr spezielle Begriffe, die als solche nicht selber in der Systematik erscheinen können, aber dennoch bestimmten Stellen der Systematik eindeutig zugewiesen werden müssen. Eine Registereintragung weist auf die Klassifikationsstelle hin, wo der Begriff entweder namentlich vorkommt bzw. vorkommen soll oder wo der Begriff unter einem verwandten, meist umfassenderen Begriff unterzubringen wäre. Der Hinweis erfolgt über die jeweilige Notation der Klassifikationsstelle, wobei der Anfangsbuchstabe "A" weggelassen wurde. Wenn ein Begriff an mehreren aufeinanderfolgenden Stellen zu suchen ist, wird lediglich die erste Stelle mit dem Zusatz "ff." angegeben.

Sollte ein Begriff unter den Schlagworten zu einer Notationsstelle zu suchen sein, erhält die Notationsangabe den Zusatz "SWK", was nicht unbedingt heißt, daß der Terminus oder der Begriff als solcher als Schlagwort erscheint. Dabei ist zu beachten, daß die Schlagwortreihen im vorliegenden Text weder vollständig noch terminologisch kontrolliert sind, da die Entwicklungszeit dazu nicht ausgereicht hat. So kann es vorkommen, daß der Benutzer der hier veröffentlichten Version der Klassifikation Hinweise im Register findet, die nicht unter den bereits vorhandenen Schlagworten zu einer Klassifikationsstelle unterzubringen sind. In solchen Fällen ist davon auszugehen, daß ein entsprechendes oder ein umfassendes

des Schlagwort an dieser Stelle zu ergänzen wäre. Unter den in Tübingen archivierte THEODOK-Materialien befindet sich eine systematisch strukturierte Übersicht sämtlicher Registereintragungen zu jeder Klassifikationsstelle; diese Liste kann als Kandidatenliste für die jeweiligen Schlagwortreihen angesehen werden.

Die Systematische Übersicht der Registereintragungen - bearbeitet von Thomas *Riplinger* - wurde 1987 vom Zentrum für Datenverarbeitung der Universität Tübingen neu ausgedruckt und dieser Publikation beigelegt.

Verweisungen in der Klassifikation

Das Register enthält weder "Siehe-" noch "Siehe-auch-Verweisungen"; es wird immer direkt auf die in Frage kommenden Klassifikationsstellen hingewiesen. Im Text der Klassifikation sind dagegen beide Arten von Verweisungen häufig. Bei den "Siehe-Verweisungen" handelt es sich um Begriffe, die an einer bestimmten Stelle der Klassifikation erwartet werden können, aber aus praktischen und systematischen Überlegungen an anderer Stelle untergebracht werden. In solchen Fällen erscheint der Begriff in der systematischen Übersicht der Klassifikation an der Stelle, von der verwiesen wird, ohne eigene Notation. In der Notationsspalte am linken Rand erscheint lediglich ein Bindestrich, der auf die Verweisung aufmerksam macht. Die Verweisung erfolgt mit Gleichheitszeichen (=) und Angabe einer oder mehrerer Notationen, z.B.

- Geschichte der Religionswissenschaft = A1000 SWK/20ff.

d.h. für die Geschichte der Religionswissenschaft siehe unter der Notationsstelle A1000 beim Schlagwort "Religionswissenschaft" die Schlüsselzahlen 20 und folgende. Solche Verweisungen auf bestimmte Schlüsselstellen sind selten; meist wird nur die Notationsstelle, gelegentlich auch ein bestimmtes Schlagwort angegeben. "Siehe-auch-Verweisungen" erscheinen meist als Klammerzusätze mit der Abkürzung "s.a." und einer Notationsangabe. Zusätzliche "Siehe-" und "Siehe-auch-Verweisungen" kommen auch in den Erläuterungen zu einzelnen Stellen vor.

Beziehung zu den verschiedenen Kumulationsstufen der Dokumentation

Die Klassifikation sollte in einer größeren Zahl von bibliographischen Publikationen Verwendung finden und auch zu Recherchen in einer Datenbank dienen (siehe oben). Obwohl der Grad der Feingliederung je nach Kumulationsstufe verschieden sein muß, sollte in allen Fällen das gleiche klassifikatorische Grundgerüst angewandt werden.

Die **Monatshefte** sollten nur Monographien enthalten. Die in einem Monat anfallende relativ geringe Literaturmenge erfordert eine weniger tiefe Gliederung, so daß die Klassifikation nur bis einschließlich der 3. Stelle (Großbuchstaben und 2 Ziffern) abgedruckt werden sollte; damit würden die einzelnen Disziplinen mitsamt ihren Loci in der Klassifikation erscheinen.

Für die **Jahresbibliographie** mit selbständiger und unselbständiger Literatur war eine Gliederung bis zur 5. Stelle (mit zweistelliger Schlüsselzahl) vorgesehen.

Da **Mehrjahreskumulationen** eine stärkere Feingliederung benötigen, sollte für die Mikrofiches nach dem COM-Verfahren auch die Möglichkeit, feinste Gliederungsstufen (Anhängebuchstaben des Schlüssels auf der 9. Notationsstelle) mit eigenen Überschriften zu versehen, geprüft werden. Auch die Einrichtung von Schlagwörtern zum Schlüssel wurde erwogen. Der genaue Grad der notwendigen Feingliederung hätte erst nach mehreren Jahren festgestellt werden können.

Datenbank

Als höchste Kumulationsstufe sollte die Gesamtheit aller erfaßten Titel in einer Datenbank gespeichert werden, die nach den verschiedensten Gesichtspunkten abgefragt werden kann. Auch die Klassifikation sollte für Suchanfragen verwendet werden, da sie bei manchen Fragestellungen vorteilhafter als Deskriptoren ist.

2.5 Zusammenfassende Beurteilung der Klassifikation

(Thomas Riplinger)

Die Anwendungsphase der Klassifikation war zu kurz, um ein definitives Urteil zu bilden. Beim Klassifizieren fiel die Wahl der Systematik- und Schlüsselstellen im allgemeinen leicht. Die Entscheidung, eine hierarchische Gliederung nur bis zu einer mittleren begrifflichen Tiefe zu führen und dann Klassifikations-Schlagworte und Schlüsselzahlen folgen zu lassen, hat sich bewährt. Unerwartete Schwierigkeiten ergaben sich dagegen beim Indexieren mit den Schlagworten bzw. Deskriptoren. Die Festlegung der Ansetzungsform und das Niederschreiben erforderten mehr Zeit als die Ermittlung und das Aufschreiben der Klassifikationsstellen. Auch die Syntax bei der Kombination von Deskriptoren zu Ketten machte Schwierigkeiten.

Was zur Bewertung der THEODOK-Erschließungsmethode fehlte, war die Benutzerreaktion. Es zeigt sich, daß selbst die Wissenschaftler in dem Beraterkreis Schwierigkeiten hatten, ohne konkrete Beispiele in der fertigen Bibliographie das Zusammenwirken von Klassifikations-Systematik, -Schlüssel und -Schlagworten zu durchschauen.

Von der Richtigkeit der doppelten Erschließung durch Klassifikation und Indexierung sind wir nach wie vor überzeugt. Nur mit beiden Systemen im Verbund können die Bedürfnisse aller potentiellen Benutzer befriedigend erfüllt werden: Indexierung eignet sich zu punktuellen Recherchen nach sehr spezifischen Themen; Klassifizieren eignet sich zum Überschauen eines Wissensgebietes und zur Recherchierung von Themen, die sich nicht auf einen Nenner bringen lassen. Beide Systeme hätten aber enger miteinander verzahnt werden können, weil in der Mehrzahl der Fälle die Deskriptoren nicht mehr, sondern eher weniger Information enthielten als die Klassifikationsstellen. Dieses überraschende Ergebnis hat seinen Grund darin, daß durch die Anwendung der Schlüssel ein Großteil der Syntaxprobleme bei der Bildung von Deskriptorenketten eleganter gelöst werden konnten. Aus demselben Grund entwickelte die Deutsche Bibliothek zur Gliederung der Literatur zu geographischen Begriffen einen Schlüssel.

Mehrere Gründe sprechen dafür, den Aufbau des Thesaurus mit den zur Indexierung verwendeten Deskriptoren an den Aufbau der Klassifikation anzugleichen. Man kann dann die gleiche Kodierung für Klassifikationsstelle und Deskriptor verwenden und braucht nur eine einzige Notation einzugeben, aus der der Computer den Deskriptor bzw. die Deskriptorkette automatisch generieren kann. Dadurch würde Zeit gespart und die Fehlerkontrolle erleichtert. Wenn diese

Eingabe direkt an einem entsprechend ausgerüsteten Kleincomputer geschieht, können die so erzeugten Deskriptoren unmittelbar am Bildschirm gezeigt werden und mit Hilfe dieser Informationen die Verifizierung sowohl der Klassifikationsstellen als auch der Deskriptoren schnell erfolgen.

Wenn auf diese Weise die Mehrzahl der Syntaxprobleme bei der Bildung von Deskriptorketten gelöst werden kann, ist es möglich, für die Fälle, in denen eine genaue Wiedergabe von Beziehungen zwischen den behandelten Themen notwendig ist, ein aufwendigeres Syntaxsystem zu verwenden. Es steht jetzt ein solches System zur Verfügung, das an die Besonderheiten der deutschen Grammatik angepaßt ist, die deutsche Version des englischen PRECIS. Es ist ein bewährtes System, das vor allem wegen seiner Benutzerfreundlichkeit anderen syntaktischen Indexierungssystemen weit überlegen ist.

Neben den Vorteilen der Deskriptorindexierung für die Erzeugung von Registern und punktuellen Recherchen zu spezifischen Themen im Register oder in einer Datenbank stellt das "Deskriptorreferat" eine erhebliche Hilfe für den Benutzer dar, da der Inhalt in kürzester Form wiedergegeben wird. In Ergänzung zur Klassifikation, die die Literatur nach dem behandelten Thema sinnvoll auflistet, informiert das Deskriptorreferat über den tatsächlichen Inhalt des einzelnen Dokuments und macht auch auf mögliche thematische Beziehungen aufmerksam.

Was den Erschließungsgrad betrifft, sind wir nach wie vor von der Richtigkeit der hier dargestellten Lösung überzeugt. Die hierarchische Fachsystematik geht nur bis zu einer mittleren Begriffstiefe, entsprechend etwa den Unterkapiteln eines Handbuchs. Hier schließt sich die Gliederung durch Schlüssel und Klassifikations-Schlagworte an. Dadurch erreicht die Klassifikation mit sparsamen Mitteln und einer benutzerfreundlichen Strukturierung die Tiefe eines guten Schlagwortsystems mit Kettenbildung.

Hervorzuheben ist der weitgehende Verzicht auf die Bildung von Verschiedenes- oder Varia-Klassen, der dazu zwingt, jeden Begriff einem sinnvollen Überbegriff zuzuordnen. Wichtig ist auch die großzügige Verwendung von Verweisungen innerhalb der Klassifikation, durch die nutzlose Verdoppelungen vermieden und vielschichtige Beziehungen aufgezeigt werden können. Die Gefahren einer Monohierarchie werden dadurch vermieden.

Da die Notation so aufgebaut ist, daß für jede Publikations- bzw. Benutzungsform die dem Umfang entsprechende Erschließungstiefe verwendet werden kann, wird der Benutzer nicht mit einer sinnlosen überfeinen Gliederung konfrontiert. Für die Datenbank wie für mehrjährige Kumulationen (auf Mikrofiches) ist es aber

unumgänglich, die Möglichkeiten einer sinnvollen Gliederung der Literatur voll auszuschöpfen. Denn mit einem Zuwachs von über 10 000 Dokumenten pro Jahr würden sich die Klassen der Fachsystematik schnell füllen und eine weitere sinnvolle Untergliederung, etwa durch den Schlüssel, erfordern. Allerdings muß man sich davor hüten, nur aufgrund der anfallenden Titelmenge weitere Unterteilungen durchzuführen, wenn diese begrifflich und von der Literatur her nicht gerechtfertigt sind.

Damit ist die Frage nach dem engen oder weiten Schlagwort angesprochen, die unter Bibliothekaren und Dokumentaren seit langem umstritten ist. Gemeint ist die Frage, ob man etwa einen Beitrag über *Luthers* Konsubstantiationslehre unter den engen Begriff "Konsubstantiation" oder den weiteren Begriff "Eucharistie-Abendmahl" stellt. Mit dem engen Schlagwort ist dem Benutzer gedient, der speziell nach Literatur zum Thema "Konsubstantiation" sucht. Der Beitrag fehlt dann aber unter der Literatur zu "Abendmahl-Eucharistie", die natürlich auch *Luthers* Abendmahlslehre behandelt. Wählt man das weite Schlagwort, muß der Benutzer die für ihn relevante Literatur aus der wesentlich zahlreicheren Literatur zum Überbegriff aussuchen. Durch systematische Thesauri ist das Problem weitgehend entschärft, da Ober- und Unterbegriffe miteinander verknüpft sind und die Benutzer von einem zum anderen geleitet werden.

Durch die Anwendung der Schlüssel im THEODOK-System wird das Problem auch auf einer weiteren Ebene entschärft, weil der Großteil der Beziehungen, die bei der Indexierung durch Deskriptoren zur Kettenbildung führen, hier differenzierter dargestellt werden kann. Titelstichworte sind oft irreführend, besonders in der Theologie und Religionswissenschaft. Es war vorgesehen, in bestimmten Fällen freie Deskriptoren zusätzlich zu vergeben, z.B. für technische Ausdrücke aus fremden Sprachen oder für Neuschöpfungen und Modeworte, deren bleibender Wert noch nicht erkennbar ist.

**3 Beispiele für die Erfassung der Literatur und
 die geplante Bibliographie**

3.1 Textmuster

Eine dokumentarische Klassifikation zu publizieren, ist ein Wagnis. Die Klassifikation ist ohne die aufzunehmende Literatur nur ein leeres Gerippe, ein Rohbau. Erst die Verarbeitung der Literatur über eine längere Zeitspanne hätte daraus ein fertiges, anschauliches Gebäude gemacht; dazu reichte aber die kurze Zeit bis zur Einstellung der Förderung nicht. Um trotzdem eine konkrete Vorstellung von der Funktion der Klassifikation bei den geplanten gedruckten und EDV-Diensten zu vermitteln, wurden für dieses Kapitel einige Montagen zusammengestellt. Es sollten damit die zukünftigen Dienste simuliert werden. Die Tatsache, daß es sich hier um Simulationen handelt, bedeutet, daß noch keine endgültige Entscheidung über die genaue Aufmachung und Formatierung dieser Dienste gefallen war. Die Muster entsprechen ungefähr unseren Vorstellungen; die endgültige Festlegung aber hätte in Zusammenarbeit mit den Verlagen und dem Datenbankhost geschehen müssen. Dennoch reichen die hier angebotenen Muster aus, um dem Leser dieser Publikation einen konkreten Eindruck von unseren Vorstellungen zu vermitteln.

3.2 Das THEODOK-Datenformat

Für die EDV-Erfassung der Literatur wurde ein differenziertes Datenformat entwickelt, um den unterschiedlichen Bedürfnissen der Bibliotheks-Katalogisierung, Bibliographie-Erstellung und der Datenbank-Recherchen gerecht zu werden. Für Datenbankbetrieb hat dieses Festformat den Vorteil, sehr differenzierte Recherchen nicht nur nach sachlichen, sondern auch nach formalen Gesichtspunkten durchführen zu können. Die folgenden Seiten zeigen zwei Beispiele, eine Buch- und eine Aufsatzaufnahme. Diese zwei Erfassungsmuster entsprechen ungefähr der Informationsaufbereitung für eine Datenbankanrecherche; sie enthalten verschiedene Steuerzeichen, die für die Recherche oder Druckvorbereitung relevant sind. Unter den Identifikationsnummern 2398 und 2403 sieht man in der simulierten Jahresbibliographie, wie die gleiche Information für die gedruckten Dienste aufbereitet werden sollte.

Im Erfassungsformat wurden zwei Arten von Deskriptoren (Schlagwörtern) unterschieden: Die Kategorie 707 erfaßt Deskriptoren, die nicht nur in der Datenbank, sondern auch in den Publikationen erscheinen sollen; die Kategorie 708 erfaßt zusätzliche Deskriptoren, die nur in der Datenbank recherchiert werden können. Diese nicht immer glückliche Unterscheidung hat wirtschaftliche Gründe; die

Wiedergabe sämtlicher relevanter Deskriptoren würde die gedruckten Dienste enorm aufblähen, höhere Kosten verursachen und das manuelle Suchen im Register durch ihre Fülle erschweren. So wurde beschlossen, sekundäre Aspekte und feine Details für den Datenbankbetrieb zu reservieren.

Neben der Klassifikation und den Deskriptoren gibt es bei diesen Beispielen weitere Inhaltsangaben in Form von Anmerkungen und Abstracts. Wie oben erläutert, war die Aufnahme von Abstracts für den Anfang nicht geplant. Dennoch wurde diese Möglichkeit bei der Entwicklung des Datenformats berücksichtigt.

3.3 Simulation der Jahresbibliographie

Die folgenden Seiten sollen ein Kapitel der Jahresbibliographie simulieren. Zu diesem Zweck wurde Literatur zum Thema "Trinität" aus verschiedenen laufenden Bibliographien der Jahre 1975 und 1976 zusammengestellt. Die einzelnen Dokumentbeschreibungen wurden den THEODOK-Konventionen angepaßt, mit fiktiven Identifikations-Nummern versehen und mit Hilfe des allgemeinen Schlüssels in eine entsprechende Ordnung gebracht. Passende Schlagwörter (SW) wurden ebenfalls vergeben, aber ohne die differenzierte Verkettung, die für die Indexierung eigentlich vorgesehen war. Aus den Schlagwortsätzen wurde zudem eine Register-Simulation erstellt, die aber wegen fehlender Verkettung nur wenige permutierte mehrgliedrige Eintragungen aufweist. Die im Text- und Registerteil verwendete Typographie stellt nur einen Entwurf dar; die endgültige Gestaltung wäre eine Sache der Verlage. Trotz dieser Einschränkungen vermitteln diese Seiten eine konkrete Vorstellung von dem, wozu THEODOK konzipiert wurde.

Festformat (DB)	001	063115p us is--hä
Tübinger Sign.	010	16 A 15386 Nr.10
Verfasser	100	Ratzinger, Joseph
Hauptsachtitel	331	Der Gott Jesu Christi* <i>Betrachtungen über den Dreieinigem Gott</i>
Ort/Verl./Jahr	410	München*Kösel*1976
Umfang (Seiten)	433	93 S.
Serientitel	451	Reihe Doppelpunkt
Anmerkungen für THEODOK	503	Kap 1 und 3: Überarbeitete Fassung von a) Fastenpredigten in der Regensburger St. Emmeranskirche, Frühjahr 1973; b) J. Ratzinger, Verkündigung von Gott heute. In Dogma und Verkündigung, München, 1973. Kap. 2) a) Adventsbetrachtungen, gehalten in Freiburg in Dezember 1972; b) Predigt zum Regensburger Nicäa-Jubiläum 1975; c) Ostervortrag, gehalten im Bayerischen Rundfunk.
Klassifikation	703	A4110/ 40e
Deskriptoren für Bibliogr. und Datenbank	707	Atheismus; Trinität; Personen, göttliche
Deskriptoren für Datenbank	708	Auferstehung Jesu*Trinität; Wesensgleichheit* Trinität; .Joachimus Florensis *Eschatologie; \$Meditationen, spirituelle Literatur; \$Predigten
Abstrakt (Möglichkeit der Aufnahme von Autoreferaten für Datenbank)	750	(Autor) Diese Meditationen über den Dreieinigem Gott und über die Menschwerdung Gottes in Christus bilden einen Brückenschlag zwischen Theologie und Verkündigung, zwischen Theologie und Frömmigkeit, die heute mehr denn je aufeinander verwiesen sind und doch immer wieder in Gefahr stehen, sich auseinanderzuleben. Die ersten Meditationen versuchen, den Glauben an die Dreieinigkeit Gottes aus einem theoretischen Satz in spirituelle Erkenntnis zu übertragen, die den Menschen in seinem persönlichem Leben angeht. Die zweite Gruppe von Betrachtungen untersucht die Formel "Er ist herabgestiegen von den Himmeln" und schließt den Satz "Er ist Mensch geworden" vom konkreten Inhalt des Menschseins Jesu her auf. Eine Meditation über die Auferstehung des Herrn rundet den christologischen Teil ab. Eine letzte Betrachtung wendet sich dem Thema Heiliger Geist zu und bedenkt es im Gegenüber zu den neuen Geisterfahrungen der charismatischen Bewegungen und zu geschichtsphilosophischen Hoffnungen.
Sprache	790	dt

Festformat (DB)	&001	01149p us is--ko
Tübinger Sign.	&91	3222-0*22*1976 = Kerygma und Dogma 22(1976)
Verfasser	&100	Rosenthal, Klaus
Hauptsachtitel	&331	Bemerkungen zur gegenwärtigen Behandlung der Trinitätslehre
Umfang (Seiten)	&433	132-148
Anmerkungen	&501	Enthält: A) Die Darstellung der Trinitätslehre in der Gegenwartstheologie, B) Theologische Grundsätze, die bei der Interpretation und Beurteilung der Trinitätslehre Beachtung finden sollten.
Klassifikation	&703	A4110/ 45
Deskriptoren für Bibliogr. und Datenbank	&707	Trinität/ Gegenwartsbedeutung: \$Forschungsbericht. .Schleiermacher, Friedrich Ernst Daniel. .Barth, Karl. Brunner, Emil. .Althaus, Paul. .Rahner, Karl. .Lohse, Bernhard. .Nygren, Anders. .Moltmann, Jürgen. agape: Griechisch/ einzelne Begriffe*Trinität, ökonomische und immanente.
Sprache	&790	dt

A4110 TRINITÄT

09 KONGRESSE, TAGUNGEN

2373

Lopez Casuso, Jesus A.:»El decimo Simposio de Teologia Trinitaria.« -
Estud. trin. 9 (1975), 425-428

Bericht über eine Tagung zum Thema »El Espiritu y los carismas en la Iglesia«.

SW: Trinität; Geist, Heiliger; Geistesgaben: Kirche. - Simposio de Teologia trinitaria (10.1975): Salamanca

2374

Torrance, Thomas F.:»Toward an ecumenical consensus on the trinity«. -
Theolog. Z. 31 (1975), 337- 350

Diskussionsbericht des Kolloquiums der »Academie Internationale des Sciences Religieuses« in Bethanien, St. Niklausen (OW: Schweiz), 18.-21.3.1975.

SW: Trinität; Rahner, Karl (1904-1984) / *Der dreifaltige Gott als transzendenter Urgrund der Heilsgeschichte*; Trinität, ökonomische und immanente: Personen, göttliche

15 PREDIGTEN, THEMAT. GOTTESDIENSTE

2375

Ferlay, Ph.:*Prêcher la Trinité: Affirmation trinitaire et prédication du salut.*
Francheville: --, 1973. 408 S.

SW: Trinität; Soteriologie; Homiletik

16 SPIRITUALITÄT

2376

Evdokimov, Paul:»Die Ikone der heiligen Dreifaltigkeit«. - Aus dem Engl. übers.
von Jörg Rothermundt.

Luth. Rundschau 26 (1976), 198-203

Übers. u. gekürzt aus *One in Christ*, Collegeville, Minn.

SW: Trinität: Ikonographie; Rublev, Andrei (1360/70-ca. 1430);
Ikone: Symbolismus: Drei-Engel-Motiv.

2377

Trinité et vie surnaturelle / par un Chartreux.

Paris: Desclée de Brouwer, 1975. - 99 S.

SW: Trinität: Lebensführung, christl.: Meditationen, spirituelle
Literatur. - Einwohnung Gottes

25 BIBLISCHE GRUNDLAGE ALLG. UND NEUES TESTA- MENT

2378

Deske, Gerd:

»Trinität, Kirche und Gemeinschaft«, -

Luth. Rundschau 26 (1976), 43-50

Bibelstudie, vorgetragen auf der 2. internat. Konsultation im Rahmen d.
LWB-Studie über »Die Identität d. Kirche u. ihr Dienst am ganzen Men-
schen.«

SW: Trinität: Geist, Heiliger: Gotteserfahrung: Gemeinschaft,
christl. Kirche

2379

Lopez Casuso, Jesus A.:

»Aportacion trinitaria de la 'Teologia de los Evangelios de Jesus'.«-
Estud. trinitaria 9 (1975), 293-308

SW: Trinität: Sohn Gottes: Geist, Heiliger; Evangelien. - Logos:
Johannesevang.

28 ALTE KIRCHEN

2380

Kaiser, Christopher:

»The development of Johannine motifs in Hilary's doctrine of the
Trinity.« -

Scot. J. of Theol. 29 (1976), 237-247

SW: Trinität: Sohn Gottes: Hilarius (Pictaviensis) (ca. 315-367). – Christologie: Johannesevang.; Joh 1,14; Joh 10,3; Joh 14,11; Joh 17

2381

Verhees, Jaques:

»Augustins Trinitätsverständnis in den Schriften aus Cassiacum.« –

Rev. des St. Augustin. (Suppl. 1) 10 (1975), 45-85

SW: Trinität: Heilsökonomie: Sohn Gottes: Verstand; Geist, Heiliger: Vernunft: Augustinus, Aurelius. Augustinus, Aurelius / *Contra academicos*: Augustinus, Aurelius / *De beata vita*: Augustinus, Aurelius / *De ordine*: Augustinus, Aurelius / *Soliloquia*

2382

Walter, Victor L.:

»A reassessment of the tension between the biblical sources and greek philosophy as it is expressed in the play between biblical and philosophical concepts in the development of trinitarian thought in Origen of Alexandria.« –

Origeniana

Bari: Instituto di Letteratura Christiana Antica, Univ. di Bari, 1975, 289-295

SW: Trinität: Bibel: Platonismus: Origenes; (das) Böse

32 ORTHODOXE KIRCHE

2583

Bobrinskoy, Boris:

»Die trinitarische Grundlage des orthodoxen Gottesdienstes.« – *Luth. Rundschau* 26 (1976), 203-207

Referat, gehalten während des Seminars über Gottesdienst und Theologie der orthodoxen Kirche, Bossey, 1975.

SW: Trinität: Liturgie, ostkirchl. – Geist, Heiliger

2384

Evdokimov, Paul:

»Die Ikone der heiligen Dreifaltigkeit.« – Aus d. Engl. übers. v. Jörg Rothermundt.

Luth. Rundschau 26 (1976), 198-203

Übers. u. gekürzt aus *One in Christ*, Collegeville, Minn.

SW: Trinität: Ikonographie; Rublev, Andrei (1360/70- ca. 1430);

33 MITTELALTER

2385

Bourassa, Francois:

»Note sur le traité de la Trinité de la *Somme théologique* de S. Thomas.« -

Sc. et esprit 27 (1975), 187-207

SW: Trinität: Thomas (Aquinas) / *Summa theologiae*; Methodologie. - Trinität; Analogie

2386

Evans, G.R.:

»St. Anselm's Images of Trinity.« -

J. of theol. Stud. N.S. 27 (1976), 46-57

SW: Trinität; Analogie; Anselmus (Cantuariensis) (1033-1109). - Eigenschaften Gottes

2387

Schinzer, Reinhard:

»Objektivierung der Existenz: Versuch über die trinitarischen Personen bei Heinrich von Gent.« -

Neue Z. f. syst. Theol. 18 (1976), 225-245

SW: Trinität: Henricus (Gandavensis) (1217/1293) / *Summae quaestionum ordinariorum*; Augustinus, Aurelius; Thomas (Aquinas); Nicolaus (Cusanus) (1401-1464); Personen, göttliche

36 REFORMATIONENZEIT

2388

Fiorelli, F. S.:

The Trinité: Its doctrine and use in Saint Francis de Sales / F.S. Fiorelli.

Ann Arbor (Mich.): Univ. Microfilms, 1976

Zugl.: Catholic Univ. of America, Diss., 1976

SW: Trinität; Lebensführung, christl.; Soteriologie; Geist, Heiliger; Einwohnung Gottes; Ebenbild Gottes; Sales, François de (1567-1622)

2389

Kaer, H.H.:

»Hat Calvin eine 'leise modalisierende Trinitätslehre'?« - *Calvinus Theologicus: Referate d Congrès Europ. de Recherches Calviniennes vom 16.-19. Sept. 1974 in Amsterdam* / hrsg von W.H. Neuser

Neukirchen-Vluyn: Neukirchener Verl., 1976, 113-129

Engl. Zsfassung.

Auseinandersetzung mit einer von Ernst Wolf und W. Krusche vorgetragenen These.

SW: Trinität; Modalismus; Calvin, Jean (1509-1564); Wolf, Ernst (1902-); Krusche, Werner (1917-).

2390

Forrest, James F.:

»Patristic tradition and psychological image in Bunyan's three shining ones at the cross.« -

Harvard Theol. Rev. 68 (1975), 61-65

SW: Trinität; Symbolismus: Drei-Engel- Motiv; Kreuz; Baum (Symbol); Bunyan, John (1628- 1688) / *Pilgrim's Progress*

2391

Jansen, Reiner:

Studien zu Luthers Trinitätslehre. -

Bern: Herbert Lang; Frankfurt/M.: Peter Lang, 1975.- 232 S.

(Basler und Berner Stud. z. hist. u. syst. Theol.: 26)

Behandelt die Trinitätslehre in Luthers Auslegungen des Apostolikums von 1520 bis 1529, in Luthers Bekenntnissen und in seinen Predigten und Schriftauslegungen. -

Lit.-verz. S. 227-232.

Basel, Univ., Theol. Fak., Diss., 1973

SW: Trinität; *Apostolisches Glaubensbekenntnis/* Auslegung: Luther, Martin; Trinität, ökonomische und immanente; Predigten; Joh.3, 1-15

38 19.-20. JHDT.

2392

»Zur Trinitätslehre.« -

Diskussion über Hans Küngs »Christ sein« / Hans Urs von Balthasar u.a.

Mainz: Matthias Grünewald, 1976, 95-104

SW: Trinität; Bibel; Küng, Hans / *Christ sein*

40 ALLG. DARSTELLUNG UND KRITIK

2393

Brunner, August:*Dreifaltigkeit: Personale Zugänge zum Geheimnis.* -

Einsiedeln: Johannes, 1976. - 137 S.

(Kriterien: 39)

ISBN: 3-265-10172-x

SW: Personen, göttliche; Trinität

2394

Ford, Lewis:

»Process Trinitarianism«. -

J. of the American Acad. of Rel. 43 (1975), 199-213

SW: Trinität; Prozesstheologie; Logos; Geist; Person, göttliche.

Whitehead, Alfred North (1861-1947) / Philosophie: Gott: Geist

2395

Jenson, Robert W.

»Three identities of one action«. -

Scot. J. of Theol. 28 (1975), 1-15

SW: Trinität; Gregorius (Nyssae) (ca. 335- nach 394); Einheit Gottes; Personen, göttliche

2396

Moltmann, Jürgen:

»Gedanken zur 'trinitarischen Geschichte Gottes'.« -

Evang. Theol. 35 = N.F. 30 (1975), 208-223

Vortrag vor d. Theolog. Fakultät d. Universität Oslo am 16. Januar 1975.

SW: Trinität, ökonomische und immanente; Eschatologie; Gotteserfahrung.

2397

Pikaza, Javier:

»Trinidad, Encarnacion, Iglesias.« -
Estud. trinitaria 9 (1975), 115-123

Rezensionsartikel zu Heribert Mühlen, »El Espíritu Santo en la Iglesia,« -
Koinonia; Salamanca: Estudios Trinitarios, 1974.

SW: Trinität: Jesus Christus: Kirche; Geist, Heiliger; Kirche.
Mühlen, Heribert (1927 -) / *Der Heilige Geist als Person*

2398

Ratzinger, Joseph (1927-):

Der Gott Jesu Christi: Betrachtungen über den Dreieinigen Gott.
München: Kösel, 1976. - 93 S.

(Reihe Doppelpunkt)

Kap. 1 und 3: Überarbeitete Fassung von a) Fastenpredigten in der Regensburger St. Emmeranskirche, Frühjahr 1973; b) J. Ratzinger : Verkündigung von Gott heute. In: *Dogma und Verkündigung*, München 1973. Kap.2: a) Adventsbetrachtungen, gehalten in Freiburg im Dezember 1972; b) Predigt zum Regensburger Nicäa-Jubiläum 1975; c) Ostervortrag, gehalten im Bayerischen Rundfunk.

ISBN: 3-466-25663-1

SW: Atheismus; Trinität; Personen, göttliche.

44 FRAGESTELLUNG UND METHODE

2399

Kaiser, B. Christopher:

»The discernment of Trinity«. -
Scot. J. of Theol. 28 (1975), 449-460

SW: Trinität: Gotteserfahrung; Personen, göttliche; Discernment of God (engl. Fachterminus)

2400

Kaiser, B. Christopher:

»The ontological Trinity in the context of historical religions«. -
Scot. J. of Theol. 29 (1976), 301-310

SW: Trinität; Logos; Relationen, göttliche. - Buddhismus; Hinduismus; Trinität. - Plotinus (204-270); Trinität. - dynamis: ou-

2401

Pastor, Felix-Alexandre:

»Semiologia da linguagem da ortodoxia trinitaria.« -

Persp. teol. 7 = H.12 (1975), 3-24

Engl. Zsfassung

SW: Trinität; Linguistik. - Personen, göttliche; Gotteserfahrung. - Dogma. - homoousia; hypostasis

2402

Powers, William L.:

»Symbolic Logic and the doctrine of the Trinity.« -

Illif Rev. 32 (1975), 35-48

SW: Trinität; Logik, symbolische; Person, göttliche. - Gott; Sein. - Gott: Namen. - ousia

45 DENKRICHTUNGEN UND SCHULEN

2403

Rosenthal, Klaus:

»Bemerkungen zur gegenwärtigen Behandlung der Trinitätslehre.« -

Kerygma u. Dogma 22 (1976), 132-148

Enthält: A) Die Darstellung der Trinitätslehre in der gegenwärtigen Theologie; B) Theologische Grundsätze, die bei der Interpretation und Beurteilung der Trinitätslehre Beachtung finden sollten.

SW: Trinität/ Gegenwartsbedeutung; Forschungsbericht; Schleiermacher, Friedrich Ernst Daniel (1768-1834); Barth, Karl (1886-1968); Brunner, Emil (1889- 1966); Althaus, Paul (1888-1966); Rahner, Karl (1904-1984); Lohse, Bernhard (1928-); Nygren, Anders (1890-); Moltmann, Jürgen (1926-). - agape. - Trinität, ökonomische und immanente

47 TEILASPEKTE, EINZELASPEKTE

2404

Hemmerle, Klaus:*Thesen zu einer trinitarischen Ontologie.* -

Einsiedeln: Johannes, 1976. - 72 S.

(Kriterien: 40)

Darin: I. Neue Ontologie als theologisches und philosophisches Postulat; II. Der Einsatz beim unterscheidend Christlichen; III. Grundzüge einer trinitarischen Ontologie; IV. Nachtrag: Konsequenzen einer trinitarischen Ontologie.

ISBN: 3-265-10171-1

SW: Trinität; Ontologie; Proprium, christliches

48 BEZIEHUNGEN

2405

Lochman, Jan Milič:

»Zum praktischen Lebensbezug der Trinitätslehre.« -

Evang. Theol. 35 = N.F. 30 (1975), 237- 248

SW: Trinität; Lebensführung, christl. - Personen, göttliche; Mit-Leidensfähigkeit Gottes. - vestigia trinitatis

2406

Scheffczyk, Leo:

»Der trinitarische Bezug des Mariengeheimnisses.« -

Catholica 29 (1975), 120-131

SW: Trinität: Maria. - Trinität: Mensch.

REGISTER

agape	2403
Althaus, Paul	2403
Analogie: Anselmus (Cantuariensis): Trinität	2386
- : Trinität	2386
<i>Apostolisches Glaubensbekenntnis/ Auslegung</i>	2391
Augustinus, Aurelius	2381, 2387
- <i>Contra Academicos</i>	2381
- <i>De beata vita</i>	2381
- <i>De ordine</i>	2381
- <i>Soliloquia</i>	2381
Atheismus	2398
Barth, Karl	2403
(das) Böse	2382
Brunner, Emil	2403
Buddhismus: Hinduismus: Trinität	2400
Bunyan, John <i>Pilgrim's Progress</i>	2390
Calvin, Jean	2389
Christologie: Johannesevangelium	2380
Discernment of God (engl. Fachterminus)	2399
Dogma	2401
Drei-Engel-Motiv: Ikone: Symbolismus	2376 = 2384
Drei-Engel-Motiv: Symbolismus	2390
dynameis: ousia	2400
Ebenbild Gottes	2388
Eigenschaften Gottes	2386
Einheit Gottes	2395
Einwohnung Gottes	2377, 2388
Eschatologie	2396
Evangelien	2379
Geist, Heiliger	2373, 2379, 2383, 2388, 2394
- : Gotteserfahrung: Gemeinschaft, christl.	2378
- : Kirche	2397
- : Vernunft	2381
Geistesgaben	2373
Gemeinschaft, christl.: Geist, Heiliger: Gotteserfahrung	2378
Gott	2394, 2402
Gotteserfahrung	2396, 2401
- : Gemeinschaft, christl.: Geist, Heiliger	2378
- : Trinität	2399

	Register
Gregorius (Nyssae): Trinität	2395
Heilsökonomie: Trinität	2381
hen, to	2400
Henricus (Gandavensis) <i>Summae quaestionum ordinariarum</i>	2387
Hilarius (Pictaviensis)	2380
Hinduismus: Trinität: Buddhismus	2400
Homiletik: Trinität: Soteriologie	2375
homoousia	2401
homoousion	2400
hypostasis	2401
Ikone: Symbolismus: Drei-Engel-Motiv	2376 = 2384
Ikonographie: Trinität	2376 = 2384
Jesus Christus: Kirche	2397
Johannesevang.	2380
- : Christologie	2380
- : Logos	2379
Kirche	2373, 2378
- : Geist, Heiliger	2397
- : Jesus Christus	2397
Küng, Hans <i>Christ sein</i>	2392
Lebensführung, christl.: Trinität	2377, 2388, 2405
Linguistik: Trinität	2401
Liturgie, ostkirchl.: Trinität	2383
Logik, symbolische	2402
Logos	2394, 2400
Logos: Johannesevangelium	2379
Lohse, Bernhard	2403
Luther, Martin	2391
Maria	2406
Mensch	2406
Methodologie	2385
Mit-Leidensfähigkeit Gottes	2405
Modalismus	2389
Moltmann, Jürgen	2403
Mühlen, Heribert <i>Der Heilige Geist als Person</i>	2397
Nicolaus (Cusanus)	2387
Nygren, Anders	2403
Ontologie	2404
Origenes	2382
ousia	2402
- : dynamis	2400

Personen, göttliche	2374, 2387, 2393, 2394, 2395, 2398, 2399, 2401, 2402, 2405
Platonismus	2382
Plotinus: Trinität	2400
Proprium, christliches	2404
Prozeßtheologie	2394
Rahner, Karl	2403
- <i>Der dreifaltige Gott...</i>	2374
Relationen, göttliche	2400
Rublev, Andrei	2376 = 2384
sákti	2400
Salamanca	2373
Sales, François de	2388
Schleiermacher, Friedrich Ernst Daniel	2403
Sohn Gottes	2379, 2380
- : Verstand	2381
Soteriologie	2388
- : Homiletik: Trinität	2375
Symbolismus: Drei-Engel-Motiv	2390
- : Drei-Engel-Motiv: Ikone	2376 = 2384
Thomas (Aquinas)	2387
- <i>Summa theologiae</i> : Trinität	2385
trimti	2400
Trinität	2373, 2379, 2380, 2382, 2387, 2390, 2394, 2397, 2399, 2404, 2406
- : Analogie	2385
- : Analogie: Anselmus (Cantuariensis)	2386
- : Buddhismus: Hinduismus	2400
- : Gotteserfahrung	2399
- : Gregorius (Nyssae)	2395
- : Heilsökonomie	2381
- : Ikonographie	2376 = 2384
- : Lebensführung, christl.	2377, 2388, 2405
- : Linguistik	2401
- : Liturgie, ostkirchl.	2383
- : Plotinus	2400
- : Soteriologie: Homiletik	2375
- : Thomas (Aquinas) <i>Summa theologiae</i>	2385
Trinität/Gegenwartsbedeutung	2403
Trinität, ökonomische und immanente	2374, 2391, 2396, 2403
Vernunft: Geist, Heiliger	2381

Verstand: Sohn Gottes	2381
vestigia trinitatis	2405
Whitehead, Alfred North / Philosophie	2394

4. ENTWURF DER KLASSIFIKATION

4.1 GESAMTÜBERSICHT DER KLASSIFIKATION ZUR RELIGIONSWISSENSCHAFT UND THEOLOGIE

Die Abteilung A »Allgemeine Religionswissenschaft und Systematische Theologie« war als 1. Stufe des Projekts THEODOK und 1. Band einer Reihe von Bibliographien geplant. Die endgültige Klassifikation wäre vom Ausbau der Dokumentationsstelle und der Zusammenarbeit mit anderen Bibliographien und Stellen, über die im 1. Teil berichtet wird, abhängig gewesen. Als Arbeitshypothese wurde zunächst folgende Gliederung ins Auge gefaßt:

Abteilung	Fach- oder Sachgebiet	Notationsgruppe
A. Allgemeine Religionswissenschaft und Systematische Theologie		
	Allgemeine Religionswissenschaft	A 1000-1999
	Theologie, Allgemeine Literatur	A 2000-2999
	Fundamentaltheologie	A 3000-3999
	Dogmatik	A 4000-4999
	Ethik	A 5000-5999
	Spiritualität - Frömmigkeit	A 6000-6999
	Kirche - Ökumene - Konfessionskunde	A 7000-8999
B. Bibelwissenschaft		
		B ...
	Klassifikation unter Weiterentwicklung der Gliederung der »Internationalen Zeitschriftenschau für Bibelwissenschaft und Grenzgebiete«, IZBG)	
C. Kirchen- und Theologiegeschichte		
		C ...
	Allgemeines	
	Altertum (Patristik)	
	Mittelalter	
	Frühe Neuzeit (Reformationszeit 1450-1648)	
	Ostkirchen	
	Neuzeit (1648-1945)	
	übergreifend und einzelne Länder	
	Zeitgeschichte und Kirchen in der Gegenwart	
	übergreifend und einzelne Länder	

D. Praktische Theologie

D ...

Allgemeines
 Kirche und Gemeinde
 Homiletik, Verkündigung
 Liturgie
 Kirchenmusik, Hymnologie
 Christliche Kunst
 Seelsorge
 Diakonie

E. Religionspädagogik, Erwachsenenbildung

E ...

Religionspädagogik
 Jugendseelsorge
 Erwachsenenbildung

Offen war, ob für die Missionswissenschaft vom Benutzerkreis her eine eigene Abteilung erforderlich ist. Die Literatur zur Missionsgeschichte und der Mission in einzelnen Ländern sowie Junge Kirchen sollte zu Abt. C kommen, die allgemeine Literatur zur Missionswissenschaft eventuell zur Abt. D. Bei einer eigenen Abteilung Missionswissenschaft wäre auch der Dialog des Christentums mit anderen Religionen einzubeziehen.

Kirchenrecht hätte trotz der Überschneidungen zur Praktischen Theologie wahrscheinlich eine eigene Abteilung erhalten.

Über die Dokumentation einzelner nicht-christlicher Religionen bestand keine genauere Planung. Die an der Universitätsbibliothek Tübingen erworbene selbständige Literatur wird in den *Neuerwerbungen Theologie und Allgemeine Religionswissenschaft, Vorderer Orient* und *Südasiens* angezeigt.

4.2 ALLGEMEINE UNTERTEILUNGSSCHEMATA (»SCHLÜSSEL« ZU DEN EINZELNEN KLASSIFI- KATIONSSTELLEN

01 Allgemeine Bibliographien und Nachschlagewerke

Der Allgemeinheitsgrad der unter 01 verzeichneten Bibliographien richtet sich nach dem Umfang der jeweiligen Klasse; die Bibliographien müssen den ganzen Bereich der betreffenden Klasse oder zumindest weite Teile davon abdecken. Ist dies nicht der Fall, handelt es sich also um eine sehr spezielle Bibliographie, so ist diese unter anderen Schlüsselzahlen zu verzeichnen (etwa 47 = Teilaspekte der Klasse, 48 = Beziehungen der Klasse zu anderen Bereichen, u.ä.).

Forschungs- und Berufswesen

02 Berufs-, Ausbildungs-, Standesfragen

03 Fachorganisationen

06 Denkrichtungen und Schulen

Nur bei Disziplinen und Teildisziplinen, sofern eine eigene Klasse dafür nicht vorgesehen ist. Bei Denkrichtungen und Schulen zu Einzelthemen wird die Schlüsselzahl 45 verwendet.

08 Forschungsprojekte

09 Aktuelle Kongresse und Veranstaltungen

Dokumente und Materialien

11 Quellenkunde

12 Einzelne Quellen

14 Didaktisches Material

15 Predigten, thematische Gottesdienste

16 Spiritualität, Meditationen, Gebete, Dichtung

17 Soziologische und psychologische Studien

18 Kirchliche Stellungnahmen

Bei ökumenischen und interkonfessionellen Organisationen (A7400–A7491) und Konfessionskunde (A8100 ff.) sind stattdessen die Schlüsselzahlen 70 ff. zu vergeben.

19 Sonstige Stellungnahmen

Geschichte

- 20 Umfassende historische Studien
- 21 Historische Studien zu einzelnen Themen
- Diese Schlüsselzahl ist primär für Abteilung C (Kirchen- und Theologiegeschichte) gedacht; dort ist die chronologische Gliederung der Literatur durch die chronologische Anordnung der Klassen gewährleistet und braucht daher nicht durch Schlüsselzahlen vorgenommen zu werden.
- Die 21 kann aber auch anderswo verwendet werden, z.B. wenn eine historische Gliederung nicht sinnvoll erscheint oder eine Schlagwortgliederung nach den behandelten Themen wichtiger ist.
- Für die in diesem Band veröffentlichte Abteilung A (Allg. Religionswissenschaft und Systematische Theologie) gelten dagegen folgende chronologische Schlüsselzahlen:
- 22 Vorgeschichtliche Zeit
- 23 Alte Kulturen
- 24 Klassisches Altertum
- 25 Biblische Grundlage
- 27 Judentum
- 28 Alte Kirche und Spätantike (bis ca. 700 n. Chr.)
- 29 Altkirchliche Liturgien und Gebete
- Zu vergeben, wenn theologische Themen in altkirchlichen Liturgien, Gebeten und Hymnen behandelt werden.
- 31 Orientalische Kirchen
(von den Anfängen bis zur Gegenwart)
- 32 Orthodoxe Kirchen
(von ca. 700 bis zur Gegenwart)
- 33 Mittelalter (700 – 1500)
- 35 Neuzeit (von 1500 bis zur Gegenwart)
- 36 1500 – 1648
- 37 1648 – 1800
- 38 19. – 20. Jahrhundert
- 39 Gegenwärtige Kulturen, Religionen, Weltanschauungen

Darstellung und Kritik

- 40 Allgemeine Darstellungen und Kritik

Hierzu zählen auch Literaturberichte.

- 41 **Darstellung und Kritik aus eigener Sicht**
- 42 **Darstellung und Kritik aus der Sicht des Gegenübers**
 Die Schlüsselzahlen 41 und 42 werden nur mit solchen Themen der Klassifikation verbunden, die eine Beziehung, einen Dialog zwischen verschiedenen Gruppen zum Ausdruck bringen z.B. A3100 ff. (Beziehungen des Christentums und der Theologie zu...).
- 43 **Darstellung und Kritik aus der Sicht einer anderen Disziplin (bzw. einer Teildisziplin)**
- 44 **Methodologie**
- 45 **Denkrichtungen und Schulen**
 Nur bei Einzelthemen zu verwenden. Für Denkrichtungen und Schulen innerhalb von Disziplinen und Teildisziplinen verwende Schlüsselzahl 06.
- 46 **Fallstudien, Erfahrungsberichte**
- 47 **Teilaspekte, Einzelaspekte**
- 48 **Beziehungen zu anderen Themen und Bereichen**
- 49 **Beziehungen zu anderen Disziplinen und Wissenschaften**
 Wenn die Beziehung darin besteht, konkrete Methoden und Ergebnisse anderer Disziplinen nutzbar zu machen, sind 44 bzw. 43 vorzuziehen.
- 50 **Beziehungen zu anderen Religionen und Weltanschauungen**
 Die Schlüsselzahlen 47 - 50 gelten nicht für organisationskundliche Abschnitte der Klassifikation (innerhalb der Abt. A: 7400 - 7491 und 8100 ff.). Statt 47 werden 70 - 90, statt 48 - 50 werden 91 - 97 vergeben. Beziehungen zu anderen Disziplinen und Wissenschaften können in organisationskundlichen Teilen auch durch die Schlüsselzahl 70 (Lehre, Grundsätze) ausgedrückt werden.

Literatur für die Praxis

- 54 **Allgemeine praktische Anleitungen**
- 55 **Einzelne Methoden der Praxis**
- 56 **Praxiskontrolle, Beurteilungsmethoden**
- 57 **Material für die Praxis**

54 - 57 wurden in Abt. A äußerst selten vergeben; ob eine derart differenzierte Untergliederung sinnvoll ist, hätte erst in einer späteren Abteilung (Praktische Theologie, Religionspädagogik) festgestellt werden können.

Personen und Dokumente

Die folgenden Schlüsselzahlen werden nur dort verwendet, wo für einzelne Personen und Dokumente eigene Schlagwörter zur Klassifikation vorhanden sind. Dies ist in Abt. A nur selten der Fall (z.B. A3025 Theologen der Gegenwart); häufiger sollte in Abt. C (Kirchen- und Theologiegeschichte) personenbezogen gegliedert werden. Die Schlüsselzahlen 60 - 66 folgen an diesen Stellen unmittelbar auf die Schlüsselzahl 19.

- 60 Leben und Wirken, Allgemeines
- 61 Leben und Wirken, einzelne Aspekte
- 62 Schrifttum allgemein
- 63 Einzelne Dokumente
- 64 Denken und Lehre im einzelnen

Zur weiteren thematischen Untergliederung ist eine Reihe von Anhängelbuchstaben (Sonderreihe) vorgesehen. In Verbindung mit Schlüsselzahl 64 ist diese Sonderreihe hauptsächlich für die Abt. C (Kirchen- und Theologiegeschichte) bestimmt.

- 65 Bibelauslegung
- 66 Nachwirkung

Organisationen

Die folgenden Schlüsselzahlen 70 - 99 gelten nur für organisationskundliche Abschnitte der Klassifikation (innerhalb der Abt. A: 7400-7491, 8100 ff.).

Neben 70 - 99 werden in der Organisationskunde vor allem die nachstehenden Schlüsselzahlen vergeben:

- 01 Allg. Bibliographien und Nachschlagewerke
- 09 Aktuelle Kongresse und Veranstaltungen
- 18 Aktuelle Stellungnahmen und Ereignisse
- 20 Umfassende historische Studien
- 21 Historische Studien zu einzelnen Themen
- 40 Allg. Darstellungen und Kritik

- 70 Lehre, Grundsätze

Die weitere Untergliederung erfolgt durch eine Sonderreihe von Anhängelbuchstaben. In Abt. A. wurde diese Sonderreihe bisher nicht vergeben.

Organisation - Recht - Finanzen

- 71 Allgemeines
- 72 Satzung, Verordnungen, Geschäftsberichte u.ä.
- 74 Mitgliedschaft - Disziplin - Autorität
- 75 Leitungsamt, leitende Person(en)
- 77 Leitungsgremien
- 78 Sonstige Organe
- 79 Finanzen, Vermögen
- 81 Unterorganisationen (ohne Bezug zu einzelnen Arbeitsbereichen)

Einzelne Lebens- und Arbeitsbereiche

Literatur, die das Leben der Organisation als Ganzes beschreibt, wird mit Schlüsselzahl 40 erfaßt.

- 82 Spiritualität - Frömmigkeit
 - Literatur zur Spiritualität der größeren Kirchen wird auch unter A6610 ff. verzeichnet.
- 83 Gottesdienst - Sakramente
- 84 Evangelisation - Seelsorge
 - Erfaßt auch Themen wie: Bibelarbeit, Männer- und Frauenarbeit, Volksmission, Spezialseelsorge (außer Jugendarbeit).
- 85 Auslandsarbeit: Mission - Diakonie (Ausland) - Entwicklungshilfe
- 86 Jugendarbeit - Kindererziehung - Religionsunterricht
- 87 Erwachsenenbildung - Hochschulen - Akademien - Forschungsstätten
- 88 Diakonie (Inland): Caritas - Innere Mission
- 89 Gerechtigkeits- und Friedensarbeit
- 90 Sonstige einzelne Arbeitsbereiche

Beziehungen

- 91 zu anderen Kirchen

Im Rahmen der Konfessionskunde wird die Literatur zum Dialog zwischen einzelnen Kirchen nicht wiederholt; hier wird also 91 nicht vergeben, sondern nur auf A7600 ff. verwiesen. Innerhalb der Abt. A wird 91 damit ausschließlich in A7440 ff. (Ökumenische und interkonfessionelle Organisationen) benötigt.

92 zu nichtchristlichen Religionen und Weltanschauungen

Wo konfessionskundliche Relevanz vorliegt, ist die Wiederholung von A3161 und A3162 geboten, z.B. bei offiziellen Stellungnahmen, Berichten über Begegnungen zwischen Vertretern u.ä.

93 zu Gruppen im Bereich von Wirtschaft, Politik und Gesellschaft

Maßgeblich für die Anwendung dieser Schlüsselzahl ist die konfessionskundliche Relevanz des Beitrags. An eine Wiederholung der gesamten Politischen Ethik, Wirtschafts- und Gesellschaftsethik ist hier nicht gedacht.

94 zum Staat (Regierung, Militär, Justiz usw.)

95 zum nichtkirchlichen Bildungs- und Forschungswesen

96 zu den Medien

97 zu sonstigen Organisationen

Prominente Personen der betreffenden Organisation

98 Kollektive Biographien

99 Einzelne Personen

Literatur über leitende Personen wird unter Schlüsselzahl 75 verzeichnet.

Die Schlüsselzahlen für organisationskundliche Abschnitte (70 ff.) wurden in Abt. A bis zum Abbruch des Projekts äußerst selten vergeben; daher konnte dieser Teil des Schlüssels noch nicht ausreichend erprobt werden.

ANHÄNGEBUCHSTABEN ZUM SCHLÜSSEL

Die letzte Unterscheidungsstufe des Schlüssels bilden zwei Reihen von Anhängenbuchstaben. Die erste »Normalreihe« erfaßt gewisse literarische bzw. formale Gesichtspunkte, die in Verbindung mit verschiedenen Schlüsselbegriffen kombiniert werden können. Die zweite sogenannte »Sonderreihe« erfaßt dagegen hauptsächlich inhaltliche Aspekte für die thematische Untergliederung der Literatur über die Lehre bzw. Denkstrukturen einzelner Personen (Schlüsselstelle 70). Wie schon dargelegt, ist diese Gliederungsstufe primär für die mehrjährige Kumulation sowie für bestimmte Themenbereiche der Abteilungen Bibelwissenschaft, Kirchen-, und Theologiegeschichte, Kirchenkunde und Praktische Theologie gedacht und konnte deswegen nicht ausreichend erprobt werden. Die beiden Reihen können deswegen hier nur unter Vorbehalt veröffentlicht werden.

1) Normalreihe

- a Bibliographie
- b Nachschlagewerke
- c
- d Einzeiaspekte, Spezialthemen, Beziehungen, einzelne Personen
Nur bei historischen Studien zu verwenden.
- e Offizielle Berichte, aktuelle Kommentare
- g
- h Bildwerke, Kartenwerke
- i
- j Dokumentsammlungen, Gesammelte Werke
- k
- l Textausgabe
- m
- n Vorbereitungsmaterial
z.B. für Konferenzen oder kirchl. Stellungnahmen
- o Quellenverzeichnisse
- p Verzeichnisse von Textstellen
- q Textgeschichte und -kritik
Nur in Verbindung mit 62 und 63
- r Sprache und Stil
Nur in Verbindung mit 62 und 63
- s
- t Nachwirkung
- u

v
w
x
y
z

2) Sonderreihe

Die folgende Sonderreihe gilt nur in Verbindung mit den Schlüsselzahlen 64 und 70. Werke, die mehrere Themenbereiche der Sonderreihe tangieren, werden zur Schlüsselzahl 60 (Leben und Wirken, Allgemeines) bzw. zur Schlüsselzahl 70 (ohne Anhängbuchstaben) gerechnet.

A

B

Selbstverständnis und Leitgedanken der Gesellschaft

Nur bei Schlüsselzahl 70, und zwar bei Organisationen mit spezifischer Ausrichtung, z.B. Orden, Kommunitäten, Missionsgesellschaften.

C

D

Logik, Allg. Metaphysik, Ontologie

E

Theologische Grundlage

Erfaßt den Gesamtbereich der Fundamentaltheologie.

F

Gotteslehre, Trinitätslehre

G

Engel- und Dämonenlehre

H

Kosmologie, Naturkunde, Naturphilosophie, Naturwissenschaft

I

Anthropologie

Einschl. Schöpfung des Menschen, Sündenfall, Psychologie, Humanmedizin

J

Christologie

K

Pneumatologie

L

Soteriologie - Geschichtsauffassung - Eschatologie

M

Bedeutung besonderer Heilsfiguren

N

Ekklesiologie, Gemeindeverständnis

O

Organisation, Ämter, Stände, Dienste

Nicht in Verbindung mit 70 (Lehre und Grundsätze von Organisationen) zu verwenden, da innerhalb des organisationskundlichen Schlüssels die Zahlen 74 ff. für diese Themen vorgesehen sind.

P

(Kirchen-)Recht, Kirchengenossenschaft

- Nicht in Verbindung mit 70 zu verwenden; in der Organisationskunde tritt hierfür die Schlüsselzahl 74 ein.
- Q** **Sakramentenlehre, Gottesdienst, Gemeindeleben**
Nicht in Verbindung mit 70 zu verwenden; in der Organisationskunde sind hierfür die Schlüsselzahl 83 vorgesehen.
- R** **Seelsorge, Mission, Katechetik**
Nicht in Verbindung mit 70 zu verwenden; in der Organisationskunde sind hierfür 84 ff. vorgesehen.
- S** **Pädagogik**
- T** **Stellung zu Bildung, Wissenschaft, Philosophie**
- U** **Stellung zu Kultur, Kunst, Unterhaltung**
- V** **Gesellschafts- und Staatslehre**
Nicht in Verbindung mit 70 zu verwenden; in der Organisationskunde sind hierfür 93 und 94 vorgesehen.
- W** **Wirtschaftslehre**
Nicht in Verbindung mit 70 zu verwenden; in der Organisationskunde ist hierfür 93 vorgesehen.
- X** **Ehe- und Familienlehre, Sexualethik, Stellung der Frau**
- Y** **Sonstige Ethik, Spiritualität**
- Z**

Die mit dem Anhängbuchstaben verbundenen Textüberschriften werden nur in Mehrjahreskumulationen ausgedruckt; ansonsten werden sie unterdrückt. Eine Ausnahmeregelung wird nur in seltenen Fällen getroffen; so erscheinen die Überschriften der Anhängbuchstaben der Sonderreihe bei äußerst literaturintensiven Personen (Augustinus, Thomas von Aquin, Luther, Calvin u.a.) schon in der Jahresbibliographie.

Sollte es sich als sinnvoll herausstellen, ist in der Jahresbibliographie eine Zusammenordnung mehrerer Anhängbuchstaben zu einer gemeinsamen Überschrift zu erwägen, z.B.

- F - I** **Gotteslehre - Schöpfungslehre - Anthropologie**
- J - L** **Christologie - Pneumatologie - Soteriologie - Eschatologie**
- M - R** **Mariologie - Ekklesiologie - Sakramentenlehre**
- S - U** **Pädagogik - Bildung - Kunst**
- V - Y** **Ethik - Soziallehre**

Eine noch größere Zusammenordnung wäre:

D,H,I,S,T Mensch - Natur - Wissenschaft

E - G, J - M Theologie

N - R Kirche

U - Y Ethik - Soziallehre

4.3 KLASSIFIKATIONSTABELLE: ALLGEMEINE RELIGIONSWISSENSCHAFT UND SYSTEMATISCHE THEOLOGIE

ALLGEMEINE RELIGIONSWISSENSCHAFT

Religionswissenschaft (Allgemeines - Teildisziplinen)

A1000 Religionswissenschaft als Disziplin

Für die einzelnen Religionswissenschaften werden Schlagwortklassen gebildet. Verzeichnet werden darunter nur Beiträge, die sich mit der Disziplin als solcher befassen. Allgemeine Darstellungen (Schlüsselzahl 40) werden grundsätzlich hier nicht genannt; falls sie ausführlich und eingehend auf Methodologie und Fragestellung der betreffenden Disziplin eingehen, können sie unter Schlüsselzahl 44 verzeichnet werden. Für die Geschichte der einzelnen Disziplinen wird Schlüsselzahl 20 ff. vergeben.

SWK

Allgemeine bzw. systematische Religionswissenschaft

Religionsanthropologie, -ethologie

Religionsgeographie

Religionsgeschichte = Allgemeine Religionswissenschaft

Religionsphänomenologie = Allgemeine Religionswissenschaft

Religionspsychologie

Religionssozialpsychologie und Religionssoziologie

Religionssoziologie

- Geschichte der Religionswissenschaft = A1000 SWK/ 20 ff.
- Methode, Methodologie, Fragestellung:
- Disziplinspezifische Methoden = A1000 SWK/ 44

A1002 Disziplinübergreifende Methoden und Techniken

Beiträge über nicht-spezifische Methoden, die in der Religionswissenschaft allgemein oder in einzelnen Teildisziplinen Anwendung finden, werden hier unter Schlüsselzahl 40 bzw. 47 verzeichnet, sofern andere Kategorien nicht in Frage kommen.

- **Gesamtdarstellungen****A1005 Systematische bzw. vergleichende Darstellungen****A1006 Psychologische und soziologische Darstellungen**- **Geographische Darstellungen = A1108 bzw. A1600****A1009 Literatur zu mehreren rel.-wiss. Einzelthemen**

Erfasst Sammlungen und Sammelwerke oder auch andere Beiträge, die mehrere Einzelthemen der Disziplin behandeln, ohne als Gesamtdarstellung zu wirken. Sofern nur ein oder zwei Einzelthemen hauptsächlich behandelt werden, wird das Werk an den entsprechenden Stellen verzeichnet.

Religion - Religionen**A1100 Religion als Gesamtsystem**- **Definition von »Religion« = A1710 (philos.) und A3200 (fundamentaltheol.)**

Beiträge, die eine Definition von »Religion« im Rahmen einer Erörterung des Phänomens als Gesamtsystem (A1100) oder im Rahmen einer Erörterung von Abgrenzungsproblemen (A1101) bieten, werden dort erfaßt. Sie werden ebenfalls an diesen Stellen verzeichnet, wenn sie als philosophische oder/und theologische Beiträge angesehen werden können.

A1101 Abgrenzung gegenüber Weltanschauungen und weltanschaulichen Praktiken

Außer an dieser Stelle können Beiträge zu diesem Thema auch in anderen Zusammenhängen erscheinen, z.B. Verhältnis Yoga - christl. Meditation (A6100).

**SWK Astrologie
Humanismus**

Sozialismus, Kommunismus
Transzendente Meditation
Wissenschaftsglaube
Yoga

A1105 Ursprung und Entwicklung von Religion(en)

- Der religiöse Traditionsprozeß = A1100 bzw. A1410
- Adaptation und Transformation von Religion(en) = A1105 bzw. A1410

A1108 Wechselwirkung zwischen Natur bzw. Umwelt und Religion

Hier werden religionsgeographische Gesamtdarstellungen und Spezialbeiträge gesammelt.

A1110 Religions-Typologien

An dieser Stelle werden die Typologisierungsschemata als ganze sowie die Diskussion über die Problematik solcher Typologisierungsversuche erfaßt. Beiträge über einzelne Typen, z.B. Naturreligionen, Hochreligionen u. dgl. werden unter Schlüsselzahl 47 notiert. Sollte es sich herausstellen, daß viele Beiträge mit unterschiedlichem Inhalt hier zusammenkommen, können eventuell Schlagwörter zur Klassifikation oder zum Schlüssel gebildet werden.

- Einzelne Weltanschauungs-Typen, deren Zuordnung zum Phänomen Religion diskutiert wird, siehe A1101.
- Einzelne Kult-Typen siehe A1154 bzw. A1200 ff.
- Einzelne Deutungsmuster siehe A1120.

A1120 Religiöse Klassifikations- und Deutungsmuster

Im Gegensatz zur obigen Klasse werden hier Beiträge über Klassifikationsmuster und -kategorien erfaßt, die in den verschiedenen Religionen selbst zur Deutung und Einordnung von Umweltbegebenheiten, Handlungen usw. angewendet werden, z.B. Begriffe wie »heilig«, »profan«, »mana«, »tabu« u. dgl., die in der älteren Religionswissenschaft und Religionsphilosophie z.T. als wissenschaftliche Deutungsmuster übernommen wurden.

Religiöse Handlungen**A1150 Allgemeines**

Beiträge, die sich mit der Definition von Begriffen, wie »Kult«, »Ritus«, »Sakrament«, »Opfer«, »Frömmigkeit« usw. befassen, die zur Deutung verschiedener konkreter Formen religiösen Handelns verwendet werden, sind unter Schlüsselzahl 47 zu notieren. Sollte es sich zeigen, daß die Zahl solcher Beiträge entsprechend hoch liegt, können später Klassifikations- oder Schlüssel-Schlagwortreihen aus den vergebenen Deskriptoren errichtet werden. Beiträge, die unter einem derartigen Begriff als Stichwort faktisch religiöse Handlungen im allgemeinen Sinne behandeln, sind unter Schlüsselzahl 40 zu erfassen. Beiträge, die sich mit der Rolle der Sexualität oder anderer allgemein-menschlicher Phänomene in religiösen Handlungen befassen, sind unter Schlüsselzahl 48 zu notieren. Auch hier können eventuell später eigene Schlagwörter zur Klassifikation oder zum Schlüssel gebildet werden.

A1153 Einzelne Ritenkomplexe, nach der Handlungsart klassifiziert

SWK Apotropäische Riten
 Divination - Mantik (einz. Ritenkomplexe) (s. a. A1303)
 Eliminatorische Riten
 Fruchtbarkeitsriten
 Geburtsriten
 Mantik = Divination - Mantik
 Opfer- und Kommuniionsriten
 Pubertätsriten
 Reinigungsriten
 Rites de passage = Geburts-, Pubertäts-, Todesriten
 Todesriten und -bräuche

- Einzelne Ritenkomplexe und Kulttypen, nach den Objekten klassifiziert = A1200 ff.

A1154 Einzelne rituelle Handlungen, Haltungen, Gesten

SWK Gebetsgesten und Haltungen
 Geheimhaltung (disciplina arcana)

Handauflegung
Predigt
Tanz
Waschungen

A1155 Kultstätten - religiöse Orte

A1156 Kultgegenstände

Rituelle Objekte, Geräte, Kleidung usw.

A1157 Kultzeiten und religiöse Feierlichkeiten

Kultkalender, -tage, -tageszeiten, Feiertage, Fastentage usw.

- Askese und inneres bzw. geistliches Leben als Formen
religiöser Handlungen = A1310

A1165 Alltagshandlungen mit religiösem Bezug

Religiöse Vorstellungskomplexe - Religiöse Objekte

A1200 Allgemeines

A1210 Gott - Götter

A1220 Übermenschliche Mächte und Kräfte

Engel, Dämonen, Geister, Naturkräfte, Planetenkräfte u.
dgl.

A1227 Das Böse

Die Welt - die Natur

A1230 Allgemeines

einschließlich Kosmogonie, Weltende u. dgl.

A1231a Die Zeit

A1231b Zahlen und mathematische Figuren

A1232 Physikalische Gegenstände und Phänomene

A1235 Pflanzen

A1237 Tiere

Der Mensch

A1240 Allgemeines

Erfaßt Wesen, Ursprung des Menschen, Leib - Seele - Geist, Sexualität, Intelligenz, Freiheit usw., sofern diese in religiösen Vorstellungen und Symbolsystemen gedeutet werden.

A1250 Menschliche Artefakte und menschenbezogene Gegenstände

SWK

Bilder

Gebäude

Haushaltsgegenstände

Speisen und Getränke

Werkzeuge und -materialien

A1260 Menschliches Handeln - Ethische Vorstellungen

A1267 Die Familie

A1268 Gemeinschaft - Gesellschaft

- Die religiöse Gemeinschaft = A1400

- Einzelne Rollen in der Gemeinschaft = A1440

Heil und Unheil

A1270 Allgemeines

A1271 Unheilzustände im einzelnen

A1273 Heilswege im einzelnen

A1275 Epiphanie-, Offenbarungsvorstellungen im einzelnen

Diese Klasse erfaßt Literatur über das Phänomen bzw. den Prozeß der Epiphanie, Offenbarung, himmlische Mitteilung u. dgl. Umfassende Darstellungen religiöser Lehrgebäude werden bei A1200, Darstellungen des Inhalts einzelner Botschaften an der entsprechenden Sachstelle genannt.

- Heilmittler (Personen) = A1440

- Heilmittel <Handlungen> = A1150 ff.
- Heilmittel <Gegenstände> = A1156
- A1290 Jenseitsvorstellungen (Tod und danach)
- A1295 End- und Krisenzeitvorstellungen

Formen religiöser Erfahrung und Einstellung

A1300 Allgemeines

Erfaßt allgemeine bzw. Gesamtdarstellungen der kognitiven und affektiven Aspekte von Religionen, religiöser Erfahrung usw.

A1301 Religiöse Überzeugung und denkerische Verarbeitung

Erfaßt systemat.-religionswiss. bzw. psychologische und erkenntnissoziolog. Beiträge zu den verschiedenen Ausprägungen der Interaktion zwischen Glauben und Verstehen. Ausgesprochen philosophische und theologische Beiträge werden hier nicht aufgenommen; in Grenzfällen wird aber mehrfach verzeichnet.

A1303 Divination - Mantik / Gebet - Meditation

A1310 Religiöse Lebensweise - Askese - Inneres Leben

A1313 Religiöse Einstellungen und Gefühle im einzelnen

SWK
Angst
Ehrfurcht
Eifer
Hoffnung
Liebe
Trauer

- Religiöse Erfahrung im Bereich des Alltags = A1300 bzw. A1313

A1320 Typisierte Formen religiöser Erfahrungen

SWK
Auditionen = Visionen - Auditionen
Bekehrungserlebnisse
Besessenheit <negative>

Besessenheit (positive)
 Dämonie = Besessenheit
 Einigungserlebnisse
 Entfernungserlebnisse
 Ekstase = Besessenheit
 Geistige Eingabe, Erleuchtung, Führung
 Körperliche Phänomene
 Verklärung, Schmerzunempfindlichkeit, Levitation, Selbst-
 heilung usw.
 Telepathie, Kardiognosis u. dgl.
 Thaumaturgische Wirkung
 Visionen, Auditionen und andere sensorische Er-
 lebnisse
 Zungenreden = A1360 »Prophetische Sprachfor-
 men«

Sprache - Sprechen - Symbole - Kunstformen

A1350 Allgemeines (sprachliche und nichtsprachliche Aus-
drucksformen)

A1360 Einzelne Formen religiösen Sprechens

SWK Bekenntnisformen

Glaubens-, Liebes-, Reue-, Vertrauens-, Unterwerfungsbe-
kenntnisse u. dgl.

Erzählformen

Geschichte, Legende, Mythos u. dgl.

Gebetsformen

Bitte, Danksagung, Lobpreisung, Hymnen

Lehrformen

Dogma, Gesetz, Gebot

Meditationsformen

Rhythmische Wiederholungsformel, Diskursive Medita-
tionsarten, Schweigen, innere Stille u. dgl.

Prophetische Formen

Orakel, Offenbarungsrede, Ereignisdeutung, Zungenreden u. dgl.

Ritualformen

Opferformel, Segen- und Fluchformel, Zaubersprüche u. dgl.

Schweigeformen = Meditationsformen

Vertragsformen

Eidesformel, Gelübde, Pakt- und Bündnisformel u. dgl.

Nur die Oberbegriffe werden als SWK verwendet! Die Unterbegriffe dienen lediglich dazu, die jeweilige SWK zu verdeutlichen.

A1365 Predigt

A1370 Religiöse Schriften verschiedener Religionen (vergleichende Studien)

Erfasst vergleichende Darstellungen zu Autorschaft, Entstehung, Verbindlichkeit u. ä. von religiösen Schriften verschiedener Religionen (z.B. Koran – Bibel).

A1373 Kanonizität und Autorität religiöser Schriften

A1380 Musik als religiöse Ausdrucksform

- Musiktexte = A1360 »Gebetsformen« bzw. A1370

A1385 Kunst als religiöse Ausdrucksform

A1388 Religiöse Symbole (bildende und abstrakte Kunst)

Beiträge über einzelne Symbole, z.B. Kreuz, Hakenkreuz, einzelne Farben usw. werden unter Schlüsselzahl 47 erfaßt.

Religiöse Gemeinschaften, Institutionen und Rollen

A1400 Religiöse Gemeinschaft, Allgemeines

A1410 Entstehung, Erhaltung, Veränderung religiöser Gemeinschaften

u.a.: Institutionalisierung, institutionelle Krisen

- A1420 Gewinnung und Integrierung der Mitglieder**
- A1420m Diffusionsprozesse**
Mission, Proselytismus, Konversion
- A1425 Sozialisationsprozesse**
U.a.: religiöse Unterweisung, Einbeziehung der Kinder, Abgrenzung nach außen
- A1427 Konformität und Nonkonformität, Toleranz und Pluralismus**
Erfaßt Themen wie Orthodoxie und Häresie, Orthopraxie, Gewissens- und Lehrsicherheit innerhalb der Gruppe, Toleranz, Parteienbildung und Spaltungen, Haltung gegenüber Abweichler.
- A1428 Sanktionen**
Erfaßt das ganze Sanktionswesen, einschließlich Entdeckung, Überwachung, Bestrafung, Reintegration oder Verstoßen der als schuldig bzw. gefährlich angesehenen Mitglieder.
- A1430 Strukturen der rel. Gemeinschaft, Allgemeines**
U.a.: Führungsstruktur, Gruppen mit unterschiedlicher rel. Erkenntnis, Pluralismus
- A1440 Einzelne Rollen innerhalb religiöser Gemeinschaften**
Die Zahl der eventuell in Frage kommenden Rollen ist groß. Eine Strukturierung entweder durch Zuordnung zu einer übersichtlichen Zahl umfassender Schlagwörter oder durch Gruppierung mehrerer Schlagwörter unter einer ähnlichen Anzahl von Notationsklassen wäre sehr zu wünschen. Die folgende Liste zeigt Ansätze zu solcher Strukturierung, aber ohne die geeigneten Überschriften.
- SWK Ahnen, Heroen**
Urzeugen
Mann, Frau
Jugendlicher, Jüngling, Jungfrau
Vater, Mutter
Ungeborener, Säugling, Kind
Erwachsener, alter Mensch, Verstorbener
Verstorbener, Toten
Häuptling, König, sonstiger Träger polit. Macht
Priester(in), Kulddiener(in), Kultprostituierte,
Kultzölibat

Zauberer, Zauberin, Wundermann, Medizinmann
Seher(in), Prophet(in), Schamane, dämonischer
Mensch
Lehrer, Meister
Heilige(r), Mystiker(in), Märtyrer(in)
Hilfsbedürftiger, Helfender
Armer, Reicher
Mittler
Messias

- A1448 Religionsstifter und Reformatoren
A1470 Typen religiöser Gemeinschaften und religiös gedeuteter
ziviler Gemeinschaft- und Gesellschaftsformen
A1471 Ehe, Sippe, Stamm
A1473 Kaste, Klasse
A1474 Bruderschaft, Bund, Verein, Ordensgemeinschaft
A1475 Gemeinde, Kirche, Denomination, Sekte
A1477 Volk, Staat, Nation, Staatenwelt
A1478 Welt, Kosmos

Funktion von Religion

- Allgemeines = A1100 (Religion als Gesamtsystem)

Individuelle Aspekte

Auswirkung der religiösen Einstellung und Praxis auf Persönlichkeitsentwicklung und Verhalten des Einzelnen

- A1500 Allgemeines
Einzelne Persönlichkeits- und Verhaltensbereiche
A1511 Leiblicher Bereich, Gesundheitsbereich

Erfaßt u.a. Beiträge über Eß- und Trinkgewohnheiten, Körperpflege, Alkohol- und Drogenkonsum, psychosomatische Krankheiten usw. Eventuell können später dafür Schlagwortreihen aufgestellt werden.

A1512 Psychischer Bereich

Erfaßt Beiträge über die Interaktion zwischen Religion und Neurosen, Psychosen, Selbstmord u. dgl. sowie über die Rolle von Religion in der Bewältigung von Lebenskrisen, Aggression, Trauer, Depression usw. NB.: Solche Beiträge werden auch unter Klasse A1313 erfaßt, wenn Trauer, Lebenskrisen oder ähnliches als Arten religiöser Erfahrung behandelt werden.

A1514 Geistiger Bereich

Erfaßt Beiträge über religiöse Einflüsse auf Bildungsfreude bzw. -feindlichkeit, Antiintellektualismus usw.

A1515 Berufs- und Wirtschaftsbereich

Erfaßt Beiträge zu Berufswahl, Erfolgsstreben, Arbeitsmoral, Einkommen, Umgang mit Geld, Besitz usw.

A1516 Soziale Bereiche

Erfaßt Beiträge über Konformismus und Nonkonformismus, Toleranz und Intoleranz, Autoritätsgläubigkeit, Geselligkeit, Mildtätigkeit, Tourismus, Straffälligkeit usw.

A1517 Politischer Bereich

Erfaßt Beiträge über Wahlverhalten, Einstellung zum Staat usw.

A1518 Sexual- und Familienbereich

Erfaßt Beiträge über Sexualverhalten, Eheschließungs- und -scheidungsdaten, Geburtenkontrolle usw.

Soziale Differenzierung in Bezug zur religiösen Praxis und Einstellung

A1551 Einzelne Altersstufen

- SWK Kinder und Jugendliche
Erwachsene
Ältere Menschen

- A1552 Männer und Frauen
- A1553 Einzelne soziale und Bildungsschichten
- A1555 Einzelne Berufsgruppen (außer religiösen Berufen)
- A1556 Religiöse Eliten und einzelne religiöse Berufe
- A1557 Einzelne Volksgruppen
- A1559 Sonstige

Kollektive Aspekte

Interaktion zwischen Religion, religiösen Gemeinschaften,
Gesellschaft, gesellschaftlichen Institutionen

A1560 Allgemeines

Einzelne Bereiche

- A1561 Bildungs-, Erziehungsbereich
- A1562 Erholungs- und Unterhaltungsbereich
- A1563 Gesundheitswesen
- A1564 Kultur- und Kunstbereich
- A1566 Medien- und Pressebereich
- A1567 Politischer und Rechtsbereich
- A1568 Wirtschaftlicher Bereich

Interaktion zwischen verschiedenen Religionsgemeinschaften

A1580 Allgemeines

- Beziehungen zwischen Christentum und einzelnen Religionen = A3160 ff.
- A1581 Beziehungen nichtchristl. Religionen untereinander

Da die einzelnen Religionen nicht selbständig dokumentiert werden können, wird diese Klasse nur eine unvollständige Dokumentation zu diesem Thema erfassen. Deswegen empfiehlt es sich, auf eine Schlagwortgliederung zu verzichten, um nicht falsche Erwartungen zu wecken.

Religionen einzelner Kulturkreise und Länder

A1600 Allgemeines

Geographisch gegliederte Beschreibungen und Untersuchungen

A1610 Einzelne Erdteile und Kulturkreise

Bis zur Aufstellung eines geographischen Schlüssels erfolgt die Gliederung durch alphabetisierte Schlagwortklassen, etwa:

SWK

Afrika

Arktis

Asien (Mittel-)

Asien (Nord-)

Asien (Ost-)

Asien (Süd- und Südwest-)

Asien (West-) = Vorderer Orient

Australien

Europa

Europa (Mittelmeerraum)

Europa (Nord-)

Europa (Ost-)

Europa (West-)

Lateinamerika und Karibik

Nordamerika

Ozeanien

Vorderer Orient - Altorientalische Länder

Vorderer Orient - Islamische Länder

A1620 Einzelne Länder und Landesteile

SWK

Bis zur Aufstellung eines geographischen Schlüssels erfolgt die Gliederung durch alphabetisierte SWK für die einzelnen Länder. Beiträge über einzelne Landesteile werden unter dem Landes-SWK verzeichnet; Beiträge über mehrere benachbarte Länder werden unter einem entsprechenden SWK oben unter A1610 erfaßt.

RELIGIONSPHILOSOPHIE - RELIGIONSKRITIK

Die Literatur zum Themenbereich »Religionsphilosophie – Religionskritik« ist sowohl für die Allg. Religionswissenschaft wie auch für die Theologie relevant; sie kann aber aus schwerwiegenden Gründen (siehe Einleitung) weder dem einen noch dem anderen Fach restlos zugeordnet werden. Daher wurde ein selbständiges Kapitel hier eingeführt. Beiträge auf religionswissenschaftlicher oder fundamental-theologischer Basis werden an den betreffenden Stellen der entsprechenden Fachkapitel zum zweitenmal verzeichnet.

Religionsphilosophie (Allgemeines – Gesamtdisziplin)

A1700 Allgemeines

A1701 Allgemeines aus nicht-westlichen Traditionen

SWK

(Einzelne Traditionen)

- Methode und Fragestellung = A1700 oder A1701 mit Schlüsselzahl 44

- Situation und Erneuerung = A1700 oder A1701 mit Schlüsselzahl 44

A1705 Sammlungen und Sammelwerke zu verschiedenen rel.-philos. Themen

Religion

A1710 Theorie der Religion (Was ist »Religion«?)

A1712 Philosophische Kritik der Religion

- Philosophische Kritik religiöser Sprache = A1721

A1720 Philosophische Theorien der religiösen Haltung (Glaube)

A1721 Erkenntnistheoretische und sprachtheoretische Studien zum religiösen Denken und Sprechen

A1725 Religionsphilosophische Begründung der Ethik

Gottesfrage

A1730 Allgemeines

A1731 Erkennbarkeit Gottes

A1732 Argumente für und gegen die Existenz Gottes

SWK

(Einzelne Argumente)

A1733 Atheismus und Agnostizismus als philosophische und ethische Haltung

A1735 Wesen Gottes aus philosophischer Sicht

A1736 Eigenschaften Gottes in philosophischer Sicht

A1737 Gottes Beziehungen zur Welt in philosophischer Sicht

A1737a Theodizeefrage in philosophischer Sicht

THEOLOGIE: ALLGEMEINE LITERATUR

Allgemeine Bibliographien und Nachschlagewerke

A2000 Bibliographie

Nur Schlüsselzahl 01a

A2010 Nachschlagewerke

Schlüsselzahl 01b Nachschlagewerke; 10 Thesauri, Terminologiearbeit)

Theologie: Studium - Forschungswesen - Beruf

Diese Klassengruppe erfaßt Literatur, die sich mit den mehr äußerlichen Fragen befaßt. Methodologische und metawissenschaftliche sowie spezifisch theologische Fragen werden hier nicht berücksichtigt.

Studium und Forschung

A2100 Allgemeines und Grundstudium

Erfaßt auch Einführungen in das theologische Studium, insofern das Studium selbst behandelt wird. Für besondere Aspekte können Schlagwörter zum Schlüssel gebildet werden, z.B. für Anleitungen zur wissenschaftlichen Arbeit oder für Prüfungsordnungen.

A2101 Promotion, Habilitation

Mit entspr. Prüfungsordnungen

A2103 Andere Ausbildungsformen ohne akademischen Abschluß

A2105 Didaktische Methoden und Material

Lehr- und Forschungseinrichtungen

A2110 Theologische Fakultäten und kirchliche Hochschulen SWK

Schiagwörter zur Klassifikation für einzelne Fakultäten und Schulen. Bei Kumulationen kann eine geographische Zwischengeliederung mit Hilfe des geographischen Schlüssels eingeschoben werden.

A2111 Theologische Institute und Akademien

Bei hohem Lit.-aufkommen kann nachträglich eine Gliederung durch SWK erfolgen.

A2113 Theologische Bibliotheken und Archive.

Wie oben. Bibliothekskataloge einzelne Bibliotheken wären hier zusätzlich zu verzeichnen.

A2115 Theologische Verlage, theol. Publizistik

Wie oben

A2117 Informations- und Dokumentationsdienste

Wie oben

Berufs- und Standesfragen

Gemeint ist der Theologenberuf nicht im Sinne des geistlichen Standes oder des Pfarrers, sondern im umfassenden Sinne des wissenschaftlich ausgebildeten Theologen, insbes. des Theologiedozenten.

A2200 Allgemeines

A2201 Einzelne Berufs- und Standesfragen

Bei Fragen der Spiritualität ist A6550 vorzuziehen.

A2201a Laien

A2201b Geistliche

Theologiegeschichte

A2500 Gesamtdarstellungen

Nur umfassende Darstellungen, keine Spezialliteratur zu einzelnen theologiegeschichtlichen Ereignissen, Personen oder Sachthemen (umfassende Literatur zu einzelnen Epochen wird aufgenommen). Verwendet werden die Schlüsselzahlen 20 (übergreifende Darstellungen) und 28-38 (einzelne Epochen).

Theologen - Leben und Werk (Gesamtdarstellungen)**A2510 Werke, die mehrere Personen behandeln**

Verwendet werden die Schlüsselzahlen:
 01a Bibliographie
 01b Nachschlagewerke (z.B. Heiligen-Lexika)
 60 Biographie-Sammlungen

- Werke zu einzelnen Personen

Verwendet werden die Schlüsselzahlen:
 01a Bibliographie
 01b Nachschlagewerke
 60 Leben und Wirken, Allgemeines

Nur Gesamtdarstellungen von Leben und Werk einzelner Theologen; Stellungnahmen des Theologen zu einzelnen Problemen oder Behandlungen einzelner Lebensabschnitte werden nicht aufgenommen. Jeder behandelte Theologe erhält innerhalb seiner Zeitepoche eine eigene Schlagwortklasse. Maßgebend für die zeitl. Einordnung ist die Zeit der größten Wirksamkeit.

**A2520 Alte Kirche (ca. 100-700)
SWK**

Kein SWK für biblische Figuren.

**A2530 Mittelalter (700-1500)
SWK****A2540 1500-1648
SWK****A2550 1648-1800
SWK****A2560 1800-1960
SWK****A2570 Ostkirchliche Theologen (ca. 700-1960)
SWK****- Theologen der Gegenwart (1960-) = A3025
Dort auch ostkirchl. Theologen der Gegenwart**

SYSTEMATISCHE THEOLOGIE

Systematische Theologie (Allgemeines)

- Bibliographien, Lexika = A2000
- Theologie: Studium - Forschung - Beruf = A2100 ff
- Theologie: Grundlagen- u. Methodenprobleme = A3010 - A3020
- Allg. Darstellungen der Syst. Theologie = A3000, A4000, A5000

Allgemeine Darstellungen der Systematischen Theologie werden grundsätzlich unter Dogmatik, Allgemeines (A4000) verzeichnet.

Wenn fundamentaltheologische und ethische Themen ausführlich behandelt werden, werden sie zusätzlich unter Fundamentaltheologie, Allgemeines (A3000) und Ethik (A5000) verzeichnet.

FUNDAMENTALTHEOLOGIE

Fundamentaltheologie (Allgemeines - Gesamtdisziplin)

A3000 Allgemeines

Erfaßt Literatur, die sich mit Fundamentaltheologie in ihrer Gesamtheit bzw. mit mehreren der zu ihr gehörenden Sachthemen befaßt. Dazu gehören neben ausgesprochen fundamentaltheologischen Gesamtdarstellungen auch Kompendia der Systematischen Theologie, worin fundamentaltheologische Themen behandelt werden. Solche Werke werden ebenfalls unter »Dogmatik, Allg.« und ggf. »Ethik, Allg.« angezeigt.

A3005 Literatur zu mehreren fundamentaltheologischen Einzelthemen

Erfaßt Sammlungen und Sammelwerke oder auch andere Beiträge, die mehrere Einzelthemen der Disziplin behandeln, ohne als Gesamtdarstellung zu wirken. Sofern nur ein oder zwei Einzelthemen hauptsächlich behandelt werden, wird das Werk an den entsprechenden Stellen verzeichnet.

Theorie der Theologie und des Christentums

Theologie: Grundlagen- und Methodenprobleme

A3010 Allgemeines

Einzelne Funktionen der Theologie werden unter Schlüsselzahl 47 behandelt. Die Schlüsselzahl 06 wird hier nicht vergeben; theol. Denkmodelle und Schulen werden wegen des hohen Lit.-aufkommens unter einer eigenen Klassifikationsziffer (A3020) verzeichnet.

- Theologische Erkenntnislehre = A3010
- Wissenschaftlichkeit der Theologie = A3010

A3010 Methoden der Theologie

- Hermeneutische Methoden in der Theologie, Allgemeines = A3013

- Hermeneutische Methoden in der Bibelauslegung = A3503
- Exgetische Methoden = A3013 bzw. A3503
- Philosophische Argumentation in der Theologie = A3013 bzw. A3100
- Natürliche Theologie = A3300 bzw. A3403

A3017 Theologischer Fächerkanon (Enzyklopädie)

Erfasst Beiträge über die Einteilung der theologischen Wissenschaft in einzelne Disziplinen. Näheres über den Aufbau und über die Abgrenzung der einzelnen Disziplinen als solche siehe dort, z.B. Dogmatik A4000, Ethik A5000, Spiritualtheologie A6000 usw.

A3020 Schulen und Denkmodelle

SWK

Einzelne Schulen und Denkmodelle, die gegenwärtig im Gespräch sind, erhalten eigene Schlagwortklassen (Untergliederung nach dem Allg. Schlüssel). Nicht berücksichtigt sind Schulen von rein historischem Interesse, ebenfalls nicht Denkmodelle, die eigene Disziplinen oder umfassende Methoden darstellen, z.B. »biblische Theologie«, »philosophische Theologie«. Diese Klasse hat vor allem die Funktion, die Diskussionen über die verschiedenen programmatischen Theologien, z.B. »Feministische Theologie«, »Scholastische Theologie«, »Thomistische Theologie«, »Prozeßtheologie« aufzunehmen. Dies bedeutet, daß nur Darstellungen und Kritik einer solchen Schule in ihrer Gesamtheit bzw. in ihrem methodologischen Ausgangspunkt und ihrer Denkweise an dieser Stelle verzeichnet werden, nicht aber sämtliche im Geist dieser Schule geschriebenen Beiträge zu einzelnen Themen. Quellschriften, z.B. Neuauflagen, können unter Schl.-zahl 12 1 ausnahmsweise erfaßt werden.

A3025 Theologen der Gegenwart (1960-)

SWK

Schlagwörter zur Klassifikation für einzelne Personen.
 Verwendet werden die Schlüsselzahlen:
 40 für Würdigungen in Festschriften
 60 Leben und Wirken, Allgemeines
 61 Leben und Wirken, Einzelne Aspekte
 62 Schrifttum allgemein
 64 Denken und Lehre im einzelnen.
 Literatur zur Methode des Theologen wird auch unter A3013/38d verzeichnet.

Theorie des Christentums

A3030 Allgemeines

Umfaßt allgemeine Literatur zu diesem Thema. Bei Überschneidungen mit »Theologie: Begriff, Funktionen, Wissenschaftlichkeit«, »Beziehungen des Christentums zu ...« u.a. muß doppelt verzeichnet werden.

- Wesen, Proprium des Christentums = A3030

A3031 Christentum: Bestandsaufnahmen und Zukunftsprognosen

Erfaßt sowohl empirisch fundierte wie auch mehr impressionistisch-intuitive Versuche, den gegenwärtigen Zustand des christlichen Glaubens und Lebens sowie der kirchlichen Organisationsformen zu ermitteln und von daraus futurologische Prognosen und Ratschläge abzuleiten.

A3035 Darstellung des Christentums in Literatur und Kunst

Erfaßt Literatur zum konkreten, oft kritischen Bild des Christentums, der Gläubigen und der kirchlichen Institutionen, das dort vermittelt wird. Damit wird diese Literatur von sonstigen Beiträgen zu den Beziehungen zwischen Christentum und Kunst, Literatur und Medien abgehoben.

Beziehungen des Christentums und der Theologie

Vorbemerkungen: Das Beziehungsgeflecht »Christentum - Wissenschaften, Kultur, Literatur, Kunst, andere Religionen und Weltanschauungen« wird im Bereich der »Allg. Darstellungen« nicht durch die Schlüsselzahl 40, sondern mit Hilfe von 41 und 42 geordnet.

41 »Darstellung und Kritik aus christl.-theol. Sicht« enthält:

- a) äußere Beziehungen Christentum - Gesprächspartner, soweit von christlicher Seite geschildert;
- b) Darstellung und Kritik des Gegenübers aus christl. Sicht; christl. Antwort auf Kritik des Gesprächspartners.

42 »Darstellung und Kritik aus der Sicht des Gesprächspartners« enthält:

- a) äußere Beziehungen Christentum - Gegenüber aus der Sicht des Gesprächspartners;
- b) Darstellung und Kritik des Christentums aus der Sicht des Gesprächspartners; Antworten auf christl. Kritik.

In den folgenden Klassen werden nur Dokumente erfaßt, die in umfassender oder exemplarischer Weise die jeweilige Beziehung behandeln. Beiträge, die sich mit einzelnen Sachthemen oder Theorien einer Wissenschaft befassen, werden nicht an dieser Stelle genannt, es sei denn, daß die prinzipielle Frage der Beziehungen der Theologie bzw. der christlichen Kirchen zu dieser Wissenschaft ebenfalls darin ausdrücklich thematisiert ist. Dasselbe gilt für christliche Stellungnahmen zu einzelnen Aspekten anderer Religionen und für Detailkritik an christlichen Phänomenen und Dogmen. Solche Werke werden an den entsprechenden Sachstellen der Fundamentaltheologie, Dogmatik und Ethik verzeichnet.

Beziehungen zu den Wissenschaften

A3100 Philosophie

- Wissenschaftstheorie = A3010

A3110 Naturwissenschaften, Allgemeines

A3111 Physik, Chemie

A3113 Astronomie, Erdwissenschaften

A3115 Biologie, Biochemie (auch Genetik, Pharmakologie)

Humanwissenschaften

A3120 Medizin

A3121 Psychologie (einschl. Verhaltensforschung, Psychiatrie, Tiefenpsychologie, Psychoanalyse)

A3123 Soziologie, Ethnologie

A3125 Religionswissenschaft

A3128 Pädagogik

A3130 Sonstige Wissenschaften

Schlagwörter zur Klassifikation für einzelne Wissenschaften. Beiträge zur theologischen Methode werden auch unter A3013 verzeichnet.

Beziehungen zur Kultur

A3140 Kultur, Allgemeines

A3140a Abendländische Kultur

A3143 Nicht-abendländische Kulturen

SWK

Schlagwörter zur Klassifikation für einzelne Kulturen

A3150 Beziehung zur Literatur

A3155 Beziehung zur Kunst

Für die Darstellung des Christentums in Literatur und Kunst ist eine eigene Klasse A3035 vorgesehen. Für die Beziehungen einzelner Schriftsteller und Künstler zum Christentum siehe Kl. A3170.

Beziehungen zu anderen Religionen und Weltanschauungen

A3160 Allgemeines

- Absolutheitsanspruch des Christentums = A3030

A3161 Einzelne Religionen

SWK

Buddhismus

Hinduismus

Islam

Judentum

Sonstige Religionen

A3162 Einzelne Weltanschauungen

SWK

Atheismus = A3305

Humanismus

Kommunismus = Marxismus

Marxismus (s.a. Sozialismus)

Nationalsozialismus

Säkularismus = A3305

Sozialismus (s.a. Marxismus)

A3170 Verhältnis einzelner Personen zum Christentum

SWK

Personen, die entweder außerhalb des Christentums stehen oder zumindest nicht in erster Linie als Christen bekannt sind. Schlagwörter zur Klassifikation für einzelne Personen.

Religion

Diese und folgende Klassen erfassen fundamentaltheologische Beiträge zum Themenbereich der Religionsphilosophie. Nichttheologische Beiträge werden unter A1000 ff. und A1700 ff. verzeichnet. Nähere Erläuterungen dazu siehe Einleitung.

A3200 Theorie der Religion und theol. Religionskritik

A3202 Theol. Auseinandersetzung mit der Religionskritik

- **Kritik des Christentums = A3030, A3200, A3202**

A3210 Der religiöse Akt

A3220 Religiöse Erfahrung, Sprache, Symbole, Kommunikation

Nur theologische Beiträge; religionswiss. und philos. Beiträge = A1150 ff.; Offenbarungssprache = A3406

A3250 Gegenstand der Religion

- **Theologia Religionum = A3160**

Gottesfrage

A3300 Erkennbarkeit Gottes und Allgemeines

A3300a Gottesbeweise

SWK

Schlagwörter zur Klassifikation für einzelne Argumente.

A3305 Theologische Auseinandersetzung mit dem Atheismus

Offenbarung

- A3400 Theorie der Offenbarung, biblische Offenbarung
- A3402 Mysterium - Offenbarungsobjekt
- A3403 Schöpfungsoffenbarung
- Offenbarung und Geschichte (Geschichtstheologie, Befürwortung und Kritik) = A4450
 - Offenbarung im Alten Testament - Offenbarung im Neuen Testament
 - = Offenbarung, Allg. (A3400)
 - = Hl. Schrift (A3500a)
 - Beurteilung der Offenbarungs- und Heilsansprüche nicht-christlicher Religionen (Theologia religionum) = A3160
- A3406 Offenbarung und Sprache
 U.a.: Besonderheit einer Offenbarungssprache; Bestreitung der Möglichkeit einer Offenbarungssprache durch die analytische Philosophie.
- Offenbarung und Transzendenz (Begriffe, Bestreitung, neue Bestimmung von Transzendenz) = A3400
- A3407 Offenbarungskriterien - Offenbarungsformen
- SWK Auferstehung Jesu (s.a. A4320)
 Fortbestand der Kirche
 Prophetie (s.a. A1360)
 Wunder (s.a. A4155)
- A3410 Offenbarungsvermittlung: Schrift - Tradition - Kirche
 Sola scriptura = A3500a
 Unfehlbarkeit im einzelnen:
 = Heilige Schrift (A3500a)
 = Konzilien (A3604c)
 = Papsttum (A3605)

Heilige Schrift

A3500 Allgemeines

A3500a Geistgewirktheit/Geisterfülltheit der Hl. Schrift (Inspiration/Theopneustie) einschl. Autorität, Normativität der Hl. Schrift.

- Schrift-Tradition = A3410

A3500b Kanonproblem (einschl. Problem des Alten Testaments)

A3503 Hermeneutik in der Exegese

SWK Allegorische Deutung = Mehrfacher Schriftsinn
 Existenziale Schriftdeutung
 Geschichtliches versus biblizistisches Schriftverständnis
 Historisch-kritische Methode = Geschichtliches ...
 Jüdische Schriftdeutung
 Linguistische Schriftdeutung
 Marxistische Schriftdeutung
 Mehrfacher Schriftsinn
 Nicht-religiöse Schriftdeutung (sonstige)
 Psychologische Schriftdeutung
 Typologische Deutung = Mehrfacher Schriftsinn
 Zukunftsdeutung = A3503/47 und A4900

- Hermeneutik als allgemeine theol. Methode = A3013

Ekklesiologie

Mit wechselnden Schwerpunkten wird die Ekklesiologie von verschiedenen theologischen Disziplinen behandelt; sie bildet einen klassischen Haupttraktat sowohl in der Dogmatik wie auch in der Kath. Fundamentaltheologie. Da eine Unterscheidung der Literatur nach fachlichem Standort nicht praktikabel ist, wurden folgende klassifikatorischen Möglichkeiten erwogen (Näheres dazu in der Einleitung):

- 1) Vollständige Eingliederung in die Dogmatik (entspricht einem Votum mehrerer kath. und evang. Dogmatiker und Ethiker);
- 2) Aufteilung der Themen zwischen Fundamentaltheologie und Dogmatik, ggf. mit Verdoppelungen in beiden Disziplinen (entspricht dem Votum von kath. Fundamentaltheologen);

3) Klassifikatorische Ausgliederung unter ausdrücklicher Anerkennung der Ansprüche beider Disziplinen.

Bis zum Ende des Projekts THEODOK konnte noch kein Konsens in dieser Frage unter den Fachvertretern hergestellt werden. Als vorläufiger Kompromißvorschlag wurde die Lösung (3) deshalb beibehalten (Siehe A 7000 ff.). Die Zuordnung zu Ökumene und Konfessionskunde ergab sich dann aus pragmatischen Gründen und auch wegen der thematischen Nähe der entsprechenden Beiträge. Es wird zugleich ausdrücklich darauf hingewiesen, daß die Zugehörigkeit dieses Traktats zur Fundamentaltheologie und zur Dogmatik unangetastet bleibt.

Falls die Zuordnung (1) mehrheitlich befürwortet werden sollte, läßt sich die Ekklesiologie wie folgt in die Dogmatik integrieren:

A7000 - A7090 wird zu A4600 ff.

A7200 - A7299 wird zu A4700 ff.

A3600 ff. (Lehramt) verbleibt in der Fundamentaltheologie.

Falls man sich für die Lösung (2) entscheiden sollte, muß ein entsprechender Entwurf erarbeitet werden. Dabei ist zu berücksichtigen, daß die meisten Themen der Klassen A7000 - A7090 gleichermaßen von beiden Fächern beansprucht werden.

Lehrautorität - Lehramt

A3600 Allgemeines

einschließlich Wahrheit, Begrenztheit, geschichtl. Bedingtheit, geschichtl. Offenheit theol. Lehraussagen

- Lehrautorität einzelner Personen und Gremien

- Jesus Christus = A4310 »Verkündigung«

A3603a Gesamtkirche, consensus fidelium

A3603b Charismatiker

A3603c Theologen allg., Klerus allg., Pastoren/Pfarrer

A3604a Episkopat / evang. Bischofsamt

A3604b Partikularkirchliche Synoden

A3604c Allgemeine Konzilien

A3605a Papsttum allg.

- A3605b Päpstliche Kurienämter und sonstige beratende Gremien (u.a. Kardinalskollegium)
- A3605c Papst allein bei Ausübung des ordentlichen Magisteriums
- A3605d Papst (allein oder mit Episkopat bzw. Konzil) bei Ausübung des außerordentlichen Magisteriums
- A3606 Weltkirchenrat, Evang. Allianz, Lutherischer Weltbund, Reformierter Weltbund u.a.

Dogma, Glaubensartikel

Sowohl »Dogma« als auch »Bekenntnis« sind eng verbunden mit den Problemkreisen »Schrift und Tradition« und »Lehrautorität«. Trotzdem werden sie hier als separate Klassifikationsabschnitte genannt, um die umfangreiche Literatur zu »Dogma« und »Bekenntnis« dem Benutzer an einer Stelle zu bieten.

A3700 Allgemeines

Schlüsselzahl 40: Kritik am Dogmenbegriff

Schlüsselzahl 47: Definition des Dogmas, Unterschied Dogma - Bekenntnis, Hierarchie der Glaubenslehren, articulus fidei u. abgeleitete Lehrsätze, u.a.

- A3700a Pluralismus in Verständnis und Formulierung von Dogmen
- A3702 Rechtgläubigkeit/Heresie
- A3703 Dogmenentwicklung und -revision

Bekenntnis

- A3710 Allgemeines
- A3713 Die drei altkirchlichen Symbole, Allg.

Verwendet werden folgende Schlüsselzahlen:

63 Kommentare
63l Textausgaben
63q Textgeschichte
63r Sprache und Stil.

- A3713a Apostolicum
A3713b Nicaeno-Constantinopolitanum
A3713c Athanasianum
A3714 Weitere Glaubensbekenntnisse und synodale Entscheidungen der Väterzeit

Bekenntnisschriften und Lehrdokumente einzelner Konfessionen

Unter den folgenden Klassen bilden die einzelnen Dokumente eigene Schlagwörter zur Klassifikation.

Verwendet werden folgende Schlüsselzahlen:

63l Textausgaben
63q Textgeschichte
63r Sprache und Stil.

- A3720 Orientalische Kirchen
A3721 Orthodoxe Kirchen
A3722 Römisch-Kath. Kirche
A3723 Altkath. Kirche
A3724 Anglikanische Kirche
A3725 Evangelische Kirche(n), Allgemein
A3726 Lutherische Kirche
A3727 Reformierte Kirche
A3728 Sonstige reformatorische Bekenntnisschriften
- Bekenntnisschriften und Lehrdokumente von Sekten und Randkirchen = Konfessionskunde
A3729 Lehrdokumente und Glaubenserklärungen von interkonfessionellen und ökumenischen Zusammenkünften und Organisationen des 19. und 20. Jh. (u.a. Barmer Theol. Erklärung, ÖRK)

A3730 Kurzformel des Glaubens

Glaube

A3800 Allgemeines

Schlüsselzahl 47: u.a. fides qua - fides quae, Entstehung des christlichen Glaubens, christl. Glaubenserfahrung (auch außerordentliche), christl. Glaubenserkenntnis.

- Glaube und Vernunft, Glaube und Denken = A3013 bzw. A3100
 - Glaubensmotive - Analysis fidei - Praeambula fidei = A3800
 - Meist mit allg. Darstellungen des Glaubens verknüpft
 - Glaubenstheorie und -modelle = A3800
 - Bekehrung = A4430 Berufung - Bekehrung
- A3810 Konfessionswechsel
- Rechtgläubigkeit/Häresie = A3702

Apologetik und Kontroverstheologie

Die folgenden Klassen sammeln nicht nur wissenschaftliche Literatur, sondern auch Populärapologetik und -polemik, soweit solche Literatur im Rahmen der Sondersammelgebietserwerbungen von der UB Tübingen angeschafft wird. Eine Unterscheidung zwischen wissenschaftlichen und populären Werken wird nicht vorgenommen, wohl aber eine Unterscheidung zwischen apologetischen Beiträgen zugunsten der betroffenen Kirchen und polemische Schriften gegen diese Kirche. Zu diesem Zweck sind statt Schlüsselzahl 40 »Allgemeine Darstellungen« die Schlüsselzahlen 41 »Darstellung und Kritik aus eigener Sicht« und 42 »Darstellung und Kritik aus der Sicht des Gegenübers« zu vergeben. Apologetische und polemische Beiträge in Bezug auf einzelne Aspekte der betreffenden Kirche werden hier nicht verzeichnet, da sie an der entsprechenden Sachstelle erfaßt werden.

A3900 Christentum allgemein

Diese Stelle wird für Literatur verwendet, die nicht zu den Klassen A3000, A3030 oder A3100 ff gerechnet werden kann.

Ostkirchen

- A3910 Nestorianische Kirche
- A3911 Monophysitische Kirchen
- A3915 Orthodoxe Kirchen
- A3920 Römisch-katholische Kirche
- A3921 Traditionalistenbewegung
- A3930 Anglikanische Kirchen
- A3935 Altkatholische Kirchen
- A3940 Protestantismus allgemein
- A3941 Lutherische Kirchen
- A3942 Reformierte Kirchen allgemein
- A3942a Calvinistische bzw. presbyterianische Kirchen
- A3943 Baptistische Kirchen
- A3944 Methodistische Kirchen

A3945 Evangelikale Bewegung, Fundamentalismus (Allg.)

Evangelikale Bewegung, Fundamentalismus s.a. A7460 und A8640, vgl. A3503 SWK

- **Ökumenische Bewegung = A7300 ff**

- **Pfingstbewegung: Pfingstkirchen = A8850**

Pfingstbewegung innerhalb anderer Kirchen = A8100 ff unter Anhängbuchstaben f; s. a. A6700 ff.

- **Sonstige Kirchen und Sekten = Konfessionskunde**

DOGMATIK

Dogmatik (Allgemeines - Gesamtdisziplin)

A4000 Allgemeines

Zu dieser Klasse zählt nur Literatur, die sich entweder mit der Gesamtheit bzw. der Mehrzahl der klassischen Sachthemen des Faches befaßt (z.B. Gesamtdarstellungen) oder die sich methodologischen bzw. metawissenschaftlichen Fragen des Faches widmet. Die Gliederung erfolgt mit Hilfe des Schlüssels. Eine gewisse Verdoppelung mit den Klassen A2000 ff. und A3010 wird in Kauf genommen.

A4001 Grundlegung der Dogmatik

Umfaßt Beiträge zu: »Was ist Dogmatik?«, Gliederung der Dogmatik u.a.

- Methoden der Dogmatik = A4001 und A3013
- Denkmodelle der Dogmatik = A3020

A4002 Situation und Erneuerung der Dogmatik

Prolegomena zur Dogmatik

- Bekenntnis = A3710 ff.
- Dogma = A3700 ff.
- Glaube = A3800
- Glaubensartikel = A3700 ff.
- Hl. Schrift = A3500 ff.
- Lehramt = A3600 ff.
- Offenbarung = A3400 ff.
- Tradition = A3410

A4005 Literatur zu mehreren dogmatischen Einzelthemen

Erläuterung s. A1009 und A3005.

Gotteslehre

A4100 Allgemeines

- Deus absconditus = Erkennbarkeit Gottes (A1731 und A3300), = Wesen Gottes (A4100)
- Erkennbarkeit Gottes, Gottesbeweise, theol. Auseinandersetzung mit dem Atheismus = A3300 - A3305 und A1730 - A1733
- Gotteserfahrung = A1300 ff., A6060, A6305
- Wesen Gottes = A4100

A4102 Eigenschaften Gottes

- Einheit Gottes = A4100, A4110

A4102a Wahrheit (und andere Erkenntniseigenschaften)

A4102d Güte, Liebe, Heiligkeit, Barmherzigkeit, Gerechtigkeit (und andere Willens- und Gefühlseigenschaften)

A4102m Allmacht, Kausalität

- Gottesverehrung = A5100 ff., A6300 ff.

A4103 Theodizee

A4105 Bilderverbot (s.a. Ideologie als Götzendienst: A5770 »Ideologie«)

A4110 Trinität

Beiträge zum Thema »filioque« betreffen die Gesamtheit der innertrinitarischen Beziehungen und sind daher sowohl hier wie unter Pneumatologie zu verzeichnen.

Schöpfungslehre

A4150 Allgemeines

A4151 Naturwissenschaftliche Theorien zur Entstehung der Welt und des Lebens

- A4151m Weltentstehungshypothesen
- A4151o Entstehung und Evolution der Biosphäre
- Entstehung und Evolution der Menschheit = A4220
- A4151q Ausserirdisches Leben ?
 Erfaßt auch die Auseinandersetzung mit pseudowissenschaftlichen Theorien von der Art Dänikens.
- A4152 Erhaltung und Regierung der Welt
- A4155 Wunder
- A4160 Engel, Intelligenzwesen
- A4170 Das Böse
- A4174 Teufel, Dämonen, böse Mächte
- A4174a Besessenheit, Exorzismus
 Dämonenkampf (Mystik) = A6062

Menschen- und Sündenlehre

- A4200 Allgemeines
- A4210 Einzelne Problembereiche der Lehre vom Menschen
- SWK Autonomie = A5012
 Emotionen
 Erkenntnisvermögen, Erkenntnisakte, intellektuelle Tugenden = A3300, A5081
 Heteronomie = A5012
 Imago Dei
 Leib - Seele - Geist
 Menschliche Natur (Begriff) (s.a. A4230 Natur - Übernatur)
 Ontogenese - Phylogenese
 Psychologische und moralische Entwicklung der Person = A5030 - A5034
 Soziales Wesen (Einzelfragen = betr. Sachstellen der Ethik)

Theonomie = A5012

Unsterblichkeit = A4920

Wille

Ziel des Menschen = A4920, A5072

A4211 Mann und Frau

Ehe = A4550 und A5480, A5485

Mann und Frau in der Gesellschaft = A5715

A4220 Entstehung der Menschheit

A4230 Ursprüngliche Bestimmung des Menschen

SWK Ewiges Leben = A4920

Glück = A5072

Natur - Übernatur

Paradieszustand

Visio beatifica = A4920

A4140 Sünde, Unfreiheit, Leiden

Beiträge, die sich mit »Sünde« als Einzelsünde befassen, werden nur unter Ethik verzeichnet (A5080 ff. und betr. Sachstellen der Spezialethik A5100 ff.).

A4260 Ursünde, Erbsünde

- Sterben, Tod = A4240

- Sündenstrafen nach dem Tode = A4921 und 4930

Christologie

A4300 Allgemeines

A4300a Gottheit und Menschheit Jesu Christi (Spezialliteratur)

Nur für Literatur, die sich im engeren Sinne mit der Zweinaturenlehre befaßt, ohne eine vollständige Christologie zu entwickeln. Falls der Literaturanfall entsprechend hoch liegt, kann hier später eine eigene Klassifikationsziffer (für die Jahresbibliographie, also ohne Anhängelbuchstabe) eingerichtet werden.

- A4310 Leben und Wirken Jesu
 SWK Geburt, Kindheitsgeschichte
 Selbstverständnis
 Taufe
 Verhältnis zu ...
 Verkündigung
 Versuchungsgeschichte
 Wunder
- A4320 Kreuz, Auferstehung, Erhöhung
 SWK Abschiedsmahl
 Auferstehung (ohne »Kreuz«, »Kreuzigung«)
 Himmelfahrt
 Kreuzigung
 Kreuz und Auferstehung = A4320 Allgemeines
 (ohne SWK)
 Prozeß Jesu
- A4340 Werk und Ämter Christi
 Sammelklasse für Themen wie: Satisfaktion, königlich-prie-
 sterliches Amt usw. Eventuell nachträglich durch Schlag-
 wörter zum Schlüssel (bes. 47) zu gliedern.
- Christuserfahrung = A6210, A6223
 - Christusverehrung = A6210

Pneumatologie

- A4390 Allgemeines
 Wirkungsbereiche des Hl. Geistes im einzelnen
- A4391 In der Welt- oder Menschheitsgeschichte allgemein
- A4393 In der Offenbarung und ihrer Rezeption
 Schrift, Tradition, Dogma, Theologie als Wirkungsbereiche
 des Hl. Geistes

- A4394 Im Leben und Werk des Einzelnen allgemein
- A4395 In Form der Pfingstgaben
- SWK Heilungsgaben
Zungenreden
- A4396 In der Kirche und ihren Strukturen
- In Maria = A4810
 - Erfahrung des Hl. Geistes = A6333
 - Verehrung des Hl. Geistes = A6330 ff.
 - Pfingstbewegung = A6700 ff. sowie Konfessionskunde
A8100 ff. mit Anhängebuchstabe f.

Heilslehre: Gnade und Rechtfertigung

- A4400 Heil, Erlösung, Gnade, Rechtfertigung (Allgemeines)
Die Schlüsselzahl 47 (Einzelne Aspekte) wird hier nicht vergeben, da die einzelnen Aspekte im folgenden unter eigenen Klassifikationsziffern verzeichnet sind.
- A4404 Gesetz und Evangelium
Einschl. »Gute Werke - Verdienst«. Systematische Detailstudien hierzu werden unter Schlüsselzahl 47 verzeichnet.
- A4420 Erwählung - Prädestination
- A4430 Auswirkung von Heil, Erlösung, Gnade, Rechtfertigung im einzelnen Gläubigen
- SWK Aktuelle und habituelle Gnade (s.a. A6025 und A6026)
Berufung - Bekehrung
Eingegossene Tugenden = A6026
Erwählung - Prädestination des Einzelnen = A4420
Geistesgaben (Pfingstgaben) = A4395
Geistesgaben (Sieben G.) = A6026
Geistestaufe = A4395

Gute Werke - Verdienst = A4404
 Heiligung (Rechtfertigung) = A4400
 Heiligung (Vollzug) (s.a. A4395 und A6021)
 Heilung = A4395 »Heilungsgaben«
 Heilsgewißheit, Freude
 Imago Dei = A4210 »Imago Dei«
 Natur - Übernatur = A4230 »Natur - Übernatur«
 Zweite Gnade = A4400, A4395, A4430 »Heiligung
 (Vollzug)«

A4450 Heil in der Welt, Gesellschaft, Geschichte

Erfaßt Themen wie: Heilsgeschichte, (Heils-) Bund, Geschichtstheologie u.a. S.a. A4460, A4900 ff.

- Heil im Reich der Natur bzw. des Kosmos = A4152, A4900

A4460 Heil im Alten Bund

Erfaßt auch Beiträge über das jüdische Volk als Heilsgemeinschaft.

- Heil außerhalb der sichtbaren Heilsgemeinschaft
 - = A3160 ff. (einzelne Religionen als Heilsgemeinschaften)
 - = A4924 (Schicksal der Ungetauften)
 - = A7038 (Gemeinde- und kirchenloses Christentum, anonyme Kircheng Zugehörigkeit)

Wort und Sakrament

A4500 Allgemeines

A4505 Einzelne Fragen der allg. Sakramentenlehre

SWK Sakramentaler Charakter
 Sakramentale Gnade
 Sakramentenempfänger
 Sakramentenspender

A4510 Wort, Verkündigung

»Theologie des Wortes« im Sinne der Gesetz- und Evangelium-Problematik = A4404.

A4520 Taufe

A4528 Kindertaufe

A4521 Firmung, Konfirmation

A4530 Herrenmahl, Abendmahl, Eucharistie

Beiträge, die sich auf die Präsenz Christi und den Opfercharakter konzentrieren, werden in Verbindung mit Schlüsselzahl 47 unter einem entsprechenden Schlagwort ausgliedert.

- Eucharistieaufbewahrung und -verehrung = A6321

A4540 Beichte, Absolution, Rekonziliation, Bußfeier

Einschl. Exkommunikation als Buß- und Zuchtmittel

- Exkommunikation s.a. A7210 »Hirtenautorität - Kirchenzucht«

A4540a Ablaß

A4550 Ehe

Nur Theologie des Ehestandes bzw. Ehesakramentes. Die kirchenrechtliche und ethische Bedeutung der Ehe wird hier nicht behandelt.

- Mann und Frau (Anthropologie) = A4211

- Eheethik = A5480 ff.

- Mann und Frau in der Gesellschaft = A5715

- Ehescheidung und Wiederverheiratung = A5485

A4560 Ordination - Weihesakrament, Installation, Einsegnung

A4570 Krankensalbung, -kommunion, -segnung

A4580 Sonstige Weihen, Sakramentalien

Erfaßt nur Literatur zur Theologie solcher Handlungen. Die einzelnen Handlungen bilden Schlagwörter zur Klassifikation, z.B.:

SWK	Fußwaschung
	Kirchweihe
	Königs-, Kaiserkrönung
	Myron, Myronweihe
	Speise- und Tranksegnung
	Sonstiges

Ekklesiologie

Die Ekklesiologie wird in der vorliegenden Klassifikation innerhalb des Kapitels »Kirche, Ökumene, Konfessionskunde« (A7000ff.) behandelt. Dieses Vorgehen wurde oben erläutert.

Gemeinschaft der Heiligen

- Gemeinschaft der Heiligen (Priestertum aller Gläubigen)
= A7030, A7210
 - Heiligkeit der Kirche = A7060
 - Heiligung (Rechtfertigung) = A4400
 - Heiligung (Vollzug) = A4395, A4430, A6021
 - Wort und Sakrament = A4500 ff.
- A4800 Die Heiligen, Allgemeines
- Heiligenverehrung = A6400 - A6420
 - Interzession, Intervention der Heiligen = A4800
 - Seelen im Purgatorium (Arme Seelen) = A4921
 - Arme-Seelen-Frömmigkeit = A6440
- A4810 Mariologie

- A4811 Einzelfragen der Mariologie
- SWK Gnadenfülle, Sündenfreiheit Marias = Unbefleckte Empfängnis
Gottesmutterschaft
Jungfräulichkeit
Leben Marias
Maria als Frau
Mitwirkung beim Erlösungswerk
Tod, Himmelsaufnahme Marias
Unbefleckte Empfängnis
- Marienverehrung und -erscheinungen = A6400 ff.
- A4830 Josephologie
- Josephverehrung = A6420 »Joseph«
- Einzelne Heilige = A6420

Eschatologie

- A4900 Allgemeines
- Erfaßt auch Literatur zu den Themen »Reich Gottes« und »Hoffnung«. Die Unterscheidung zwischen präsentischer und futurischer Eschatologie wird nur im Zusammenhang mit Schlüsselzahl 47 (Einzelne Aspekte) beachtet. Beiträge zum Thema »Weltende oder Weltvollendung durch die Natur bzw. die Technik« sind ebenfalls hier unter der Schlüsselzahl 47 zu verzeichnen.
- Sterben, Tod = A4240
- A4901 Status der Verstorbenen vor den Endzeitereignissen (Allg.)
- A4905 Nicht-christliche Zukunftsschau
- A4910 Endzeitereignisse
- A4920 Auferstehung, Ewiges Leben, Himmel, Unsterblichkeit

(Einschließlich visio beatifica)

- A4921 Purgatorium
- Ablaß = A4540a
- A4924 Schicksal der Ungetauften
- A4930 Hölle, Verdammnis
- Allversöhnung = A4420

THEOLOGISCHE ETHIK

Theologische Ethik (Allgemeines - Gesamtdisziplin)

- A5000 Theologische Ethik, Allgemeines
Bibliographien, Lexika, Gesamtdarstellungen u.a.
- A5005 Literatur zu mehreren ethischen Einzelthemen
Erläuterung s. A1009 und A3005

GRUNDFRAGEN DER ETHIK / FUNDAMENTAL-MORAL

Theorie der Ethik

A5010 Allgemeines

A5011 Methoden der Ethik

Die folgenden Schlagwortklassen bilden nur ein grobes Raster; einzelne differenzierte Methoden-Bezeichnungen werden nur durch Deskriptoren ausgedrückt, aber nicht zu eigenen SWKs erhoben. Sie werden in das Grobraster eingeordnet, um somit innerhalb der Vielfalt der wechselnden Bezeichnungen Übersichtlichkeit zu erzielen.

SWK Empirische und phänomenologische Methoden
 Ontologische Methoden
 Sprachanalytische Methoden
 Transzendental-anthropologische Methoden

Methoden-Deskriptoren werden immer mit Disziplin/ Methode(n) kombiniert, z.B. Ethik/Methode(n): Empirische Methode.

A5012 Autonomie - Heteronomie - Theonomie der Ethik

- Grundmotive und Integrationsansätze der Ethik =
 A5012

A5013 Ethische Denkmodelle und Schulen

Aufgenommen werden historische und gegenwärtige Denkrichtungen und Schulen. Bei Überschneidungen werden Siehe-auch-Verweisungen vergeben; mehrere Benennungen für ein und dieselbe Schule werden - wenn möglich - normiert (Siehe-Verweisungen). Alle an dieser Stelle verwendeten Schul- Deskriptoren werden als freie Deskriptoren (Anführungszeichen !) behandelt. Eine Liste der SWK sollte im Laufe der Literaturertassung erstellt werden.

A5015 Ethische Normen (Allgemeines): Wesen, Geschichtlichkeit, Wandelbarkeit, Pluralismus der Ethik.

A5017 Situation und Erneuerung der christl. Ethik heute

Informationsquellen der theologischen Ethik

Die Fragestellung ist hier: Wie gewinnt theologische Ethik ihre Normen ? Eine Einordnung in diese Gruppe erfolgt nur, wenn das Verhältnis Ethik - Bibel, Philosophie usw. ausdrücklich und allgemein behandelt wird (u.a. Ethik des Neuen Testaments, Ethik der Bergpredigt). Darstellungen im Rahmen einzelner ethischer Fragen gehören an die betr. Sachstelle (u.a. Feindesliebe = A5160 und A5980).

- A5020 Allgemeines
- A5021 Biblische Aussagen
 - A5021a Altes Testament
 - A5021b Neues Testament
 - Jesu Person, Verhalten, Verkündigung (ethische Bedeutung) s.a. A4300, A4310
- A5022 Andere theol. Disziplinen
- A5023 Philosophie
- A5024 Naturwissenschaften
 - Medizin = A5350
- A5025 Psychologie, Psychiatrie, Verhaltensforschung (s.a. Kulturanthropologie)
- A5025a Kulturanthropologie (s.a. Verhaltensforschung)
- A5026 Soziologie, Wirtschaftswissenschaften
 - Rechtswissenschaft = A5090 ff.
 - Recht - Pflicht = A5090
 - Naturrecht = A5093
 - Gewohnheitsrecht = A5098 und A5029
 - Gesetz = A5095 und A5029
- A5027 Pädagogik

- A5028 Autorität der Kirche (Lehramt, Theologen) in ethischen Fragen (allg.)
- A5028h Einzelne Leitfiguren für christl.-ethisches Handeln
- A5029 Autorität der Gesellschaft, des Staates in ethischen Fragen (allg.)
- A5029h Sonstige Informationsquellen

Grundlagen des menschlichen Handelns

- A5030 Menschliches Handeln, Allgemeines
- Allg. theol. Anthropologie = A4200 ff.
 - Einzelne Strukturen des menschl. Seins (Wille, Erkenntnisvermögen, Emotionen u.a.) = A4210
- A5032 Menschliches Handeln nach den klassischen Theorien (u.a. scholastische Analyse des Handlungsablaufs)
- A5034 Grundlagen menschlichen Handelns nach psychologischen und soziologischen Theorien (Psychologie, Soziologie, Verhaltensforschung, u.a.)
- Mensch als soziales Wesen = A4210 »Soziales Wesen«
 - Psychologische und moralische Entwicklung der Person = A5030 - A5034
 - Aktuelle und habituelle Eingebungen Gottes zum Denken und Handeln = A4394 und A6025 ff.

Freiheit und Verantwortlichkeit

- A5040 Freiheit (ethisch)

Allgemeines zu: Handlungsfreiheit, Willensfreiheit, Gewissensfreiheit, Meinungsfreiheit. Konkrete Ausformungen der Freiheit werden im Zusammenhang mit dem jeweiligen Sachthema behandelt, z.B.:

- Meinungsfreiheit in den Medien = A5730
 - Meinungsfreiheit von Minderheiten = A5557 und A5758
 - Meinungsfreiheit in der Wissenschaft = A5738
 - Freiheit (Dogmatik) = A4240 und A4430
- A5050 Verantwortlichkeit, Schuld
- A5050a Verantwortlichkeit für nicht direkt intendierte Folgen
 u.a. Folgen des Nicht-Handelns, indirekte Folgen des Handelns
- A5050b Minderung der Verantwortlichkeit
 u.a. Unwissenheit, äußere Gewalt
- Strafe = A5732

Gut und Böse (ethisch), Gesinnung

A5052 Allgemeines

A5054 Einzelne Probleme

SWK Actus indifferens, Adiaphora
 Moralität des moralisch Unvollkommenen
 Moralität von Gedanken und Gefühlen ohne äußere Wirkung
 Todsünde - läßliche Sünde

- (das) Böse (Dogmatik) = A4170
- Sünde (Dogmatik) = A4240 und A4260

Gewissen

A5060 Allgemeines

- Gewissensfreiheit = A5040

- A5062 Besondere Entscheidungssituationen
U.a. Doppelleffekt, Wertkonflikt, ethische Grenzsituation
- A5065 Prudentia - Synderesis (sittliches Urwissen), (Lebens)-
Weisheit
S.a. A5074
- A5068 Reue - Genugtuung

Grundwerte

- A5070 Allgemeines
- A5072 Menschliches Glück
- A5074 Umfassende Lebensideale (s.a. A6021 und A6030 ff.)
- Weitere Grundwerte = entsprechende Sachstellen, u.a.:
- = A5091 Gerechtigkeit
 - = A5094 Menschenrechte, Menschenwürde
 - = A5100 ff. Umgang mit Gott und dem Nächsten
 - = A5200 ff. Grundfragen der Sozialethik und Soziallehre
 - = A5300 ff. Gesundheit und Leben
 - = A5400 ff. Sexualethik
- usw.

Tugend und Laster

Hier wird nur allgemeine Literatur bzw. Literatur zu Tugend-/Laster-Katalogen und -Gruppen aufgenommen. Die einzelnen Tugenden und Laster werden dem Abschnitt »Einzelne ethische Bereiche/ Spezialmoral« zugeordnet. Liegt der Akzent nicht auf Tugend/Laster, sondern auf einem damit verbundenen Problem, so wird die Literatur nur unter diesem Problem aufgeführt, z.B.: »Krise des Gottesglaubens« unter »Gotteslehre«; »Fragender Glaube. Antworten auf aktuelle Probleme« unter »Einzelne ethische Bereiche«.

- A5080 Allgemeines
- A5081 Intellektuelle Tugenden (scientiae, artes), Allgemeines
 - Weisheit = A5065, A5074
- A5082 Kardinaltugenden und sonstige Tugenden, Allgemeines
 Einzelne Tugenden = betr. Sachstellen, z.B.:
- SWK Prudentia = A5065
 Glaube-Hoffnung-Liebe = A5110
 Gerechtigkeit = A5210
 Mäßigung = A5300 und A5400
- A5084 Laster- und Sündenkatologe
- A5084a Kapitalsünden, Allgemeines
 - Einzelne Sünden und Laster = betr. Sachstellen der Spezialethik (A5100 ff.)

Recht - Pflicht - Autorität

- A5090 Allgemeines
- A5091 Einzelne Grundbegriffe
- SWK Autorität - Gehorsam
 Epikie
 Gebot und Verbot
 Gerechtigkeit (Gerechtigkeit <Dogmatik> = A4400)
 Gesetz <philos. und theol.-ethisch>
 Recht <objektives und subjektives>
 Rechtssysteme = A5094
- A5092 Rechtsverletzung und Wiedergutmachung
- A5094 Quellen und Formen von Rechten und Pflichten
- SWK Elterliches Recht = A5520a »Autorität und Gehorsam«
 Gewohnheitsrecht

Göttliches Recht (Gesetz Gottes, Ewiges Gesetz)
 = A4404
 Kirchliches Recht = A5028, A7100 und A7210
 »Hirtenautorität - Kirchenzucht«
 Menschenrechte, Menschenwürde
 Einzelne Menschenrechte = betr. Sachstellen
 Naturrecht
 Positives Recht
 Präzedenzrecht
 Vertragsrecht

EINZELNE ETHISCHE BEREICHE/SPEZIALMORAL

Umgang mit Gott und dem Nächsten

A5100 Allgemeines

Beziehungen zu Gott, Jesus Christus, Hl. Geist

A5110 Grundlegende Beziehungen zu Gott, Jesus Christus, Hl. Geist

SWK Glaube
 Hoffnung
 Liebe
 Vertrauen

A5111 Sonstige Beziehungen

A5113 Gottesdienst - Opfer - Gebet (ethisch)

- Einzelne Gebetsformen = A6110

- Einzelne Gottesdienstformen = Praktische Theologie

A5115 Weitere religiöse Ausdrucksformen

SWK Abstinenz
 Apostolischer Eifer

Arbeit = A5660
Buße = A6050, s.a. A5068
Eid = A5170 »Eid«
Fasten
Gehorsam (gegenüber Gott) = A6012
Gehorsam (gegenüber Kirche) = A7200 ff.
Gehorsam (gegenüber dem Mitmenschen) =
A5091 »Autorität - Gehorsam«
Gelübde = A6049
Glaubenszeugnis
Martyrium = Glaubenszeugnis
Sakramentenempfang = A4505
Sonntagsheiligung

A5116 Sonstige Ausdrucksformen

A5120 Besondere Verfehlungen im religiösen Bereich

SWK

Aberglaube
Abfall vom Glauben (Apostasie)
Abgötterei - Götzendienst
Blasphemie - Gotteslästerung
Communicatio in sacris
Fluchen
Glaubensverleugnung = A5515 »Glaubenszeug-
nis«
Glaubensgefährdung
Gotteshäß
Irrglaube (Häresie) = A3702
Sakrileg
Schisma = A7210 »Schisma - Kirchenspaltung«
Sonntagsentehrung = A5115 »Sonntagsheiligung«
Trägheit, geistliche = A6069 »Acedia - Trägheit«
Ungehorsam, kirchlicher = A7210 ff.
Versuchung Gottes

A5121 Sonstige Verfehlungen

Umgang mit sich selbst und dem Nächsten

- A5130 Selbstachtung - Selbstbehauptung
- SWK Bescheidenheit - Demut = A6054
 Egoismus - Altruismus = A5130 Allgemeines
 (ohne SWK)
 Großmut - Ehrgeiz
 Neugier - Kreativität
 Selbstdisziplin - Mäßigung
 Selbstschätzung - Selbstvertrauen
 Wahrhaftigkeit
- A5139 Sonstiges
- A5140 Umgang mit Streß, Frustration, Gefahr, Verlust
- SWK Aggressionsbeherrschung
 Angst- und Furchtbeherrschung = Hoffnung -
 Mut
 Beharrlichkeit - Geduld
 Depression - Trauer
 Fleiß - Eifer = A5660
 Fluchtverhalten = Hoffnung-Mut
 Hoffnung - Mut
 Selbstverteidigung
- A5150 Umgang mit Freude, Lust, Genuß
- Sinnliche Freuden = A6050 ff.
 Sexuelle Freuden = A5400 ff.
- A5160 Umgang mit Mitmenschen (Nächstenliebe)
- SWK Autorität - Gehorsam = A5091 »Autorität - Ge-
 horsam«
 Barmherzigkeit - Mitleid
 Bürgerliche Pflichten (allg.)
 Dankbarkeit
 Ehrerbietung - Hochachtung
 Ehrlichkeit - Wahrheitstreue = A5170
 Ethisches Beispiel

Ethische Zurechtweisung
Feindesliebe - Friedfertigkeit
Freundlichkeit - Höflichkeit - Geselligkeit
Freundschaft
Mildtätigkeit - Philanthropie
Soziales Engagement
Treue = A5160 Allgemeines (ohne SWK), A5170

A5169 Sonstiges

A5170 Umgang mit Wahrheit

SWK Eid
Geheimnistreue
Lüge und Täuschung
Versprechungen

Umgang mit Natur und Sachwelt

A5180 Allgemeines (u.a. Umgang mit Tieren und Pflanzen, Allg.)

- Einzelfragen = A5600 ff. und A5900 ff.

Grundfragen der Sozialethik und Soziallehre

A5200 Sozialethik und Soziallehre, Allgemeines

- Theorie der Kultur = A3140

- Mensch als soziales Wesen = A4210 »Soziales Wesen«

A5210 Prinzipien der Sozialethik und Soziallehre

SWK Freiheit = A5040
Gemeinwohl = Solidarität und Subsidiarität
Gerechtigkeit = A5091 »Gerechtigkeit«
Ordnung
Person - Gemeinschaft
Solidarität

Subsidiarität

- Sozialenzykliken und kirchl. Denkschriften zu sozialen Fragen = A5200 mit Schlüsselzahl 18 (Kirchliche Stellungnahmen)
- Sozialengagement = A5160 »Sozialengagement«

Gesundheit und Leben

A5300 Allgemeines

SWK Gesundheit als göttl. Gabe
Psychosomatische Einheit des Menschen (ethisch)
Leib-Seele-Geist(Dogmatik) = A4210

Körperverletzung und Tötung

A5310 Allgemeines

A5315 Selbstmord

Suchtmittel und Suchtkrankheiten

A5320 Allgemeines

A5322 Alkohol, Alkoholismus

A5325 Drogen, Drogenabhängigkeit

A5329 Sonstige Suchtmittel und Suchtkrankheiten

Medizinische Ethik

A5350 Allgemeines

A5357 Ethische Probleme der Psychotherapie

SWK Psychoanalyse
Psychopharmaka

Verhaltenstherapie

- A5358 Weitere ethische Themen in der Medizin
SWK Euthanasie - Sterben - ärztliches Verhalten
Genetik - Eugenik
Künstliche Befruchtung = A5555
Organtransplantation
Schwangerschaftsunterbrechung = A5555
Sterben - ärztliches Verhalten
Sterilisation = A5555
- A5360 Gesundheitswesen, Gesundheitspolitik
SWK Gesundheitsbehörden
Krankenhaus
- A5390 Sonstiges (u.a. Körperpflege)

Sexualethik

- A5400 Allgemeines (mit: Geschlechtlichkeit, Allg.)
- A5450 Einzelne sexualethische Problembereiche
SWK Aufklärung, sexuelle (Sexualerziehung)
Bekleidung und Kosmetik
Ehe und Sexualität = A5490
Empfängnisverhütung = A5550 und A5555
Homosexualität
Jungfräulichkeit
Prostitution
Schwangerschaftsunterbrechung = A5555
Voreheliche sexuelle Beziehungen
Zölibat = A7211 »Ehelosigkeit - Zölibat« und
A6550
- A5460 Sonstige sexualethische Fragen

Ethik der Ehe und des Zusammenlebens

A5470 Allgemeines (Ehe-Ethik als Diziplin, u.a.)

Ehe

A5480 Allgemeines

- Ehe (Dogmatik) = A4211 und A4450
- Mann und Frau in der Gesellschaft = A5815

A5485 Einzelne Probleme

- SWK
- Ehe (Zivilehe)
 - Ehebruch
 - Eheähnliches Zusammenleben
 - Ehehindernisse
 - Ehemoral
 - Ehescheidung
 - Interkessionelle Ehe
 - Mischehe = Interkessionelle Ehe
 - Monogamie - Polygamie
 - Standesamtliche Trauung = Ehe (Zivilehe)

aufbau-

Alternative Formen des Zusammenlebens

A5490 Allgemeines

- SWK
- Kommune - Wohngemeinschaft
 - Religiöse Kommunitäten = A6560, A7037, A7260
 - Alleinstehende

Familienethik

A5500 Allgemeines

- Mann und Frau (Anthropologie) = A4211

- Theologie der Ehe, Ehesakrament = A4450
- Mann und Frau (Eheethik) = A5480, A5485
- Mann und Frau in der Gesellschaft = A5715, A5715a
- A5510 Kinder und Jugendliche in der Familie, Allgemeines
- A5520 Das Kind in der Familie - Probleme der elterlichen Erziehung
 - SWK Autorität und Gehorsam
 - Kindesmißhandlung
- Das Kind in der Schule - Probleme der schulischen Erziehung = A5690 »Lehrer« und A5720
- A5530 Jugendliche in der Familie - Probleme der Familienbeziehung
- Kinder und Jugendliche in der Gesellschaft = A5710, A5710a
- A5550 Familienplanung, Allgemeines
- A5555 Methoden der Geburtenregelung
 - SWK Empfängnisverhütungsmittel
 - Fruchtbarkeitsberechnung und -ermittlung (u.a. Knaus-Ogino)
 - Künstliche Befruchtung
 - Schwangerschaftsunterbrechung
 - Sterilisation
- A5570 Weitere Probleme der Familienethik
- SWK Ehehindernisse = A5485
- Ehescheidung = A5485
- Interkonfessionelle Ehe = A5485
- Finanzielle Fragen (s.a. A5600 ff.)
- Großfamilie, Verwandte
- A5580 Staatliche Familienpolitik

- Wohnungsbau = A5740
- Alternativformen des Zusammenlebens = A5490

Wirtschaftsethik

A5600 Allgemeines

- Umgang mit Natur und Sachwelt, Allgemeines = A5180

Institution der Wirtschaft

A5610 Allgemeines

A5611 Arbeitgeber (Unternehmensführung)

SWK Arbeitgeberorganisationen
 Leitende Angestellte
 Mitbestimmung = A5666

A5612 Arbeitnehmer (Arbeiter, Angestellte, Beamte)

SWK Gewerkschaften
 Verbraucherverbände
 Mitbestimmung = A5666

A5613 Großunternehmen, Konzerne

A5614 Mittlere und Kleinbetriebe

A5615 Einzelne Wirtschaftszweige

Vorerst werden hier keine SWK vergeben.

- Staatl. Eingriffe in den Wirtschaftsprozess = A5620
 »Staatl. Eingriffe«

A5620 Wirtschaftsprozess

SWK Inflation
 Konzentration = A5613
 Lohn - Preis - Profit
 Rationalisierung
 Staatliche Eingriffe (Allgemeines)

Staatl. Steuerpolitik = A5630 »Steuerpolitik«
Wettbewerb = A5620 Allgemeines (ohne SWK)
Zins

A5630 Finanzen

SWK Banken und Versicherungen
Steuerpolitik

Kollision wirtschaftlicher Interessen

A5640 Allgemeines

A5642 Kollision wirtschaftl. Interessen, innenpolitisch

SWK Klassenkampf
Streik und Aussperrung

A5644 Kollision wirtschaftl. Interessen, außenpolitisch

SWK Schutzzölle
Wirtschaftskrieg

Wirtschaftsordnungen

A5650 Allgemeines

A5651 Antike und mittelalterliche Wirtschaftsordnungen

A5653 Kapitalismus

SWK Liberalismus
Soziale Marktwirtschaft

Früh- und Spätkapitalismus werden unter A5653 Allgemeines (ohne SWK) verzeichnet.

A5655 Sozialismus, Kommunismus

- Staatliche Eingriffe in den Wirtschaftsprozess (Allgemeines) = A5620 »Staatliche Eingriffe«

- Imperialismus = A5980 »Imperialismus, Hegemonie«

A5657 Eigenständige christliche Entwürfe

Einzelne wirtschaftsethische Problembereiche

(Alphabet. Reihenfolge)

A5660 Arbeit

SWK Arbeitslosigkeit, Recht auf Arbeit
 Berufsethos
 Leistungsprinzip
 Rationalisierung und Arbeitsplätze = A5620 »Rationalisierung«
 Weiterbildung, Umschulung

A5662 Eigentum, Vermögensbildung

SWK Enteignung
 Sozialpflichtigkeit des Eigentums

- Energieversorgung = A5980 »Energieversorgung« und
 A5980 »Ölversorgung«

A5664 Freizeit (wirtschaftliche Aspekte)

- Fest, Spiel, Hobby = A5735

- Industrieländer - Dritte Welt = A5980 »Industrieländer
 und Dritte Welt«

A5666 Mitbestimmung

- Rohstoffversorgung = A5980 »Rohstoffversorgung«

- Technologie, technischer Fortschritt = A5980 »Technologie,
 technischer Fortschritt«

- Umweltschutz = A5980 »Umweltkrise - Umweltschutz«

A5670 Sonstige wirtschaftsethische Fragen

Berufsethik (Ethik einzelner Berufe)

A5680 Allgemeines

A5690 Einzelne Berufe

SWK Lehrer

Mediziner = A5350 ff.

- Berufsbezogene Spiritualität = A6540 ff.

Gesellschaftsethik

A5700 Allgemeines

Einzelne Altersgruppen

A5710 Kinder und Jugendliche in der Gesellschaft

A5710a Besondere Probleme der Jugendlichen

- Kinder und Jugendliche in der Familie = A5510 -
A5530

A5715 Mann und Frau in der Gesellschaft

A5715a Besondere Probleme der Frau

- Mann und Frau (Anthropologie) = A4211

- Theologie der Ehe, Ehesakrament = A4450

- Mann und Frau (Eheethik) = A5480, A5485

- Familienethik = A5500 ff.

A5718 Alte Menschen

- Rentenpolitik = A5740

Einzelne gesellschaftliche Bereiche

(Alphabetische Reihenfolge)

- A5720 Bildung, Erziehung
- SWK Bildungspolitik
Bildungswege (allg.)
Chancengleichheit
Hochschulbereich
Schulbereich
- Finanzpolitik = a5630
- Gesundheitswesen, -politik = A5360
- A5724 Kommunalpolitik, Gemeinwesen
- A5724a Besondere Probleme der Großstädte
- A5724d Besondere Probleme der kleineren und ländlichen Gemeinden
- A5726 Kultur und Kunst
- SWK Abhängigkeit und Freiheit des Künstlers
Kitsch
Pornographie
- A5726a Besondere Probleme einzelner Kultur- und Kunstformen
- SWK Literatur
Malerei
Tanz
- A5728 Landwirtschaft
- A5730 Medien (Fernsehen, Film, Hörfunk, Presse)
- SWK Journalistische Ethik
Medienmonopol
Neue Medien
Zensur

A5730a Besondere Probleme einzelner Medien

- SWK. Film
Presse
Rundfunk, Fernsehen
Bildschirmtext = A5730 »Neue Medien«
Kabelfernsehen = A5730 »Neue Medien«

A5732 Rechtsordnung, Gerichts- und Strafwesen

Rechtsfragen, die einzelne ethische Sachthemen betreffen,
werden den entsprechenden Sachstellen zugeordnet, z.B.
Wirtschaftskriminalität = A5600 ff.

- SWK Eid = A5170
Kriminalität
Innere Ordnung des Staates = A5840
Menschenrechte = A5094
Recht - Pflicht - Gesetz = A5090 ff.
Strafrecht
Strafvollzug
Todesstrafe
Verantwortlichkeit, Schuld = A5050

Sport und Spiel

- A5734 Sport
A5735 Fest, Spiel, Hobby
- Freizeit (wirtschaftl. Aspekte) = A5664
A5736 Transport - Tourismus - Verkehr
- Verteidigung = A5870 ff.
- Wirtschaft = A5600 ff.
A5738 Wissenschaft und Forschung
SWK Freiheit von Forschung und Lehre
Medizinische Ethik = A5350 ff.
A5740 Wohlfahrt, Sozialwesen

SWK Renten
Wohnungspolitik

Rassismus - nationale Identität - Minderheitenprobleme

A5750 Rassismus, Allgemeines

A5751 Nationale Identität, Nationalismus, Allgemeines

A5754 Minoritätenprobleme, Allgemeines

A5755 Auswanderer, Flüchtlinge

SWK Auswanderer
Einbürgerung
Flüchtlinge
Gastarbeiter

A5756 Einzelne ethnische und rassische Minderheiten

SWK Asiaten
Juden
Schwarze
Zigeuner

A5757 Einzelne politische Minderheiten

SWK Dissidenten
Extremisten

A5758 Einzelne religiöse Minderheiten

SWK

SWK für die jeweilige Minderheiten-Konfession;
- Juden = A5756 »Juden«

A5759 Sonstige Minderheiten

SWK Alte Menschen = A5718
Behinderte
Drogenabhängige = A5325
Homosexuelle = A5450 »Homosexualität«
Straffällige, Straftentlassene = A5732 »Strafvollzug«

Gesellschaftspolitische Vereinigungen

A5760 (Schlagwortreihe)

SWK Bürgerinitiativen (Allgemeines)
 Interessenverbände (Allgemeines)
 Interessenverbände (vorwiegend wirtschaftspolitisch) = A5611 und A5612
 Politische Parteien
 Interessenverbände zu einzelnen politischen Zielen siehe die betreffenden Sachstellen.

Einzelne Gesellschaftsprobleme

A5770 (Schlagwortreihe)

SWK Bürokratie
 Demokratie
 Elite
 Ideologie
 Meinungsfreiheit = A5040, A5824, A5830 u.ä.
 Probleme, die international verbreitet sind und zu ihrer Lösung auch in hohem Maße internationale Kooperation erfordern, werden unter A5980 verzeichnet.

A5790 Sonstige gesellschaftsethische Themen

Nur zu verwenden für Literatur, die den obigen Schlagwortklassen nicht zugeordnet werden kann und die so vereinzelt vorkommt, daß die Errichtung einer eigenen Schlagwortklasse nicht angezeigt ist.

Politische Ethik (Staatsethik)

A5800 Allgemeines

A5805 Definitionen des Staates

A5810 Politische Ethik - Politische Theologie

Staat und Kirche

- A5820 Allgemeines
- A5822 Staat und Kirche in einzelnen Konfessionen
- SWK Anglik. Kirche(n)
 Kath. Kirche
 Luth. Kirche(n)
 Orth. Kirche(n)
 Prot. Kirchen
 Ref. Kirche(n)
 Sonstige Kirchen und Konfessionen
- A5824 Staat und Kirche in einzelnen Ländern
- Nur zu verwenden, wenn das Verhältnis StaatKirche in einem Land beschrieben wird und eine eindeutige Zuordnung zu einer Konfession nicht möglich ist.
- SWK Afrika
 Asien (ohne Vorderer Orient)
 Europa
 Mittel- und Südamerika
 Nordamerika
 Vorderer Orient
 Sonstige Länder
- A5826 Staat und Kirche - einzelne Probleme
- Nur zu verwenden, wenn weder eine konfessionelle noch geographische Zuordnung eindeutig möglich ist.
- SWK Religionsfreiheit
- Volkskirche - Minderheitskirche - Freiwilligkeitskirche = A7030a

Strukturen und Handlungsbereiche des Staates

- A5840 Innere Struktur des Staates
- SWK Bürgerinitiativen = A5760 »Bürgerinitiativen
 (Allgemeines)« = A5980 u.ö.

Demokratietheorien = A5770 »Demokratie«
Interessenverbände = A5760 und A5611, A5612
Macht - Recht - Gewalt
Minderheiten = A5754 - 5759
Politische Parteien = A5760 »Politische Parteien«
Staatsorgane
Totaler Staat
Verfassungsstruktur = A5840 Allgemeines (ohne SWK)

A5850 Außenpolitik

SWK Diplomatie
Imperialismus, Hegemonie = A5980 »Imperialismus, Hegemonie«
Völkerrecht

Krieg und Revolution

A5870 Allgemeines

A5872 Aufrüstung - Abrüstung, Militarismus, »gerechter Krieg«, Atomkrieg

A5874 Wehrpflicht - Ersatzdienst

A5875 Revolutionäre Gewalt - Widerstandsrecht

- Friedensforschung, Erziehung zum Frieden = A5980
»Friedensarbeit«

- Gewalt (Umgang mit dem Nächsten, Allg.) = A5130
»Gewalt«

- Gewalt (Macht - Recht - Gewalt) = A5840 »Macht -
Recht - Gewalt«

Internationale ethische Probleme

A5900 Allgemeines

- A5910 Einzelne internationale Organisationen
 SWK Europäische Gemeinschaft
 UNO
- A5980 Einzelne Problembereiche
 SWK Abrüstung - Aufrüstung, Atomkrieg = A5972
 Bevölkerungsexplosion
 Energieversorgung
 Entwicklungs- und Katastrophenhilfe
 Ernährung = Bevölkerungsexplosion und = Entwicklungs- und Katastrophenhilfe
 Friedensarbeit
 Imperialismus, Hegemonie
 Industrieländer und Dritte Welt
 Kernenergie = Energieversorgung
 Lebensstandard, Lebensqualität, Alternativer Lebensstil
 Ölversorgung
 Rohstoffversorgung
 Technologie, technischer Fortschritt
 Umweltkrise - Umweltschutz
 Zukunftsplanung, Futurologie
- A5990 Sonstige internationale ethische Themen

Kirche als ethischer Bereich

Auftrag und Funktion der Kirche im ethischen Bereich

- Lehramt der Kirche in ethischen Fragen = A5028
- Kirchliches Handeln als ethisches Modell = A5028
- Kirchliches Handeln als gesellschaftliche und politische Kraft
 - = A7090 (Sendung - Auftrag der Kirche)
 - = A5200 ff.

= A5820 ff. (Staat und Kirche)

Ethik in einzelnen Bereichen des kirchlichen Lebens und Handelns

- Missions und Evangelisationstätigkeit = Prakt. Theol.
- Diakonie = Prakt. Theol.
- Kirchl. Zusammenleben - Kirchenordnung = A7200 ff. und Prakt. Theol.
- Sakraments- und Gebetspraxis = A4500 ff. bzw. A5113 und A6100 - A6750
- Kirchl. Wirtschaft und Finanzen = A7200 ff. und Prakt. Theol.
- Ethik einzelner kirchl. Stände und Berufe = A7220 ff. bzw. A6500 ff.

SPIRITUALITÄT - FRÖMMIGKEIT

Grundfragen christlicher Lebensführung und Spiritualität

Spiritualtheologie

- A6000 Allgemeines (Spiritualtheologie als Disziplin)
- A6005 Literatur zu mehreren Einzelthemen der Spiritualität
Erläuterung s. A1009 und A3005.

Theologische Grundlagen des geistlichen Lebens

- A6010 Allgemeines
- A6011 Gottesliebe (Agape - Caritas)
- A6012 Gottesfurcht und Gehorsam
- Wirkung des Hl. Geistes = A4391 ff.
- A6015 Einigung mit Christus (Christi Nachfolge und Teilhabe)
- A6018 Einigung mit Gott - Einwohnung der Trinität

Heiligung und geistliches Wachstum

- A6020 Allgemeines (einschließlich Drei-Stufen-Theorien)
- A6021 Heiligungsziel und Vollkommenheitsideal (s.a. A5074, A6030 ff.)
- Bekehrung = A4430 Berufung - Bekehrung
- Geistestaufe und Pfingstgaben = A4395
- A6025 Aktuelle Eingebungen des Geistes
- A6026 Habituelle Eingebungen (Eingegossene Tugenden, die sieben Geistesgaben)

- A6027 Passive Läuterung (Dunkle Nächte der Sinne und der Seele)
- Buße für eigene und fremde Sünden = A4404 und A6050
 - Ablaßgewinnung = A4540a

Geistliches Leben in der Welt

- A6030 Allgemeines (Verantwortung für die Welt und Flucht von der Welt)
- A6031 Evangelische Räte
- A6032 Innerlichkeit und Aktivität (Aktion und Kontemplation)
- Glaubenszeugnis, -verfolgung = A5115 »Glaubenszeugnis«
 - Einsatz für Frieden und Gerechtigkeit = A5980 »Friedensarbeit«

Praktiken des geistlichen Lebens (außer Gebet und Meditation)

- A6040 Allgemeines
- A6041 Bibellesung, Geistliche Lektüre, Lesepläne, Losungen (s.a. A6110h)
- A6042 Tauf- und Firmerneuerung
- A6044 Abendmahl - Eucharistie
- Eucharistieverehrung und -devotionen = A6321
- A6046 Beichte und verwandte Praktiken zur Verbesserung des Lebenswandels
- SWK Beichte
Gewissenserforschung
Exerzitien, Einkehrtagungen
Ignatianische Exerzitien

Lebensplan
Praxis der Gegenwart Gottes

- A6047 Seelenführung
- A6049 Lebensweihen, Gelübde
- Ordensgelübde = A6561
 - Sakramentalien, Devotionalien = A6200 ff.
 - Kirchenjahr, Liturgisches Jahr = A6230, A6232

Mäßigung, Askese, Buße

- A6050 Allgemein
- A6051 Im Bereich der materiellen Güter
Armut, Almosen Konsumverzicht u.ä.
- A6052 Im Bereich des Leiblichen
Fasten, Abstinenz, Alkoholverzicht, körperl. Bußwerke u.a.
- A6053 Im Bereich der Arbeit und der Erholung
Arbeit, Bewältigung d. Alltags, Unterhaltungsverzicht u.a.
- A6054 Im Bereich der Selbstschätzung und Unterordnung
Demut, Gehorsam u.a.
- A6055 Im Bereich des Umgangs mit Menschen
Freundschaft, Einsamkeit, Schweigen, Ertragen von Unfreundlichkeit, Leben in Gemeinschaft u.a.
- A6056 Im Bereich der Sexualität
Keuschheit, Anstand, Umgang mit dem anderen Geschlecht u.ä.

Geistliche Erfahrung, Mystik

- A6060 Geistliche Erfahrung und religiöse Gefühle, Allg.

A6061 Christliche Mystik

Nur allgemeine Literatur; klassische Werke der christlichen Mystik = Kirchen- und Theol.geschichte; zeitgenössische Erfahrungsberichte = A6902; mystisches Gebet = A6110m, thematisch bezogene Mystik = A6300 ff.

A6062 Mystische Phänomene im einzelnen

SWK Dämonenkampf (Mystik) (s.a. A4174)

Ekstase

Mystische Verlobung

Stigmata

Vision und Audition

- Charismatische Phänomene = A4395

Schwierigkeiten des geistlichen Lebens

A6069 Schlagwortreihe

SWK Acedia - Trägheit

Gebetsschwierigkeiten = A6111

Diabolische Einwirkung = A4174a

Versuchung

Gebet und Meditation

Theorie und Praxis des Gebets und der Meditation

A6100 Allgemeines

A6100a Gebet für andere, Interzession, Fürbitte

Einzelne Gebets- und Meditationsarten

A6110a Beten mit Formeln, Vokalgebet

A6110b Liturgisches Gebet

A6110f Charismatisches Gebet

A6110g Freies Beten, das »Sprechen mit Gott«

- A6110h Meditatives Lesen (Lectio divina) (s.a.A6041)
 A6110k Diskursive Meditation
 A6110m Beschauliche, mystische Meditation
 A6110n Physiologische Gebets- und Meditationspraktiken

Yoga, Drogen u.ä.

- A6111 Gebetsschwierigkeiten
 A6112 Gebetshaltung und -gestik
 A6113 Beten zu bestimmten Zeiten und Anlässen

- SWK Abend- und Morgengebet
 Kirchenjahr, Liturgisches Jahr = A6230, A6232
 Stundengebet
 Tischgebet

Gebete

- A6120 Sammlungen

Direkt an dieser Stelle werden nur Sammlungen ohne spezifischen Bezug zu einem theologischen Thema oder zu einer Personengruppe erfaßt. Dabei wird die Schlüsselzahl 16 vergeben. Sammlungen mit spezifischem Bezug werden an den entsprechenden Sachstellen, z.B. A6307 und A6311 ff. (ebenfalls mit Schlüsselzahl 16) erfaßt. Damit wäre es möglich, im Register eine Sammeleintragung, etwa »Gebete und Meditationen mit thematischem Bezug« nachträglich zu erzeugen, falls dies erwünscht ist.

- Einzelne Gebetstexte

Einzelne Gebetstexte werden nur an der entsprechenden Sachstelle unter Schlüsselzahl 16 erfaßt, Gebete ohne näheren Bezug unter A6301. Eine Eintragung im Register wäre, falls erwünscht, zu erzeugen.

- Sekundärliteratur zu einzelnen Gebeten = Register unter dem Namen des Gebets, z.B. Vaterunser.

Meditationen

- A6130 Sammlungen

Wie oben A6120

- Einzelne thematische Meditationen

Wie oben A6120

Volksfrömmigkeit - religiöses Brauchtum - Devotionalien

A6200 Allgemeines

A6210 Einzelne Devotionalien und Bräuche ohne bes. themat.
Bezug

SWK Ikonen, Andachtsbilder und -statuen
Medaillen
Reliquien, Allg.
Opferkerzen und -lampen

- Einzelne Devotionalien und Bräuche mit **spezif. themat.**
Bezug = A6301 ff.

A6220 Wallfahrt, Allg.

- Einzelne Wallfahrten = A6304 ff.

Spiritualität und Brauchtum im Rhythmus des Kirchen-
jahres

A6230 Allgemeines

A6232 Einzelne Jahreszeiten und Feste

Schlagwortklassen für die wichtigsten Jahreszeiten und Fe-
ste, z.B. Advent, Weihnachten, Fastenzeit, Ostern, Ernte-
dankfest usw. Bei Festen mit bes. enger thematischer Bin-
dung kann auf die Sachstelle verwiesen werden.

- Heiliges Jahr = A6380

**Theorie und Praxis der thematisch bezogenen Spiritualität und
Frömmigkeit**

Die folgenden Klassen erfassen sehr heterogene Sachthemen und Dokumente unter dem Gesichtspunkt eines gemeinsamen Frömmigkeitsbezugs, nämlich der verehrten Person oder des Objekts. Die folgende Aufstellung soll in etwa andeuten, was für Beiträge hier zusammenkommen:

- 1) Wissenschaftlich-theologische Beiträge über den Kult der Person oder des Objekts
- 2) Religionswissenschaftliche und volkskundliche Beschreibungen und Studien
- 3) Biographien, Erscheinungsberichte
- 4) Fromme Betrachtungen, Meditationen
- 5) Gebetstexte, Devotionsanleitungen
- 6) Gebetskommentare
- 7) Geschichte einzelner Gebete und Devotionen

Auf Grund der zahlreichen Überschneidungen der obigen Literaturformen ist eine Gliederung allein nach diesen Prinzipien nicht möglich. Diese werden auf die einzelnen thematischen Bereiche (Gott, Jesus Christus, Hl. Geist usw.) verteilt. Die Kennzeichnung der Literaturformen erfolgt dann durch den Allgemeinen Schlüssel (Schlüsselzahl 16 für Meditationen u. Gebete, Schlüsselzahl 60 für Biographien). In einigen Fällen werden jedoch Gebete, Kultorte und Erscheinungsberichte durch eine eigene Klassifikationsziffer erfaßt (z.B. A6301, A6304, A6305).

Gott, Trinität

- A6300 Allgemeines
- A6301 Einzelne Gebete und Devotionen
- SWK »Ehre sei dem Vater ...«
Vaterunser
- A6304 Einzelne Kultorte, Erscheinungsorte
- SWK
- A6305 Einzelne Erscheinungen, Erfahrungsberichte ohne Bezug zu einem Kultort
- A6308 Einzelne Andachtsbilder und Devotionalien ohne Bezug zu einem Kultort
- SWK Trinitätsikone (Drei-Engel-Motiv)

Jesus Christus

- A6310 Allgemeines
Jesus-Biographien werden unter Schlüsselzahl 60 verzeichnet
- A6311 Einzelne Lebensabschnitte
- SWK Auferstehung
Christkind
Passion
Kreuz = A6314
- A6312 Einzelne Titel, Werke, Aspekte
- SWK Arbeiter-Christus
Guter Hirt
König
Priester
Wort Gottes
- A6313 Einzelne Reliquien
- SWK Grabtuch von Turin
Kreuzreliquien
Passionsreliquien
- Einzelne Kultorte im Heiligen Land = A6373
- A6314 Kreuzesfrömmigkeit
- A6320 Herz-Jesu-Frömmigkeit
- A6321 Corpus-Christi-Frömmigkeit
- A6322 Einzelne Kultorte (soweit nicht oben erfaßt)
- A6323 Erscheinungs- und Erfahrungsberichte ohne Bezug zu einem Kultort
- A6325 Einzelne Andachtsbilder und Devotionalien (soweit nicht oben erfaßt)
- SWK Heiliges-Gesicht-Ikone
Prager-Jesuskind

A6328 Einzelne Gebete und Devotionen (soweit nicht oben erfaßt)

SWK Jesusgebet

Heiliger Geist

A6330 Allgemeines

A6331 Einzelne Gebete und Devotionen

SWK Heilig-Geist-Novene

A6332 Einzelne Kultorte und Erscheinungsorte

SWK

A6333 Erscheinungsberichte, Erfahrungsberichte ohne Bezug zu einem Kultort

A6335 Einzelne Andachtsbilder und Devotionalien

SWK

Bibel- und Gebetbuchfrömmigkeit

A6340 Allgemeines

Nur Literatur über die kultische Verehrung und volksfrömmigkeitliche Anwendung der Bibel als Objekt. Literatur über Bibellesung als geistliche Übung = A6041.

A6342 Einzelne Bibel- und Gebetbuchpraktiken

- Einzelne Gebete = A6301, A6328 usw. je nach themat. Bezug

Sakramentenfrömmigkeit, Liturgiefrömmigkeit

A6345 Allgemeines

- Einzelne Sakramente

Taufe, Firmung = A6042, vgl. auch A4520 und A4521

Abendmahl/Eucharistie = A6044 und A6321, vgl. auch A4530

Beichte = A6046 vgl. auch A4540

Ehesakrament = A6521 vgl. auch A4550

Weihesakrament/Ordination = A6550 vgl. auch A4560

Krankensalbung = A5432 vgl. auch A4570

- Stundengebet, Brevier = A6113
- Weihen und Segen = A6200 ff und A4580
- Liturgisches Jahr = A6230, A6232

Natur und Naturphänomene als Bezugspunkte der Frömmigkeit

A6350 Allgemeines

Geistliche Erfahrungsberichte werden unter A6350/46 verzeichnet.

A6352 Einzelne Naturphänomene: Frömmigkeit und Brauchtum

Mitmenschen, Arme und Leidende als Bezugspunkte der Frömmigkeit

A6360 Allgemeines

Geistliche Erfahrungsberichte werden unter A6360/46 verzeichnet.

Nation, Staat, Herrscher als Bezugspunkte der Frömmigkeit

A6365 Allgemeines

Kirche als Bezugspunkt der Frömmigkeit

A6370 Kirche allgemein, Universalkirche

A6371 Kirchengemeinde

A6372 Kirchegebäude

- Kirchenjahr, Liturgisches Jahr = A6230, A6232

A6373 Heiliges-Land-Frömmigkeit

A6380 Rom-Frömmigkeit

SWK Heiliges Jahr
Päpstlicher Segen
PapstverehrungA6390 Sonstige Frömmigkeitszentren (ohne vorwiegend themat.
Bezug)SWK Chartres
Santiago di CompostelaMarienverehrung und -frömmigkeit

A6400 Allgemeines

Marien-Biographien werden unter A6400/60 verzeichnet.

A6401 Einzelne Lebensabschnitte und Titel

SWK Mutter der Kirche
Schmerzensmutter
Unbefleckte Empfängnis

A6402 Marienerscheinungen, -andachtsbilder, -reliquien

SWK

Es wird nach Kultorten gegliedert, z.B.:

Czestochowa

Fatima

Kazan

La Salette

Lourdes

Neceda

- A6405 Erscheinungs- und Erfahrungsberichte ohne Bezug zu einem Kultzentrum
- A6406 Andachtsbilder ohne Bezug zu einem Kultzentrum
- A6407 Rosenkranzgebet und -frömmigkeit
- Grignonische Weihe = A6049
- Medaillen, Skapuliere = A6402, A6406
- A6408 Mariengebete (sofern nicht oben erfaßt)
- SWK Angelusgebet
Ave Maria
Magnificat
Memorare
Officium parvum B.V.M.

Engel- und Heiligenverehrung, -frömmigkeit

- A6410 Allgemeines
- A6420 Verehrung einzelner Heiliger
- SWK Johannes der Täufer
Joseph
- Heiligenviten = Kirchen- und Theologiegeschichte

Arme-Seelen-Frömmigkeit

A6440 Allgemeines

A6440a Einzelne Bräuche und Devotionen

- Arme Seelen (Dogmatik) = A4921

Spiritualität einzelner PersonengruppenLaienspiritualität

A6500 Allgemeines

- Einzelne Berufsgruppen = A6530 ff.

Geschlechts- und altersspezifische Spiritualität

A6511 Allgemeines

A6512 Männer

A6513 Frauen

A6517 Kinder und Jugendliche

A6519 Kleinkinder

Auf Lebenssituationen bezogene Spiritualität

A6520 Familie

A6521 Eheleute, Eltern

A6523 Alleinstehende, Geschiedene, Verwitwete

A6530 Midlife-Krise

A6531 Lebensabend

A6532 Krankheit, Behinderung

A6533 Depression, Trauer

A6539 Sterben

Berufsbezogene Spiritualität

A6540 *Weltliche Berufe*

- *Kirchliche Berufe*

A6550 Geistliche allgemein

Zölibat wird unter A6550/47 verzeichnet.

A6551 Verheiratete Geistliche, Pfarrfamilie

A6552 Frauen von Geistlichen und anderen kirchlichen Mitarbeitern

A6553 Theologiestudenten, Seminaristen, Aspiranten für kirchl. Berufe

A6554 Einzelne kirchl. Ämter und Dienste

SWK Älteste, Kirchengemeinderäte

Diakone

Kirchenleiter (Bischöfe, Oberkirchenräte u.ä.)

Missionar

Pfarrhaushälterin

- *Ordens- und Kommunitätsmitglieder*

A6560 Allgemeines

A6561 Einzelne Problembereiche

SWK Armut

Freundschaft

Gehorsam

Gemeinsames Leben

A6562 Novizen und Aspiranten

- A6563 Obere und Inhaber anderer leitender Ämter
- A6565 Einzelne Lebensformen und Aufgaben
- SWK Apostolisch tätige Lebensformen
 Eremitische Lebensform
 Monastische Lebensform
 Pädagogisch tätige Lebensformen
 Pflegerisch tätige Lebensformen
 Weltlich arbeitende Lebensformen

Geschichte und Schulen christlicher Frömmigkeit und Spiritualität

Die ausführliche Dokumentation zur Geschichte der Frömmigkeit und der Spiritualität ist Aufgabe der Abt. C. Hier wird nur eine Auswahl angeboten, nämlich historische Gesamtdarstellungen der Frömmigkeit und Spiritualität einzelner konfessioneller Traditionen (auch historische Gesamtdarstellungen größerer Epochen, etwa den Epochen der Geschichts-Kategorien des Allg. Schlüssels entsprechend). Darstellungen der Spiritualität einzelner Personen, die zu einer konfessionellen oder schulischen Tradition gehören, werden als solche nicht unter der entsprechenden Tradition genannt, sondern unter der Person bei der Klasse A6800 ff. Zu den frömmigkeitsgeschichtlichen Darstellungen gesellen sich hier auch systematische spiritualtheologische Beiträge, die insbesondere die Position einer bestimmten Schule darstellen. Dies schließt nicht aus, daß solche Werke zusätzlich unter A6000 »Spiritualtheologie, Allgemeines« oder einer anderen Klasse verzeichnet werden können.

Konfessionelle und denominationelle Traditionen

- A6600 Allgemeines
- A6610 Ostkirchliche Spiritualität
- SWK Äthiopische Spiritualität
 Armenische Spiritualität
 Georgische Spiritualität
 Koptische Spiritualität
 Malabaresische/Malankaresische Spiritualität

sichtigt, da sie schon bei den Klassen A6300 und A6400 ff. erfaßt sind.

- A6650 Monastische Spiritualität, Allg.
 - Monastische Spiritualität der Ostkirchen = A6650 oder A6610
 A6651 Benediktiner-Spiritualität
 A6652 Zisterzienser-Spiritualität
 A6653 Karthäuser-Spiritualität
 A6654 Franziskaner-Spiritualität
 A6655 Dominikaner-Spiritualität
 A6656 Karmeliter-Spiritualität
 A6657 Jesuiten-Spiritualität (Ignatianische Exerzitien = A6040)

Bewegungen und Organisationen zur Förderung der Spiritualität

Diese Klassengruppe stellt keine umfassende Ordenskunde dar; dafür ist ein eigene Unterabteilung im praktisch-theologischen Teil vorgesehen. Was hier erfaßt werden soll, sind Bewegungen und Organisationen, die vorwiegend Laien oder Laien und Geistliche, u.U. auch Ordens- und Kommunitätsmitglieder umfassen. Dazu gehören auch die Dritten Orden und die Ausstrahlungsbewegungen von Kommunitäten wie Iona, Schönstatt, Taizé. In einzelnen Fällen wurden solche Bewegungen zur »Ökumene und Konfessionskunde« oder »Neureligionen, Jugendreligionen« gerechnet; in solchen Fällen werden Verweisungen hier in den Schlagwortreihen gebracht. Die Untergliederung der Literatur bei diesen Klassen erfolgt nach dem Allgemeinen Schlüssel (Organisationen, Schlüsselzahl 70 ff.); sie wird aber nur bei Kumulationen ausgedruckt.

- A6700 Bewegungen und Organisationen mit ökumenischem Charakter
 SWK Iona-Bewegung
 Taizé-Bewegung

- A6710 Bewegungen und Organisation in den Ostkirchen
SWK Zoe-Bewegung
- A6720 Bewegungen und Organisationen in der Röm.-kath.
Kirche
SWK Cursillo-Bewegung
Gebetsapostolat
Schönstatt-Werk
- A6720m Dritter Orden
SWK Dominikaner (Dritter Orden)
Franziskaner (Dritter Orden)
Karmeliter (Dritter Orden)
- A6730 Bewegungen und Organisationen in den Altkatholischen
Kirchen
SWK
- A6740 Bewegungen und Organisationen in den Anglikanischen
Kirchen
SWK
- A6750 Bewegungen und Organisationen in den Evangelischen
Kirchen
SWK

Historische Vorbilder der Spiritualität

(Personen und anonyme Schriften) = Kirchen- und Theologiegeschichte (Teil C)

Dokumente zeitgenössischer Spiritualität (nach 1945)

Eine umfassende Dokumentation der christlichen Literatur ist hier nicht beabsichtigt. Sekundärliteratur = A3035 bzw. A3170. Die folgenden Klassen bieten Platz für christliche Werke der Literatur, deren Bezug zur Spiritualität besonders auffallend ist. Die Auswahl ist aber nicht systematisch und erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Neuauflagen

von und Sekundärliteratur über moderne Werke, die zu den spirituellen Klassikern gerechnet werden, sollen in der Abteilung Kirchen- und Theologiegeschichte unter »Historische Vorbilder der Spiritualität« verzeichnet werden.

U.a. sind folgende Schlüsselzahlen zu verwenden:

01a Bibliographie

12j Sammlungen

12l Einzelausgaben

- A6901 Biographie
- A6902 Geistliche Tagebücher, spirituelle Erfahrungsberichte
- A6903 Erzählungen und Romane
- A6904 Schauspiele
- A6905 Gedichte
- A6906 Essays, Sonstiges

KIRCHE, ÖKUMENE, KONFESSIONSKUNDE

Die Zusammenordnung dieser Themenbereiche soll - wie auch das Kapitel »Spiritualität - Frömmigkeit« - keine eigenständige Disziplin darstellen. Daß Ekklesiologie zu Fundamentaltheologie und Dogmatik gehört, wird ausdrücklich anerkannt und durch die Zuordnung hier nicht angetastet. Wie oben erläutert, wurde die Ekklesiologie aus praktischen Gründen ausgegliedert, da eine Unterscheidung der Literatur zwischen fundamentaltheologischen und dogmatischen Betrachtungsweisen nicht durchführbar ist. Es lag nahe, die ökumenische Theologie und die Konfessionskunde der Ekklesiologie beizuordnen, ohne damit eine Wertung oder Unterordnung dieser selbständigen Fächer zu beabsichtigen.

EKKLESIOLOGIE

Wesen, Eigenschaften, Auftrag der Kirche

A7000 Allgemeines

A7000a Einzelne Leitbegriffe (außer Leib-Christi-Motiv)

SWK

Für die einzelnen Leitmotive werden vorerst keine Klassifikations-SW gebildet; die entsprechenden Deskriptoren werden jedoch vergeben.

A7010 Leib-Christi-Motiv und die Verbindung zu Christus

- Verbindung zum Hl. Geist = A4396

A7020 Entstehung/Gründung der Kirche

Systematisch-theologische Beiträge , nicht rein historische.

Frühkatholizismus = A7200/25 bzw. A7200/28

- Erkennungsmerkmale der Kirche (notae) = A7000

Kirche als Gemeinschaft und Gemeinde

A7030 Allgemeines

Erfasst Literatur zum Begriff von Gemeinde, communio, societas perfecta u.ä.

A7030a Volkskirche - Minderheitskirche - Freiwilligkeitskirche

- Anstaltskirche, Bedienungskirche = A7030a

- Teilkirche = A7210 »Teilkirche«

A7030b Ortsgemeinde - Kongregation

A7035 Basisgemeinde

A7037 Weitere Alternativformen von Kirche und Gemeinde

SWK

Schlagwörter für einzelne Formen

A7038 Gemeinde- bzw. kirchenloses Christentum, anonyme
Kirchenzugehörigkeit

- Kirchenaustritt = A7038

- Kirchenmitgliedschaft = A7210 »Mitgliedschaft«

Eigenschaften der Kirche

- Allgemeines = A7000

A7040 Einheit - Vielfalt

Erfaßt auch ekklesiologische Beiträge zu den Themen: De-
nomination, Schisma, Sekte u.ä.

A7050 Sichtbar - Unsichtbar bzw. Manifest - Latent

- Unsichtbare Zugehörigkeit des Einzelnen = A7038

- Extra ecclesiam nulla salus = A7038

A7060 Heiligkeit - Sündhaftigkeit

Erfaßt das Problem der Indefektibilität

A7070 Katholizität - Evangeliumstreue

A7080 Apostolizität

Beiträge zum Apostelamt werden unter A7200 behandelt;
wenn außerdem die allgemeine Apostolizität der Kirche in
solchen Beiträgen ausdrücklich behandelt wird, wird doppelt
eingetragen.

Sendung -Auftrag - Autorität der Kirche

A7090 Allgemeines

- Mission (eklesiologisch) = A7090

- Mission (missionswiss.) = Praktische Theologie

- Lehrautorität = A3600 ff.

- Hirtenautorität = A7210 »Hirtenautorität - Kirchen-
zucht«

- Kirchenreform, -erneuerung = A7210 »Kirchenreform, -erneuerung«

Strukturen, Ämter, Stände, Dienste der Kirche

A7200 Allgemeines

Allgemeine Ekklesiologien mit besonders ausführlicher Behandlung dieses Themas werden hier wiederholt. Ferner werden hier verzeichnet: Historische und systematische Beiträge zu Fragen der Kirchenordnung und des kirchlichen Amtes bzw. Dienstes im allgemeinen, Literatur über den geistlichen Stand im allgemeinen, u.a.

A7210 Besondere Problembereiche der Ekklesiologie bzw. Kirchenordnung

Auch wenn die meisten hier genannten Fragen im Zusammenhang mit einem bestimmten Stand oder Amt eine spezifische Prägung erfahren, sind die gemeinsamen Aspekte so wichtig, daß sie die Ausgliederung dieser Themen rechtfertigen.

SWK

Allgemeines Priestertum = A7200, A7210 »Priestertum aller Gläubigen«, A7220

Apostolizität des Amtes = A7200, s.a. A7080 (Apostolizität der Kirche)

Autorität in der Kirche

= A7090, A7200

= A3600 (Lehrautorität)

= A7210 »Hirtenautorität - Kirchenzucht«

= A7210 »Kollegialität«

= A7210 »Menschenrechte i. d. Kirche«

= A7210 »Sakramenten- und Kirchenausschluß«

= A7210 »Zucht- und Strafverfahren in der Kirche«

Armut und Besitz in der Kirche

Basisgemeinde = A7035

Charismatische Bewegung

Demokratie in der Kirche = A7200, A7220 (Laien), A7290 (Synode)

Entscheidungsprozesse in der Kirche = A7210
 »Kollegialität«

Hirtenautorität - Kirchengucht

Innerkirchliche Opposition, Protest = A7210

»Hirtenautorität...«

Institution und Ereignis

Kirchenaustritt = A7038

Kirchenrecht (Begründung des) = A7210

»Hirtenautorität...«

Kirchenreform, -erneuerung

Einzelne konkrete Erneuerungsformen unter Schlüsselzahl
 47. S.a. A7030, A7035, A7037

Kirchengucht = A7210 »Hirtenautorität - Kirchengucht«

Kollegialität

Menschenrechte in der Kirche

Mitgliedschaft (Bedingungen und Folgen)

Priestertum aller Gläubigen (s.a. A7030, A7200)

Rechtgläubigkeit - Häresie = A3702

Sakramenten- und Kirchenausschluß

Exkommunikation als Mittel der Kirchengucht

Schisma - Kirchenspaltung (s.a. A7300 ff.)

Teilkirche (Rituskirchen, autokephale, autonome Kirchen)

Wächteramt = A7280, A7281

Zucht- und Strafverfahren in der Kirche

A7211 Besondere Problembereiche des kirchlichen Amtes

SWK Berufung, innere und äußere

Einschl. psychol. Eignung

Ehe

Ehelosigkeit - Zölibat (s.a. A6550/47)

Frauen im Amt = A7218

Ordination, Weihe = A4560

Reordination = A4560

A7218 Besondere Problembereiche des kirchl. Amtes für Frauen

SWK

Einzelne Stände und Ämter

- Neutestamentl. Apostel- bzw. Zwölferamt = A7200

Da dieses Thema den Ausgangspunkt der meisten Abhandlungen zur Strukturen- und Ämterlehre bildet, ist eine Trennung von der Klasse A7200 nicht sinnvoll, zumal die Beiträge zum neutestamentl. Amt als solchen dort bei der Schlüsselzahl 25 (»Biblische Grundlage«) gesammelt werden.

- Neuzeitliches Apostelamt = A7200

Historische Beiträge fallen unter die Schl.-zahl 38 (»19.-20.Jh.«), systematische Abhandlungen werden unter Schlüsselzahl 47 (»Teilaspekte«) verzeichnet.

A7220 Laien

SWK

Gemeindeälteste

Gemeindeassistent

Pfarrgemeinderat

- Laien und innerkirchl. Demokratie = A7220

- Demokratie in der Kirche, Allg. = A7200

- Demokratie in der Kirche (synodale Kirchenleitung) = A7290

Gemeinde, Pfarrei

- Allgemeines = A7030, A7030b

- Gemeindeälteste = A7220 »Gemeindeälteste«

- Gemeindeämter = A7220 (Allg.), A7220 (Laien), A7230 (Pfarrer), A7240 (Diakonie)

- Gemeinderat = A7220 »Pfarrgemeinderat«

A7230 (Gemeinde-)Pfarrer, Pastor

Erfaßt nur Literatur, die sich mit der Leitung der Gemeinde befaßt. Wenn allgemeine Fragen des geistlichen Standes behandelt werden, wird in A7200 verzeichnet.

A7240 Diakonische Ämter und Dienste: Diakon(isse)

A7240a Niedrige Weihegrade

A7250 Lehrer (geistl. Amt)

- Lehrer (Schullehrer) = A5690 »Lehrer« = Religionspädagogik

A7255 Charismatiker

A7260 Ordensgemeinschaften, Mönchtum

Nur ekklesiologische Beiträge

A7280 Bischofsamt und andere Formen einer persönlichen übergemeindlichen Kirchenleitung

Diese Klasse erfaßt nicht nur das klassische Bischofsamt, sondern auch die verschiedenen Parallelen und Varianten, z.B. Chorbischof, Archidiakon, Dekan, Visitator, Prälat, Generalvikar, Weihbischof, Offizial, Superintendent, Landesfürst (»Summepiskopat«), Abt, Äbtissin, die als ordentliche oder delegierte Inhaber der Kirchengewalt in Erscheinung treten. Außerdem werden auch Ämter wie die des Seniors, Antistes, Moderators u.ä. hier verzeichnet, die vor allem in den reformierten Kirchen einen weitgehend nur repräsentativen oder titularen Vorrang innehaben.

A7281 Synodale und kollegiale Formen der übergemeindlichen Kirchenleitung

Hier werden sämtliche Formen der Synode als beratendem und beschlußfähigem Leitungsorgan erfaßt. Eine Unterscheidung nach einzelnen Typen erfolgt nur im Zusammenhang mit der Schlüsselzahl 47 (Teilaspekte, Einzelaspekte); hier können – falls Literatur dazu vorliegt – folgende Schlagwörter zum Schlüssel gebildet werden:

Bischofssynoden, -konferenzen

Konsistorium, Oberkirchenrat

Ständige Synoden

Domkapitel, Priesterrat, Diözesansenat usw.

Kirchenparlamente, Pastoralräte und – konzilien.

A7281a Ökumenische und Allgemeine Konzilien

Lehramtliche Fragen = A3604c

A7285 Metropole, Kirchenprovinz, Kirchenregion, Nationalkirche

A7290 Primat, Patriarchat, Papsttum

- Lehramtliche Fragen = A3605

A7295 Weltlicher Herrscher (ekkesiologische Bedeutung)

A7299 Kirchenföderationen

Literatur zur ekkesiologischen Bedeutung von Verbänden, die aus organisatorisch und oft konfessionell selbständigen Kirchen bestehen, etwa Weltkirchenrat, Lutherischer Weltbund, EKD, National Council of Churches, usw.

- Lehrautorität von Kirchenföderationen = A3606

- Kirche und Staat = A5820 ff.

ÖKUMENE

Ökumenismus - Ökumenische Theologie - Idee der Einheit

A7300 Allgemeines

Literatur über Ökumenische Theologie als Disziplin läßt sich in den meisten Fällen nicht von sonstigen allgemeinen Beiträgen zum Thema »Ökumene - Idee der Einheit« unterscheiden und wird daher ebenfalls hier verzeichnet.

- Geschichte der ökumenischen Bewegung = A7300/20ff.
- Ökumenische Bewegung, Allg. Darstellung und Kritik = A7300/40
- ÖRK und andere ökumenische Organisationen = A7400 ff.

A7305 Literatur zu mehreren ökumenischen Einzelthemen

Erläuterung s. A1009 und A3005.

A7310 Einzelne Methoden des ökum. Dialogs und ökum. Praxis

Diese Klasse erfaßt theoretische Beiträge und praktische Beispiele zu einzelnen Methoden und Praktiken des Dialogs, z.B. Ökumenischer Expertendialog, Ökumenische Gruppenarbeit, Ökumenischer Gottesdienst, Ökumenischer Kanzeltausch, Ökum. Gebet usw. In geeigneten Fällen kann auf andere Klassifikationsstellen verwiesen werden (z.B. Interkommunion = A4530).

Ökumenische und interkonfessionelle Organisationen

Ökumenischer Rat der Kirchen

A7400 Allgemeines

A7405 Generalsekretär, Zentralaussschuß

A7410 Einzelne Weltkonferenzen

SWK

A7420 *Einzelne Vorläufer, Teilorganisationen und Abteilungen bis 1971*

SWK Glaube und Kirchenverfassung
 Life and Work
 Studienkommission

- *Einzelne Programmeinheiten nach 1971*

A7430 Glauben und Zeugnis
 (Untereinheiten als SWK, also in alphab. Reihenfolge:)

SWK Dialog mit Religionen und Ideologien
 Glauben und Kirchenverfassung
 Kirche und Gesellschaft
 Weltmission und Evangelisation
 Internationaler Missionsrat, Internationale und
 nationale Missionkonferenzen s.a. Missionswis-
 senschaft

A7431 Gerechtigkeit und Dienst

SWK Flüchtlings- und Weltdienst = A7431 »Zwischen-
 kirchl. Hilfe«
 Internationale Angelegenheiten
 Kirchl. Entwicklungsdienst
 Rassische Gerechtigkeit
 Zwischenkirchl. Hilfe

A7432 Bildung und Erneuerung

SWK Bildung
 Erneuerung

- Beziehungen zu Mitgliedskirchen und Nationalen und
 Regionalen Räten = A7400/48

A7439 Sonstige Institutionen und Ausschüsse

SWK Bibliothek des ÖRK
 Ökumenisches Institut Bossey

Konfessionelle Weltbünde

= A8200 ff.

Regionale und nationale Kirchen- und Christenräte, -konferenzen, -arbeitsgemeinschaften

A7440 Allgemeines

A7449 Einzelne Regionen und Länder

SWK

Eine Untergliederung wäre nach einem Länderschlüssel möglich, der jedoch noch nicht verabschiedet werden konnte. Daher wird hier wie folgt untergliedert:

- 1) nach Erdteilen und Ländern in Form von SWK,
- 2) nach dem Allg. Schlüssel.

Im Ausdruck der Jahresbibliographie **kann** die zweite Gliederungsstufe unterdrückt werden.

Lokale ökumenische Organisationen und Initiativen

A7450 Allgemeines

A7459 Einzelne Orte

SWK

Für die Datenbank und für Kumulationen wird
1) nach Erdteilen und Ländern in Form von SWK,
2) nach dem Allg. Schlüssel unterteilt.

Im Ausdruck der Jahresbibliographie kann die zweite Gliederungsstufe unterdrückt werden.

Evangelikale Vereinigungen und Assoziationen

A7460 Allgemeines

A7461 Evangelische Allianz (bis 1951)

A7462 Evangelische Allianz (seit Neugründung)

A7469 Weite evangelikale Organisationen
SWK

(Untergliederung wie bei A7449)

Jugend- und Studentenorganisationen und -konferenzen

A7470 Allgemeines

A7471 World Alliance of YMCA's (CVJM) and YWCA's
 (CVJF)

A7472 World Student Christian Federation (Christlicher Studentenweltbund)

A7473 Concile de Jeunesse (Taizé)

A7479 Weitere Jugend- und Studentenorganisationen
 Untergliederung wie bei A7449

Missions- und Evangelisations-Organisationen, Bibelgesellschaften

A7480 Allgemeines

- Einzelne = Bibelwissenschaft bzw. Missionswissenschaft

Organisationen für Frieden und Gerechtigkeit

A7485 Allgemeines

A7486 Einzelne Organisationen für Frieden und Gerechtigkeit

SWK

Untergliederung wie bei A7449

Organisationen für Dialog und Zusammenarbeit mit Religionen und Weltanschauungen

= A3160 ff. mit Schlüsselzahl 92

Sonstige ökumenische und interkonfessionelle Organisationen

A7489

Eventuell Schlagwortreihe

Ökumenische und konfessionskundliche Institute einzelner Kirchen

A7490 Allgemeines

A7491 Einzelne Institute

SWK

Eventuell SWK für besonders literaturergiebige Institute

- Ökumenischer Dialog = A7600 ff.

Ökumenischer Dialog und Unionsverhandlungen

- Allgemeines = A7300

- Einzelne Methoden des ökum. Dialogs und der ökum. Praxis = A7310

Dialog zwischen Mitgliedskirchen des ÖRK

A7600 Allgemeines und einzelne Dialoge

SWK

Schlagworte für die beteiligten Konfessionen in alphabetischer Reihenfolge. Von den an zweiter Stelle genannten Konfessionen wird auf die entsprechenden Kombinationen verwiesen. Bei regionalen Dialogen und Verhandlungen wäre die Untergliederung nach einem Länderschlüssel möglich, der jedoch noch nicht verabschiedet werden konnte.

Ein Konfessions-SWK »Ostkirchen« wird hier nicht vergeben, sondern »Orth. Kirche(n)« und/oder »Orientalische Kirche(n)«.

Dialog mit der Röm.-kath. Kirche

A7610 Allgemeines

A7615 Einzelne Dialogpartner

Schlagworte für die einzelnen Konfessionen. Bei regionalen Dialogen wäre die Untergliederung nach einem Länderschlüssel möglich.

SWK Baptistische Kirche(n)
 Evang. Kirche(n)
 Luth. Kirche(n)
 Orientalische Kirche(n)
 Orthodoxe Kirche(n)
 Pfingstkirche(n)
 Reformierte Kirche(n)

Dialog unter sonstigen Kirchen und Gemeinschaften

A7620 Einzelne Dialoge

SWK

Schlagworte für die beteiligten Kirchen und Gemeinschaften wie unter A7600.

Dialog über spezifische Themen

Siehe entsprechende Sachstellen innerhalb der Fundamentalthologie, Dogmatik, Ethik, Spiritualität und Ekklesiologie.

KONFESSIONSKUNDE

Die Vielzahl einzelner Kirchen und Gruppierungen zwingt zu einer gewissen Systematisierung nach »Familien«. Diese können – wenn nötig – weiter unterteilt werden:

1) durch *Anhängebuchstaben* (für 5-Jahres-Kumulationen und Datenbank):

a Allgemeines

b Weltorganisation

c Regionalorganisation

d Lokalorganisation

e Sonstige Kirchen dieser Familie

f Bewegungen innerhalb dieser Kirchenfamilie

2) durch den *Allg. Schlüssel* (einschl. der Schlüsselzahlen 70 ff.)

3) durch einen (noch nicht vorhandenen) *Länderschlüssel*.

Allgemeine Literatur

A8000 Konfessionskunde, Allgemeines

A8005 Literatur zu mehreren konfessionskundlichen Einzelthemen

Siehe Erläuterung zu A1009 und A3005.

A8010 Freikirchen und Sekten, Allgemeines

Die großen Kirchenfamilien

Für die großen Kirchenfamilien gilt: Es wird Literatur vorwiegend zur Gegenwart der betreffenden Kirchenfamilie hier verzeichnet; vorwiegend historische Beiträge gehören zur Abteilung »Kirchen- und Theologiegeschichte«.

- Römisch-katholische Kirche

Wegen des hohen Literatūraufkommens wird hier nicht mit Anhängbuchstaben, sondern mit Hilfe eigener Klassifikationsziffern gegliedert. So wird diese Gliederung nicht erst in der 5-Jahres-Kumulation, sondern schon in der Jahresbibliografie ausgedruckt.

- A8100 Allgemeines
- A8110 Papst
- A8111 Päpstliche Kurie, Kardinalskollegium
- A8120 Allgemeine Konzilien, Bischofssynoden
SWK
Schlagworte für einzelne Konzilien und Synoden
- A8130 Regional- und Lokalorganisation
- A8180 Bewegungen in der Röm.-kath. Kirche
SWK
Schlagworte für einzelne Bewegungen
- A8190 Rituskirchen in Union mit Rom
SWK
Schlagworte für einzelne Rituskirchen. Für Datenbank und 5-Jahres-Kumulation ist eine weitere Untergliederung durch die Anhängbuchstaben a - f möglich.
- A8200 Ostkirchen, Allgemeines
- *Orthodoxe Kirchen*
Exarchate in anderen Ländern zählen zu ihren Heimatkirchen.
- A8120 Allgemeines
- A8211 Ökumenisches Patriarchat von Konstantinopel
Hier werden auch dem Ökum. Patriarchat unmittelbar unterstellte Kirchen (Dodekanes, Kreta u.a.) verzeichnet.
- A8212 Patriarchate von Alexandrien, Antiochien, Jerusalem
- A8220 Einzelne orthodoxe Kirchen
SWK Albanische orthodoxe Kirche
Athos = A8211
Bulgarische orthodoxe Kirche(n)

Dodekanes = A8211

Finnische orthodoxe Kirche

Georgische orthodoxe Kirche(n)

Griechische orthodoxe Kirche(n)

Ohne Patriarchate und diesen unmittelbar unterstellte Kirchen.

Kreta = A8211

Makedonische orthodoxe Kirche

Patmos = A8211

Polnische orthodoxe Kirche

Rumänische orthodoxe Kirche(n)

Russische orthodoxe Kirche(n)

Einschließlich ukrainischen und byelorussischen orthodoxen Kirchen.

Serbische orthodoxe Kirche(n)

Tschechoslowakische orthodoxe Kirche

A8221 Sonstige autokephale Kirchen

Hier werden u.a. autokephale Emigrantenkirchen erfaßt: Orthodoxe Kirche von Amerika, Russische Orthodoxe Kirche außer Landes, Ukrainische Autokephale Orthodoxe Kirche im Exil, Ukrainische Griechisch-Orthodoxe Kirche in Kanada u.ä.

- *Orientalische Kirchen*

A8250 Allgemeines

A8251 Nestorianerkirche(n)

A8252 Monophysitenkirche(n)

SWK Armenische Kirche
Koptische und Äthiophische Kirchen
Syrische Kirchen (Jakobiten)

A8300 *Altkatholische Kirchen*

A8400 *Anglikanische Kirchen*

A8500 *Protestantische Kirchen, Allgemeines*

- A8505 **Bewegungen in den protestantischen Kirchen**
 SWK
 Schlagworte für einzelne Bewegungen
- A8510 **Unierte (lutherisch-reformierte) Kirchen**
 - Evangelische Kirche in Deutschland (EKD) = A8540
- A8520 **Lutherische Kirchen**
- A8530 **Reformierte Kirchen (mit Kongregationalisten)**
- A8540 **Unionskirchen und sonstige interkonfessionelle Zusammenschlüsse innerhalb der protestantischen Kirchen**

Weitere Kirchenfamilien auf der Grundlage der Reformation

- A8600 **Baptistische Kirchen**
 SWK
 Schlagworte für einzelne bapt. Kirchen
- **Brüder-Kirchen und -Gemeinschaften**
- A8610 **Brüderbewegung (Darbysten) - Plymouth Brethren**
- A8620 **Brüdergemeine (Herrnhuter) und andere Kirchen der pietistischen Familie**
 Brüder-Kirche (Evangelische Gemeinschaft - Evang. United Brethren) = A8680 »Evangelische Gemeinschaft (Evang. United Brethren)
 Mennonitische Brüder = A8670 »Mennoniten« und »Brüder-Kirche (River Brethren)«
 River Brethren = A8670 »Brüder-Kirche (River Brethren)«
- A8630 **Churches of Christ, Disciples of Christ**
- A8640 **Evangelikale und Heiligungskirchen**
 SWK Heilsarmee

- A8650 Inter- und Nondenominational Churches
- A8660 Liberale Kirchen
- SWK Iglesia Filipina Independente
Remonstranten
Tschechoslowakische Hussiten-Kirche
Unitarier
Unitarier (Bischöfliche)
Universalisten
- A8670 Mennoniten (Alt- und Neutäufer)
- SWK Brüder-Kirche (Neutäufer)
Brüder-Kirche (River Brethren)
Mennoniten
- A8680 Methodistische Kirchen
- SWK Bischöfl. Methodistenkirche
Evangelische Gemeinschaft - Brüder-Kirche
Wesleyanische Methodistenkirche
- Pietistische Kirchen = A8620
- A8690 Quäker (Society of Friends)
- Täufer = A8670
- Unitarier = A8660 »Unitarier«
- Universalisten = A8660 »Universalisten«

Sonstige kirchliche Gemeinschaften und Sekten des Abendlandes

- A8800 Adventisten
- Apostolische Kirchen = A8840
- A8810 Christengemeinschaft
- A8820 Christian Science

- Heilungskirchen = A8850
- A8830 Mormonen (Kirche Jesu Christi der Heiligen der Letzten Tage)
- A8840 Neuapostolische Kirche, sonstige apostolische Kirchen
- A8850 Pfingstkirchen und Heilungskirchen
- A8860 Russische Sekten (Priesterlose Altgläubige)
- A8870 Zeugen Jehovas
- A8890 Sonstige

Sonstige kirchliche Gemeinschaften und Sekten Afrikas, Asiens, Lateinamerikas und des Vorderen Orients

- A8900 Einzelne kirchliche Gemeinschaften und Sekten

SWK

Hier werden nur kirchliche Gemeinschaften und Sekten der genannten Gebiete verzeichnet, sofern sie nicht in den obigen Klassen schon erfaßt sind.

**5. REGISTER ZUR KLASSIFIKATION ALLGEMEINE
RELIGIONSWISSENSCHAFT UND SYSTEMATISCHE
THEOLOGIE**

5.1 HINWEISE FÜR DIE BENUTZUNG DES REGISTERS ZUR KLASSIFIKATION

Die beigelegten Register zur Klassifikation sind mehr als ein gewöhnliches Stichwortregister zum Text. Um einen möglichst vielfältigen Zugang zur Systematik zu bieten, wurden nicht nur Begriffsbenennungen aus dem Text aufgenommen; neben einer großen Zahl alternativer Termini erscheint auch ein breites Spektrum speziellerer Begriffe, die im vorliegenden Text nicht namentlich vorkommen. Zum Teil handelt es sich hier um Vorschläge für selbständige Schlagworte zur Klassifikation, zum Teil um sehr spezielle Begriffe, die als solche nicht selber in der Systematik erscheinen können, aber dennoch bestimmten Stellen der Systematik eindeutig zugewiesen werden müssen.

Eine Registereintragung weist auf die Klassifikationsstelle hin, wo der Begriff entweder namentlich vorkommt bzw. vorkommen soll, oder wo der Begriff unter einem verwandten, meist umfassenderen Begriff unterzubringen wäre. Der Hinweis erfolgt über die jeweilige Notation der Klassifikationsstelle, wobei der Anfangsbuchstabe »A« weggelassen wurde. Wenn ein Begriff an mehreren aufeinanderfolgenden Stellen zu suchen ist, wird lediglich die erste Stelle mit dem Zusatz »ff.« angegeben.

Sollte ein Begriff unter den Schlagwörtern zu einer Notationsstelle zu suchen sein, erhält die Notationsangabe den Zusatz »SWK«, was nicht unbedingt heißt, daß der Terminus oder der Begriff als solcher dort erscheint. Es ist zu beachten, daß die Schlagwortreihen im vorliegenden Text weder vollständig noch terminologisch kontrolliert sind, da weder die Entwicklungszeit noch die Erprobungszeit dazu ausreichen. So kann es vorkommen, daß der Benutzer der hier veröffentlichten Version der Klassifikation Hinweise im Register findet, die nicht unter den bereits vorhandenen Schlagwörtern zu einer Klassifikationsstelle aufgeführt sind. In solchen Fällen ist davon

auszugehen, daß ein entsprechendes oder ein umfassenderes Schlagwort an dieser Stelle zu ergänzen wäre.

Das systematische Register bietet eine strukturierte Übersicht sämtlicher Registereintragungen zu jeder Klassifikationsstelle. Die entsprechenden Reihen können somit als Kandidatenlisten für die jeweiligen Schlagwortreihen angesehen werden.

Seit der Erstellung des Registers sind schon über sechs Jahre vergangen, eine Zeit, in der nicht wenige neue Themen und Termini aufgekommen sind, die hier noch nicht berücksichtigt werden konnten. Auch andere Begriffe oder Termini mögen hier fehlen. Für Hinweise wäre der Autor dankbar.

5.1 Alphabetisches Register

- ABC-Waffen 5870 ff.
 Abendgebet 6113 SWK
 Abendland 1564, 3140 a
 Abendmahl 4530, 6044, 6321
 Abendmahl Jesu 4320 SWK
 Abendmahlfeyer, ökumenische 7310 SWK
 Abendmahlsfrömmigkeit 6321
 Aberglaube 5120 SWK
 Abfall vom Glauben 5120 SWK
 Abgötterei 5120 SWK
 Abhängigkeitsgefühl 1313, 6060 ff.
 Ablaß 4548
 Abnormale Sexualität 5450 SWK
 Abortion 5555
 Abrüstung 5870 ff.
 Abschiedsmahl Jesu 4320 SWK
 Abschreckung, militärische 5870 ff.
 -, polizeiliche 5732
 -, strafrechtliche 5732
 Absicht (Willensakt) 5032
 Absolute, das 1210, 1730 ff., 4100
 Absolutheitsanspruch des Christentums 3030
 Absolution 4540
 Abstinenz 1310, 5115 SWK, 5329, 6052
 Abstinenztage 5115 SWK
 Abt 6563
 - (kirchl. Jurisdiktion) 7280
 Abtötung, sündhafte 5310
 Abwehrmechanismus 5034
 Abwehrzauber 1153 SWK
 Acedia 6069 SWK
 Acker Gottes (ekkleziol. Motiv) 7000 a
 Ackerbauitten 1153 SWK
 Adam 4220 ff.
 -, Neuer 4340, 7000 a
 Adaptation von Religion(en) 1100 ff., 1105, 1410, 1448
 Adiaphora 5054 SWK
 Adoleszenz (Rel.-soziol. und -psychol.) 1551 SWK
 Adoption 1267, 5570 SWK
 Adoptivkinder 5520 SWK
 Advent 6232 SWK
 Advent Christi 2910
 Adventisten 8800
 Äbtissin 6563
 - (kirchl. Jurisdiktion) 7218
 Ältere Menschen 1440 SWK, 5718, 5740, 6531
 - (Rel.-soziol. und -psychol.) 1551 SWK
 Älteste (kirchl. Amt) 6554 SWK, 7200, 7220 SWK
 -, Gemeinde- 7220 SWK
 Ämter Christi 4340
 Ämter, kirchliche 6550 ff., 7200 ff.
 Äquiprobabilismus 5013 SWK, 5062
 Ärger 5140 SWK
 Ärgernis (Sünde) 5160 SWK
 Ärgernisnehmen 5160 SWK
 Ästhetik (relig. Kunst) 1385
 - (Theologie des Schönen) 5726 SWK
 -, theologische (theol. Methode) 3013
 Aevum 1231 a, 4157 SWK
 Affekt(e) 4210 e, 5030 ff.
 Affekthandlung (Verantwortlichkeit für) 5050 ff.
 Agape 5100 ff.
 Aggression (Bewältigung von) 1512, 5140 SWK
 - (Gefühl) 4210 e
 - (militärischer Angriff) 5870 ff.
 Aggression gegen Kinder 5520 SWK
 Aggression gegen Lebewesen 5180
 Aggression gegen Mitmenschen 5160 SWK, 5310
 Aggression gegen Sachen 5740
 Aggression in der Ehe 5485 SWK
 Aggression in der Familie 5510 ff.
 Aggression in Wohn- und Lebensgemeinschaften 5490 SWK
 Agnostische Religionsphilosophie 1712, 3202
 Agnostizismus 1733
 Agrarische Riten 1153 SWK
 Agrarpolitik 5728
 Ahnen (relig. Bedeutung) 1440 SWK
 Ahnenkult 1220, 1440 SWK
 Aion 1231 a, 4450, 4900 ff.
 Akademien, theologische 2111
 Akademiker (in der Gesellschaft) 1514, 5720
 - (in einer Religionsgemeinschaft) 1440 SWK, 1556, 7210 SWK, 7250
 - (Rel.-soziol.) 1553
 Akkulturation 1410, 3140 ff.
 Akolyth 7240 SWK
 Akt(e), innere 5050 ff., 5054 SWK
 -, menschl. 5030 ff.
 -, moral. 5030 ff., 5052 ff.
 -, religiöse 1150, 3210, 5100 ff.
 -, sittl. 5030 ff., 5052 ff.
 Aktien 5620 SWK
 Aktion und Kontemplation 6032
 Aktive Orden und Kommunitäten 6565 SWK
 Aktivität (Spiritualtheol.) 6032
 Aktualisierung (relig. Gemeinschaften) 1410
 - (relig. Vorstellungen und Denksysteme) 1301, 3010, 4001
 Aktuelle Gnade 4430 SWK, 6025
 Akzidenz 4157 SWK
 Alchemie 1101 SWK, 1232
 Alkoholismus 5322
 Alkoholkonsum 1511, 5322, 6052
 - (Zurechnungsfähigkeit beim) 5050 ff.
 Alkoholverzicht 1310, 1511, 6052
 Allegorie 1360 SWK
 Allegorische Deutung 1350 ff., 3503 SWK
 Alleinsehende 1518, 5490 SWK, 6523
 Allgemeines Konzil 3604 c, 7281 a
 Allgemeines Priestertum 7210 SWK
 Allmacht Gottes 1737, 4102 g
 Alltägliche religiöse Erfahrungen 1300 ff., 1313, 6060 ff.
 Alltagsbewältigung 1310, 6053

- Alltagshandlungen (relig. Bedeutung) 1165, 1260, 5115 SWK, 6032
 Allversöhnung 1295, 4420
 Almosengeben 5160 SWK, 5662, 6051
 Alphabet (relig. Bedeutung) 1231 b
 Altar 1155, 6372
 Alten Bund, Heil im 4460
 Alter Ego 1240, 5034
 Alternative Energiequellen 5980 SWK
 Alternativer Lebensstil 1516, 5980 SWK
 Altersheime 5740
 Altersstufen (relig. Verhalten) 1551
 – (Spiritualität einzelner) 6500 ff.
 Altersversorgung kirchlicher Amtsträger 7211 SWK
 Altes Gesetz 4404, 4460, 5021 ff., 5094 SWK
 Altes Testament (eth. Normen- und Informationsquelle) 5021 ff.
 – (Kanonproblem) 3500 b
 Altkath. Kirche(n) 8300
 – / Apologetik 3935
 – / Bekenntnisse 3723
 Altkirchl. Symbole 3713
 Altruismus 1516, 5130 SWK
 Amitā 1440 SWK
 Amor (Gefühl) 4210 e
 Amphyktyonie 1474, 1512
 Amplexus reservatus 5555
 Amtscharisma 4396, 7200 ff.
 Amtseinführung (kirchl. Amt) 4560
 – (polit. Ämter) 4580 SWK
 – (relig. Ämter) 1438, 4560
 – (relig. Riten) 1153 SWK, 4560, 4580 SWK
 Amtseinsetzung (kirchl. Amt) 4560
 – (relig. Ämter) 1438, 4560
 – (relig. Riten) 1153 SWK, 4560, 4580 SWK
 Amtskleidung (Geistlicher) 7211 SWK
 Amtsmißbrauch 5680 ff., 5840 SWK
 Amtsschimmel 5840 SWK
 Amulett 1156
 Anachoreten 1440 SWK, 6565 SWK
 Analogie 1350 ff., 1721, 1731, 3013, 3300, 3406
 Analysis fidei 3800
 Anamnese 1154, 4530
 – (Gebetsform) 1360 SWK
 Anarchismus 1101 SWK, 5840 SWK
 Andacht (Gebetshaltung) 1313, 5113, 6060 ff.
 – (paraliturgetischer Gottesdienst) 6113 SWK
 – (paraliturgetischer Gottesdienst) (einz. Motive) 6300 ff.
 Andachtsbild 1156, 6210 SWK
 Andachtsbilder (einz. Motive) 6300 ff.
 Aneignung von Fremdgut 5662
 Aneignung, Besitz- 5662
 Aneignung, Not- 5662
 Anekdoten (einz. Theologen) 2510 ff.
 Anekdoten (Kirche(n)) 8000 ff.
 Anekdoten (Religion) 1100 ff.
 Anekdoten (Theologen) 2200 ff.
 Anfang der Welt 1230, 4150
 Anfang der Zeit 1231 a
 Anfechtung 6069 SWK
 –, Glaubens- 1301, 5120 SWK
 Angebot und Nachfrage 5620 SWK
 Angelusgebet 6408 SWK
 Angestellte 5612 SWK
 –, leitende 5611 SWK
 Anglik. Kirche(n) 8400
 – / Apologetik 3930
 – / Bekenntnisse 3724
 Angst (Bewältigung von) 5140 SWK
 – (Gefühl) 4210 e
 – (relig. Gefühl) 1313, 6060 ff.
 Angstzustand (Zurechnungsfähigkeit) 5050 ff.
 Anima 1240, 1290, 4210 a
 – (Tiefenpsychologie) 5034
 Anima separata 1290, 4920
 Animalismus 1237
 Animismus 1110
 Anlage (Habitus) 5080 ff.
 Anomie 1105, 1270 ff., 1427
 Anonyme Kirchenghörigkeit 7038
 Anonymes Christentum 7038
 Anpassung 5034
 Anreiz zur Sünde 5054 SWK
 Anrufung 1154, 1303 a, 6100 ff.
 Anspruchslosigkeit 5130 SWK
 Anstalt 5210 SWK
 Anstaltskirche 7030
 Anstaltspfarrer 7230 a
 Anstand 5130 SWK, 5160 SWK, 6055 SWK, 6056
 – (Kleidung) 5450 SWK
 Anthropogonie 1240 p, 4220
 Anthropologie (relig. Vorstellungskomplexe) 1240
 –, Kultur- (eth. Bedeutung) 5025 a
 –, philosophische (eth. Bedeutung) 5023
 –, theologische 4200 ff.
 Anthropomorph 1200
 Anthroposophie 1101 SWK, 8810
 Antibaby-Pille 5555
 Antiintellektualismus 1514, 5720
 Antirassismusprogramm des ÖRK 5756, 7431
 Antisemitismus 1516, 5756
 Antistes (kirchl. Amt) 7280
 Anzeigepflicht 5170 SWK
 Apatheia (Tugend) 5130 SWK, 5140 SWK
 Apokalyptik 1110, 1270 ff., 4900 ff.
 Apokatastasis 1295, 4900 ff.
 Apokryphen 1373
 Apollinisch 1120 SWK
 Apologetik 3000 ff., 3017, 3900 ff.
 Apophatische Theologie 1721, 3013
 Apostasie 5120 SWK
 Apostel 1440 SWK, 7200
 Apostelamt, neuzeitliches 7200
 Apostolisch tätige Orden und Kommunitäten 6565 SWK

- Apostolischer Eifer 5115 SWK
 Apostolisches Glaubensbekenntnis 3713 a
 Apostolizität der Kirche 7080
 Apotheose 1210 n
 Apotropäische Riten 1153 SWK
 Appetitus naturalis 4210 e, 5032
 Appetitus rationalis 4210 e, 5032
 Appetitus sensitivus 4210 e, 5032
 Arbeit 1165, 1310, 1515, 5660 SWK, 5680 ff., 6053
 –, Sonntags- 5115 SWK
 Arbeiter 5612 SWK
 Arbeiterpriester 7211 SWK, 7230 a
 Arbeitgeber 5611 SWK
 Arbeitgeberorganisationen 5611 SWK
 Arbeitnehmer 5612 SWK
 Arbeitnehmer-Mitbestimmung 5666
 Arbeitnehmer-Mitbeteiligung 5666
 Arbeitnehmer-Vermögensbildung 5666
 Arbeitnehmervertretung 5666
 Arbeitsamkeit 5660 SWK, 5680 ff.
 Arbeitseifer 5680 ff.
 Arbeitskonflikt 5642 SWK
 Arbeitslager 5732
 Arbeitslohn 5660 SWK
 Arbeitslosenversorgung kirchlicher Amtskandidaten
 7211 SWK
 Arbeitslosigkeit 5660 SWK
 Arbeitsmarkt 5660 SWK
 Arbeitsmoral 1515, 5680 ff.
 Arbeitsrecht 5660 SWK
 –, kirchl. 2200 ff., 7211 SWK
 Arbeitsruhe 5660 SWK, 5680 ff.
 Arbeitsschutz 5660 SWK
 Arbeitsvertrag 5660 SWK
 Archetypen 5034
 Archidiakon 7280
 Archipresbyter 7280
 Archive, theologische 2113
 Aretalogie 1360 SWK
 Arglosigkeit 5130 SWK
 Argwohn 5160 SWK
 Arkandisziplin 1154, 1425
 Arme 5740, 6360
 – (Menschenrechte) 5094 SWK, 5757, 5876
 – (relig. Rolle) 1440 SWK
 Arme Länder 5980 SWK
 Arme, Engagement für 5160 SWK
 –, kirchl. Engagement für 5200, 5820 ff.
 Arme-Seelen-Frömmigkeit 6440
 Armenische Kirche 8252
 Armut 1270 ff., 6051
 – (evang. Rat.) 6031
 – (kirchl. Amtsträger) 7211 SWK
 – (Ordensspiritualität) 6561
 Armut der Kirche 7210 SWK
 Artefakte, menschliche (kultische Verwendung)
 1156
 –, menschliche (relig. Bedeutung) 1250
 Artes (Tugenden) 5081
 Articulus fidei 3700
 Artigkeit 5130 SWK
 Arzneimittelmisbrauch 5325
 Arzt 1440 SWK, 5350 ff.
 Ashram 1474
 Askese 1273, 1310, 5115 SWK, 6050 ff.
 Askese (Legitimierungskriterium relig. Rollenträger)
 1438
 Askese, Welt- 6030
 Asket 1440 SWK
 Aspiranten (kirchl. Berufe) 6553
 – (Orden und Kommunitäten) 6562
 Assoziationsprinzip (Ekklesiologie) 7030
 Assumptio Mariae 4811 SWK
 Astrologie 1101 SWK, 1220, 5120 SWK
 Astronomie (Beziehungen zur Theologie) 3113
 – (einz. Themen als theol. Probleme) 4158 SWK
 Asyl 1155, 5755 SWK
 Atem (Rel.-wiss.) 1240 k
 Athanasianum 3713 c
 Atheismus 1733
 – (Beziehungen zum Christentum) 3305
 Atheistische Religionsphilosophie 1712, 3202
 Atheistischer Staat 1567, 5820 ff.
 Atmungsübung (Meditationshilfe) 1303 b, 6110
 Atomenergie 5980 SWK
 Atomforschung 5980 SWK
 Atomismus 4158 SWK
 Atomwaffen 5870 ff.
 Attentat 5876
 Atteritio 4540, 5068
 Audacia (Gefühl) 4210 e
 – (Sünde) 5120 SWK
 Auditionen 1320 SWK, 6062 SWK
 Auferstehung der Toten 1290, 4920
 Auferstehung Jesu 3407 SWK, 4320 SWK, 6311
 SWK
 Aufhebung, Gesetzes- 5094 SWK
 Aufklärung (Religionskritik) 1710 ff., 3200
 –, sexuelle 5450 SWK
 Aufnahme in die Kirche 4520
 Aufnahme in einer Religionsgemeinschaft (Riten)
 1153 SWK
 – 1420
 Aufnahme Marias in den Himmel 4811 SWK
 Aufputschmittel 5325
 Aufrichtigkeit 5130 SWK, 5170 SWK
 Aufrüstung 5870 ff.
 Aufseher (kirchl. Amt) 7240 SWK
 Aufsichtsrat 5611 SWK
 Auftrag der Kirche 7090
 Augenblicksgötter 1210
 Ausbeutung (Arbeiter) 5660 SWK
 Auschwitz, Theologie nach 4460
 Auseinandersetzungen in der Familie 5520 SWK
 Auslöschung der Person 1290, 4920
 Auslöschung des Bewußtseins nach dem Tod 1290,
 4920

- Aussage, analogische 1350 ff., 1721, 3013, 3300, 3406
 – , Offenbarungs- 1360 SWK, 3406
 Ausschuß aus der Kirche 7210 SWK
 Ausschuß aus einer Religionsgemeinschaft (Riten) 1153 SWK
 – 1428
 Außenpolitik 5850
 Außerhehliche Sexualität 5450 SWK
 Ausserirdisches Leben 4151 q
 Aussperrung 5642 SWK
 Austritt aus der Kirche 7038
 Austritt aus einer Religionsgemeinschaft 1428
 Auswanderung 5755 SWK
 Auszubildende 5690 SWK
 Autarkie, kirchliche 7210 SWK
 Autobiographie, spirituelle 6901
 Autokephalie 7210 SWK
 Autonomie 1260
 – , ethische 5012
 – , kirchliche 7210 SWK
 Autorität 5091 SWK
 Autorität der Bibel 3500 a
 Autorität der Eltern 5520 SWK
 Autorität der Kirche 3410, 7090, 7210 SWK
 – (in eth. Fragen) 5022, 5028
 – (in polit. und sozialen Fragen) 5200, 5820 ff.
 Autorität des Arbeitgebers 5611 SWK, 5660 SWK
 Autorität des Staates 5840 SWK
 Autorität einer relig. Elite 1430
 Autorität einer Religionsgemeinschaft 1430
 Autorität religiöser Schriften 1373
 Autorität und Gewissen 5012, 5040 ff., 5060
 Autorität, gesellschaftliche 5210 SWK
 – , kirchliche 7210 SWK
 Autoritätsgläubigkeit 1516, 5012
 Avatar 1210 m
 Ave Maria 6408 SWK
 Axis mundi 1232
 Bad, rituelles 1154
 Banken 5630
 Baptist. Kirche(n) 8600 SWK
 – / Apologetik 3943
 – / Bekenntnisse 3728
 Baptisten 8600 SWK
 Barmer Theologische Erklärung 3729
 Barmherzigkeit 5160 SWK
 Barmherzigkeit Gottes 1736, 4102 d
 Barmherzigkeit, Werke der 5080, 5160 SWK
 Basisgemeinde 7035
 Basisgruppe, kirchl. 7035
 Bau(werk) Christi (ekkleziol. Motiv) 7000 a
 Bauer (Berufsethik) 5690 SWK
 Baum (Kultobjekt) 1156
 – (Kultort, -objekt) 1155
 Bauwerk (relig. Bedeutung) 1250 SWK, 6200 ff.
 Beamte 5612 SWK, 5690 SWK
 Beamtenapparat 5840 SWK
 Beamtenrecht, kirchl. 2200 ff., 7211 SWK
 Beatitudines 5080
 Beatitude 4920, 5072
 Bedienungskirche 7030
 Beelzebub 4174
 Befreiung 4394, 4400 ff.
 Befreiung (kirchl. Aufgabe der) 5200, 5820 ff.
 Befreiung (Menschenrechte) 5094 SWK, 5757, 5876
 – , Rechts- 5094 SWK
 Befruchtung, künstliche 5555
 Begabung 4210 c
 Begehren (Willensakt) 5032
 Begehrkraft (vis concupiscibilis) 4210 e, 5030 ff.
 Begehung (relig. Ritus) 1154
 Begeisterung, religiöse 1313, 6060 ff.
 Begierde (Gefühl) 4210 e
 – (Trieb) 4210 e, 5030 ff.
 – (Verantwortlichkeit bei) 5050 ff.
 Begierlichkeit (concupiscentia) 4210 e, 4240 ff., 5030 ff.
 Begnadigung 5732
 Begräbnis 1153 SWK, 4580 SWK
 Begrenztheit theol. Lehraussagen 3600
 Begründung, Glaubens- 3407 SWK
 Beharrlichkeit 5140 SWK
 Behinderte 5759 SWK, 6532
 Beichte 1154, 4540, 6046
 Beichtvater 1440 SWK, 4540, 6047
 Beihilfe, sündhafte 5160 SWK
 Beispiel, ethisches 5160 SWK
 Bekehrung 1301, 1420, 3800, 4430 SWK, 5068
 Bekehrungserlebnisse 1320 SWK, 6062 SWK
 Bekehrungserlebnisse (Legitimierungskriterium relig. Rollenträger) 1438
 Bekenntnis 3700, 3710 ff.
 – (relig. Sprachform) 1360 SWK
 Bekenntnisschule 5720, 7210 SWK
 Bekenntnisschulen 1561
 Bekenntnisse (einzelne Konfessionen) 3720 ff.
 – (Väterzeit) 3714
 Bekleidung 5450 SWK
 Beleidigung 5170 SWK
 Benediktiner 6651
 Beneficium 7211 SWK
 Benennungsregeln 5160 SWK, 6055 SWK
 Benignitas 5160 SWK
 Beratschlagung (Willensakt) 5032
 Berg (Kultobjekt) 1156
 – (Kultort, -objekt) 1155
 – (Rel.-wiss.) 1232
 Bergpredigt (Ethik) 5021 ff.
 Berührungen, unkeusche 5450 SWK
 Beruf (Ethik) 5680 ff.
 – (Spiritualität) 6540 ff.
 Berufe, kirchliche 6550 ff.
 – , religiöse 1556
 Berufs- und Standesfragen (geistl. Stand) 7211 SWK
 – (wissenschaftl. Theologen) 2200 ff.

- Berufsethik 5680 ff.
 Berufsethos 5660 SWK
 Berufsgruppen 1555
 Berufsständische Ordnung 5210 SWK, 5650 ff.
 Berufstätige Ehefrau 5485 SWK
 Berufstätigkeit, weltliche (Klerusspiritualität) 6550 ff.
 –, weltliche (kirchl. Amtsträger) 7211 SWK
 –, weltliche (Ordensspiritualität) 6561
 Berufswahl 1515
 – (elterlicher Einfluß) 5520 SWK
 Berufung 1270 ff., 4420, 4430 SWK
 – (kirchl. Amt) 7211 SWK
 – (religiöser Auftrag) 1320 SWK, 6062 SWK
 Berufung religiöser Rollenträger 1438
 Berufungserlebnis 1320 SWK, 6062 SWK
 Berufungserlebnisse (Legitimierungskriterium relig. Rollenträger) 1438
 Beruhigungsmittel 5325, 5358
 Beschädigung, Eigentums- 5662
 Beschauliche Meditation 6110
 Bescheidenheit 5130 SWK, 6054
 Beschwörung 1153 SWK
 Besessenheit 4174 a
 Besessenheit (negative) 1320 SWK, 6062 SWK
 Besessenheit (positive) 1320 SWK, 6062 SWK
 Besetzung, militärische 5870 ff.
 Besitz 1515, 5662, 6051
 –, kirchl. 7210 SWK
 Besitzergreifung 5662
 Besitzrecht 5662
 Besoldung (wissenschaftl. Theologen) 2200 ff.
 Besoldung kirchl. Amtsträger 7211 SWK
 Besitzzelung 5840 SWK
 Bestattung 1153 SWK
 Bestechung 5680 ff., 5840 SWK
 Bestialität 5450 SWK
 Betäubungsmittel 5358
 Beten 1303 a, 1360 SWK, 5113, 6100 ff.
 Betriebe, Groß- 5613
 –, Klein- 5614
 –, mittlere 5614
 Betriebsrat 5666
 Betrug (Handel) 5620 SWK
 Bettelmönche 1440 SWK, 6565 SWK
 Betteln 6561
 Beuterecht 5870 ff.
 Bevölkerungsproblem 5980 SWK
 Beweise, theologische 3013
 Bewußtsein 5050 ff.
 Bewußtsein nach dem Tod 1290, 4920
 Bewußtseinseintrübung (Zurechnungsfähigkeit) 5050 ff.
 Beziehung(en), heterosexuelle 1260, 5400 ff.
 –, homoerotische 1260, 5450 SWK
 –, internat. 5850, 5900 ff.
 –, menschl. 5160 ff.
 –, zwischenkirchliche 7300 ff.
 –, zwischenstaatliche 5850, 5900 ff.
 Beziehungen, menschl. 1260 ff.
 Bezirkssynode 7281
 Bibel 3500 ff., 4393, 6340 ff.
 – (eth. Normen- und Informationsquelle) 5021 ff.
 –, Autorität der 3500 a
 –, Geisterfülltheit der 3500 a
 –, Geistgewirktheit der 3500 a
 –, Glaubwürdigkeit der 3500 a
 –, Inspiration der 3500 a
 –, Normativität der 3500 a
 –, Offenbarungsvermittlung durch die 3410
 Bibelfrömmigkeit 6340 ff.
 Bibelgesellschaften, ökumenische 7480 ff.
 Bibellesung 6041
 Bibliotheken, theologische 2113
 Biblische Argumente in der Theologie 3013
 Biblische Offenbarung 3400
 Biblische Theologie 3017
 Bibliarisches Schriftverständnis 3503 SWK
 Bildende Künste 1385, 5726 SWK
 Bilder 1156, 1250 SWK, 1385, 6210 SWK, 6300 ff.
 Bilderverbot 1250 SWK, 1385, 4105
 Bildschirmtext 5730 SWK
 Bildung 1514, 1561, 5720
 Bildungsauftrag der Kirche 7210 SWK
 Bildungsdrang 5081
 Bildungsfeindlichkeit 1514, 5720
 Bildungsfreude 1514, 5720
 Bildungspolitik 1561, 5720
 Bildungsschichten (Rel.-soziol.) 1553
 Bildungswege 5720
 Billigkeit 5091 SWK
 Biochemie (Beziehungen zur Ethik) 5180, 5300 ff.
 – (Beziehungen zur Theologie) 3115
 – (einz. Themen als theol. Probleme) 4158 SWK
 Biographie, spirituelle 6901
 Biologie (Beziehungen zur Ethik) 5180, 5300 ff.
 – (Beziehungen zur Theologie) 3115
 – (einz. Themen als theol. Probleme) 4158 SWK, 4200 ff.
 – (eth. Norm und Informationsquelle) 5024
 Biologische Waffen 5870 ff.
 Biomorph 1200
 Bischöfe 3604 a, 6554 SWK, 7280
 – (Autorität in eth. Fragen) 5028
 – (Frauen als) 7218
 Bischof, präsidierender 7281, 7285
 Bischofsamt (evang.) 3604 a, 7280
 Bischofskonferenz 7281
 Bischofssynode 7281
 –, Römische 7281
 Bischofsvikar 7280
 Bischofsweihe 4560
 Bitte (relig. Sprachform) 1360 SWK
 Bittgebet 1360 SWK
 Blasphemie 5120 SWK
 Blicke, unkeusche 5450 SWK

- Blitz 1232
 Blut (Rel.-wiss.) 1240 k
 Blutschande 5450 SWK
 Bodisattva 1440 SWK
 Böhmisches-mährische Brüder 8530, 8620
 Börse 5620 SWK
 Böse, das 1227, 4170
 –, das sittl. 5052 ff.
 –, das sittlich 1260, 1271
 Böse(n), Erkenntnis des 4170, 5020 ff., 5052 ff.
 Bosheit 5052 ff.
 Boswilligkeit 5052 ff.
 Botschaft Jesu 4310 SWK
 Botschaft, christl. 3030 ff., 3800
 Botschaften, religiöse 1200, 1275
 –, religiöse (einz. Themen) 1200 ff.
 –, religiöse (relig. Sprachform) 1360 SWK
 Boykott 5642 SWK
 Bräuche (Autorität in eth. Fragen) 5029
 – (einz. christl.) 6300 ff.
 –, religiöse 1150 ff., 6200 ff.
 Bräutigam 5485 SWK
 Brauchtum, religiöses 1150 ff., 6200 ff.
 Braut 5485 SWK
 Braut Christi 7000 a
 – (myst. Motiv) 1320 SWK, 6062 SWK
 Brethren 8670
 – / Apologetik 3943
 – / Bekenntnisse 3728
 Breviergebet 6113 SWK
 Brevierpflicht 7211 SWK
 Bruderschaft 1474, 6565 SWK, 7260
 Brüder-Kirche (Evangelische Gemeinschaft) 8680
 – (Neutäufer) 8670
 – (River Brethren) 8670
 Brüderbewegung (Darbysten) 8610
 Brüdergemeinde(n) / Bekenntnisse 3728
 Brüdergemeinden 3948, 8620
 Brüderliche Hingabe 5160 SWK, 6055 SWK
 Brüderliche Mahnung 5160 SWK
 Brüderlichkeit (Sozialprinzip) 5210 SWK
 Brüderunität 3948, 8530, 8620
 – / Bekenntnisse 3728
 Buchhaltung 5620 SWK
 Buchreligion 1300 ff.
 Buchreligionen 1110
 Buddha, lebender 1440 SWK
 Buddhismus (Beziehungen zum Christentum) 3161
 SWK
 Bücher, heilige (Rel.-wiss.) 1370
 Bücherverbot 5730 SWK
 Bündnis 1268
 – (relig. Sprachform) 1360 SWK
 Bürgerinitiativen 5760 SWK
 Bürgerkrieg 5876
 Bürgerliche Religion 1110
 Bürgerpflicht(e) 5210 SWK, 5840 SWK
 Bürgerrechte 5210 SWK, 5840 SWK
 Bürgerschaft 5094 SWK, 5620 SWK, 5662
 Bürokratie 5770 SWK
 Bund, Heils- 4450
 –, Kirchen- 7299
 –, politischer 1268, 5210 SWK
 –, religiöser 1474
 Bundesstaat 5840 SWK
 Buße 6050 ff.
 –, Kirchen- 4540
 Bußfeier 4540
 Bußfertigkeit 5068
 Bußsakrament 4540
 Calvinismus 8530
 – / Apologetik 3942
 Cargokult 1110
 Caritas (soziale Hilfe) 5740
 – (Tugend) 5100 ff.
 Caritative Organisationen 5740
 Cessatio iuris 5094 SWK
 Chaos 1230
 Charakter 4210 c, 5030 ff.
 –, sakramentaler 4505
 –, sakramentaler (einz. Sakramente) 4520 ff.
 Charisma 1120 SWK, 1300 ff., 1430, 4210 c, 4390 ff.
 Charismatiker 1440 SWK, 3603 b, 4395, 7255
 Charismatische Bewegung 7210 SWK
 – (innerhalb einz. Kirchen) 8000 ff.
 – (Pfingstkirchen) 8850
 Charismatisches Beten 6110
 Chartres 6390
 Chemie (Beziehungen zur Theologie) 3111
 – (einz. Themen als theol. Probleme) 4158 SWK
 Chemische Waffen 5870 ff.
 Chiasmus 1110, 1270 ff., 1295, 4900 ff.
 Chiromantie 5120 SWK
 Chirurgische Eingriffe 5358
 Chorbischof 7280
 Chrisam, -weihe 4580 SWK
 Christengemeinschaft 8810
 Christenrate, lokale 7450 ff.
 –, nationale und regionale 7440 ff.
 Christenrechte 7210 SWK
 Christentum (Absolutheitsanspruch) 3030
 – (Bestandsaufnahme, Zukunftsprognosen) 3031
 – (Beziehungen) 3100 ff.
 – (Darstellung in Literatur u. Kunst) 3035
 – (Theorie) 3030 ff.
 – (Wesen, Proprium) 3030
 Christentum und einzelne Religionen 3160 ff.
 Christentum, anonymes 7038
 –, Beziehungen zur Kultur 3140 ff.
 –; Hellenisierung 3140 a
 –, kirchenloses 7038
 –, Kritik des 3030, 3200, 3202
 Christi Fülle 7010
 Christi Leib 7010
 Christi Nachfolge 6015
 Christi Pleroma 7010

- Christi Teilhabe 6015
 Christian Science Church 8820
 Christkind 6311 SWK
 Christkind von Prag 6325
 Christl. Botschaft 3030 ff., 3800
 Christl. Existenz (Ethik) 5000 ff.
 – (Spiritualität) 6000
 – (theol. Bestimmung) 3030 ff.
 Christl. Leben in der Nachfolge (Wesensbestimmung) 3030 ff.
 – (Ethik) 5000 ff.
 – (Spiritualität) 6000
 Christl. Persönlichkeiten (als eth. Vorbilder) 5028 h
 »Christl. Studentenweltbund« 7472
 Christl. Wissenschaft (Kirche) 8820
 Christologie 4300 ff.
 Christsein 3030 ff.
 – (Ethik) 5000 ff.
 – (Spiritualität) 6000
 Christsein ohne Kirche 7038
 Christus, Verbindung zur Kirche 7010
 Christus-Erscheinung 6323
 Christuserfahrung 6323
 Christusverehrung 6323
 Chthonische Gottheiten 1210
 Churches of Christ 3943, 8630
 Circumstantiae (Sittlichkeit) 5050 ff., 5052 ff.
 Coitus interruptus 5555
 Comecon 5910 SWK
 Commitment, religioses 1300 ff.
 Communicatio in sacris 7310 SWK
 Communio 7030
 »Concile de Jeunesse« (Taizé) 7473
 Conclusio theologica 3013
 Concupiscentia 4210 e, 4240 ff., 5030 ff., 5054 SWK
 Concursus divinus 1737, 4102 g, 4152
 Conscientia (Gewissen) 5060
 Consensus (actus voluntatis) 5032
 Consensus fidelium 3603 a
 Consilium (actus intellectus) 5032
 – (Geistesgabe) 6026
 Consubstantiation 4530
 Consuetudo 5094 SWK
 Contemplatio 6110
 Contritio 4540, 5068
 Corpus-Christi-Frömmigkeit 6321
 Correctio fraterna 5160 SWK
 Credibilitas 3407 SWK
 Cultus (Ethik) 5100 ff.
 Curiositas 5081
 Cursillo-Bewegung 6720
 CVJF 7471
 CVJM 7471
 Czestochowa 6402 SWK
 Dämonen 1220, 4174
 Dämonenkampf 1320 SWK, 4174 a, 6062 SWK
 Dämonie 1320 SWK, 6062 SWK
 Dämonischer Mensch 1440 SWK
 Däniken-Theorien 4151 q
 Dankbarkeit 5160 SWK
 – (gegenüber Eltern) 5520 SWK
 Danksagung 1360 SWK
 Darbyisten 8610
 Darlehen 5620 SWK, 5662
 Darwinismus 1101 SWK, 4151, 4220, 4900 ff.
 –, sozialer 5210 SWK
 Dasein 4210 a
 Dasein – Sein
 Degradation 7211 SWK
 Deifizierung 1210 n
 Deismus 1210, 1730 ff.
 Dekalog 5021 ff., 5084
 Dekan 7280
 Dekanatskonferenz 7281
 Delectatio (actus voluntatis) 5032
 – (Gefühl) 4210 e
 Delectatio morosa 5054 SWK
 Delectatio venerea 5450 SWK
 Delegation von geistl. Vollmacht 7210 SWK
 Dema-Gottheiten 1210
 Demokratie 5770 SWK, 5840 SWK
 Demokratie in der Kirche 7210 SWK
 Demonstratio christiana 3000 ff.
 Demut 5130 SWK, 6054
 Denken 4210 d
 Denken und Glaube 1301, 3013, 3100
 Denkmodelle (Ethik) 5013
 – (Syst. Theol) 3020
 Denkvermögen 4210 d
 Denomination 1475, 7040
 Depression (Bewältigung von) 1512, 5140 SWK
 – (Bewältigung) 6533
 – (Gefühl) 4210 e
 – (Zurechnungsfähigkeit) 5050 ff.
 Derwisch 1440 SWK
 Desiderium 5032
 Desiderium naturale 4230, 4920
 Desiderium pravam 5054 SWK
 Desperatio (Gefühl) 4210 e
 – (Sünde) 5120 SWK, 5140 SWK
 Determinismus 5040 ff.
 Deus absconditus 1731, 3300
 Deus otiosus 1210
 Deutungsmuster, religiöse 1120
 Devotion (Gebet) 6100 ff.
 – (Gebethaltung) 1313, 5113, 6060 ff.
 Devotionalien 1156, 4580 SWK, 6200 ff.
 – (einz. thematische) 6300 ff.
 Devotionen (einz. Motive) 6300 ff.
 Dezionismus (Ethik) 5015, 5060 ff.
 – (Recht) 5090 ff.
 Diät 5329
 Diakon 6554 SWK, 7240 SWK
 –, Gemeinde- 7240 SWK
 Diakonenweihe 4560
 Diakonie 5740

- Diakonisse 7240 SWK
 Diakonissen-Einsegnung 4560
 Diakonissenweihe 4560
 Diakonus (Hilfspfarrer) 7230
 Dialog, ökumenischer 7300 ff.
 -, ökumenischer (unter einz. Kirchen) 7600 ff.
 Didaktische Methoden (Theol.) 2105
 Didaktisches Material (Theol.) 2105
 Diebstahl 5662
 -, Kirchengut- 5120 SWK
 Dienstbereitschaft 5130 SWK
 Dienste, kirchl. (Spiritualität) 6550 ff.
 -, kirchliche 7200 ff.
 Dienstleistungskirche 7030
 Dienstrecht, kirchl. 2200 ff., 7211 SWK
 Dienstvertrag 5660 SWK
 Differenzgeschäfte 5620 SWK
 Diffusion einer Religion 1420
 Dionysisch 1120 SWK
 Diplomatie 5850
 Disciples of Christ 3943, 8630
 Discretio 5065
 Discretio spirituum 4395, 6026, 6062 SWK
 Diskretion 5160 SWK, 5170 SWK
 Diskursive Meditation 1360 SWK, 6110
 Dispens 5094 SWK
 Dispensation (Heilsökonomie) 4450
 Dispensationalismus 7000, 8610
 Dissidenten 5757
 Disziplina arcana 1154, 1425
 Disziplinarmaßnahmen, religiöse 1428, 2200 ff.,
 7210 SWK
 Divinatio (Sünde) 5120 SWK
 Divination 1303
 -, (einz. Praktiken) 1153 SWK
 -, inspiratorische 1320 SWK, 6062 SWK
 Divinisation 1210 n
 Do ut des 1313, 5120 SWK, 6060 ff.
 Docilitas 5081
 Dogma 1300 ff., 1360 SWK, 3700 ff., 4393
 - / Entwicklung 3703
 - / Geschichte 3703
 - / Interpretation 3013, 3703
 - / Pluralismus 3700 a
 - / Revision 3703
 - / Wandelbarkeit 3703
 Dogma und Bekenntnis 3700
 Dogmatik 3017, 4000 ff.
 - / Allg. Darstellungen 4000
 - / Methoden 3013, 4001
 -, Recht 5094 SWK
 Dolor (Gefühl) 4210 e
 Dominikaner 6655
 Domkapitel 7281
 Doppelleffekt 5062
 Doppelte Wahrheit 1301, 3010
 Dorf 5724
 Doxologie 1154, 1360 SWK
 Drama 5726 SWK
 - (Kultform) 1153 SWK
 Drang, vitaler 5030 ff., 5032
 Drei-Stufen-Schema (Spiritualtheol.) 6020 ff.
 Dreifaltigkeit 4110
 Dritte Welt 3143, 5980 SWK
 Dritter Orden 6720
 Drogen 1511, 5325
 - (Meditationshilfe) 1303 b, 6110
 - (Zurechnungsfähigkeit) 5050 ff.
 Drogenabhängigkeit 5325
 Du-Beziehung(en) 5160 SWK, 5210 SWK, 6055
 SWK
 Dualismus 1210, 1227
 Dualistische Religionen 1110
 Duell 5310
 Dulia 5100 ff.
 Dunker 8670
 - / Apologetik 3943
 - / Bekenntnisse 3728
 Dunkle Nacht der Seele 6027
 Durchsetzungskraft 5130 SWK, 6054
 Dynamismus (Religionstypus) 1110
 Ego 1240
 Egoismus 5130 SWK
 Ehe 1267, 1471, 4550
 - (bei Geistlichen) 6551, 7211 SWK
 - (Ethik) 5470 ff.
 - (Spiritualität) 6521
 - (Wirtschaftsfragen) 5570 SWK
 - (Zivilhe) 5485 SWK
 -, unglückliche 5485 SWK
 Eheähnliches Zusammenleben 5450 SWK, 5485
 SWK
 Ehebruch 5485 SWK
 Ehefrau, berufstätige 5485 SWK
 Echhindernisse 5485 SWK
 Ehekonflikt 5485 SWK
 Ehekrise 5485 SWK
 Ehelosigkeit (kirchl. Amtsträger) 7211 SWK
 Ehemißbrauch 5485 SWK
 Ehepflicht 5485 SWK
 Ehesakrament 4550
 Ehescheidung 1518, 5485 SWK
 - (bei Geistlichen) 6551, 7211 SWK
 Eheschliessung (Rel.-soziol.) 1518
 - (Ritual) 1153 SWK, 4550
 Ehrabschneidung 5160 SWK
 Ehre 5130 SWK
 Ehrerbietung 5160 SWK
 - (gegenüber Eltern) 5520 SWK
 Ehrerweis 5160 SWK
 Ehrfurcht (gegenüber Eltern) 5520 SWK
 - (relig. Gefühl) 1313, 6060 ff.
 - (relig. Tugend) 5100 ff.
 - (soziale Tugend) 5210 SWK
 Ehrgeiz 5130 SWK, 6054
 Eid 1153 SWK, 1360 SWK

- Eifer (relig. Gefühl) 1313, 6060 ff.
 –, Arbeits- 5660 SWK, 5680 ff.
 –, religiöser 5115 SWK
 Eifersucht 5160 SWK
 Eigenbrötelei 5130 SWK, 6054
 Eigendünkel 5130 SWK, 6054
 Eigenkirchenherr 7220 SWK
 Eigenschaft(en), persönliche 5080 ff.
 Eigenschaften Gottes 1210 i, 1736, 4102
 Eigensinnigkeit 5130 SWK, 6054
 Eigenständigkeit 5130 SWK, 6054
 Eigentum 1515, 5662, 6051
 –, kirchl. 7210 SWK
 Einbürgerung 5755 SWK
 Einfachheit (Kleidungsstil) 5450 SWK
 – (seelische Haltung, Lebensstil) 5130 SWK
 – (Umgangsstil) 5160 SWK
 Einfalt des Herzens 5130 SWK
 Eingebungen des Geistes 6025
 Eingegossene Tugenden 5080 ff., 6026
 Einheit (Ontologie) 4157 SWK
 Einheit der Kirche 7040
 Einheit Gottes 1210 i, 1736, 4100, 4110
 Einheit, ökumenische 7300 ff.
 –, religiöse 1427
 Einigung mit Gott 1320 SWK, 6018, 6062 SWK
 Einigungs-Weg 6020 ff.
 Einigungserlebnisse 1320 SWK, 6062 SWK
 Einkehrtagungen 6046
 Einkommen 1515
 Einsamkeit 6055 SWK
 Einsegnung 4560, 4580 SWK
 Einsetzungsworte (Abendmahl – Eucharistie) 4530
 Einsiedler 1440 SWK, 6565 SWK
 Einstellung, religiöse 1300 ff., 1720, 3800 ff.
 Einwilligung, sittl. 5050 ff.
 Einwohnung der Trinität 6018
 Eisenbahn 5736
 Ekklesiologie 7000 ff.
 Ekstase 1320 SWK, 6062 SWK
 Electio 5032
 Elemente (relig. Bedeutung) 1232
 – (rituelle Verwendung) 1156
 Eliminatorische Riten 1154
 Elite 5210 SWK, 5770 SWK
 Eliten, religiöse 1430, 1556
 Elterliches Recht 5520 SWK
 Eltern (Ethik) 5520 SWK
 – (Spiritualität) 6521
 –, ledige 5520 SWK
 Emanation 1210 i, 1210 m, 4157 SWK
 Emanzipation 4394, 4400 ff.
 Emanzipation der Frau 5715
 Emotion(en) 4210 e, 5030 ff.
 Emotionalität, religiöse 1313, 6060 ff.
 Empfänger, Sakramenten- 4505
 –, Sakramenten- (einz. Sakramente) 4520 ff.
 Empfängnis, unbefleckte 4811 SWK, 6401 SWK
 Empfängnisverhütungsmittel 5555
 Empirische Methoden (in der Ethik) 5011 SWK
 – (Theologie) 3013
 Ende der Welt 1295, 4900 ff.
 Endzeit 1295, 4900 ff.
 Endzeitergebnisse 4910
 Energie (Physik) 4158 SWK
 Energien (Christologie) 4300 ff.
 Energieproblem 5980 SWK
 Engagement, politisches 5160 SWK
 –, soziales 5160 SWK
 Engel 1220, 4160
 –, Sünde der 4174
 Engel-Motiv (Trinitätsikone) 6308 SWK
 Engelverehrung 6410 ff.
 Enkulturation 1410, 3140 ff.
 Ens 4157 SWK
 Enteignung 5662
 Entfernungserlebnisse 1320 SWK, 6027, 6062 SWK, 6069 SWK
 Entfremdung, religiöse 1300 ff., 1301, 1313, 1427, 1720, 3800 ff., 5120 SWK
 Entführung 5310
 Enthaltbarkeit, periodische 5555
 –, sexuelle 5485 SWK
 Enthusiasmus 1313, 1320 SWK, 6060 ff., 6062 SWK
 Entlastungsfunktion von Religion 1100 ff.
 Entmythologisierung 1301, 1350 ff., 3013, 3503, 3503 SWK
 Entsakralisierung 1105
 Entscheidung 5030 ff., 5040 ff., 5052 ff., 5060
 Entscheidungsprozesse, kirchliche 7210 SWK
 Entscheidungssituation 5062
 Entstehung der Kirche 7020
 Entstehung der Menschheit 1240 p, 4220
 Entstehung der Welt 1737
 Enttäuschung 5140 SWK
 Entweihung (Sünde) 5120 SWK
 Entwicklung der Person 5034 ff.
 Entwicklungshilfe 5980 SWK
 Entwicklungsländer 5980 SWK
 Entwicklungspsychologie 4210 a
 Enzyklopädie (theol. Fächerkanon) 3017
 Ephorenkonvent 7281
 Epikie 5091 SWK
 Epiklese 1154, 4530
 Epiphanie 1210 m, 1275
 Epiphanievorstellungen 1275
 Episkopat 3604 a, 7281
 Erbanlage 4210 c, 5034
 – (Zurechnungsfähigkeit) 5050 ff.
 Erbrecht 5570 SWK, 5662
 Erbschaft 5662
 Erbsünde 4260
 Erde (Rel.-wiss.) 1232
 Erdgötter 1210
 Erdwissenschaften (Beziehungen zur Theologie) 3113

- Ereignis (Kirche als) 7210 SWK
 Ereignisdeutung (Prophetie) 1360 SWK
 Eremiten 1440 SWK, 6565 SWK
 Erfahrung (Erkenntnistheorie) 4210 d
 – (eth. Bedeutung) 5029 h
 –, ethische 5065
 –, geistliche 6060 ff.
 –, mystische 6060 ff.
 –, religiöse 1300 ff., 3220, 6060 ff.
 Erfahrungsberichte, christliche 6300 ff., 6902
 Erfolgsstreben 1515, 5130 SWK, 6054
 Erfreung (Gefühl) 4210 e
 Erhaltung der Welt 4152
 Erhöhung Jesu 4320 SWK
 Erholung 5664, 6053
 – (rel.-wiss. Aspekte) 1562
 Erkennbarkeit der wahren Kirche 7000
 Erkennbarkeit Gottes 1210 j, 1731, 3300
 Erkenntnis 4210 d
 – (Geistesgabe) 6026
 Erkenntnis Jesu 4300 ff.
 Erkenntnis, göttliche 1736, 4102 a
 –, menschliche 1240 l, 4210 d, 5081
 –, postmortale 1290, 4920
 –, sittl. 5052 ff.
 –, sittl. (Quellen der) 5020 ff.
 –, tierische 1237, 4210 d
 Erkenntnislehre, theologische 3010
 Erkenntnispsychologie 4210 d
 Erkenntnistheorie 4210 d
 – (Bedeutung für Theologie) 3010
 Erkenntnisvermögen 4210 d, 5081
 Erkennungsmerkmale der Kirche 7000
 Erleuchtung 1320 SWK, 6062 SWK
 Erleuchtung (Legitimierungskriterium relig. Rollen-
 träger) 1438
 Erlöser 1440 SWK
 Erlösung 4394, 4400 ff.
 –, Marias Mitwirkung bei der 4811 SWK
 Erlösungsreligion 1110
 Ermahnung, brüderliche 5160 SWK
 Ermüdung (Zurechnungsfähigkeit) 5050 ff.
 Ernährung 5329
 Ernährungskatastrophe 5980 SWK
 Erneuerung der Kirche(n) 7210 SWK
 Erntedankfest 1157, 6232 SWK
 Ersatzdienst 5874
 Ersatzpflicht 5092
 Ersatzreligion 1101
 Erscheinung des Göttlichen 1210 m, 1275
 Erscheinungsberichte 1275, 1320 SWK, 1360 SWK,
 6062 SWK, 6300 ff.
 Erscheinungsorte (einz. christl.) 6300 ff.
 Erschleichung 5662
 – (Recht) 5094 SWK
 Erschöpfungszustand (Zurechnungsfähigkeit) 5050
 ff.
 Ersitzung (Recht) 5094 SWK, 5662
 Erstlingsopfer 1153 SWK
 Erwachsenentaufe 4520
 Erwachsener 1440 SWK, 1551 SWK, 6500 ff.
 Erählung 1270 ff., 4420
 Erweckungsbewegung (hist. Phänomen) 6000
 Erweckungsbewegung (Rel.-wiss.) 1410, 1448
 Erweckungsbewegung(en) (einz. Denominationen)
 8640
 Erweckungsbewegung(en) (in evang. Kirchen) 8500
 ff.
 Erzählformen 1360 SWK, 3013, 3406
 Erzählung, erbauliche 1360 SWK
 Erzählungen, christliche 6903
 Erzbischof 7280, 7285
 Erzdiakon 7280
 Erzdiözese 7285
 Erziehung (Familienethik) 5510 ff.
 – (Gesellschaftsethik) 5720
 – (rel.-wiss. Aspekte) 1561
 Erziehung zur Freiheit 5040 ff.
 Erziehung, Freiheits- 5012
 –, Kinder- 5510 ff.
 –, religiöse 1425
 Erziehungsauftrag der Kirche 7210 SWK
 Erzpriester 7280
 Erzstift 7285
 Erzwingbarkeit (Recht) 5091 SWK
 Es (Psychol.) 5034
 Eschatologie 4900 ff.
 Eskapismus 1273, 6030
 Esoterik 1101 SWK
 EB- und Trinkgewohnheiten 1511, 5115 SWK, 5329,
 6052
 Essays, geistliche 6906
 Esse 4157 SWK
 EBsucht 5329
 Ethik 3017, 5000 ff.
 – / Allg. Darstellungen 5000
 – / Informationsquellen der 5020 ff.
 – / Integrationsansätze der 5013
 – / Methoden der 5011
 – / rel.-philosophische Begründung der 1725
 – / religiöse Vorstellungen von 1260
 –, Individual- 5100 ff.
 –, internationale 5900 ff.
 –, Spezial- 5100 ff.
 Ethische Leitbilder 5028 h
 Ethische Normen 1260, 5015, 5052 ff.
 – / Quellen 5020 ff.
 Ethische Vorbilder 5028 h
 Ethische Werte 1260, 5070
 Ethische Minderheiten 5756
 Ethnologie (Beziehungen zum Christentum) 3123
 Ethologie 3121, 5025 a, 5034
 – (einz. Themen als theol. Probleme) 4200 ff., 5034
 Etikette 5160 SWK, 6055 SWK
 Eucharistie 4530, 6044, 6321
 –, Aufbewahrung der 6321

- , Verehrung der 6321
 Eucharistiefeyer, ökumenischer 7310 SWK
 Eucharistieförmigkeit 6321
 Eucharistisches Hochgebet 4350
 Eudämonismus 5013 SWK
 Eugenik 5358
 Euhemerismus 1301
 Europa-Idee 5910 SWK
 Europäische Gemeinschaft 5910 SWK
 Euthanasie 5358
 Eva 4220 ff.
 Evang. Allianz 3606, 7460 ff.
 Evang. Kirche(n) 8500 ff.
 – / Apologetik 3940 ff.
 – / Bekenntnisse 3725 ff.
 Evangelien, Glaubwürdigkeit der 3500 a
 Evangelikale / Apologetik 3945
 – / Bekenntnisse 3728
 Evangelikale Bewegung 3503 SWK, 7460 ff., 8640
 – / Apologetik 3945
 – / Bekenntnisse 3728
 Evangelikale Organisationen 7460 ff.
 Evangelisations-Organisationen, ökumenische 7480
 ff.
 Evangelische Gemeinschaft 8680
 Evangelische Räte 6031
 Evangelist (Pfarrer) 7230 a
 Evangelium und Gesetz 4404
 Evangeliumstreue der Kirche 7070
 Evolution 1303 a
 Evolution 4151
 – (Menschheit) 4220
 Ewige Wiederkehr 1231 a
 Ewiges Gesetz 5094 SWK
 Ewiges Leben 1290, 4920
 Ewigkeit 1231 a, 4157 SWK
 Exegese (Hermeneutik) 1301, 1350 ff., 3503
 Exegetische Methoden 1350 ff., 3013, 3503
 Exekutive 5840 SWK
 Exemplarische Strafe 5732
 Exerzitien 6046
 Exerzitien für kirchliche Amtsträger 7211 SWK
 Existential 4230
 Existenziale Ethik 5013 SWK
 Existenziale Schriftdeutung 1350 ff., 3503 SWK
 Existenz 4157 SWK
 Existenz (allg. Ontologie) 4157 SWK
 Existenz Gottes (Argumente dafür u. dagegen) 1732
 Existenz, christl. 3030 ff., 5000 ff., 6000
 –, menschl. 4200 ff., 4210 a
 –, postmortale 1290, 4920
 Exkommunikation 1153 SWK, 1428, 4540, 7210
 SWK
 Exorzismus 1153 SWK, 4174 a
 Exorzist (kirchl. Amt) 7240 SWK
 Extase (Legitimierungskriterium relig. Rollenträger)
 1438
 Extra ecclesiam nulla salus 7038
 Extremisten 5760 SWK
 –, politische 5757
 Facharbeiter 5612 SWK
 Fächerkanon, theologische 3017
 »Faith and Order« (bis 1971) 7420 SWK
 Fakir 1440 SWK
 Fakultäten (geistl. Vollmachten) 7211 SWK
 –, theologische 2110
 Familie (Ethik) 5500
 – (Rel.-wiss.) 1267, 1471, 1518
 – (Spiritualität) 6520
 Familie Gottes (ekkl. Mot. 7000 a
 Familien, kinderreiche 5520 SWK
 Familienauseinandersetzungen 5520 SWK
 Familienbetrieb (Familienleben) 5570 SWK
 – (Wirtschaft) 5614
 Familienkonflikt 5520 SWK
 Familienmitglieder (Ethik) 5510 ff.
 – (relig. Bedeutung, Rollen) 1440 SWK
 Familienplanung 5550
 Familienpolitik 5580
 Familientraditionen 5570 SWK
 Fanatismus 1512
 Faschismus 1517, 1567
 Fasten 1310, 5115 SWK, 5329, 6052
 Fastentage 1157, 5115 SWK, 6232 SWK
 Fastenzeit 5115 SWK, 6232 SWK
 Fastnacht 1157, 6232 SWK
 Fatalismus 1270 ff.
 Fatima 6402 SWK
 Faulheit 5660 SWK, 5680 ff.
 Fegfeuer 4921
 Feiertage 1157, 5664
 Feigenbaum (ekkl. Mot. 7000 a
 Feindesliebe 5160 SWK
 Feindschaft 5160 SWK
 Feministische Theologie 3020 SWK
 Ferien 5664, 6053
 Ferne Gottes 4102
 Fernsehen 5730 SWK, 6053
 Fernsprecher 5730 SWK
 Fertigkeiten, praktische 5081
 Fest 1157, 5735
 Feste, christl. 6230 ff.
 Fetisch 1156
 Fetischismus 5450 SWK
 Fettsucht 5329
 Feudalismus 3140 a
 Feuer (relig. Bedeutung) 1232
 – (rituelle Verwendung) 1156
 Fidelitas 5170 SWK
 Fides qua – fides quae 3800
 Filioque 4110
 Film 5730 SWK, 6053
 Finanzen 5630
 –, Familien- 5570 SWK
 –, Staats- 5630
 Finanzwesen religiöser Gemeinschaften 1430

- Finis moralis 5052 ff.
 Firmenchef 5611 SWK
 Firmerneuerung 6042
 Firmung 4521, 6042
 Fleiß 5660 SWK, 5680 ff., 6053
 Fluchen 1153 SWK, 5120 SWK
 Fluchformel 1360 SWK
 Flucht (Gefühl) 4210 e
 Fluchtverhalten 5034
 Flüchtlinge 5755 SWK
 Föderalismus 5840 SWK
 Folgen (einer Handlung) 5050 ff.
 Folter 5732
 Form und Materie 4158 SWK
 Formgeschichte 1350 ff., 3503 SWK
 Forschung 5738
 Forschungseinrichtungen, theologische 2110 ff.
 Forschungsfreiheit 1427, 2200 ff., 5738
 Fortbestand der Kirche (als moralisches Wunder) 3407 SWK
 Fortbildung kirchlicher Amtsträger 7211 SWK
 Fortitudo 5140 SWK
 – (Geistesgabe) 6026
 Fortschritt 5980 SWK
 Fortschrittsglaube 1101 SWK
 Fossore 7240 SWK
 Fraktion, parlamentarische 5840 SWK
 –, politische 5760 SWK
 –, synodale 7210 SWK
 Franziskaner 6654
 Frau (Ausübung kirchl. Vollmachten) 7218
 – (Beziehungen zu zölibatären Geistlichen) 1440 SWK, 7211 SWK
 – (Dogmatik) 4211
 – (eines Geistlichen) 6552 SWK, 7211 SWK
 – (Gesellschaftsethik) 5715
 – (im kirchl. Amt) 7218
 – (in der Ehe) 5485 SWK
 – (in der Familie) 5520 SWK
 – (Priesteramt) 7218
 – (Rel.-soziol. und -psychol.) 1552
 – (relig. Rolle) 1440 SWK
 – (Spiritualität) 6511 ff.
 Frau der Apokalypse 7000 a
 Frauenbewegung 5715
 Frauenemancipation 5715
 Frauenordination 7218
 Freigiebigheit 5662
 Freiheit 1240 I, 1260, 1270 ff., 4240, 5012, 5040 ff., 5094 SWK
 – (Dogmatik) 4400 ff.
 –, Forschungs- 1427, 2200 ff., 5738
 –, Gewissens- 5060
 –, Glaubens- 5826
 –, Lehr- 1427, 2200 ff., 5690 SWK, 5738
 –, Medien 5730 SWK
 –, Minderheiten- 5757 ff.
 –, Religions- 1427, 1567, 5826
 Freiheitsminderung 5050 ff.
 Freiheitsraub 5310
 Freikirche(n) 5820 ff., 8010
 – / Bekenntnisse 3728
 –, einz. 8600 ff.
 Freiwilligkeitskirche 7030
 Freizeit, kirchliche (Veranstaltung) 6046
 Freizeitgestaltung 1562, 5664, 5734 ff., 6053
 Freizeitindustrie 5664
 Freizügigkeit 5130 SWK, 6054
 Fremde(r) 1440 SWK
 Fremdgut, Aneignung von 5662
 Freßsucht 5329
 Freude (Gefühl) 4210 e
 – (relig. Gefühl) 1313, 6060 ff.
 – (Willensakt) 5032
 –, böse 5054 SWK
 Freundlichkeit 5160 SWK, 6055 SWK
 Freundschaft 1440 SWK, 1471, 5160 SWK, 6055 SWK
 – (Ordensspiritualität) 6561
 –, Gast- 1440 SWK, 1471, 5160 SWK
 Frevel 5120 SWK
 Friedensarbeit 5878
 Friedensbewegung 5878
 Friedensforschung 5878
 Friedensorganisationen, ökumenische 7480 ff.
 Frigidität 5485 SWK
 Fröhllichkeit 5160 SWK, 6055 SWK
 – (relig. Gefühl) 1313, 6060 ff.
 Frömmigkeit 1150, 5100 ff., 6000 ff.
 – / allg. Darstellungen 6000
 – / Geschichte 6000
 – (einz. Motive) 6300 ff.
 – (Geistesgabe) 6026
 Frömmigkeit (Legitimierungskriterium relig. Rollenträger) 1438
 Frömmigkeit, Geschichte der 6600 ff.
 Fronleichnam 6321
 Fruchtbarkeitsberechnung 5555
 Fruchtbarkeitsriten 1153 SWK
 Fruchtbarkeitstest 5555
 Frühkatholizismus 7020
 Fruitio 5032
 Frustration 4210 e, 5140 SWK, 6053
 Führung, Menschen- 5210 SWK
 –, Unternehmens- 5611 SWK
 Führungselite 5210 SWK
 Führungsstruktur (Kirche) 7200 ff.
 – (relig. Gemeinschaften) 1430
 Fülle Christi 4340, 7010
 Fürbitte 6100 ff.
 Fürbitte der Heiligen 4800
 Fürsorgepflicht (Arbeitgeber) 5611 SWK
 – (Familienethik) 5520 SWK
 – (Sozialprinzip) 5210 SWK
 Fürst (kirchl. Stellung) 7295
 Fuga (Gefühl) 4210 e

- Fundamentalismus 1350 ff., 1410, 3503 SWK, 7460 ff., 8640
 – / Apologetik 3945
 – / Bekenntnisse 3728
 Fundamentalismus (Rel.-wiss.) 1410, 1448
 Fundamentalisten 8640
 – / Apologetik 3945
 – / Bekenntnisse 3728
 Fundamentalthologie 3017
 – (Allgemeines - Gesamtdisziplin) 3000 ff.
 Fundsachen 5092, 5662
 Funktionäre, religiöse 1430
 –, religiöse (Berufung, Legitimierung) 1438
 Funktionen von Religion 1500 ff.
 Furcht (Bewältigung von) 5140 SWK
 – (Gefühl) 4210 e
 – (relig. Gefühl) 1313, 6060 ff.
 – (Verantwortlichkeit bei) 5050 ff.
 –, Gottes- 1313, 6012, 6060 ff.
 Furchtlosigkeit 5140 SWK
 Fußball 1154, 6112
 Fußwaschung 4580 SWK
 Futurologie 4900 ff., 5980 SWK
 Gabe 1153 SWK
 Ganzheit (Sozialprinzip) 5210 SWK
 Gast 1440 SWK, 1471
 Gastarbeiter 5755 SWK
 Gastfreundschaft 1440 SWK, 1471, 5160 SWK
 Gaststättengewerbe (Berufsethik) 5690 SWK
 Gattungsgeschichte 1350 ff., 3503 SWK
 Gaudium (Gefühl) 4210 e
 Gaudium pravam 5054 SWK
 Gebäude (relig. Bedeutung) 1250 SWK, 6200 ff.
 Gebet 1150 ff., 1303 a, 1360 SWK, 5113, 6100 ff.
 – (Sammlungen zu einz. Themen) 6300 ff.
 – (Sammlungen) 6120
 –, liturgisches 6345 ff.
 –, ökumenisches 7310 SWK
 Gebetbuch (Frömmigkeit) 6340 ff.
 Gebete 6120
 – (einz. thematische) 6300 ff.
 Gebetsapostolat 6720
 Gebetsformen (Rel.-wiss.) 1360 SWK
 Gebetsgestik 1154, 6112
 Gebetshaltung 1154, 6112
 Gebetsnische 1155
 Gebetsrufer 1440 SWK
 Gebetsammlungen 6120
 – (einz. Thematische) 6300 ff.
 Gebetschwierigkeiten 6111
 Gebot 5091 SWK
 – (relig. Sprachform) 1360 SWK
 Gebote, Kirchen- 5115 SWK
 –, Zehn- 5021 ff., 5084
 Gebrauch (Willensakt) 5032
 Gebrauchsrecht 5662
 Geburt Jesu 4310 SWK
 Geburtenkontrolle 1518
 Geburtenregelung 5555
 Geburtsriten 1153 SWK, 4520
 Gedächtnis (Sinneskraft) 4210 d
 Gedanken (Erkenntnistheorie) 4210 d
 – (Sittlichkeit) 5054 SWK
 – (Verantwortung für) 5050 ff.
 –, böse 5054 SWK
 Gedichte, christliche 6905
 Geduld 5140 SWK
 Gefängnis 5732
 Gefahrenbewältigung 5140 SWK
 Gefangene, Kriegs- 5870 ff.
 Gefolgschaft (Sozialprinzip) 5210 SWK
 Gefühl(e) 4210 e, 5030 ff.
 Gefühl(e) (Sittlichkeit) 5054 SWK
 Gefühle 1240 1
 –, religiöse 1313, 6060 ff.
 Gefühlseigenschaften Gottes 1736, 4102 d
 Gefühlskonflikt 1512, 5140 SWK
 Gegenstand der Religion 3250
 Gegenwärtiger Stand des Christentums 3031
 Gegenwart Gottes, Praxis der 6046
 Geheimhaltung 5170 SWK
 Geheimnis (Ethik) 5170 SWK
 – (Mysterium) 3402
 Geheimnistuerei 5170 SWK
 Geheimriten 1154
 Gehorsam 5012, 5060, 5091 SWK
 – (evang. Rat) 6031
 – (Gesetze) 5091 SWK
 – (Kirche gegenüber) 7210 SWK
 – (Ordensspiritualität) 6561
 –, Arbeitnehmer- 5660 SWK
 –, Eltern gegenüber 5520 SWK
 –, Gott gegenüber 1313, 6012, 6060 ff.
 –, Gottes- 6012
 –, kindlicher 5520 SWK
 –, Kirchenleitung gegenüber 7211 SWK
 –, Menschen gegenüber 5091 SWK
 Geiselnahme 5310, 5732, 5876
 Geist Gottes 4110, 4390 ff., 6330 ff.
 Geist, menschlicher 1240, 1290, 4210 a
 Geister 1220, 4160, 4174
 Geisterföhltheit der Bibel 3500 a
 Geisterföhltheit der Schrift 4393
 Geisterunterscheidung 4395, 6026, 6062 SWK
 Geistesabwesenheit (Verantwortlichkeit bei) 5050 ff.
 Geisteserfahrung (christl.) 6333
 Geistesgaben 4395, 6026
 – (Pflingstgaben) 4395
 Geisteskrankheit (Zurechnungsfähigkeit) 5050 ff.
 Geistestaufe 4395
 Geistgewirktheit der Bibel 3500 a
 Geistgewirktheit der Schrift 4393
 Geistige Auswirkung von Religion 1514
 Geistige Führung 1320 SWK, 6062 SWK
 Geistiger Diebstahl 5662

- Geistiges Eigentum 5662
 Geistliche Erfahrung 6060 ff.
 Geistliche Kommunion 4530, 6321
 Geistliche Lektüre 6041
 Geistliche Tagebücher 6902
 Geistliche Verpflichtungen kirchlicher Amtsträger
 7211 SWK
 Geistlicher 6550 ff., 7200
 – (Standesrechte und -pflichten) 7211 SWK
 Geistlicher Vater 1440 SWK, 6047, 7255
 Geistlicher, Hilfs- 7211 SWK, 7240 SWK
 –, verheiratete 6551, 7211 SWK
 Geistliches Leben 6000 ff., 6030
 – (Schwierigkeiten) 6069 SWK
 Geistliches Wachstum 6020 ff.
 Geld 1515, 5630, 5662, 6051
 Geldopfer 1153 SWK
 Geldpolitik 5630
 Geltungsbereich (Gesetze) 5091 SWK
 Gelübde 1153 SWK, 1360 SWK, 6049
 –, Ordens- 6561
 Gemeinde, Kirchen- 6371, 7030
 –, politische 1268, 1477, 5724
 –, religiöse 1475
 Gemeindeälteste 7220 SWK
 Gemeindeassistent 7240 SWK
 Gemeindebeirat, Kirchen- 7220 SWK
 Gemeindediakon 7240 SWK
 Gemeindeglieder 7240 SWK
 Gemeindeloses Christentum 7038
 Gemeindepfarrer 7230
 Gemeinderat, Kirchen- 7220 SWK
 Gemeindeferent 7240 SWK
 Gemeindeglieder 7240 SWK
 Gemeineigentum 5662
 Gemeinsames Leben (Orden und Kommunitäten)
 6561
 Gemeinschaft 1268, 5210 SWK
 – (Kirche als) 7030
 Gemeinschaft der Heiligen 4800, 7000 ff.
 – (Priestertum aller Gläubigen) 7210 SWK
 Gemeinschaften, religiöse 1400 ff.
 –, religiöse (Interaktionen) 1580 ff.
 Gemeinschaftsleben 5490 SWK, 6055 SWK
 Gemeinsinn 5210 SWK
 Gemüt 4210 e, 5030 ff.
 Gemütlichkeit 5160 SWK, 6055 SWK
 Gemütskrankheit (Zurechnungsfähigkeit) 5050 ff.
 Generalkonvent 7281
 Generalsuperintendent 7280
 Generalvikar 7280
 Genetik (Beziehungen zur Theologie) 3115
 – (ethische Fragen) 5358
 Genfer Konvention 5870 ff.
 Genießen (Willensakt) 5032
 Genius 1220
 Genossenschaft 5210 SWK
 Genügnung 5068
 Geplauder 5170 SWK
 Gerechtigkeit (Begriff, Theorie) 5091 SWK
 – (Ethik) 5090 ff.
 Gerechtigkeit Gottes 4102 d
 Gerechtigkeit, ökumen. Organisationen für 7480 ff.
 Gericht, Letztes 4910
 Gerichtsmedizin 5732
 Gerichtswesen 5732
 –, kirchliches 7210 SWK
 Gerüchte 5170 SWK
 Gesamt episkopat 7281
 Gesamtkirche (Lehrautorität) 3603 a
 Geschichte 1231 a
 – (Heil in der) 1270 ff., 4391, 4450
 – (relig. Sprachform) 1360 SWK, 3406
 – (theolog. Deutung) 4391
 Geschichte und Offenbarung 4450
 Geschichtl. Bedingtheit ethischer Normen 5015
 Geschichtl. Bedingtheit theol. Lehraussagen 3600
 Geschichtl. Offenheit theol. Lehraussagen 3600
 Geschichtl. Schriftverständnis 1350 ff., 3503 SWK
 Geschichtstheologie 4450
 Geschichtstheorie (relig. Vorstellungen) 1231 a,
 1270 ff.
 – (Theol.) 4450
 Geschiedene 5485 SWK, 6523
 Geschlechtlichkeit 1260, 5400 ff.
 – (in der Ehe) 5485 SWK
 Geschlechtsverkehr, außerehelicher 5450 SWK
 –, ehelicher 5485 SWK
 –, sündhafter 5450 SWK
 Geschwister (Kinder) 5520 SWK
 Gesellen 5612 SWK
 Geselligkeit 1516, 4210 b
 Gesellschaft 1268, 5210 SWK
 – (Autorität in eth. Fragen) 5029
 – (einz. Bereiche) 5720 ff.
 – (Heil in der) 4450
 – (Kirche als) 7030
 –, vollkommene 5210 SWK
 –, vollkommene (Kirche) 7030
 –, vollkommene (Staat) 5805
 Gesellschaftsethik 5700 ff.
 Gesellschaftskonflikt 5210 SWK
 Gesellschaftskonflikt (einz. Bereiche) 5720 ff.
 Gesellschaftspolitische Vereinigungen 5760 SWK
 Gesellschaftsstruktur 5210 SWK
 Gesetz 4404, 5091 SWK
 Gesetz Christi 5021 ff., 5094 SWK
 Gesetz Gottes 1260, 5094 SWK
 Gesetz und Evangelium 4404
 Gesetz, als relig. Sprachform 1360 SWK
 –, alttest. 4404, 4460, 5021 ff., 5094 SWK
 –, Gewissensverpflichtung des 5060
 –, kirchl. (Ekklesiologie) 7210 SWK
 –, kirchl. (Ethik) 5094 SWK
 –, menschl. 5094 SWK
 –, mosaisches 5021 ff., 5094 SWK

- , Natur- (Ethik) 5094 SWK
- , neutest. 5021 ff., 5094 SWK
- , positives 5094 SWK
- , staatl. 5094 SWK
- , staatl. (Autorität in eth. Fragen) 5029
- , Zeremonial- 5021 ff.
- Gesetzeswissen (Sittlichkeit) 5052 ff.
- Gesetzgebung 5091 SWK
- , kirchl. (Autorität in eth. Fragen) 5028
- , staatl. (Autorität in relig. Fragen) 1567
- , staatl. (Autorität in eth. Fragen) 5029
- , staatl. (Autorität in relig. Fragen) 5820 ff.
- Gesinnung 5052 ff.
- Gestik, Gebets- 1154, 6112
- , rituelle 1154
- Gesundheit 1511, 1563, 5300
- Gesundheitsbehörden 5360
- Gesundheitspolitik 5360
- Gesundheitswesen 5360
- Gewänder, liturgische 1156 m, 7211 SWK
- Gewalt, Staats- 5840 SWK
- Gewaltanwendung (Verantwortung bei) 5050 ff.
- Gewaltentrennung 5840 SWK
- Gewaltlosigkeit 1516
- Gewerkschaften 5612 SWK
- Gewerkschaftliche Organisation bei Geistlichen und kirchl. Mitarbeitern 7211 SWK
- Gewissen 1260, 5040 ff., 5060
- Gewissen und kirchl. Autorität 5028
- Gewissen und staatl. Autorität 5029
- Gewissensforschung 6046**
- Gewissensfreiheit 5012, 5040 ff., 5060, 5094 SWK
- Gewissensfreiheit bei Staatsbediensteten 5690 SWK
- Gewissensgehorsam 5012, 5040 ff., 5060
- Gewissenskonflikt 5062
- Gewissensverpflichtung 5060
- Gewißheit, Glaubens- 3407 SWK
- Gewohnheitshandlung (Verantwortlichkeit bei) 5050 ff.
- Gewohnheitsrecht 5094 SWK
- Glaube 1300 ff., 3800 ff.
- (philosophische Theorien über) 1720
- (theol. Tugend) 5100 ff.
- Glaube und Denken 1301, 3013, 3100
- Glaube und Vernunft 3013, 3100
- Glaube und Verstehen 1301, 3013
- Glaube, Abfall vom 5120 SWK
- »Glauben und Kirchenverfassung« (bis 1971) 7420 SWK
- (seit 1971) 7430 SWK
- Glaubensartikel 3700 ff.
- Glaubensbegründung 3407 SWK
- (Apologetik) 3000 ff.
- Glaubensbekenntnis 1360 SWK
- Glaubenseifer 5115 SWK
- Glaubensentstehung (Rel.-wiss.) 1301
- (Theol.) 3800
- Glaubenserfahrung, christl. 3800
- Glaubenserkenntnis, christl. 3800
- Glaubensfreiheit 5826
- (Minderheiten) 5757 ff.
- Glaubensgefärdung 5120 SWK
- Glaubensgewißheit 3407 SWK
- Glaubensinhalt 3030 ff., 3800
- Glaubenskämpfer 1440 SWK, 5870 ff.
- Glaubenskurzformel 3730
- Glaubensmodelle 3800
- Glaubensmotive 3800
- Glaubenssituation, heutige 3031
- Glaubentheorie 1720, 3800 ff., 3800
- Glaubensverleugnung 5115 SWK
- Glaubensverteidigung (Apologetik) 3000 ff.
- Glaubenszeugnis 5115 SWK
- Glaubenszweifel 1301, 5120 SWK
- Glaubwürdigkeit der Kirche 3410, 7000
- Glaubwürdigkeit der Offenbarung 3407 SWK
- Glaubwürdigkeit Jesu 4310 SWK
- Gleichberechtigung 5210 SWK
- Gleichberechtigung der Frau 5715
- Gleichheit (Sozialprinzip) 5210 SWK
- Gleichmut 5140 SWK
- Gliedschaft (Sozialprinzip) 5210 SWK
- Glossolie 1360 SWK
- Glück, menschliches 1270 ff., 5072
- Glückseligkeit 1290, 4920, 5072
- Glücksspiel 5735
- Gnade 4394, 4400 ff.
- , aktuelle 4430 SWK, 6025
- , habituelle 4430 SWK
- , sakramentale 4505
- , sakramentale (einz. Sakramente) 4520 ff.
- Gnadenfülle Jesu 4300 ff.
- Gnadenfülle Marias 4811 SWK
- Gnadenstand 4430 SWK
- Gnosis 1101 SWK, 1110
- Götter 1210
- Götterdämmerung 1210 k
- Götterrehe 1210 k
- Göttergenealogie 1210 k
- Göttergruppen 1210
- Götterkampf 1210 k
- Götterverwandschaft 1210 k
- Götterzeugung und -geburt 1210 k
- Göttl. Gesetz 1260, 5094 SWK
- Göttl. Recht 1260, 5094 SWK
- Göttl. Tugenden 5100 ff.
- Götzendienst 4105, 5120 SWK
- Gott 1210, 1730 ff., 3300 ff., 4100 ff., 6300 ff.
- (Beziehungen zu) 5100 ff.
- , Beziehung(en) zur Welt 4150 ff.
- , Beziehung(en) zu 1210 i, 1300 ff.
- , Beziehung(en) zur Welt 1230, 1737, 4450
- , Einigung mit 1320 SWK, 6018, 6062 SWK
- , Gehorsam gegenüber 1313
- Gottergebenheit 1313, 5100 ff., 6060 ff.
- Gottes Eigenschaften 1210 i, 1736, 4102

- Gottes Erkennbarkeit 1210 j, 1731, 3300
 Gottes Existenz (Argumente dafür u. dagegen) 1732
 – (Argumente dafür und dagegen) 3300 a
 Gottes Gegenwart 6018, 6046
 Gottes Herrschaft (Reich) 1210 i, 4900 ff.
 Gottes Namen 4100, 4110
 Gottes Reich 4900 ff.
 Gottes Stimme (Gewissen) 5060
 Gottes Wesen 1210 i, 1735
 – (Theol.) 4100
 Gottesbeweise 1732, 3300 a
 Gottesdienst 1150 ff., 1210 p, 5113
 – (Dogmatik) 4500 ff.
 – (Tugend) 5100 ff.
 –, ökumenischer 7310 SWK
 Gottesebenbildlichkeit 1240 m, 4210 a
 Gotteserfahrung 1300 ff., 6060 ff., 6305
 Gottesfrage 1730 ff., 3300 ff.
 Gottesfurcht (Geistesgabe) 6026
 – (relig. Gefühl – Haltung) 1313, 6012, 6060 ff.
 Gotteshaß 1313, 5120 SWK, 6060 ff.
 Gotteslästerung 5120 SWK
 Gottesliebe 1313, 5100 ff., 6011, 6060 ff.
 Gottesmutterchaft 4811 SWK
 Gottesnamen, Mißbrauch des 5120 SWK
 Gottesschau 1290, 4920
 Gottesurteil 1153 SWK, 5732
 Gottesverehrung 1110, 1150 ff., 1210 p, 5100 ff.,
 6300 ff.
 Gottheit Jesu 4300 ff.
 Gottvertrauen 1313, 5100 ff., 6060 ff.
 Grabtuch von Turin 6313 SWK
 Gratia actualis 4430 SWK, 6025
 Grausamkeit 5140 SWK
 Grenze (Rel.-wiss.) 1155
 Grenzfragen (Theologie / Humanwissenschaften)
 4200 ff.
 – (Theologie / Naturwissenschaften) 4150 ff.
 Grenzsituation 5062
 Grignonische Weihe 6049
 Großeltern 5570 SWK
 Großfamilie 5570 SWK
 Großherzigkeit 5130 SWK, 6054
 Großmut 5130 SWK, 6054
 Großstadt 5724
 Großunternehmen 5613
 Gründung der Kirche 7020
 Grundrecht(e) 5094 SWK
 Grundstudium (Theol.) 2100
 Grundwert(e) 5070
 Gruppe (Gesellschaftsethik) 5210 SWK
 –, Interessen- 5210 SWK
 Gruppendynamik (Theorie zwischenmenschl. In-
 teraktion) 4210 b, 5160 ff.
 – (therap. Methode) 5357
 Gültigkeit (Gesetze) 5091 SWK
 – (Sakramente, einzelne) 4520 ff.
 – (Sakramente) 4505
 Guerillakrieg 5870 ff.
 Güte 5160 SWK
 Güte Gottes 1736, 4102 d
 Güter, materielle (Ethik) 5662
 –, materielle (Spiritualtheol.) 6051
 Gütergemeinschaft (Ehe) 5570 SWK
 Güterrecht 5662
 Guru 1440 SWK, 6047
 Gut, höchstes 4920, 5072
 Gute Werke 4404
 – (einzelne) 5100 ff.
 Gute, das 4170
 –, das sittl. 5052 ff.
 Gute(n), Erkenntnis des 4170, 5020 ff., 5052 ff.
 Gutes Beispiel 5160 SWK
 Gutgläubigkeit (Recht) 5091 SWK
 Gutheit der Person 5052 ff.
 Habilitation (Theol.) 2101
 Habituelle Geistesgaben 6026
 Habituelle Gnade 4430 SWK
 Habitus 5080 ff.
 – (praktische Fertigkeiten) 5081
 – (Zurechnungsfähigkeit) 5050 ff.
 Hände (rituelle Gesten) 1154, 6112
 Häresie (ekkesiol. Aspekte) 7210 SWK
 – (ethische Aspekte) 5120 SWK
 – (fundamentaltheol. Aspekte) 3702
 – (Rel.-wiss.) 1301, 1427
 Härte 5140 SWK
 Häuptling 1440 SWK
 Haftbedingungen 5732
 Hagada 1360 SWK
 Hain (Kultort, -objekt) 1155
 Halacha 1360 SWK
 Halluzination 1320 SWK, 6062 SWK
 Hamartologie 4200 ff.
 Hand (Rel.-wiss.) 1240 k
 Handauflegung 1154, 4560
 Handel 5620 SWK
 Handel mit dem Heiligen (Simonie) 5120 SWK
 Handeln, menschl. 5030 ff.
 –, menschliches 1260
 –, sittliches (psychol. Grundlage) 5030 ff.
 Handlungen, religiöse 1150
 Handlungsablauf bei menschl. Handlungen 5032
 Handlungsbereiche, einz. (Ethik) 5100 ff.
 Handlungsfolgen (Verantwortung für) 5050 ff.
 Handlungsfreiheit 5040 ff.
 Handlungszweck 5052 ff.
 Handwerker 5612 SWK
 Hartnäckigkeit 5140 SWK
 Haß (Bewältigung) 5160 SWK
 – (Gefühl) 4210 e
 – (Sünde) 5160 SWK
 –, Gottes- 1313, 5120 SWK, 6060 ff.
 Hauptsünden 5084
 Haupttugenden 5082
 Haus (Kultort) 1155

- Haus Gottes (ekkesiol. Motiv) 7000 a
 Hausangestellte 5570 SWK, 5690 SWK
 Hausdurchsuchung 5732
 Hausfrau 5485 SWK
 Hausgeistlicher 7230 a
 Haushalt (Ehe, Familie) 5570 SWK
 Haushaltsgegenstände (relig. Bedeutung) 1250 SWK
 Haushaltung (Tugend) 5662
 Haustafel 5082, 5084
 Hegemonie 5980 SWK
 Hehlerei 5662
 Heilmittler (Personen) 4300 ff.
 Heil 1270 ff., 4400 ff.
 Heil im Alten Bund 4460
 Heil, kosmisches 4152
 Heiland 1440 SWK
 Heilige Schrift – Bibel
 Heilige Schrift (Bibel) 3410, 3500 ff.
 Heilige Schriften (Rel.-wiss) 1370
 – (Rel.-wiss.) / Auslegung 1300 ff., 1350 ff.
 Heilige Stadt (ekkesiol. Motiv) 7000 a
 Heilige Synode 7281
 Heilige Worte (Mißbrauch) 5120 SWK
 Heilige, das 1120 SWK
 Heilige(r) (als eth. Vorbilder) 5028 h
 Heilige(r) (Rel.-wiss.) 1440 SWK
 Heilige(r) (Spiritualität – Frömmigkeit) 6400 ff.
 Heilige(r) (Theol.) 4800
 Heiligen, die 4800 ff.
 –, **Gemeinschaft der** 4800, 7000 ff.
 –, **Gemeinschaft der (Priestertum aller Gläubigen)**
 7210 SWK
 Heiligenverehrung 6400 ff., 6410 ff.
 Heiliger Geist 4110, 4390 ff., 6330 ff.
 Heiliger Geist und Maria 4810, 4811 SWK
 Heiliger Geist, Beziehung(en) zu 5100 ff.
 –, Sünde gegen 5120 SWK
 –, Tempel des (ekkesiol. Motiv) 7000 a
 –, Verbindung zur Kirche 4396
 Heiliges Jahr 6380
 Heiliges Land (Dogmatik) 4460
 – (Frömmigkeit) 6373
 Heiliges-Gesicht-Ikone 6325
 Heiligkeit der Kirche 7060
 Heiligkeit Gottes 1736, 4102 d
 Heiligtum (Kultort, -bauten) 1155
 Heiligtum Gottes (ekkesiol. Motiv) 7000 a
 Heiligung (als Gnadenvollzug) 4394, 4400, 4430
 SWK, 6020 ff.
 – (als Rechtfertigung) 4394, 4400
 Heiligungskirchen 8640
 – / Apologetik 3945
 – / Bekenntnisse 3728
 Heilsarmee / Apologetik 3948
 Heilsbewegung 1110
 Heilsbund 4450
 Heilsgemeinschaft 4450
 –, Anonyme Zugehörigkeit zur 7038
 –, Israel als 4460
 –, Kirche als 7000 ff.
 Heilsgeschichte 4450
 Heilsgewißheit 4430 SWK
 Heilmittel (Gegenstände) 1156
 Heilmittel (Gegenstände) 4500 ff.
 – (Handlungen) 1150 ff., 4500 ff.
 Heilmittler (Personen) 1440 SWK, 4800 ff.
 Heilsökonomie 4450
 Heilswege 1273
 Heilswirkung Marias 4811 SWK
 Heilung 1153 SWK, 1320 SWK, 4395, 6062 SWK
 Heilungsgaben 1320 SWK, 1438, 3407 SWK, 4395,
 4570, 6062 SWK, 7255
 Heilungskirche(n) 8850
 Heilungsriten 1153 SWK
 Heilungswunder 3407 SWK
 Heimat 5210 SWK
 Heimerziehung 5720
 Helfende (relig. Rolle) 1440 SWK
 Hellenisierung des Christentums 3140 a
 Hemmung(en) 5050 ff.
 Henotheismus 1210
 Herausforderung Gottes (Sünde) 5120 SWK
 Herde Christi 7000 a
 Hermeneutik (allg. theol. Methode) 1301, 3013
 – (Exegese) 1301, 1350 ff., 3503
 Hermeneutische Methoden (Bibelauslegung) 3503
 – (Rel.-wiss.) 1350 ff.
 – (Theologie allg.) 3013
 Hermetik 1101 SWK
 Heroen 1440 SWK
 Heroismus 5140 SWK
 Herrenmahl 4530
 Herrschaft (Reich) Gottes 4900 ff.
 Herrscher 1440 SWK, 6365
 – (kirchl. Stellung) 7295
 –, unrechtmässiger 5840 SWK
 Herrscherkult 1440 SWK, 1567, 6365, 7295
 Herz (Rel.-wiss.) 1240 k
 Herz-Jesu-Frömmigkeit 6320
 Herzenssünde 5054 SWK
 Hesychnasmus 6328 SWK
 Heteronomie 1260
 –, ethische 5012
 Heterosexuelle Beziehung(en) 1260, 5400 ff.
 Heuchelei 5170 SWK
 Hexe 1440 SWK, 4174 a
 Hierarchie der Glaubenslehre 3700
 Hierarchie, kirchliche 7200 ff.
 –, religiöse 1430
 –, soziale 1268, 5210 SWK
 Hieros gamos 1153 SWK
 Hilaritas 5160 SWK, 6055 SWK
 Hilfe, zwischenkirchliche 7310 SWK
 Hilfsbedürftige 5740
 – (Nächstenliebe) 5160 SWK
 – (rel. Rolle) 1440 SWK

- Hilfsgeistlicher 7211 SWK, 7230, 7240 SWK
 Himmel 1290, 4920
 Himmelfahrt Jesu 4320 SWK
 Himmelsaufnahme Marias 4811 SWK
 Himmelsgottheiten 1210
 Himmelskörper 1232, 4158 SWK
 Hinduismus (Beziehungen zum Christentum) 3161 SWK
 ·Hingabe, brüderliche 5160 SWK, 6055 SWK
 Hirtenautorität 7210 SWK
 Hirtengewalt, Ausübung durch Frauen 7218
 –, Ausübung durch Laien 7220 SWK, 7295
 ·Historisch-kritische Methode 1350 ff., 3013, 3503 SWK
 Historische Methoden (Theologie) 3013
 Historische Theologie 3017
 Hobby 5664, 5735
 Hochachtung 5160 SWK
 Hochgemutheit (magnanimitas) 5130 SWK, 6054
 Hochgottglaube 1210
 Hochherzigkeit 5662
 Hochmut 5130 SWK, 6054
 Hochreligionen 1110
 Hochschule 1561, 5720
 Hochschulen, kirchl. 2110
 Hochsinnigkeit (magnanimitas) 5130 SWK, 6054
 Hochstätte 1155
 Höchstes Gut 4920, 5072
 Höflichkeit 5160 SWK, 6055 SWK
 Hölle 1290, 4930
 Hörensagen 5170 SWK
 Hörfunk 5730 SWK
 Hoffnung (Eschatologie) 4900 ff.
 – (Gefühl) 4210 e
 – (moralische Tugend) 5140 SWK
 – (relig. Gefühl) 1313, 6060 ff.
 – (theol. Tugend) 5100 ff.
 Holocaust (Judenausrottung) 4460
 – (Opferritus) 1153 SWK
 Homo religiosus 1100 ff.
 Homoerotische Beziehung(en) 1260, 5450 SWK
 Homosexualität 5450 SWK
 Horen 6113 SWK
 »How I changed my mind« (theol. Rechenschaftsbericht einz. Theologen) 2510 ff.
 Humanisierung 4400 ff.
 Humanisierung der Arbeit 5660 SWK
 Humanisierung der Gesellschaft 5210 SWK
 Humanismus 1101 SWK
 – (Beziehungen zum Christentum) 3162 SWK
 – (intellektuelle Tugend) 5081
 Humanität (Tugend) 5160 SWK
 Humanwissenschaft(en) (Bedeutung für Religionswissenschaft) 1000
 Humanwissenschaften (Beziehungen zum Christentum) 3120 ff.
 – (einz. Themen als theol. Probleme) 4200 ff.
 – (eth. Normen- und Informationsquelle) 5025 ff.
 Humor 5160 SWK, 6055 SWK
 Humor (einz. Theologen) 2510 ff.
 Humor (Kirche(n)) 8000 ff.
 Humor (Religion) 1100 ff.
 Humor (Theologen) 2200 ff.
 Hungersnot 5980 SWK
 Hungerstreik 5732
 Hylemorphismus 4158 SWK
 Hymnen 1360 SWK
 Hyperdulia 5100 ff., 6400
 Hypnose 5357
 Hypostase 1210 m
 Hypothek 5620 SWK
 Hysterie (Zurechnungsfähigkeit) 5050 ff.
 Ich (Ethik) 5130 SWK
 – (Psychol) 5034
 – (Rel.-wiss) 1240
 Ideale, Lebens- 1260, 5074, 6021, 6030 ff.
 Identifikationsfunktion von Religion 1100 ff.
 Ideologie 5770 SWK
 – (als Religionsersatz) 1101
 Idyllik 1273, 1313, 6060 ff.
 Ignatianische Exerzitien 6046
 Ignoranz (Verantwortung bei) 5050 ff.
 Ikonen 6210 SWK
 – (einz. Motive) 6300 ff.
 Illuminativ-Weg 6020 ff.
 Illustrierte 5730 SWK
 Imago Dei 4210 a
 Imitatio Christi 6015
 Immanenz 1120 SWK, 1730 ff., 4102
 Immanenzapologetik 3000 ff.
 Immunität 7211 SWK
 Impanation 4530
 Impassibilität Gottes 4102 d
 Imperfectio 5054 SWK
 Imperialismus 1567, 5980 SWK
 Imperium (actus intellectus) 5032
 Impotenz 5485 SWK, 5555
 Indefektibilität 7060
 Indeterminismus 5040 ff.
 Indifferente Akte 5054 SWK
 Indifferentismus (Sünde) 5120 SWK
 Indirekt-willentliches 5050 ff., 5062
 Indirekte Tötung 5310
 Individualethik 5100 ff.
 Industrieländer 5980 SWK
 Industriepfarrer 7230 a
 Industriespionage 5662
 Infiltration 5850
 Inflation 5620 SWK
 Information (Medien) 5730 SWK
 Informations- und Dokumentationsdienste, theologische 2117
 Informationspolitik 5730 SWK
 Initiationsriten 1153 SWK
 Inkardination 7211 SWK
 Innenpolitik 5840 SWK

- Innere Akte 5050 ff., 5054 SWK
 Innere Stille 1360 SWK, 6110
 Inneres Leben 1310, 6032, 6060 ff.
 Inneres Zeugnis (Glaubensmotiv) 3407 SWK
 Innerlichkeit 1310, 6032
 Inquisition 1428, 7210 SWK
 Insignien, liturgische 7211 SWK
 Inspiration 1320 SWK, 1373, 6062 SWK
 – (geistl. Eingebung) 4395, 6025
 – (schöpferischer Einfall) 4210 d
 Inspiration der Bibel 3500 a, 4393
 Installation (Amts-) 4560
 –, Amts- 4580 SWK
 Instinkt(e) 5030 ff.
 Institute, theologische 2111
 Institution (Kirche als) 7210 SWK
 Institutionalisierung (relig. Gemeinschaften) 1410
 Institutionelle Krisen (relig. Gemeinschaften) 1410, 7210 SWK
 Institutionen der Wirtschaft 5610 ff.
 Institutionen, religiöse 1400 ff.
 Integration, soziale 1268, 5210 SWK
 Integrationsansätze der Ethik 5013
 Integrationsfunktion von Religion 1100 ff.
 Intellectus (Denkvermögen) 4210 d
 – (Geistesgabe) 6026
 – (Tugend) 5081
 Intellekt 4210 d
 Intellektuelle (in der Gesellschaft) 1514, 5720
 – (in einer Religionsgemeinschaft) 1440 SWK, 1556, 7210 SWK, 7250
 – (Rei.-soziol.) 1553
 Intellektuelle Tugenden 5081
 Intelligenz 1240 l
 Intentio 5032
 Intention 5052 ff.
 Interaktion (Dynamik in Großgruppen) 5210 SWK
 Interaktion (zwischen Gottheit(en) und Menschen) 1210 m, 1275
 Interaktion (zwischenmenschl. Dynamik) 1260 ff., 4210 b, 5160 ff.
 Interaktionsriten 1153 SWK
 Interdenominational Churches 8650
 – / Bekenntnisse 3728
 – / Apologetik 3948
 Interdenominational Organisationen 7400 ff.
 Interessengruppe 5210 SWK
 Interessenverbände 5760 SWK
 Interkommunion 7310 SWK
 Interkonnessionelle Ehe 5485 SWK
 Interkonnessionelle Organisationen 7400 ff.
 Internat. Ethik 5900 ff.
 Internat. Konflikte 5870 ff., 5980 SWK
 Internat. Organisationen 5910 SWK
 Internat. Recht 5900 ff.
 »Internationaler Missionsrat« (bis 1971) 7420 SWK
 Internierung 5870 ff.
 Interpretation, Gesetzes- 5091 SWK
 Interzession 6100 ff.
 Interzession der Heiligen 4800
 Intoleranz 1427, 1516, 1580 ff., 5750 ff.
 Investition 5620 SWK
 Investitur 5820 ff.
 – (Amtseinführung) 4560
 Involuntarium 5050 ff.
 Iona-Bewegung 6700
 Ira (Gefühl) 4210 e
 Irrascibile 4210 e, 5030 ff.
 Irrationalismus (Ethik) 5015, 5060 ff.
 – (Recht) 5090 ff.
 –, religiöser 1301, 3010
 Irregularität 7211 SWK
 Irreligiösität (Sünde) 5120 SWK
 Irrglaube 3702, 5120 SWK
 Irriges Gewissen 5062
 Irritatio iuris 5094 SWK
 Irrsinn (Zurechnungsfähigkeit) 5050 ff.
 Irrtum (Verantwortlichkeit bei) 5050 ff.
 Islam (Beziehungen zum Christentum) 3161 SWK
 Isolationshaft 5732
 Israel (als Heilsgemeinschaft) 4460
 – (als Offenbarungsträger) 3407 SWK
 – (Land) 4460, 6373
 – (Staat) 4460
 Ius 5091 SWK
 Ius gentium 5094 SWK, 5900 ff.
 Iustitia 5090 ff.
 Jagd 5662
 Jahr, heiliges 6380
 –, Kirchen- 6230 ff.
 Jahreszeiten (Spiritualität) 6230 ff.
 Jakobiten 8252
 Jenseitsvorstellungen 1290
 Jerusalem, himmlische (ekkesiol. Motiv) 7000 a
 Jesuiten 6657
 Jesus Christus 4300 ff., 6310 ff.
 – (Beziehungen zu) 5100 ff.
 – (Einigung mit) 6015
 – (Ekklesiologie) 7010
 – (eth. Bedeutung) 5021 ff.
 – (Fundamentaltheologie) 3400 ff.
 – (Gründung der Kirche durch) 7020
 – (Lehrautorität) 4310 SWK
 – (Liebe zu) 6015
 Jesus-Erscheinung 6323
 Jesusgebet 6328 SWK
 Joseph (Heiliger) 6420
 Josephologie 4830, 6420
 Josephsverehrung 6420
 Journalismus (Berufsethik) 5730 SWK
 Juden → Antisemitismus
 Juden → Israel
 Judentum (als Heilsgemeinschaft) 4460
 – (als Nation) 4460
 – (Beziehungen zum Christentum) 3161 SWK
 Iudicium practicum 5032

- Jüdische Schriftdeutung 3503 SWK
 Jünger 1440 SWK, 6047
 Jüngling (relig. Bedeutung, Rolle) 1440 SWK
 Jugendarbeit 5710
 Jugendhäuser 5710
 Jugendkonzil (Taizé) 7473
 Jugendliche (ethische Probleme) 5530
 – (Familienethik) 5510 ff.
 – (Gesellschaftsethik) 5710
 – (Rel.-soziol. und -psychol.) 1551 SWK
 – (relig. Bedeutung, Rolle) 1440 SWK
 – (Schulprobleme) 5690 SWK, 5720
 – (Spiritualität) 6511 ff.
 Jugendorganisationen 5710
 –, interkonfessionelle 7470 ff.
 Jugendreligionen 1551 SWK
 – (staatl. Regulierung) 1567, 5820 ff.
 –, christl. 8000 ff.
 Jugendweihe 1153 SWK, 5710
 Jugendwerke, staatliche 5710
 Jugendwohlfahrt 5710
 Jungfräulichkeit 5450 SWK, 6056
 Jungfräulichkeit Marias 4811 SWK
 Jungfrau (relig. Bedeutung, Rolle) 1440 SWK
 Jura 5091 SWK, 5094 SWK
 Jurisdiktion 7210 SWK
 –, Ausübung durch Frauen 7218
 –, Ausübung durch Laien 7220 SWK, 7295
 –, Beicht- 4540
 Jurisprudenz (Richterrecht) 5094 SWK
 Juristische Person 5210 SWK
 Jus 5090 ff.
 Jus divinum 1260, 5094 SWK
 Jus humanum 5094 SWK
 Jus naturale 1260, 5094 SWK
 Kabala 1101 SWK
 Kabelfernsehen 5730 SWK
 Kabinett 5840 SWK
 Kaiser (kirchl. Stellung) 7295
 Kaiserkrönung, -salbung 4580 SWK
 Kampfmut (vis irascibilis) 4210 e, 5030 ff.
 Kandidat (kirchl. Berufe) 6553, 7211 SWK
 –, Pfarramts- 7211 SWK
 –, Priesteramts- 7211 SWK
 Kannibalismus 1153 SWK
 Kanon, biblischer 3500 b
 –, religiöser 1373
 Kanoniker 6565 SWK
 Kanonisierung (relig. Texte) 1373
 Kanonistik 3017
 Kantor 7240 SWK
 Kanzel 1155
 Kanzeltausch, ökumenischer 7310 SWK
 Kapital 5620 SWK
 Kapitalflucht 5620 SWK
 Kapitalismus 1568, 3140 a, 5650 ff.
 Kapitalsünden 5084
 Kaplan 7230
 Kardinalskollegium 3605 b, 7281, 8111
 Kardinaltugenden 5082
 Kardiognosis 1320 SWK, 4395, 6062 SWK
 Karma 1270 ff., 1290, 4404, 4920
 Karmeliter 6656
 Karneval 1157, 6232 SWK
 Kartenschlagen 5120 SWK
 Karthäuser 6653
 Kassation (Recht) 5094 SWK
 Kaste 1268, 1473
 Kasteiung 1310, 5310, 6052
 Kasualien, ökumenischer Feier der 7310 SWK
 Kasuistik 5013 SWK
 –, Moral- 5011 SWK
 –, Rechts- 5094 SWK
 Kataloge, Laster- 5084
 –, Sünden- 5084
 –, Tugend- 5080
 Katastrophenhilfe 5980 SWK
 Katechese 1360 SWK, 1425
 Katechet 7250
 Katechismus 1360 SWK
 Katechumenat 4520
 Kath. Kirche (ekkleziol. Begriff) 7070
 –, röm.- / Apologetik 3920
 –, röm.- / Bekenntnisse 3722
 –, Römisch- 8100 ff.
 –, Römisch- (Dialog mit der) 7610 ff.
 Kath. Kirche(n) 8100 ff.
 Katholizismus 8100 ff.
 Katholizität der Kirche 7070
 Kauf 5620 SWK, 5662
 Kaufvertrag 5662
 Kausalität 4158 SWK
 Kausalität Gottes 1230, 1737, 4102 g
 Kazan 6402 SWK
 Kellnerberuf 5690 SWK
 Kernenergie 5980 SWK
 Kerygma 1360 SWK
 Kerzen, Votiv- 1156, 6210 SWK
 Keuschheit 1260, 5400 ff., 6056
 – (evang. Rat) 6031
 – (Ordensspiritualität) 6561
 Kinder (Familienethik) 5510 ff.
 – (Gesellschaftsethik) 5710
 – (Rel.-soziol. und -psychol.) 1551 SWK
 – (relig. Bedeutung, Rolle) 1440 SWK
 – (Schulprobleme) 5690 SWK, 5720
 – (Sexualität) 5450 SWK
 – (Spiritualität) 6511 ff.
 Kindererziehung 5510 ff.
 Kinderlügen 5170 SWK
 Kinderreiche Familien 5520 SWK
 Kindersegnung 4520
 Kindertaufe 4520
 Kindesmißhandlung 5520 SWK
 Kindheitsgeschichte Jesu 4310 SWK
 Kindlichkeit (christl. Tugend) 5130 SWK

- Kino 5730 SWK, 6053
 Kirche 1475, 6370 ff., 7000 ff.
 – (Gebäude) 6372
 – (Gemeinde) 6371, 7030
 Kirche und Gewissen 5028, 5040 ff.
 Kirche und Heiliger Geist 4396
 Kirche und Maria 4811 SWK
 Kirche und Staat 5820 ff.
 Kirche, Ämter der 7200 ff.
 –, als Arbeitgeber 7211 SWK
 –, als eth. Normen- und Informationsquelle 5028
 –, Armut der 7210 SWK
 –, Aufnahme in die 4520
 –, Auftrag der 7090
 –, Ausschluß aus der 7210 SWK
 –, Autorität der 7090
 –, Autorität in politischen und sozialen Fragen 5200, 5820 ff.
 –, Besitz der 7210 SWK
 –, Bildungsauftrag der 7210 SWK
 –, Demokratie in der 7210 SWK
 –, Dienste der 7200 ff.
 –, Eigenschaften der 7000, 7040 ff.
 –, Einheit der 7040
 –, Entstehung der 7020
 –, ereignisartiger Charakter der 7210 SWK
 –, Erkennungsmerkmale der Kirche 7000
 –, Erziehungsauftrag der 7210 SWK
 –, Evangeliumstreue der 7070
 –, Finanzwesen der 7210 SWK
 –, Fortbestand als moralisches Wunder 3407 SWK
 –, Freiwilligkeits- 7030
 –, Gerichtswesen der 7210 SWK
 –, gesellschaftspolitischer Auftrag 5200, 5820 ff.
 –, Glaubwürdigkeit der 3410, 7000
 –, Gründung der Kirche 7020
 –, Heiligkeit der 7060
 –, institutioneller Charakter der 7210 SWK
 –, Katholizität der 7070
 –, latente 7050
 –, manifeste 7050
 –, Menschenrechte in der 7210 SWK
 –, Mission der 7090
 –, Mitgliedschaft in der 7210 SWK
 –, Mutter der 4811 SWK, 6401 SWK
 –, Offenbarungsvermittlung durch die 3410
 –, Pluralismus in der 3010, 3603 c, 3700 a, 7040
 –, politische Mission 5200, 5820 ff.
 –, Sendung der 7090
 –, Sichtbarkeit der 7050
 –, Staats- 5820 ff.
 –, Strukturen der 7200 ff.
 –, Sündhaftigkeit/-losigkeit der 7060
 –, Universalität der 7070
 –, Unsichtbarkeit der 7050
 –, Verbindung zu Christus 7010
 –, Verbindung zum Heiligen Geist 4396
 –, Vielfalt der 7040
 –, Volks- 7030
 Kirche(n), einz. 8000 ff.
 Kirchenälteste 7220 SWK
 Kirchengemeinderat 7210 SWK
 Kirchengemeinschaft (communio) 7030
 –, interdenominationalle 7299, 7300 ff.
 –, interkonfessionelle 7299, 7300 ff.
 Kirchengeschichte 3017
 Kirchengliedschaft 7210 SWK
 Kirchengut-Diebstahl 5120 SWK
 Kirchenjahr 6230 ff.
 Kirchenkonferenzen, ökumenische nationale und regionale 7440 ff.
 –, ökumenische lokale 7450 ff.
 Kirchenkreissynode 7281
 Kirchenlehen 7211 SWK
 Kirchenleiter 6554 SWK
 Kirchenloses Christentum 7038
 Kirchenmusiker 7240 SWK
 Kirchenparlament 7281
 Kirchenpatronat (Laien) 7220 SWK
 Kirchenpfleger 7220 SWK
 Kirchenpräsident 3604 a, 7280, 7285
 Kirchenpresse 7210 SWK
 Kirchenprovinz 7285
 Kirchenräte, lokale 7450 ff.
 –, nationale und regionale 7440 ff.
 Kirchenrat (interdenom. Organisation) 7299
 Kirchenrecht (als theol. Wissenschaft) 3017
 – (ekkleziol. Begründung, Kritik) 7210 SWK
 – (eth. Bedeutung) 5022
 –, Staats- 5820 ff.
 Kirchenreform 7210 SWK
 Kirchenregion 7285
 Kirchenrektor 7230
 Kirchenspaltung 7210 SWK
 Kirchenstaat 7290
 Kirchensteuer 5820 ff., 7210 SWK
 Kirchenstiftungsrat 7220 SWK
 Kirchensynode 7281
 Kirchenübertritt 3810, 7210 SWK
 Kirchenväter 2510 ff.
 – (Autorität in eth. Fragen) 5028
 – (Lehrautorität) 3603 c

- Kirchenvertrag 5820 ff.
 Kirchenvogt 7220 SWK
 Kirchenvorstand 7220 SWK
 Kirchenvorsteher (Laie) 7220 SWK
 – (Pfarrer) 7200
 Kirchenzucht 4540, 7210 SWK
 Kirchenzugehörigkeit, anonyme 7038
 Kirchl. Ämter und Dienste 7200 ff.
 – (Spiritualität) 6550 ff.
 Kirchl. Amt, Berufung zum 7211 SWK
 –, Besoldungsfragen 7211 SWK
 –, Eignung für 7211 SWK
 –, Frauen im 7218
 Kirchl. Arbeitsgemeinschaften, nationale und regionale 7440 ff.
 –, lokale 7450 ff.
 Kirchl. Aufgabe der Befreiung 5200, 5820 ff.
 Kirchl. Berufe 6550 ff.
 Kirchl. Denkschriften zur Sozialethik 5200
 Kirchl. Dienst, Laien im 7220 ff.
 –, Laientheologen im 2201 a, 7220 ff.
 –, wissenschaftl. Theologen im 2200 ff.
 Kirchl. Dienste 7200 ff.
 Kirchl. Dienstrecht 7211 SWK
 Kirchl. Gemeinschaften 8000 ff.
 Kirchl. Gesetz (Ekklesiologie) 7210 SWK
 Kirchl. Gesetze (Ethik) 5094 SWK
 Kirchl. Hochschulen 2110
 Kirchl. Lehrautorität 3600 ff., 5028
 Kirchl. Lehrbefugnisse 2200 ff., 3600 ff.
 Kirchl. Mitarbeiter 7240 SWK
 Kirchl. Opposition 7210 SWK
 Kirchl. Parteien 7210 SWK
 Kirchl. Soziallehre 5200
 Kirchl. Stände 7200 ff.
 Kirchweihe 4580 SWK, 6372
 Kirchweihfest 6372
 Kitsch 5726 SWK
 – (relig. Kunst) 1385
 Klasse (Gesellschaftsethik) 5210 SWK, 5650 ff.
 – (Rel.-wiss.) 1473
 Klassenkampf 5642 SWK
 Klassifikationsmuster, religiöse 1120
 Klassis 7281
 Klatsch 5170 SWK
 Kleider 5450 SWK
 Kleidung, anständige 5450 SWK
 –, geistliche Standes- 7211 SWK
 –, rituelle 1156 m
 Kleinbetriebe 5614
 Kleinmütigkeit 5130 SWK, 6054
 Kleinstadt 5724
 Kleriker (niederer Grades) 7240 SWK
 – (Pfarrer) 7200
 Klerus 1430, 3603 c, 6550 ff., 7200
 Klerusverbände 7211 SWK
 Kloster 1474, 6560, 6565 SWK, 7260
 Klugheit (prudencia) 5065
 Klugheitsregel 5065
 Knabenliebe 5450 SWK
 Knaus-Ogino 5555
 Knauserei 5662
 Kniebeuge 1154, 6112
 Knien 1154, 6112
 Koadjutor 7280
 König (kirchl. Stellung) 7295
 – (Rel.-wiss.) 1440 SWK
 Königin, Maria als 4811 SWK
 Königsamt Christi 4340, 4910
 Königskrönung, -salbung 4580 SWK
 Körper 1240, 5300 ff.
 Körperertüchtigung 5390
 Körperliche Buße 1310, 6052
 Körperpflege 1511, 5390
 Körperschaft 5210 SWK
 Körperverletzung 5310
 Koinonia 7030
 Kollegialität 7210 SWK
 Kollektiv-Unbewußte (das) 5034
 Kollektivverantwortung 5050 ff.
 Kollision von Wirtschaftsinteressen 5640 ff.
 Kolonialismus 1567, 5980 **SWK**
 Kometen 1232, 4158 SWK
 Kommunalpolitik 5724
 Kommune 5490 SWK
 Kommunikation (Gesellschaftsethik) 5730 SWK
 –, menschliche 4210 b
 –, Offenbarungs- 3410
 –, religiöse 3220
 –, theologische 3013
 Kommunikationsmedien 5730 SWK
 Kommunion (Abendmahl - Eucharistie) 4530
 – (Kirchengemeinschaft) 7030
 – (Spiritualtheol.) 6044
 –, geistliche 4530, 6321
 –, Kranken- 4570
 Kommuniionsriten 1153 SWK
 Kommunismus 1101 SWK, 1568, 5655
 – (Beziehungen zum Christentum) 3162 SWK
 Kommunitäten 1474, 6560, 7260
 Komödie (Kultform) 1153 SWK
 – (Literaturform) 5726 SWK
 Kompensation 5092
 – (Psychol.) 5034
 Komplex (Psychol.) 5034
 Konditionierung 5034
 Kondom 5555
 Konfessionelle Organisationen 8000 ff.
 Konfessioneller Staat 1567, 5820 ff.
 Konfessionsfreie Kirchen 8650
 – / Apologetik 3948
 Konfessionskunde 8000 ff.
 Konfessionsschule 1561, 5720, 7210 SWK
 Konfessionswechsel 3810
 Konfirmation 4521
 Konflikt in der Gesellschaft 5210 SWK

- Konflikt in der Gesellschaft (einz. Bereiche) 5720 ff.
 Konflikt in relig. Gemeinschaften 1410, 1427, 7210 SWK
 Konflikt, Arbeits- 5642 SWK
 -, beruflicher 5680 ff.
 -, Ehe- 5485 SWK
 -, Familiein- 5520 SWK
 -, Gefühls- 1512, 5140 SWK
 -, Gewissens- 5062
 -, internat. 5870 ff., 5980 SWK
 -, Nord-Süd- 5980 SWK
 -, Ost-West- 5980 SWK
 -, politischer 5840 SWK
 -, relig. Norm- 1100 ff., 1427
 -, relig. Wert- 1100 ff.
 -, Wert- 5062
 -, Wirtschafts- 5640 ff.
 -, zwischenmenschl. 5160 SWK
 Konformismus 1516, 5750 ff.
 Konformität, religiöse 1427
 Kongregationalisten 8530
 - / Apologetik 3942
 - / Bekenntnisse 3727
 Kongregation 7030
 Konkordat 5820 ff.
 Konkubinat 5450 SWK, 5485 SWK, 7211 SWK
 Konkupiszenz 4210 e, 4240 ff., 5030 ff., 5054 SWK
 Konkurs 5620 SWK
 Konsekration (Abendmahl - Eucharistie) 4530
 Konsekration (Amte-) 1153 SWK, 4560
 - (kirchl. Amt) 4560
 Konservatismus, religiöser 1410, 1448
 Konservative, politische 1517, 5760 SWK
 -, religiöse 1410
 -, theologische 3020 SWK
 Konsistorium 7281
 Konsum (Medien) 5730 SWK
 - (Wirtschaftsfaktor) 5620 SWK
 Konsumskese 6051
 Konsumismus 1101 SWK, 5180
 Konsumverhalten 5662, 5980 SWK, 6030, 6051
 Konsumverzicht 6051
 Kontaktscheu 5160 SWK, 6055 SWK
 Kontemplation 1303 b, 6110
 Kontemplation und Aktion 1273, 6032
 Kontroverstheologie 3900 ff.
 Konventionalstrafe 5094 SWK
 Konversion 1320 SWK, 1420, 3800, 4430 SWK, 6062 SWK
 Konzentration, wirtschaftl. 5613
 Konzentrationslager 5732
 Konzerne 5613
 Konzil (interdenom. Organisation) 3606, 7299
 - (kirchl. Gremium) 3604 c, 7281 a
 -, allgemeines 3604 c, 7281 a
 -, ökumenisches 3604 c, 7281 a
 -, Pastoral- 7281
 Konziliartät (ekkleziol. Prinzip) 7030
 Koptische Kirche 8252
 Korporatismus 5210 SWK, 5650 ff., 5840 SWK
 Korruption, politische 5840 SWK
 Kosmetik 5390, 5450 SWK
 Kosmischer Christus 4340
 Kosmisches Heil 1270 ff., 4152, 4900
 Kosmogonie 1230, 1737, 4150
 Kosmologie (Naturwissenschaften) 4150
 Kosmos 1478
 -, Heil im 1270 ff., 4152, 4900
 Kostendämpfung (Gesundheitsbereich) 5360
 Kräfte, übermenschliche 1220, 4160, 4174
 Krankenbehandlung (relig. Riten) 1153 SWK, 4570
 Krankenbesuch 4570
 Krankenhaus 5360
 Krankenhauspfarrer 7230 a
 Krankenkassen 5360
 Krankenkommunion 4570
 Krankenpflegende Orden und Kommunitäten 6565 SWK
 Krankenpfleger 1440 SWK, 5350 ff.
 Krankensalbung 4570
 Krankenschwester 1440 SWK, 5350 ff.
 Krankensegnung 4570
 Krankenversicherung 5360
 Krankenversicherung kirchlicher Amtsträger 7211 SWK
 Krankheit 6532
 Kreativität 4210 d
 Kreuz (Dogmatik) 4320 SWK
 - (Spiritualität - Frömmigkeit) 6314
 Kreuzesfrömmigkeit 6314
 Kreuzigung Jesu 4320 SWK
 Kreuzreliquien 6314
 Kreuzweg-Andacht 6314
 Kreuzzug 5870 ff.
 Krieg 5870 ff.
 Kriegsbeute 5870 ff.
 Kriegsdienstverweigerung 5874
 Kriegsgefangene 5870 ff.
 Kriegsrecht 5870 ff.
 Kriegsverbrechen 5870 ff.
 Kriminalität 5732
 Krise relig. Institutionen 1410, 7210 SWK
 Krise, Ehe 5485 SWK
 -, Lebens- 1512, 6500 ff.
 -, Midlife- 1512, 6530
 -, politische 5840 SWK
 -, Staats- 5840 SWK
 -, Welt- 1295, 4900 ff.
 -, Wirtschafts- 5620 SWK
 Krisenkult 1110
 Kriterien, Glaubwürdigkeits- 3407 SWK
 -, Offenbarungs- 3407 SWK
 Kritik des Christentums 3030, 3200, 3202
 Kruzifix 6314
 Kühnheit (Gefühl) 4210 e

- Kündigungsschutz (Arbeitsrecht) 5660 SWK
 – (Wohnungsrecht) 5740
 Künste 5081
 – (Tugendlehre) 5081
 Künstler 5726 SWK
 Künstliche Befruchtung 5555
 Küster 7240 SWK
 Kult (Ethik) 5100 ff.
 – (Rel.-wiss.) 1150
 –, irergeleiteter 5120 SWK
 –, spiritualisierter 1150, 6345 ff.
 Kultbezirk 1155
 Kultbild 1156
 Kultdiener(in) 1440 SWK
 Kultgegenstände 1156
 Kultkalender 1157
 Kultmahl 1153 SWK
 Kultobjekte 1156
 Kultorte (einz. christl.) 6300 ff.
 Kultprostituierte 1440 SWK
 Kultstätten 1155
 Kulttage 1157
 Kulttypen 1200 ff.
 Kultur (Beziehungen zum Christentum) 3140 ff.
 – (Gesellschaftsethik) 5726 SWK
 – (rel.-wiss. Aspekte) 1564
 – (zweite Natur) 4210 b
 –, abendländische (Beziehungen z. Christentum) 3140 a
 –, nicht-abendländische (Beziehungen z. Christentum) 3143
 Kulturanthropologie (eth. Normen- und Informationsquelle) 5025 a
 Kultursendungen (Medien) 5730 SWK
 Kultzeiten 1157
 Kultzölibat 1440 SWK
 Kumpanschaft 1440 SWK, 1471, 5160 SWK
 Kunst 1250 SWK
 – (Beziehungen zum Christentum) 3155
 – (Darstellung des Christentums in) 3035
 – (Gesellschaftsethik) 5726 SWK
 – (rel. Ausdrucksform) 1385
 – (Rel.-soziol.) 1564
 –, religiöse 1385, 6210 SWK, 6300 ff.
 Kunstformen (Rel.-wiss.) 1350 ff.
 Kurie, Römische 8111
 Kurseelsorger 7230 a
 Kurzformel des Glaubens 3730
 Kuß 1154, 5450 SWK, 6112
 La Salette 6402 SWK
 Ländliche Gemeinde 5724
 Läbliche Sünde 5054 SWK
 Läuterung, passive 6027
 Laien 1430, 7220 SWK
 – (Ausübung des kirchl. Lehramts) 2201 a, 3600 ff.
 – (im kirchl. Dienst) 7220 ff.
 Laienberufe 6540
 Laienprediger 1440 SWK, 7220 SWK
 Laienspiritualität 6500
 Laintheologen (Ausübung des kirchl. Lehramts) 2201 a, 3600 ff.
 – (Berufsfragen) 2201 a
 – (im kirchl. Dienst) 2201 a, 7220 ff.
 Laisierung 7211 SWK
 Lampen, Votiv- 1156, 6210 SWK
 Landesbischof 3604 a, 7280
 Landesfürst (kirchl. Stellung) 7295
 Landeskirchenamt 7281
 Landeskirchentum 7295
 Landessynode 7281
 Landwirt (Berufsethik) 5690 SWK
 Landwirtschaft 5728
 Laster 5080 ff.
 – (einzelne) 5100 ff.
 – (Verantwortung für) 5050 ff.
 Lasterkataloge 5084
 Latente Kirche 7050
 Latria 5100 ff.
 Latter Day Saints (Mormon. Kirche) 8830
 Lauterkeit 5130 SWK
 Laxismus 5013 SWK, 5062
 Leben 1240
 – (Entstehung und Evolution) 4151
 – (Ethik) 5180, 5300 ff.
 – (Wesensbestimmung) 4151
 Leben im Weltraum 4151 q
 Leben in Gemeinschaft 5490 SWK, 6055 SWK
 Leben Jesu 4310 SWK
 Leben nach dem Tod 1290, 4920
 Leben, christl. 3030 ff., 5000 ff., 6000
 Lebensabend 6531
 Lebensbaum 1235
 Lebensbereiche, einz. (Ethik) 5100 ff.
 Lebensbild, ideales 1260, 5074
 Lebenserfahrung (eth. Bedeutung) 5029 h
 Lebensgefährdung 5310
 Lebensideale 1260, 5074, 6021, 6030 ff.
 Lebenskrisen 1512, 6500 ff.
 Lebensmittelindustrie 5615 SWK, 5728
 Lebensplan (Spiritualtheol.) 6046
 Lebensqualität 5980 SWK
 Lebensstandard 5980 SWK
 Lebenswandel (Legitimierungskriterium relig. Rollenträger) 1438
 Lebensweihe (Spiritualtheol.) 6049
 Lebensweisheit 5065
 Lebenszyklus 1290
 Lectio divina 6110
 Ledige Eltern 5520 SWK
 Legende (relig. Sprachform) 1360 SWK, 3406
 Legislative 5840 SWK
 Legitimierung religiöser Rollenträger 1438
 Lehramt, kirchl. 3600 ff.
 –, kirchl. (Ausübung durch Laien) 2201 a, 3600 ff.
 Lehramt, kirchl. (Autorität in eth. Fragen) 5028
 Lehrautorität, kirchliche 3600 ff., 5028

- Lehrbefugnisse, kirchl. 2200 ff., 3600 ff.
 Lehre der Religionen 1200
 Lehre, religiöse 1300 ff., 1360 SWK
 Lehrinrichtungen, theologische 2110 ff.
 Lehrer (Berufsethik) 5690 SWK
 – (kirchl. Amt bzw. Dienst) 7250
 – (Rel.-wiss.) 1440 SWK
 Lehrformeln (relig. Sprachform) 1360 SWK, 3406
 Lehrfreiheit 1427, 2200 ff., 5690 SWK, 5738
 Lehrlinge 5612 SWK, 5690 SWK
 Lehrzuchtverfahren 1428, 2200 ff.
 Leib 1240, 1290, 4210 a, 5300 ff.
 Leib - Seele - Geist 1240, 4210 a
 Leib Christi 7010
 Leibeigenschaft 5651, 5660 SWK
 Leibesübung 5390
 Leibesvisitation 5732
 Leibliche Aufnahme Marias in den Himmel 4811
 SWK
 Leiden 1271, 4103, 4240, 6523 ff.
 Leidende 6360
 Leidenschaft (Verantwortlichkeit bei) 5050 ff.
 Leidenschaft(en) 4210 e, 5030 ff.
 Leidensfähigkeit Gottes 4102 d
 Leidtragende 6360
 Leihe 5620 SWK, 5662
 Leihvertrag 5662
 Leistung 1515, 5662, 5680 ff.
 Leistungsprinzip 5660 SWK
 Leitbild(er), ethische 5028 h, 5029 h
Leitende Angewandte 5611 SWK
 Lektor (kirchl. Amt) 7240 SWK
 Lektüre, geistliche 6041
 –, unkeusche 5450 SWK
 Lernbereitschaft 5081
 Lernfreiheit 5738
 Lernverhalten 5034
 Lesen, meditatives 6110
 Letzte Dinge 4900 ff.
 Letztes Gericht 4910
 Leutseligkeit 5160 SWK, 6055 SWK
 Levitation 1320 SWK, 6062 SWK
 Lex 5091 SWK
 Lex aeterna 5094 SWK
 Lex naturalis 5094 SWK
 Liberale Kirche(n) 8660
 – / Apologetik 3948
 – / Bekenntnisse 3728
 Liberale, politische 1517, 5760 SWK
 –, religiöse 1410
 –, theologische 3020 SWK
 Liberalismus (Gewissensfragen) 5062
 –, ethischer 5013 SWK
 –, wirtschaftl. 5650 ff.
 Libertas 5012, 5040 ff.
 Liebe (Gefühl) 4210 e
 – (relig. Gefühl) 1313, 6060 ff.
 – (theol. Tugend) 5100 ff.
 –, eheliche 5485 SWK
 –, göttliche 1736, 4102 d
 –, Gottes- 1313, 6011, 6060 ff.
 –, Selbst- 5130 SWK
 Liebesbekenntnis (Rel.wiss.) 1360 SWK
 Liebestätigkeit 5160 SWK
 »Life and Work« (bis 1971) 7420 SWK
 Limbus der Ungetauften 4924
 Lineares Denken 1231 a
 Linguistische Schriftdeutung 1350 ff., 3503 SWK
 Litanei 1360 SWK, 6110
 Literatur (Beziehungen zum Christentum) 3150
 – (Darstellung des Christentums in) 3035
 – (Gesellschaftsethik) 5726 SWK
 Liturgie 1150, 4500 ff., 6345 ff.
 Liturgieförmigkeit 6345 ff.
 Liturgische Gewänder 1156 m, 7211 SWK
 Liturgisches Gebet 6110, 6345 ff.
 Liturgisches Jahr 6230 ff.
 Lobpreisung 1360 SWK
 Löhne 5620 SWK, 5660 SWK
 Logik (Theologie) 3013
 Logos (Trinitätslehre) 4110, 4300 ff.
 Lohngedanke 1270 ff., 4404
 Lokalgötter 1210
 Lossprechung 4540
 Losungen 6041
 Lotterie 5735
 Lourdes 6402 SWK
 Lüge 5170 SWK
 – (Medien) 5730 SWK
 Luft (Rel.-wiss.) 1232
 Luftverkehr 5736
 Lustbarkeiten, Sonntags- 5115 SWK
 Lustgefühle (Verantwortung für) 5050 ff.
 Luth. Kirche(n) 8520
 – / Apologetik 3941
 – / Bekenntnisse 3726
 Luth. Weltbund 3606, 8520
 Luthertum 8520
 Macht, Staats- 5840 SWK
 Machttagen Jesu 3407 SWK, 4310 SWK
 Mächte, böse 4174
 –, übermenschliche 1220, 4160, 4174
 Märchen (relig. Sprachform) 1360 SWK
 Märtyrer (Rel.-wiss.) 1440 SWK
 Märtyrtum 5115 SWK
 Mäßigung 5130 SWK, 5140 SWK, 6050 ff.
 – (Sexualbereich) 1260, 5400 ff.
 Magersucht 5329
 Magie 1101 SWK, 5120 SWK
 Magnanimitas 5130 SWK, 6054
 Magnificat 6408 SWK
 Magnificencia 5662
 Mahl, Kult- 1153 SWK
 Mahlzeit (Segen) 1156, 4580 SWK
 Mahnung, brüderliche 5160 SWK
 Maitreya 1440 SWK

- Malerei 5726 SWK
 Mana 1120 SWK
 Manifeste Kirche 7050
 Manischer Zustand (Zurechnungsfähigkeit) 5050 ff.
 Mann (Dogmatik) 4211
 – (Gesellschaftsethik) 5715
 – (in der Ehe) 5485 SWK
 – (in der Familie) 5520 SWK
 – (Rel.-soziol. und -psychol.) 1552
 – (relig. Rolle) 1440 SWK
 – (Spiritualität) 6511 ff.
 Mannhaftigkeit 5140 SWK
 Mantik 1153 SWK, 1303
 Mantras 1360 SWK
 Maria 4810 ff., 6400 ff.
 Maria und Heiliger Geist 4810, 4811 SWK
 Maria und Kirche 4811 SWK
 Marienerscheinungen 6402 SWK
 Marienfrömmigkeit 6400 ff.
 Mariengebete 6408 SWK
 Marienverehrung 6400 ff., 6400
 Mariologie 4810 ff.
 Markt 5620 SWK
 Marktforschung 5620 SWK
 Marktwirtschaft 5650 ff.
 Martyrium 1273, 5115 SWK
 Marxismus 1101 SWK
 – (Beziehungen zum Christentum) 3162 SWK
 Marxistische Religionsphilosophie 1712, 3202
 Marxistische Schriftdeutung 1350 ff., 3503 SWK
 Masken 1156 m
 Massenkommunikationsmittel 5730 SWK
 Massensuggestion 5050 ff.
 Masturbation 5450 SWK
 Materia gravis 5052 ff.
 Materia levis 5052 ff.
 Materie 4158 SWK
 Materielle Güter (Ethik) 5662
 – (Spiritualtheol.) 6051
 Mathematische Figuren (relig. Bedeutung) 1231 b,
 4157 SWK
 Matriarchat 1267
 Medaillen 1156, 6210 SWK
 – (einz. Motive) 6300 ff.
 Medien 6053
 – (Gesellschaftsethik) 5730 SWK
 – (Meinungsfreiheit) 5730 SWK
 – (Rel.-wiss.) 1566
 Medienfreiheit 5730 SWK
 Medienmonopol 5730 SWK
 Meditation 1273, 1303 b, 6100 ff.
 –, transzendente 1101 SWK, 1303 b
 Meditationen (einz. Motive) 6300 ff.
 – (Sammlungen) 6130
 Medizin (Beziehungen zum Christentum) 3120
 – (Beziehungen zur Ethik) 5300 ff.
 – (Beziehungen zur Theologie) 3115
 – (einz. Themen als ethische Probleme) 5350 ff.
 – (einz. Themen als theol. Probleme) 4200 ff., 5034
 – (eth. Normen- und Informationsquelle) 5024
 –, Gerichts- 5732
 Medizinische Ethik 5350 ff.
 Medizinmann 1440 SWK
 Meer (Rel.-wiss.) 1232
 Meere (Ethik, Recht) 5980 SWK
 Mehrfacher Schriftsinn 1350 ff., 3503 SWK
 Meinung, öffentliche 5730 SWK
 –, öffentliche (ethischer Argumentationswert)
 5029
 –, öffentliche (kirchl. Angelegenheiten) 3600, 7210
 SWK
 –, öffentliche (theol. Argumentationswert) 3013
 Meinungsbildung 5730 SWK
 Meinungsforschung 3013, 5026, 5730 SWK
 Meinungsfreiheit 5040 ff., 5094 SWK
 – (Medien) 5730 SWK
 – (Minderheiten) 5757 ff.
 Meister (relig. Gestalt) 1440 SWK, 6047, 7255
 –, Handwerks- 5612 SWK
 Memorare 6408 SWK
 Mendikanten 1440 SWK, 6565 SWK
 Mennoniten 8670
 – / Apologetik 3943
 – / Bekenntnisse 3728
 Mensch (relig. Vorstellungskomplexe) 1240
 – (Theol.) 4200 ff.
 Menschen, Ursprüngliche Bestimmung des 4230
 SWK
 Menschenbild, religiöses 1240
 Menschenraub 5310
 Menschenrechte 5094 SWK
 – (Bürgerpflicht) 5210 SWK, 5840 SWK
 – (Minderheiten) 5757 ff.
 Menschenrechte in der Kirche 7210 SWK
 Menschenrechte, kirchl. Engagement für 5200, 5820
 ff.
 Menschenwürde 5094 SWK
 Menschheit (als Heilsgemeinschaft) 1270 ff., 4450
 – (als Völkergemeinschaft) 1478, 5980 SWK
 – (Entstehung) 1240 p, 4220
 – (Geschichte) 1270 ff., 4391
 – (theol. Anthropologie) 4200 ff.
 Menschheit Jesu 4300 ff.
 Menschheitsbild, christliches 4200 ff.
 Menschheitsgeschichte 1270 ff., 4391
 Menschl. Ariefakte (kultische Verwendung) 1200 ff.
 – (relig. Bedeutung) 1250
 Menschl. Beziehung(en) 5160 ff.
 Menschl. Beziehungen 1260 ff.
 Menschl. Handeln 1260, 5030 ff.
 Menschl. Konflikte 5160 SWK
 Menschl. Natur 4210 a, 4230 SWK
 Mesner 7240 SWK
 Meßdiener 7240 SWK
 Messe 4530
 Messianische Religion 1110

- Messianismus 1110
 Messias (Rel.-Wiss.) 1440 SWK
 Messiasamt Christi 4340
 Meteoriten 1232, 4158 SWK
 Meteorologische Phänomene 1232
 Methoden (Dogmatik) 4001
 Methoden der Dogmatik 3013
 Methoden der Syst. Theol. 3013
 Methoden, didaktische (Theol.) 2105
 –, theologische 3013
 Methodist. Kirche(n) 8680
 – / Apologetik 3944
 – / Bekenntnisse 3728
 Methodisten 8680
 Metropole 7285
 Metropolit 7285
 Metus (Gefühl) 4210 e
 – (Verantwortlichkeit bei) 5050 ff.
 Midlife-Krise 1512, 6530
 Miete 5662
 Mieterschutz 5740
 Mietsverhältnis 5662
 Milde 5140 SWK
 Mildtätigkeit 1516, 5160 SWK
 Militär 5870 ff.
 Militärjustiz 5870 ff.
 Militärpfarrer 7230 a
 Militarismus 5870 ff.
 Minderheiten 5754 ff.
 – (Meinungsfreiheit) 5757 ff.
 – (~~Meinungsfreiheit~~) 5757 ff.
 Minderheitskirche 7030
 Minderjährigen, Unzucht mit 5450 SWK
 Minderung der Verantwortlichkeit 5050 ff.
 Ministerien, staatl. 5840 SWK
 Ministrant 7240 SWK
 Minoritäten (Gesellschaftsethik) 5754 ff.
 – (Relig.-soziol.) 1516
 Mischehe 5485 SWK
 Mißbrauch des Gottesnamen 5120 SWK
 Mißerfolg 5140 SWK
 Missio canonica 2200 ff., 3600 ff., 7211 SWK
 Missio-Entzug 2200 ff., 3600 ff.
 Mission (Ekklesiologie) 3160 ff., 7090, 7210 SWK
 – (Rel.-wiss.) 1420, 1580 ff., 3160 ff.
 Missionar (Laie) 6554 SWK, 7220 SWK
 – (Ordensmitglied) 6565 SWK
 – (Pfarrer) 6554 SWK, 7230 a
 – (Rel.-wiss.) 1440 SWK
 Missionarische Orden und Kommunitäten 6565 SWK
 Missionsgesellschaft 7260
 Missionsgesellschaften, ökumenische 7480 ff.
 Mitarbeiter, kirchl. 7240 SWK
 Mitbestimmung 5666
 Mitbeteiligung, Arbeitnehmer- 5666
 Mitgliedergewinnung (in der Kirche) 3160 ff., 7210 SWK
 – (in einer Religionsgemeinschaft) 1420, 1580 ff., 3160 ff.
 Mitgliedschaft in der Kirche 7210 SWK
 Mitleid 5160 SWK
 Mitleiden Gottes 4102 d
 Mitmenschen 5100 ff., 6360
 Mitmenschlichkeit 5160 SWK
 Mittelmäßigkeit, Ärgernis der 5160 SWK
 Mittler (relig. Rolle) 1440 SWK
 Mittlerrolle Jesu 4340
 Mittlerrolle Marias 4811 SWK
 Mitwirkung 5062
 –, sündhafte 5160 SWK
 Modalismus 4110
 Mode (Kleider) 5450 SWK
 Moderator (kirchl. Amt) 3604 a, 7280, 7281, 7285
 Modestia 5450 SWK
 Mönch 1440 SWK, 6565 SWK, 6650
 Mönchtum (als kirchl. Stand bzw. Dienst) 7260
 Monarchie 5840 SWK
 Monastische Spiritualität 6650
 Monogenesis 4220 ff.
 Monophysitische Kirche(n) 3720, 8252
 – / Apologetik 3911
 Monopol 5620 SWK
 Monotheismus 1210, 1730 ff., 4110
 Moral, Individual- 5100 ff.
 –, Spezial- 5100 ff.
 Moralische Entwicklung der Person 5034 ff.
 Moralische Person 5210 SWK
 Moralische Wunder 3407 SWK
 Moralphychologie 5030 ff.
 Moralsociologie 5030 ff.
 Moralsysteme 5013 SWK
 Mord 5310
 Morgengebet 6113 SWK
 Mormonen 8830
 Motivation (menschl. Handeln) 5030 ff.
 Motive (menschl. Handeln) 5030 ff.
 – (Sittlichkeitwert der) 5052 ff.
 Motus primo-primi 5050 ff.
 Motus secundi 5050 ff.
 Motus secundo-primi 5050 ff.
 Musik 5726 SWK
 – (rel. Ausdrucksform) 1380
 – (relig. Ausdrucksform) 5726 SWK
 Musiktexte (Rel.-wiss.) 1360 SWK
 Mut (Gefühl) 4210 e
 – (Geistesgabe) 6026
 – (Tugend) 5140 SWK
 Mutter (Ethik) 5520 SWK
 – (relig. Bedeutung, Rolle) 1440 SWK
 Mutter der Gläubigen 7000 a
 Mutter der Kirche 4811 SWK, 6401 SWK
 Mutter Gottes 4811 SWK
 Muttergotttheit 1210
 Mutterschutz (Arbeitsrecht) 5660 SWK
 Myron, -weibe 4580 SWK

- Mysterienreligion 1110, 1150
 Mysterium (Offenbarung) 3402
 – (Sakramentenlehre) 4500 ff.
 Mystik (Rel.-wiss.) 1300 ff., 1440 SWK
 –, christl. 6061
 Mystiker(in) (christl.) 6061, 7255
 Mystiker(in) (Rel.-wiss.) 1440 SWK
 Mystische Einigung 1320 SWK, 6015, 6018, 6062 SWK
 Mystische Phänomene 1320 SWK, 6062 SWK
 Mystische Verlobung 1320 SWK, 6062 SWK
 Mythos 1360 SWK, 3013, 3406, 3500 a
 Nabel der Welt 1232
 Nachfolge Christi 6015
 Nachfrage (Wirtschaft) 5620 SWK
 Nachrede, üble 5170 SWK
 Nachschlagewerke (Theologie, Allg.) 2010
 Nacht der Seele 1320 SWK, 6027
 Nacht der Sinnen 1320 SWK, 6027
 Nacktheit, rituelle 1156 m
 Nächsten 5100 ff.
 Nächstenliebe 5160 SWK
 Nächtlicher Erguß 5450 SWK
 Nähe Gottes 4102
 Nagual 1220, 1240
 Namen Gottes 4100, 4110
 –, Mißbrauch des 5120 SWK
 Narkotika (Zurechnungsfähigkeit) 5050 ff.
 Narrative Theologie 3013
 Narzismus 5130 SWK
 Nation 1268, 1477, 6365
 Nationale Identität 5751 ff.
 Nationalismus 1101 SWK, 5751 ff.
 Nationalitätenprobleme 5756
 Nationalkirche 5820 ff., 7210 SWK, 7285
 Nationalreligion 1567
 Nationalsozialismus (Beziehungen zum Christentum) 3162 SWK
 Natürliche Theologie 1730 ff., 3013, 3300, 3403
 Natur - Übernatur 4230 SWK
 Natur (Christologie) 4300 ff.
 – (Frömmigkeit-Spiritualität) 6350
 – (relig. Vorstellungen von) 1230 ff.
 – (theol. Anthropologie) 4230 SWK
 – (theol. Heilslehre) 4900 ff.
 – (theol. Schöpfungslehre) 4150 ff.
 – (Umgang mit) 5180, 5600 ff., 5900 ff.
 – (Wechselwirkung mit Religionen) 1108
 – (Wechselwirkungen mit Religionen) 1108
 –, Heil in der 1270 ff., 4152, 4900
 –, menschliche 4210 a, 4230 SWK
 –, zweite (Kultur) 4210 b
 Naturgesetz 4155, 5094 SWK
 Naturgottheiten 1210
 Naturkräfte 1220
 –, bössartige 4174
 Naturphänomene und -theorien als theol. Probleme 4158 SWK
 Naturphilosophie (einz. Themen als theol. Probleme) 4158 SWK
 Naturrecht 1260, 5094 SWK
 Naturreligion(en) 1110
 Naturwissenschaft(en) (Bedeutung für Religionswissenschaft) 1000
 Naturwissenschaft(en) (Beziehungen zum Christentum) 3110 ff.
 Naturwissenschaften (einz. Themen als theol. Probleme) 4158 SWK
 – (eth. Normen- und Informationsquelle) 5024
 Nebenordnung, gesellschaftl. 5210 SWK
 Negative Theologie 1721, 3013
 Neigung(en) (Verantwortung für) 5050 ff.
 Nekrophilie 5450 SWK
 Neopaganismus 1101 SWK
 Nescientia (Verantwortung bei) 5050 ff.
 Nestorianische Kirche 3720, 8251
 – / Apologetik 3910
 Neupostolische Kirche(n) 8840
 Neue Medien 5730 SWK
 »Neue Moral« 5013 SWK
 Neues Gesetz 4404, 5021 ff., 5094 SWK
 Neues Testament (eth. Normen- und Informationsquelle) 5021 ff.
 Neugier 5081
 Neugierde (Sünde) 5081
 Neujahr 1157, 6232 SWK
 Neumondfest 1157
 Neurose (Bezug zur Religion) 1512
 – (Psychol.) 5034
 – (Zurechnungsfähigkeit) 5050 ff.
 Neurotisches Gewissen 5062
 Neutralität 5870 ff.
 Nicaeno-Constantinopolitanum 3713 b
 Nicht-religiöse Schriftdeutung 1350 ff., 3503 SWK
 Nicht-sprachliche Ausdrucksformen (Religionswiss.) 1350 ff.
 Nicht-willentliches (Involuntarium) 5050 ff.
 Nichtchristl. Religionen (Offenbarungs- u. Heilsansprüche) 3160
 Nichtchristliche Religionen (Beziehungen untereinander) 1581
 Nichtigkeit (Recht) 5094 SWK
 Nichts (Ontologie) 4157 SWK
 Niedere Weihen 4560, 7240 SWK
 Nihilismus 1101 SWK, 3202
 Nirvana 1290, 1320 SWK
 Nondenominational Churches 8650
 – / Apologetik 3948
 Nonkonformismus 1516, 5750 ff.
 Nonkonformität, religiöse 1427
 Nonne 1440 SWK, 6565 SWK, 6650
 Nord-Süd-Konflikt 5980 SWK
 Normen, ethische 1260, 5015
 –, ethische / Quellen 5020 ff.
 Normenethik 5013 SWK
 Normkonflikt, relig. 1100 ff., 1427

- Nostalgie 1273, 1313, 6060 ff.
 Notae ecclesiae 7000
 Notaneignung 5662
 Notlüge 5170 SWK
 Notwehrtötung 5310
 Notzucht 5450 SWK
 Novenen 6113 SWK
 – (einz. Motive) 6300 ff.
 Novizen (Orden und Kommunitäten) 6562
 Nüchternheit (seelische Haltung) 5130 SWK
 Nullwachstum 5620 SWK
 Numen 1120 SWK
 Numinöse, das 1120 SWK
 Nutzrecht 5662
 Nymphomanie 5450 SWK
 Obere (Orden und Kommunitäten) 6563
 Oberkirchenrat 6554 SWK, 7281
 Objekt, sittl. 5052 ff.
 Objekte, religiöse 1200 ff.
 Odium (Gefühl) 4210 e
 Ödipuskomplex 5034
 Öffentliche Meinung 5730 SWK
 – (ethischer Argumentationswert) 5029
 – (kirchl. Angelegenheiten) 3600, 7210 SWK
 – (theol. Argumentationswert) 3013
 Ökologie 5180, 5980 SWK
 Ökonomie (Sakramentenlehre) 4505, 4560
 –, Heils- 4450
 Ökonomische Trinität 4110, 4150 ff., 4391
 Ökumen. Bewegung 7300 ff.
Ökumen. Dialog 7300 ff.
 – (unter einz. Kirchen) 7600 ff.
 Ökumen. Gebet 7310 SWK
 Ökumen. Gottesdienst 7310 SWK
 Ökumen. Institut (Bossey) 7439 SWK
 Ökumen. Institute 7490 ff.
 Ökumen. Konzil 3604 c, 7281 a
 Ökumen. Organisationen 7400 ff.
 Ökumen. Patriarchat 8211
 »Ökumen. Rat der Kirchen« 7400
 Ökumen. Sakramentenfeier 7310 SWK
 Ökumen. Theologie 7300 ff.
 Ökumen. Trauung 4550, 7310 SWK
 Ökumen. Weltkonferenzen 7410
 Ökumene 7300 ff.
 Ökumenismus 7300 ff.
 Ölbaum (ekkl. Motiv) 7000 a
 Ölversorgung 5980 SWK
 ÖRK 7400
 Offenbarung 1210 m, 1275, 1300 ff., 1303, 3400 ff.,
 3800, 4393
 Offenbarung und Geschichte 4450
 Offenbarung und Sprache 3406
 Offenbarung und Transzendenz 3400
 Offenbarung, alttestamentliche 3400, 3500 a
 –, ausserbiblische 3160, 3410
 –, biblische 3400
 –, neutestamentliche 3400, 3500 a
 Offenbarungs- und Heilsansprüche nichtchristl. Re-
 ligionen 3160
 Offenbarungsaussage 1360 SWK, 3406
 Offenbarungsformen 1320 SWK, 3407, 6062 SWK
 Offenbarungskriterien 3407
 Offenbarungsmittler, Glaubwürdigkeit des 3407
 SWK
 Offenbarungsobjekt 3402
 Offenbarungsrede 1360 SWK, 3406
 Offenbarungstheorien 3400
 Offenbarungsträger 1440 SWK, 3406, 3410
 Offenbarungsvermittlung 3410
 Offenbarungsvorstellungen 1275
 – (einz. Themen) 1200 ff.
 Offenheit 5130 SWK, 5160 SWK
 Officium parvum B.V.M. 6408 SWK
 Offizial 7280
 Ohrenbläserei 5160 SWK
 Okkultismus 1101 SWK
 – (Ethik) 5120 SWK
 Okkultreligion 1110
 Onanie 5450 SWK
 Ontogenese 4210 a, 4220
 Ontologie (einz. Themen als theol. Probleme) 4157
 SWK
 Ontologische Methoden (in der Ethik) 5011 SWK
 – (Theologie) 3013
 Opera servilia 5115 SWK
 Opfer 1150, 1153 SWK, 5113
 Opferbereitschaft 5130 SWK, 5160 SWK
 Opferformel 1360 SWK
 Opferkerzen 1156, 6210 SWK
 Opferriten 1153 SWK
 Opposition, außerparlamentarische 5760 SWK
 –, innerkirchliche 7210 SWK
 –, parlamentarische 5840 SWK
 –, politische 1517, 5757, 5760 SWK, 5876
 Oppositionelle 5757
 Orakel 1153 SWK, 1320 SWK, 1360 SWK
 Ordal 1153 SWK, 5732
 Ordensgemeinschaft 1474, 6560, 7260
 Ordensleben 1474, 6560, 7260
 Ordensleute (Spiritualität) 6560
 Ordensschwester 6565 SWK
 Ordination 1153 SWK, 4560
 –, Frauen- 7218
 Ordnungsstrafe 5094 SWK
 Ordnungswidrigkeit 5094 SWK
 Organisationen, evangelikale 7460 ff.
 –, interdenominationalle 7400 ff.
 –, interkonfessionelle 7400 ff.
 –, internationale 5910 SWK
 –, konfessionelle 8000 ff.
 –, ökumenische 7400 ff.
 Organist (kirchl. Amt) 7240 SWK
 Organtransplantation 5358
 Orgiastisches 1120 SWK, 1150, 1153 SWK
 Orgie 1153 SWK

- Orientalische Kirche(n) 8250 ff.
 – / Bekenntnisse 3720
 Orth. Kirche(n) 8210 ff.
 – / Apologetik 3915
 – / Bekenntnisse 3721
 Orthodoxie (Rel.-wiss) 1427
 Ortsgemeinde 7030
 Ost-West-Konflikt 5980 SWK
 Ostern 6232 SWK
 Ostiarius 7240 SWK
 Ostkirche(n) 8200 ff.
 – / Apologetik 3910 ff.
 Ostkirchliche Spiritualität 6610 SWK
 Ovulationshemmer 5555
 Pacht 5662
 Pädagogik 3128
 – (eth. Normen- und Informationsquelle) 5027
 Pädagogisch tätige Orden und Kommunitäten 6565 SWK
 Päderastie 5450 SWK
 Pädophilie 5450 SWK
 Päpstliche Kurienämter 3605 b, 5028, 8111
 Päpstlicher Segen 6380
 Päpstliches Lehramt 3605 a
 Paganismus 1120
 Pakt (relig. Sprachform) 1360 SWK
 Panentheismus 1210
 Pantheismus 1210
 Pantheon 1210
 Papst 7290, 8110
 – (ausserordentliches Magisterium) 3605 d
 – (Autorität in eth. Fragen) 5028
 – (ordentliches Magisterium) 3605 c
 Papstsegen 6380
 Papsttum 3605 a, 7290, 8110
 Papstverehrung 6380
 Parabel 1360 SWK
 Paradies 1240 p, 4230 SWK
 Paradieszustand 1240 p, 4230 SWK
 Paradigmawechsel (Theologie) 2510 ff., 3010 ff.
 Paramente 1156 m, 7211 SWK
 Parapsychologie 1000 SWK, 1101 SWK
 – (einz. Phänomene) 1320 SWK, 6062 SWK
 Paria 1440 SWK
 Parlament 5840 SWK
 –, Kirchen- 7281
 Parousie 4340, 4910
 Parteien, kirchliche 7210 SWK
 –, politische 1517, 5760 SWK
 Partikularkirchl. Synode 3604 b
 Partizipation 1210 i, 4157 SWK
 Partnerschaft, eheliche 5485 SWK
 Partnerwahl 5485 SWK
 Passio (Gefühle) 4210 e
 Passion (Zurechnungsfähigkeit) 5050 ff.
 Passion Christi 4320 SWK, 6311 SWK
 Passionsreliquien 6313 SWK
 Passionszeit 6232 SWK
 Passive Läuterung 6027
 Pastor 7200
 – (Lehrautorität) 3603 c
 –, Gemeinde- 7230
 Pastoralassistent 7240 SWK
 Pastorkonzil 7281
 Pastoralrat 7281
 Pastoralreferent 7240 SWK
 Pastoraltheologie 3017
 Patenschaft 5520 SWK
 – (Ehehindernis) 5485 SWK
 –, Firm- 4521
 –, Tauf- 4520
 Patentrecht 5662
 Patriarch (kirchl. Amt) 7290
 Patriarchat 1267
 – (kirchl. Organisationsform) 7210 SWK, 7290, 8190 SWK, 8200 ff.
 –, ökumen. 8211
 Patrimonialrecht 5520 SWK
 Patriotismus 1101 SWK, 5751 ff.
 Patronat, Kirchen- 7220 SWK
 Pazifismus 1516, 5878
 Pentarchie 7210 SWK, 7290
 Periodische Enthaltsamkeit 5555
 Periphere Geister 1220
 Perplexes Gewissen 5062
 Persönlichkeit 4210 c, 5030 ff.
 Persönlichkeitsentwicklung 5034 ff.
 Person Jesu 4300 ff.
 Person, göttliche 4110
 –, Gutheit der 5052 ff.
 –, juristische 5210 SWK
 –, menschliche 1240, 4210 c
 –, moralische 5210 SWK
 Personale Ethik 5013 SWK
 Personalrat 5666
 Personalvertretung (Arbeitsrecht) 5666
 Personen, einzelne (Beziehungen zum Christentum) 3170
 Perversität, sexuelle 5450 SWK
 Pessar 5555
 Petting 5450 SWK
 Pfadfinder 5710
 Pfand 5620 SWK, 5662
 Pfandrecht 5662
 Pfarramtskandidat 7211 SWK
 Pfarrer 7200
 – (Lehrautorität in eth. Fragen) 5028
 – (Lehrautorität) 3603 c
 –, Gemeinde- 7230
 –, Sonder- 7230 a
 Pfarrerbruderschaft 7211 SWK
 Pfarrerin 7218
 Pfarrerrüstzeiten 7211 SWK
 Pfarrfamilie 6551, 7211 SWK
 Pfarrfrau 6552 SWK, 7211 SWK
 Pfarrgemeinderat 7220 SWK

- Pfarrhaus 6551
 Pfarrhaushälterin 6554 SWK, 7240 SWK
 Pfarrhelferin 7240 SWK
 Pfingstbewegung (innerhalb einz. Kirchen) 8000 ff.
 – (Pfingstkirchen) 8850
 Pfingsten 6232 SWK
 Pfingstgaben 4395
 Pfingstkirchen 8850
 Pflanzen (ethischer Umgang mit) 5180, 5728
 – (kultische Verwendung) 1156
 – (relig. Bedeutung) 1235
 Pflegeeltern 5520 SWK
 Pflegerisch tätige Orden und Kommunitäten 6565 SWK
 Pflicht 5012, 5090 ff.
 Phänomenologische Methoden (in der Ethik) 5011 SWK
 – (Theologie) 3013
 Phallus 1240 k
 – (Kultobjekt) 1156
 Phantasie 4210 d
 Phantasien (Verantwortung für) 5050 ff.
 Phantasma 4210 d
 Pharmakologie 5325
 – (Beziehungen zur Theologie) 3115
 – (Beziehungen zur Ethik) 5300 ff.
 Philosoph (relig. Rolle) 1440 SWK
 Philosophie (Beziehungen zum Christentum) 3100
 – (eth. Normen- und Informationsquelle) 5023
 –, Natur- (einz. Themen als theol. Probleme) 4158 SWK
 –, Rechts- 5091 SWK
 –, Seins- (einz. Themen als theol. Probleme) 4157 SWK
 Philosophische Argumentation in der Theologie 3013, 3100
 Philosophische Kritik der Religion 1712
 Philosophische Theologie 1721, 1730 ff., 3013
 Phylognese 4210 a, 4220
 Physik (Beziehungen zur Theologie) 3111
 – (einz. Themen als theol. Probleme) 4158 SWK
 Physikalische Gegenstände (relig. Bedeutung) 1232
 – (rituelle Verwendung) 1156
 Physikalische Objekte (kultische Verwendung) 1156
 Pietät 5520 SWK
 – (Geistesgabe) 6026
 –, familiäre 5520 SWK
 –, religiöse 5100 ff.
 –, soziale 5210 SWK
 Pietismus (hist. Phänomen) 6000
 Pietismus (in evang. Kirchen) 8500 ff.
 Pietismus (Rel.-wiss.) 1410, 1448
 Pietismus (separatistische Gruppierungen) 8640
 Pietist. Kirche(n) 3948, 8620
 – / Bekenntnisse 3728
 Pilger 1440 SWK
 Pilgerfahrt 6220
 Planeten 1232, 4158 SWK
 Planetenkräfte 1220, 4160, 4174
 Plastische Kunst 5726 SWK
 Pleroma Christi 4340, 7010
 Plünderung 5870 ff.
 Pluralismus in relig. Gemeinschaften 1410, 1427
 Pluralismus, Dogmen- 3700 a
 –, ethischer 5015
 –, religiöser 1580, 3160
 –, theologischer 3010, 3600 ff., 7040
 Pneumatologie 4390 ff.
 Poenalgesetz 5094 SWK
 Poesie 5726 SWK
 Polis 1477
 Politik (Gesellschaftsethik) 5800 ff.
 – (Relig.-wiss.) 1567
 –, Kommunal- 5724
 Politische Auswirkung von Religion 1517
 Politische Ethik 5800 ff.
 Politische Krise 5840 SWK
 Politische Minderheiten 5757
 Politische Mission der Kirche 5200, 5820 ff.
 Politische Parteien 5760 SWK
 Politische Tätigkeit (Geistlicher) 7211 SWK
 Politische Theologie 3020 SWK, 5800 ff.
 Politischer Konflikt 5840 SWK
 Politisches Engagement 5160 SWK
 Politologie 5800 ff.
 – (Beziehungen zum Christentum) 3123
 Polizeistaat 5840 SWK
 Polizei 5732
 Pollutio 5450 SWK
 Polygamie 5485 SWK
 Polygenese 4220 ff., 4220
 Polytheismus 1210
 Pornographie 5450 SWK, 5730 SWK
 – (gesellsch.-eth. Aspekte) 5726 SWK
 Positive Methoden (in der Ethik) 5011 SWK
 – (Theologie) 3013
 Positive Theologie 3017
 Positives Gesetz 5094 SWK
 Positives Recht 5094 SWK
 Positivismus, Rechts- 5094 SWK
 Potentia absoluta 4102 d
 Pottlach 1153 SWK
 Praeambula fidei 3800
 Prädestination 1270 ff., 4420
 Präexistenz, menschliche 1240 o
 Prälat 7280
 Präses 3604 a, 7280, 7281, 7285
 Präsident, Kirchen- 7280
 –, Minister- 5840 SWK
 –, Staats- 5840 SWK
 Präsidierender Bischof 7281, 7285
 Präsumpcio (Recht) 5094 SWK
 Präventivangriff 5870 ff.
 Präzedenzrecht 5094 SWK
 Prager Jesuskind 6325

- Praktikant, Pfarramts- 7211 SWK
 Praktische Theologie 3017
 »Praktisches Christentum« (bis 1971) 7420 SWK
 Praktisches Urteil 5032, 5060
 Prediger 1440 SWK, 7211 SWK
 -, Laien- 1440 SWK, 7220 SWK
 Predigt (Rel.-Wiss.) (als Kulthandlung) 1154
 - (Rel.-wiss.) (als Sprachform) 1365
 Preise 5620 SWK
 Presbyter 7200
 - (Gemeindeälteste) 7220 SWK
 Presbyterianische Kirche(n) / Bekenntnisse 3727
 - / Apologetik 3942
 Presbyterianische Kirchen 8530
 Presbyterium (Gremium in kath. und orth. Kirchen) 7281
 - (Gremium in reform. Kirchen) 7281
 - (Kirchenvorstand) 7220 SWK
 Presse 1566, 5730 SWK
 -, Kirchen- 7210 SWK
 Priester 1440 SWK, 7200
 - (Frauen als) 7218
 Priesteramt Christi 4340
 Priesteramtskandidat 6553, 7211 SWK
 Priesterin 1440 SWK
 Priesterrat 7281
 Priestertum aller Gläubigen 7210 SWK
 Priesterweihe 4560
 Primas 7285
 Primat 7290
 Primo-primi motus 5050 ff.
 Prior (Orden und Kommunitäten) 6563
 Privatio 4157 SWK
 Privatschulen 5720
 Privileg 5094 SWK
 Privilegium fori 7211 SWK
 Privilegium immunitatis 7211 SWK
 Probabiliorismus 5013 SWK, 5062
 Probabilismus 5013 SWK, 5062
 Probst 7280
 Probstekongvent 7281
 Produktion (Wirtschaftsfaktor) 5620 SWK
 Profanation (Sünde) 5120 SWK
 Profane, das 1120 SWK
 Profit 5620 SWK
 Projektion 1100 ff., 5034
 Prominente Personen (als eth. Vorbilder) 5028 h, 5029 h
 Promotion (Theol.) 2101
 Promulgation 5091 SWK
 Propaganda 5730 SWK
 Prophet(in) 1440 SWK, 4395, 7255
 Prophetenamt Christi 4340
 Prophetie 1320 SWK, 6062 SWK
 Prophetie (Legitimierungskriterium relig. Rollenträger) 1438, 3407 SWK
 Prophetien, biblische (Deutungsmethoden) 3503 SWK
 -, religiöse 1360 SWK
 Prophetische Gaben 1320 SWK, 4395, 6062 SWK
 Prophetische Handlung 1360 SWK
 Prophetische Sprachformen 1360 SWK
 Proprium des Christentums 3030
 Proselytismus 1420, 1580 ff., 3160 ff., 7210 SWK
 Prostitution 5450 SWK
 -, Tempel- 1440 SWK
 Prostration 1154, 6112
 Protektionismus 5620 SWK
 Protest, innerkirchlicher 7210 SWK
 -, politischer 1517, 5757, 5760 SWK
 Protestantische Kirche(n) 8500 ff.
 Protestantismus 8500 ff.
 - / Apologetik 3940 ff.
 Providentia 1736, 4152
 Provinzial (Orden und Kommunitäten) 6563
 Prozeß Jesu 4320 SWK
 Prozession 1154
 Prozesstheologie 3020 SWK
 Prudentia 5065
 Prudentia infallibilis (Ekklesiologie) 7060
 Prügelstrafe 5732
 Psalmist (kirchl. Amt) 7240 SWK
 Pseudepigraphie 1373
 Pseudoreligion 1101
 Psychiatrie (Beziehungen zum Christentum) 3121
 - (eth. Normen- und Informationsquelle) 5025
 Psychische Auswirkung von Religion 1512
 Psychoanalyse 3121, 5025, 5357
 Psychol. Entwicklung der Person 5034 ff.
 Psychol. Schrifdeutung 1350 ff., 3503 SWK
 Psychologie 5357
 - (Beziehungen zum Christentum) 3121
 - (einz. Themen als theol. Probleme) 4200 ff., 5034
 - (eth. Normen- und Informationsquelle) 5025
 - (menschl. Handlungen) 5030 ff.
 -, Moral- 5030 ff.
 Psychopharmaka 5325, 5357
 - (Zurechnungsfähigkeit) 5050 ff.
 Psychose (Bezug zur Religion) 1512
 - (Zurechnungsfähigkeit) 5050 ff.
 Psychosomatik 5300
 Psychosomatische Krankheiten (Relig.wiss.) 1511
 Psychotherapie 5357
 Pubertätsriten 1153 SWK
 Publizistik, theologische 2115
 Pudicitia 5450 SWK, 6056
 Purgativ-Weg 6020 ff.
 Purgatorium 1290, 4921
 Quäker 8690
 - / Apologetik 3948
 - / Bekenntnisse 3728
 Quälerei, Tier- 5180, 5728
 Quantumtheorie 4158 SWK
 Quasireligion 1101
 Quelle (Kultort. -objekt) 1155
 Rache 5092

- Rachebedürfnis 5160 SWK, 5732
 Radikale, politische 5760 SWK
 Randgruppen 1516, 5750 ff.
 Rang, sozialer 5210 SWK
 Rasse 5756
 – (als Religionsgemeinschaft) 1473
 Rassische Minderheiten 5756
 Rassismus 1516, 5750 ff.
 Rat (Geistesgabe) 6026
 – (Ratschlag) 5091 SWK
 Ratio 4210 d
 Ratio particularis 4210 d
 Rationalisierung, religiöse 1301, 3013
 –, wirtschaftliche 5620 SWK
 Raub 5662
 Rauchen 5329
 Raum 4158 SWK
 Raumforschung, Welt- 5980 SWK
 Rausch 5322
 – (Zurechnungsfähigkeit) 5050 ff.
 Rauschgift 5325
 – (Zurechnungsfähigkeit) 5050 ff.
 Realpräsenz 4530
 Recht 1567, 5090 ff.
 – (Begriff, Theorie) 5091 SWK
 –, elterliches 5520 SWK
 –, internationales 5900 ff.
 –, Kriegs- 5870 ff.
 –, menschl. 5094 SWK
 –, Natur- 1260, 5094 SWK
 –, objektives 5091 SWK
 –, positives 5094 SWK
 –, staatl. 5094 SWK
 –, staatl. (Autorität in eth. Fragen) 5029
 –, subjektives 5091 SWK
 Recht(e) 5090 ff.
 Rechtfertigung 4394, 4400 ff.
 Rechtgläubigkeit 1301, 1427, 3702
 Rechtsanwalt (Berufsethik) 5690 SWK
 Rechtsbefreiung 5094 SWK
 Rechtsberichtigung (Epikeie) 5091 SWK
 Rechtsdogmatik 5094 SWK
 Rechtsfindung 5094 SWK
 Rechtsordnung (Gesellschaftsethik) 5732
 Rechtsphilosophie 5091 SWK
 Rechtspositivismus 5094 SWK
 Rechtstitel 5094 SWK
 Rechtsverletzung 5092
 Rechtsverzicht 5092
 Rechtswissenschaft 5094 SWK
 – (Beziehungen zur Theologie) 3123
 – (eth. Normen- und Informationsquelle) 5026,
 5029, 5091 SWK
 – (Kirchenrecht) 3017
 Rechtszweifel (Gewissensentscheidung bei) 5062
 Redaktionsgeschichte 1350 ff., 3503 SWK
 Rede, unkeusche 5450 SWK
 Reform (relig. Gemeinschaften) 1410
 Reform der Kirche(n) 7210 SWK
 Reform von Religionen 1105, 1448
 Reformationsfest 6370 SWK
 Reformator 1448
 Reformierte Kirche(n) 8530
 – / Apologetik 3942
 – / Bekenntnisse 3727
 Reformierter Weltbund 3606, 8530
 Regelkreis 5034
 Regen 1232
 Regierung 5840 SWK
 Regierung der Welt, göttliche 4152
 Regimentenlehre 5800 ff., 7295
 Regionalismus 5840 SWK
 Regression 5034
 Reich (Staatsform) 5800 ff., 7295
 Reich Christi 4340, 4910, 7000 a
 Reich Gottes 1210 i, 4900 ff., 7000 a
 Reiche (relig. Rolle) 1440 SWK
 Reiche Länder 5980 SWK
 Reichtum 1270 ff.
 Reinheit (Rel.-wiss.) 1120 SWK
 Reinigung 1153 SWK
 Reinigungsriten 1153 SWK
 Reinkarnation 1290, 4920
 Reinkarnierte Erlöserfigur 1440 SWK
 Reklame 5620 SWK
 Rekonkiliation 4540
 Relativitätstheorie 4158 SWK
 Relaxatio iuris 5094 SWK
 Relig. Eliten 1556
 Relig. Akt 1150, 3210, 5100 ff.
 Relig. Akte 5100 ff.
 Relig. Berufe 1556
 Relig. Botschaften 1200, 1275
 – (einz. Themen) 1200 ff.
 – (relig. Sprachform) 1360 SWK
 Relig. Brauchtum 1150 ff., 6200 ff.
 Relig. Denken 1301, 3220
 – (Erkenntnistheorie) 1721, 3010 ff., 3013
 Relig. Deutungsmuster 1120
 Relig. Einstellung 1300 ff., 1720, 3800 ff.
 Relig. Entfremdung 1300 ff., 1301, 1313, 1427, 1720,
 3800 ff., 5120 SWK
 Relig. Erfahrung 1300 ff., 3220, 6060 ff.
 Relig. Erziehung 1425
 Relig. Funktionäre 1430
 Relig. Gefühle 1313, 6060 ff.
 Relig. Gemeinde 1475
 Relig. Gemeinschaften 1400 ff.
 – (Entstehung, Erhaltung, Veränderung) 1410
 – (Interaktionen) 1580 ff.
 – (staatl. Regulierung) 1567, 5820 ff.
 – (Typen) 1470
 –, Konflikte in 1410, 1427, 7210 SWK
 Relig. Handlungen 1150, 3210, 5100 ff.
 Relig. Institutionen 1400 ff.
 Relig. Interpretationsmodelle 1120

- Relig. Klassifikationsmuster 1120
 Relig. Kommunikation 3220
 Relig. Kunst 1385, 6210 SWK, 6300 ff.
 Relig. Lebensweise 1310, 5100 ff., 6000 ff., 6032, 6060 ff.
 – (relig. Rollenträger) 1438
 Relig. Lehre 1300 ff., 1360 SWK
 Relig. Minderheiten 5758
 Relig. Musik 1380
 Relig. Musiktex te 1360 SWK
 Relig. Objekte 1200 ff.
 Relig. Orte 1155
 Relig. Praxis 3031, 5100 ff.
 – (einz. Kirchen und Konfessionen) 8000 ff.
 – (rel.-soziol. Beschreibung) 1550 ff.
 Relig. Rollen 1400 ff.
 Relig. Rollenträger 1430
 Relig. Schriften verschiedener Religionen 1370
 Relig. Sozialisation 1425
 Relig. Sprache 1350 ff., 1721, 3220, 3406
 Relig. Sprechen 1350 ff.
 – (Sprachtheorie) 1721, 3013, 3220
 Relig. Symbole 1350 ff., 3220
 – (bildende u. abstrakte Kunst) 1388, 6210 SWK, 6300 ff.
 Relig. Überzeugung 1300 ff., 1720, 3800 ff.
 Relig. Unterweisung 1300 ff., 1360 SWK, 1425
 Relig. Volkskunde 1000 SWK
 Relig. Vorstellungskomplexe 1200, 3013
 – (einz. Themen) 1200 ff.
 Religion 1100 ff., 1710 ff., 3200 ff.
 – (Definition) 1710, 3200
 – (Deutungsmuster und -begriffe) 1120
 – (Entwicklung von) 1105
 – (funktionelle Beschreibung) 1100 ff., 3200
 – (Funktionen) 1500 ff.
 – (Gegenstand) 3250
 – (philosophische Kritik) 1712
 – (philosophische Theorien) 1710
 – (Praxis einzelner sozialer Gruppen, Schichten, usw.) 1550 ff.
 – (psychologische Theorien) 1100 ff., 3200
 – (religionsgeschichtl. Entstehungstheorien) 1105
 – (soziologische Theorien) 1100 ff., 3200
 – (Tugend) 5100 ff.
 – (Typologisierungsschemata für) 1110
 – (Ursprung von) 1710 ff., 3200 ff.
 –, Staats- 1567
 –, Theorie der 1700 ff., 3200
 Religionen 1100 ff.
 – (Adaptation von) 1105, 1410, 1448
 – (Beziehungen zum Christentum) 3160 ff.
 – (einzelner Kulturkreise und Länder) 1600 ff.
 – (einzelner Länder) 1620
 – (Lehrkomplexe) 1200
 – (Reform von) 1105, 1448
 – (Transformation von) 1105, 1448
 – (Ursprung der) 1105, 1448
 – (Wechselwirkungen mit der Natur) 1108
 Religionsanthropologie 1000 SWK
 – / Gesamtdarstellungen und Sammelwerke 1005
 Religionsersatz 1101
 Religionsethnologie 1000 SWK
 Religionsethologie 1000 SWK
 – / Gesamtdarstellungen und Sammelwerke 1005
 Religionsfreiheit 1427, 1567, 5826
 – (Minderheiten) 5757 ff.
 Religionsgemeinschaften 1400 ff.
 – (Interaktionen) 1580 ff.
 Religionsgeographie 1000 SWK
 – / Gesamtdarstellungen 1108, 1600
 Religionsgeschichte 1000 SWK, 1105
 – / Gesamtdarstellungen und Sammelwerke 1005
 Religionskrieg 5870 ff.
 Religionskritik 1710 ff.
 – (theol. Auseinandersetzung mit) 3202
 –, theologische 3200
 Religionslehrer 7250
 Religionspädagoge 7250
 Religionspädagogik, nichtkonfessionelle 1000 SWK, 5720
 Religionsphänomenologie 1000 SWK
 – / Gesamtdarstellungen und Sammelwerke 1005
 Religionsphilosophie 1700 ff., 3200 ff.
 – (Methode u. Fragestellung) 1700 ff.
 – (Methode und Fragestellung) 3200 ff.
 – (nichtwestl.) 1701
 – (Situation u. Erneuerung) 1700 ff.
 – (Situation und Erneuerung) 3200 ff.
 Religionsphysiologie 1000 SWK
 Religionspsychologie 1000 SWK, 1300 ff.
 – / Gesamtdarstellungen und Sammelwerke 1006
 – (Beziehungen zur Theologie) 3123
 – (einz. Kirchen und Konfessionen) 8000 ff.
 – (einzelner Personengruppen) 1550 ff.
 Religionssozialpsychologie 1000 SWK
 Religionssoziologie 1000 SWK, 1400 ff.
 – / Gesamtdarstellungen und Sammelwerke 1006
 – (Beziehungen zur Theologie) 3123
 – (einz. Kirchen und Konfessionen) 8000 ff.
 – (relig. Praxis einz. Personengruppen) 1550 ff.
 – (relig. Praxis einzelner Länder) 1600 ff.
 – (relig. Praxis unter Christen) 3031
 Religionsstifter 1448
 Religionsunterricht 1425, 1561, 5720
 Religionswissenschaft 1000 ff.
 – / Beziehungen zum Christentum 3125
 – / Gesamtdarstellungen und Sammelwerke 1005
 – / Methoden 1000, 1002
 – / Sammelwerke und Sammlungen mit versch. Einzelthemen 1009
 – (Schulunterrichtsfach) 1000 SWK
 Reliquien 1156, 6210 SWK
 – (einzelne) 6300 ff.
 –, Christus- 6313 SWK
 Rendite 5620 SWK

- Renten 5740
 Rentner 5718, 5740, 6531
 Reordination 4560
 Reparationen 5870 ff.
 Repräsentation, symbolische 1350 ff.
 Requisitionsrecht 5870 ff.
 Resakralisierung 1105
 Restauration (relig. Gemeinschaften) 1410
 Restitution 5092
 Reue 1313, 4540, 5068, 6060 ff.
 Reuebekenntnis 1360 SWK
 Revelatio 3400 ff., 3400
 Revolution 5876
 Rezeption (Dogmen) 3600, 3703
 Rhythmische Wiederholungsformel 1360 SWK
 Richterrecht 5094 SWK
 Rigorismus 1512
 Ritenkomplexe 1200 ff.
 Rites de passage 1153 SWK
 Ritual, Sprachformen im 1360 SWK
 Rituelle Geräte 1156
 Rituelle Kleidung 1156 m
 Ritus 1150
 – (einz. Handlungen und Handlungskomplexe) 1153 ff.
 –, liturgischer 4500 ff.
 Rituskirche 7210 SWK, 8190 SWK, 8210 ff.
 River Brethren 8670
 Röm.-kath. Kirche 8100 ff.
 – / Apologetik 3920
 – / Bekenntnisse 3722
 –, Dialog mit der 7610 ff.
 Römische Bischofssynode 7281
 Römische Kurie 8111
 – (Autorität in theol. Fragen) 3605 b
 – (Autorität in eth. Fragen) 5028
 Rohstoffproblem 5980 SWK
 Rolle, soziale 5210 SWK
 Rollen, religiöse 1400 ff.
 Rollenträger, religiöse 1430
 Rom (Frömmigkeit) 6380
 Romane 5726 SWK
 –, christliche 6903
 Romantik 1273, 1313, 6060 ff.
 Rosenkranz 6407
 Rosenkranzartige Gebetsformen 1360 SWK, 6110
 Rückgabepflicht 5092
 Rüstung 5870 ff.
 Rüstungsindustrie 5870 ff.
 Rundfunk 5730 SWK
 Rundfunkpfarrer 7230 a
 Sabotage 5870 ff.
 Sachbeschädigung 5662
 Sachwelt (Umgang mit) 5180, 5600 ff., 5900 ff.
 Sacrilegium 5120 SWK
 Säkularinstitute 6565 SWK
 Säkularisation 1567, 5820 ff.
 Säkularisierung 1105, 1710 ff.
 – (Religionskritik) 3200
 Säkularismus (Beziehungen zum Christentum) 3305
 – (Kirche und Staat) 5820 ff.
 Säugling (relig. Bedeutung, Rolle) 1440 SWK
 Säuglingstaufe 4520
 Sakrale, das 1120 SWK
 Sakralisierung 1105
 Sakrament(e) 1150, 4500 ff., 6345 ff.
 Sakramentalien 4580 SWK
 Sakramentenausschluß 7210 SWK
 Sakramentenfeier, ökumenischer 7310 SWK
 Sakramentenfrömmigkeit 6345 ff.
 Sakramentshäuschen 6321
 Sakrileg, sexuelles 5450 SWK
 Salböl, -weihe 4580 SWK
 Salbung, Kranken- 4570
 Sanftmut 5140 SWK
 Sanktionen, religiöse 1428, 2200 ff., 7210 SWK
 Santiago de Compostella 6390
 Sapientia (Geistesgabe) 6026
 – (Tugend) 5081
 Satan 4174
 Satisfaktion Christi 4340
 Schadensersatz 5092
 Schadloshaltung 5092, 5662
 Schäden 5662
 –, Wiedergutmachung von 5092
 Schändung, sexuelle 5450 SWK
 Scham 1313, 5450 SWK, 6056
 Schamane 1440 SWK
 Schamhaftigkeit 5450 SWK
 Schatten 1240
 Schattenreich des Todes 1290
 Schauspiele, christliche 6904
 Scheitern 5140 SWK
 Schenkung 5662
 Schichtdienst 5660 SWK
 Schicksal 1230, 1270 ff., 4420
 Schienenverkehr 5736
 Schifffahrt 5736
 Schisma 1427, 7040, 7210 SWK
 – (Sünde) 5120 SWK
 Schlaf (Zurechnungsfähigkeit) 5050 ff.
 Schlafähn. Zustände (Zurechnungsfähigkeit) 5050 ff.
 Schlankheitsideal 5390
 Schlechtes Beispiel 5160 SWK
 Schlichtheit (Kleidungsstil) 5450 SWK
 – (seelische Haltung, Lebensstil) 5130 SWK
 Schlußfolgerung, theologische 3013
 Schmerz (Gefühlslage) 4210 e
 Schmerzbekämpfung 5358
 Schmerzensmutter 6401 SWK
 Schmerzempfindlichkeit 1320 SWK, 6062 SWK
 Schminke 5390, 5450 SWK
 –, rituelle 1156 m
 Schöne, das 5726 SWK

- Schönheitspflege 5390
 Schönstatt-Werk 6720
 Schöpfung 1230, 4150
 –, neue (ekkesiol. Motiv) 7000 a
 Schöpfungsoffenbarung 3403
 Scholastische Theologie 3020 SWK
 Schrein 1155
 Schrift 4393
 Schrift - Tradition - Kirche 3410
 Schrift, Heilige - Bibel
 Schriften, glaubensgefährdende 5120 SWK
 –, heilige (Rel.-wiss.) 1370
 Schriftzeichen (relig. Bedeutung) 1231 b
 Schüler 5690 SWK
 Schuld 1271, 5050 ff., 5068
 Schuldgefühle 1313, 5068, 6060 ff.
 Schule (Gesellschaftsethik) 5720
 –, Bekenntnis- 5720, 7210 SWK
 Schulen der Ethik 5013
 Schulen der syst. Theologie 3020
 Schulen, Bekenntnis- 1561
 Schutzengel 4160
 Schutzgeist 1220
 Schutzzölle 5644 SWK
 Schwachen, Ärgernis der 5160 SWK
 Schwachsinn (Zurechnungsfähigkeit) 5050 ff.
 Schwäche 5130 SWK, 5140 SWK, 6054
 Schwangerschaftsunterbrechung 5555
 Schweigen 6055 SWK
 – (Gebets-, Meditationsform) 1360 SWK, 6032, 6110
 – (Ordensspiritualität) 6561
 Schweizer, Kirchen- 7240 SWK
 Schwelle (Übergangsriten) 1153 SWK
 Schwere Sünde 5052 ff., 5054 SWK
 Schwererziesbare Kinder 5520 SWK
 Schwester, Kranken- 5350 ff.
 –, Ordens- 6565 SWK
 Schwesternschaft 1474, 6565 SWK, 7260
 Scientia (Geistesgabe) 6026
 – (Tugend) 5081
 Secundo-primi motus 5050 ff.
 Seele 1240, 1290, 4210 a
 –, getrennte 1290, 4920
 –, Nacht der 6027
 –, Unsterblichkeit der 4920
 –, Unsterblichkeit der 1290
 Seeleneifer 5115 SWK
 Seelenführung 1440 SWK, 6047
 Seelennacht 6027
 Seelenwanderung 1290
 Seelsorgehelfer(in) 7240 SWK
 Seelsorger 1440 SWK, 6047
 Seerecht 5980 SWK
 Segen 1153 SWK, 4580 SWK, 6200 ff.
 –, päpstlicher 6380
 Segensformel 1360 SWK
 Segnung 1153 SWK, 4580 SWK, 6200 ff.
 –, Kinder- 4520
 –, Kranken- 4570
 Seher(in) 1440 SWK
 Seiende(s) 4157 SWK
 Sein 4157 SWK
 –, Da- 4210 a
 Seinsethik 5013 SWK
 Sekte 1475, 7040
 Sekte(n), einz. 8600 ff.
 Sekten 8010
 Selbst 1240, 4210 c
 Selbstachtung 5130 SWK, 6054
 Selbständigkeit 5130 SWK, 6054
 Selbstbefriedigung 5450 SWK
 Selbstbehauptung 5130 SWK, 6054
 Selbstbeherrschung 1310, 5130 SWK, 5140 SWK, 6050 ff.
 Selbstbetrug 5130 SWK, 6054
 Selbstbewußtsein (Ethik) 5130 SWK, 6054
 Selbstdisziplin 1310, 5130 SWK, 6050 ff.
 Selbstheilung 1320 SWK, 6062 SWK
 Selbstherrlichkeit 5130 SWK, 6054
 Selbstkritik 5130 SWK, 6054
 Selbstliebe 5130 SWK
 Selbstlosigkeit 5130 SWK
 Selbstmord 1290, 1512, 5315
 Selbstschätzung 5130 SWK, 6054
 Selbstsucht 5130 SWK
 Selbsttötung 1290, 1512, 5315
 Selbstüberschätzung 5130 SWK, 6054
 Selbstüberwindung 5130 SWK, 6054
 Selbstverleugnung 1310, 5130 SWK, 6050 ff., 6054
 Selbstverständnis Jesu 4310 SWK
 Selbstverstümmelung 5310
 Selbstvertrauen 5130 SWK, 6054
 Selbstverwirklichung 5130 SWK, 6054
 Selbstzucht 5130 SWK
 Seligpreisungen 5080
 Semantik, religiöse 1350 ff., 3013
 Seminaristen 6553
 Senat (kirchl. Leitungsgremium) 7281
 Sendung der Kirche 7090
 –, gesellschaftspolitische 5200, 5820 ff.
 Senior (kirchl. Amt) 7280
 Senioren 5718, 5740, 6531
 Sensus numinis 1313, 6060 ff.
 Separation (Ehe) 5485 SWK
 Service-station-church 7030
 Servilia opera 5115 SWK
 Sexualethik 1260, 5400 ff.
 Sexualität 1150, 1240 k, 1260
 – (in der Ehe) 5485 SWK
 – (Kinder) 5450 SWK
 –, abnormale 5450 SWK
 –, auBereheliche 5450 SWK
 –, perverse 5450 SWK
 –, voreheliche 5450 SWK
 Sexualverhalten 1518

- Sexuelle Aufklärung 5450 SWK
 Sexuelle Erregbarkeit 5450 SWK
 Sicherheit, Staats- 5840 SWK
 Sicherheitsrisiken 5840 SWK
 Sichtbare Kirche 7050
 Sie-Beziehung(en) 5160 SWK, 5210 SWK, 6055 SWK
 Sieben Geistesgaben 4395, 6026
 Sigrist 7240 SWK
 Simonie 5120 SWK
 Singles 5490 SWK
 Sinne(n) 4210 d, 5034
 Sinnen, Nacht der 6027
 Sinneserkenntnis 4210 d
 Sinnlichkeit 4210 e, 5030 ff.
 Sippe 1267, 1471
 Sitten (Autorität in eth. Fragen) 5029
 Sittennorm 5020 ff.
 Sittl. Akte 5030 ff., 5052 ff.
 Sittl. Erkenntnis 5052 ff.
 Sittl. Freiheit 5012, 5040 ff.
 Sittl. Objekt 5052 ff.
 Sittl. Urteil 5060
 Sittl. Werte 5070
 Sittlichkeit 5052 ff.
 Situation, Gewissens- 5062
 –, Grenz- 5062
 Situationsethik 5013 SWK
 Skandalgeben, -nehmen 5160 SWK
 Sklaverei 5651, 5660 SWK
 Skrupulosität 5062
 Sobornost 7030
 Sobrietas 5322
 Societas perfecta 5210 SWK
 – (Kirche) 7030
 – (Staat) 5805
 Sodomie 5450 SWK
 Sohngott 1210, 4110
 Sola scriptura 3410
 Solidarismus 5210 SWK
 Solidarität (Sozialprinzip) 5210 SWK
 –, mitmenschliche 5160 SWK, 6055 SWK
 Sollen 5091 SWK
 Sonderpfarrer 7230 a
 Sonntag 6232 SWK
 Sonntagsheiligung 5115 SWK
 Soziale Auswirkung von Religion 1516
 Soziale Marktwirtschaft 5650 ff.
 Soziale Schichten 1553
 Sozialenzykliken 5200
 Soziales Engagement 5160 SWK
 Soziales Wesen 1240 n, 1268, 4210 b
 Sozialethik 5200
 Sozialhilfe 5740
 Sozialisation 1100 ff.
 –, religiöse 1425
 Sozialismus 1101 SWK, 1568, 5655
 – (Beziehungen zum Christentum) 3162 SWK
 Soziallehre der Kirche(n) 5200
 Sozialordnung 5210 SWK
 Sozialversicherung kirchlicher Amtsträger 7211 SWK
 Sozialwissenschaften (eth. Normen- und Informationsquelle) 5025 ff.
 Soziologie (Beziehungen zum Christentum) 3123
 – (eth. Normen- und Informationsquelle) 5026
 –, Moral- 5030 ff.
 Soziomorph 1200
 Spaltung einer Religionsgemeinschaft 1427
 Species moralis 5052 ff.
 Speisen und Getränke (Askese) 1310, 5115 SWK, 6052
 – (Ethik) 5329
 – (relig. Bedeutung) 1250 SWK
 – (rituelle Verwendung) 1156
 – (Segnung) 1156, 4580 SWK
 Spenden 5662
 Spendenaffäre 5840 SWK
 Spender, Sakramenten- 4505
 –, Sakramenten- (einz. Sakramente) 4520 ff.
 Spes (Gefühl) 4210 e
 Spezialethik 5100 ff.
 Spiel 5735
 –, Glücks- 5735
 Spionage 5850
 –, Industrie- 5662
 Spiritismus 1101 SWK
 – (einz. Praktiken) 1153 SWK
 – (Ethik) 5120 SWK
 Spiritualisierter Kultus 1150, 6345 ff.
 Spiritualisierung (religionsgeschichtl. Prozess) 1105
 Spiritualität 1300 ff., 6000 ff.
 – / allg. Darstellungen 6000
 – / Geschichte 6000
 – (einz. Berufe) 6540 ff.
 – (einz. Konfessionen und Denominationen) 6600 ff.
 – (einz. Nationen) 6600 ff.
 – (einz. Orden und Kommunitäten) 6650 ff.
 – (einz. Personengruppen) 6500 ff.
 – (Geschichte der) 6600 ff.
 –, monastische 6650
 –, ostkirchliche 6610 SWK
 Spiritualtheologie 6000 ff.
 Spontane Affekte, Gefühle, Handlungen 5050 ff.
 Sport (eth. Fragen) 5734
 – (wirtschaftl. Aspekte) 5664
 Sprachanalytische Methoden (in der Ethik) 5011 SWK
 – (Theologie) 3013
 Sprache (Religionswiss.) 1350 ff.
 Sprache und Offenbarung 3406
 Sprache, analogische 3013, 3300, 3406
 –, relig. 1350 ff., 1721, 3220, 3406
 –, theologische 3013, 3300, 3406
 Sprechen (Religionswiss.) 1350 ff.

- Sprechen mit Gott (Gebetform) 6110
 Sprüche 1360 SWK
 Staat 1268, 1477, 1517, 5800 ff., 6365
 – (Autorität in eth. Fragen) 5029
 – (Autorität in relig. Fragen) 5820 ff.
 – (Definition des) 5805
 – (Religionspolitik) 1567
 – (Wesen des) 5805
 – (wirtschftl. Aktivitäten) 5620 SWK
 Staat und Gewissen 5029, 5040 ff., 5094 SWK
 Staat und Kirche 5820 ff.
 Staatenwelt (relig. Bedeutung) 1477
 Staatsauffassung 1517
 Staatsbedienstete 5690 SWK
 Staatsethik 5800 ff.
 Staatsfinanzen 5630
 Staatskirche 5820 ff., 7210 SWK
 Staatskirchenrecht 5820 ff.
 Staatskrise 5840 SWK
 Staatskult 1567
 Staatsorgane 5840 SWK
 Staatsreligion 1110, 1567, 5820 ff.
 Staatssicherheitsdienst 5840 SWK
 Staatsverteidigung 5840 SWK
 Stabilisierungsfunktion von Religion 1100 ff.
 Stadt Gottes 7000 a
 Stände, kirchliche 7200 ff.
 –, soziale 1268, 5210 SWK, 5650 ff.
 Ständeordnung 5210 SWK, 5650 ff.
 Ständestaat 5840 SWK
 Ständige Synode 7281
 Stagnation, wirtschaftl. 5620 SWK
 Stamm 1268, 1471, 5210 SWK
 Stammesreligion 1110
 Stand, sozialer 1268, 1473, 5210 SWK
 Standesamtliche Trauung 5485 SWK
 Standfestigkeit 5140 SWK
 Starez 1440 SWK, 6047, 7255
 Starkmut 5140 SWK
 Statuen 1156, 1250 SWK, 6210 SWK
 – (einz. Motive) 6300 ff.
 Status, sozialer 5210 SWK
 Stehen (rituelle Haltung) 1154, 6112
 Stein (Kultobjekt) 1156
 – (Kultort, -objekt) 1155
 Sterben 4240, 6539
 – (ärztl. Verhalten beim) 5358
 Sterilisation 5555
 –, Zwangs- 5732
 Sterne 1232, 4158 SWK
 Sternenberglaube (Sünde) 5120 SWK
 Sternnglaube 1101 SWK, 1220
 Steuermoral 5630
 Steuerpolitik 5630
 Stiefkinder 5520 SWK
 Stift 5210 SWK, 6565 SWK
 Stiftung 5210 SWK
 Sigmata 1320 SWK, 6062 SWK
 Stimme Gottes (Gewissen) 5060
 Stolgebühren 7211 SWK
 Stolz 5130 SWK, 6054
 Stoßgebet 6110
 Strafanstalt 5732
 Strafe 5091 SWK
 Strafen nach dem Tode 1290, 4921, 4930
 Straferlaß 5732
 Straffälligkeit 1516, 5732
 Strafprozeß 5732
 Strafrecht 5732
 Strafvollzug 5732
 Strafwesen 5732
 Strassenverkehr 5736
 Streben (vitaler Drang) 5030 ff.
 – (Willensakt) 5032
 –, berufliches 5660 SWK, 5680 ff.
 –, wirtschaftliches 5662
 Streik 5642 SWK
 Streß 5140 SWK
 Strukturen (relig. Gemeinschaften) 1430
 Strukturen der Kirche 7200 ff.
 Strukturen der Kirche und Heiliger Geist 4396
 Studenten 5690 SWK
 Studentenorganisationen, interkonfessionelle 7470 ff.
 Studiositas 5081
 Stundengebet 6113 SWK
 Subdiakon 7240 SWK
 Sublimation 1100 ff., 1313, 5034, 6060 ff.
 Subsidiarität (Sozialprinzip) 5210 SWK
 Substantia separata 4160
 Substanz 4157 SWK
 Subversion 5850
 Suchtkrankheit 5320
 Suchtmittel 5320
 Sühne 5068, 5092
 Sünde (Dogmatik) 4240 ff.
 – (Ethik) 5054 SWK
 – (Rel.-wiss.) 1260, 1271
 Sünde gegen den Heiligen Geist 5120 SWK
 Sünde, Anreiz zur 5054 SWK
 –, Engels- 4174
 –, Gedanken- 5054 SWK
 –, Kapital- 5084
 Sünde(n) der Kirche 7060
 Sünden (einzelne) 5100 ff.
 Sündenbekenntnis 1360 SWK
 Sündenbock (Ethik) 5034
 – (Gesellschaftsethik) 5750 ff.
 – (Kultobjekt) 1153 SWK
 Sündenfreiheit Marias 4811 SWK
 Sündenkatologe 5084
 Sündenlehre 4200 ff.
 Sündenstrafen nach dem Tode 1290, 4921, 4930
 Sündhaftigkeit der Kirche 7060
 Suffraganbischof 7280
 Suggestion 5034

- (Zurechnungsfähigkeit) 5050 ff.
- Suizid 1290, 5315
- Summepiskopat (Landesfürst) 7295
- Superego 5034, 5060
- Superintendent (kirchl. Amt) 3604 a, 7280
- Superstitio 5120 SWK
- Symbole, altkirchl. Glaubens- 3713
 - , religiöse 1350 ff., 1388, 3220, 6210 SWK, 6300 ff.
- Sympathie 5160 SWK, 6055 SWK
- Synderesis 5065
- Synkretismus 1105
- Synodale (Laie) 7220 SWK
- Synodale Fraktion 7210 SWK
- Synode 7281
 - , partikularkirchl. 3604 b, 7281
- Systematische Theologie (Allg. Darstellungen) 3000, 4000, 5000
 - (als Lehrfach) 3017
 - (Methoden) 3013
- Tabak 5329
- Tabernakel 6321
- Tabu (Psychol.) 5034
 - (Rel.wiss.) 1120 SWK
- Täufer 8670
 - / Apologetik 3943
 - / Bekenntnisse 3728
- Täuschung (Handel) 5620 SWK
 - (Medien) 5730 SWK
- Tagebücher, geistliche 6902
- Taizé («Concile de Jeunesse») 7473
- Taizé-Bewegung 6700
- Takt 5160 SWK, 6055 SWK
- Talisman 1156
- Tanz 1154, 1303 b, 5726 SWK
- Tapferkeit 5140 SWK
- Tatkraft 5130 SWK, 6054
- Taufe 1154, 4520, 6042
- Taufe Jesu 4310 SWK
- Tauferneuerung 6042
- Tauffeier, ökumenischer 7310 SWK
- Tausch 5620 SWK, 5662
- Technischer Fortschritt 5980 SWK
- Technologie 5980 SWK
- Technologiegläubigkeit 1101 SWK
- Technomorph 1200
- Teilhabigkeit Christi 6015
- Teilkirche 7210 SWK
- Teleaesthetik 1320 SWK, 6062 SWK
- Telekinese 1320 SWK, 6062 SWK
- Teleologie 4158 SWK
- Telepathie 1320 SWK, 6062 SWK
- Telephon 5730 SWK
- Temenos 1155
- Tempel 1155
- Tempel des Heiligen Geistes (ekkllesiol. Motiv) 7000 a
- Tempel Gottes (ekkllesiol. Motiv) 7000 a
- Temperament 4210 c, 5030 ff.
- Temperantia 6050 ff.
- Tentatio Dei 5120 SWK
- Terminhandel 5620 SWK
- Territorialsystem 5820 ff., 7210 SWK
- Terror 5732, 5870 ff.
- Terroristen 5757, 5760 SWK, 5876
- Testament 5662
 - (Erbrecht) 5570 SWK
- Teufel 4174
- Teufelspakt 1320 SWK, 4174 a, 6062 SWK
- Thaumaturgische Wirkung 1320 SWK, 1438, 3407 SWK, 6062 SWK
- Theater 5726 SWK
 - (Kultform) 1153 SWK
- Theismus 1210, 1730 ff.
- Theodizee 1227, 1270 ff., 1737 a, 3300 ff., 4103
- Theogonie 1210 k
- Theokratie 1268, 5820 ff.
- Theol. Ästhetik (theol. Methode) 3013
- Theol. Akademien 2111
- Theol. Archive 2113
- Theol. Ausbildung (mit akad. Abschluß) 2100 ff.
 - (ohne akad. Abschluß) 2103
- Theol. Bibliotheken 2113
- Theol. Erkenntnislehre 3010
- Theol. Fächerkanon 3017
- Theol. Fakultäten 2110
- Theol. Informations- und Dokumentationsdienste 2117
- Theol. Institute 2111
- Theol. Methoden 3013
- Theol. Publizistik 2115
- Theol. Religionskritik 3200
- Theol. Schulen und Denkmodelle 3020
- Theol. Sprache 3013, 3300, 3406
- Theol. Tugenden 5100 ff.
- Theol. Verlage 2115
- Theologe (Laie) 2201 a, 7220 ff.
 - (Pfarrer) 7200
 - (Pfarrer) / Lehrautorität 3603 c
 - (relig. Rollenträger) 1440 SWK
 - (Wissenschaftler - Dozent) 2100 ff.
 - (Wissenschaftler - Dozent) / Leben und Werk einzelner 2510 ff.
 - (Wissenschaftler - Dozent) / ekkllesiol. Bedeutung 7250
- Theologen (Wissenschaftler - Dozent) / Lehrautorität 3603 c
 - (Wissenschaftler - Dozent) / Autorität in eth. Fragen 5028
- Theologen der Gegenwart 3025
- Theologen der Vergangenheit 2510 ff.
- Theologia Religionum 3160
- Theologie 3010 ff.
 - (Allg. Bibliographien) 2000
 - (Allg. Literatur zur Theorie, Methode, u. ä.) 3010 ff.
 - (Allg. Literatur) 2000 ff.

- (Allg. Nachschlagewerke) 2010
- (als religiöses Phänomen) 1301
- (als Wirkungsfeld des Hl. Geistes) 4393
- (Beruf) 2100 ff.
- (Beziehungen) 3100 ff.
- (Didaktik) 2105
- (Einrichtungen für Lehre und Forschung) 2110 ff.
- (Fächerkanon) 3017
- (Forschungswesen) 2100 ff.
- (Grundlagen- und Methodenprobleme) 3010 ff.
- (Methoden) 3010 ff.
- (Studium) 2100 ff.
- (Theorie) 3010 ff.
- (Wissenschaftlichkeit) 3010
- Theologie der Hoffnung 3020 SWK
- Theologie des Wortes 3400, 4510
- Theologie, biblische 3017
 - , dogmatische 3017
 - , feministische 3020 SWK
 - , Fundamental- 3017
 - , historische 3017
 - , narrative 3013
 - , ökumenische 7300 ff.
 - , philosophische 1721, 1730 ff., 3013
 - , politische 3020 SWK, 5800 ff.
 - , positive 3017
 - , praktische 3017
 - , scholastische 3020 SWK
 - , systematische (als Lehrfach) 3017
- Theologiegeschichte (als Disziplin) 3017
 - (Gesamtdarstellungen) 2500 ff.
- Theologieprofessor(en) / Autorität in eth. Fragen 5028
 - / Berufs- und Standesfragen 2200 ff.
 - / ekklesiol. Stellung 7250
 - / Lehrautorität 3603 c
- Theologiestudenten 2100 ff., 6553
- Theonomie, ethische 5012
- Theophanie 1210 m, 1275
- Theopneustie der Bibel 3500 a
- Theorie der Religion 1700 ff., 3200
- Theorie der Theologie 3010 ff.
- Theorie des Christentums 3030 ff.
- Theosophie (moderne Bewegung) 1101 SWK
 - (religionsgeschichtl. Phänomen) 1110
- Theriomorph 1200
- Thomistische Theologie 3020 SWK
- Tiefenpsychologie 3121, 5025, 5034, 5357
- Tierartige Verhaltensweisen (actus animalis) 5030 ff.
- Tiere (ethischer Umgang mit) 5180, 5728
 - (kultische Verwendung) 1156
 - (relig. Bedeutung) 1237
- Tierische Erkenntnis 1237, 4210 d
- Tierjagd 5662
- Tierkult 1237
- Tierquälerei 5180, 5728
- Timor (Gefühl) 4210 e
- Timor Dei (Geistesgabe) 6026
- Tischgebet 6113 SWK
- Tod 1290, 4240
- Tod Jesu 4320 SWK
- Tod Marias 4811 SWK
- Todesreich (relig. Vorstellungen vom) 1290
- Todesriten und -bräuche 1153 SWK, 4580 SWK
- Todesstrafe 5732
- Todestrieb 5034
- Todsünde 5054 SWK
- Tötung 5310
 - , rituelle 1154
- Toleranz 1427, 1516, 1567, 1580 ff., 3160 ff., 5160 SWK, 5750 ff., 5826
- Tollkühnheit 5140 SWK
- Tonsur 7211 SWK
- Totaler Staat 5840 SWK
- Totalitätsanspruch, religiöser 1100 ff., 1110, 1580 ff.
- Totalitarismus 5840 SWK
- Totem 1237
- Totemismus 1110
- Toten 1440 SWK
- Totenbeschwörung 5120 SWK
- Totengräber (kirchl. Amt) 7240 SWK
- Totenkult 1153 SWK, 1220, 1440 SWK
- Tourismus (Gesellschafts- und Wirtschaftsethik) 5736
 - (rel.-soziol. Aspekte) 1516
 - (wirtschaftsl. Aspekte) 5664
- Traditio ecclesiastica 3410, 7070
- Traditio revelata 3410
- Tradition (Autorität in eth. Fragen) 5028
- Tradition(en) 1100 ff., 1105, 1275, 1360 SWK, 1410, 3410
- Tradition(en) (als Wirkungsfeld des Hl. Geistes) 4393
- Tradition(en) (Väter als Quellen religiöser) 1440 SWK
- Tradition(en), kirchliche 3410, 7070
- Traditionalistenbewegung, röm.-kath. / Apologetik 3921
 - , röm.-kath. 8100 ff.
- Traditionsgeschichte 1350 ff., 3503 SWK
- Traditionsprozess, religiöser 1100 ff., 1105, 1275, 1410, 3410
- Trägheit 5660 SWK, 5680 ff., 6069 SWK
- Tragische, das 4240
- Tragödie (Kultform) 1153 SWK
 - (Literaturform) 5726 SWK
- Transfinalisation 4530
- Transformation von Religion(en) 1105, 1410, 1448
- Transportwesen (Gesellschafts- und Wirtschafts-ethik) 5736
- Transsignifikation 4530
- Transsubstantiation 4530
- Transzendente Meditation 1101 SWK, 1303 b
- Transzendenz 1120 SWK, 1730 ff., 4102

- Transzendenz und Offenbarung 3400
 Transzendental-anthropologische Methoden (Theologie) 3013
 – (in der Ethik) 5011 SWK
 Tratsch 5170 SWK
 Trauer (Bewältigung von) 1512, 5140 SWK
 – (Bewältigung) 6533
 – (Gefühl) 4210 e
 – (relig. Gefühl) 1313, 6060 ff.
 – (relig. Riten und Bräuche) 1153 SWK
 Trauerriten 1153 SWK
 Traumdeutung 1153 SWK, 5357
 – (Sünde) 5120 SWK
 Trauung 1153 SWK, 4550
 –, kirchliche 4550
 –, Not- 4550
 –, ökumenische 4550, 7310 SWK
 –, standesamtliche 5485 SWK
 Trennung (Ehe) 5485 SWK
 Trennung von Staat und Kirche 5820 ff.
 Treue 5170 SWK
 –, eheliche 5485 SWK
 Treuepflicht (Arbeitnehmer) 5660 SWK
 Trieb(e) 5030 ff.
 Triebbeherrschung 1260, 5400 ff., 5485 SWK
 Triebhandlung (Verantwortlichkeit bei) 5050 ff.
 Triebverzicht 1310, 5115 SWK
 Trimmen 5390
 Trinität 4110, 6300 ff.
 – (Rel.-Wiss.) 1210
 –, Einwohnung der 6018
 –, ökonomische 4110, 4150 ff., 4391
 Trinitätsikone 6308 SWK
 Trinkgewohnheiten 1511, 5115 SWK, 5329, 6052
 Tristitia (Gefühl) 4210 e
 Trithemismus 1210, 4110
 Trivialliteratur 5726 SWK
 Trockenheit, geistliche 6069 SWK, 6111
 Trost 1313, 6060 ff.
 Trunkenheit 5322
 – (Zurechnungsfähigkeit) 5050 ff.
 Türhüter (kirchl. Amt) 7240 SWK
 Tugend 5080 ff.
 Tugenden, eingegossene 6026
 –, göttl. 5100 ff.
 –, Kardinal- 5082
 –, Moral- (einzelne) 5100 ff.
 –, theol. 5100 ff.
 Tugendkataloge 5080
 Turiner Grabtuch 6313 SWK
 Tutorismus 5013 SWK, 5062
 Typen religiöser Gemeinschaften 1470
 Typologische Schriftdeutung 1350 ff., 3503 SWK
 Typologisierungsschemata für Religion(en) 1110
 Übel, das 1271, 4170
 Über-Ich 5034, 5060
 Übergangsriten 1153 SWK
 Überlieferung – Tradition(en)
 Übermenschliche Mächte 1220
 Übernatur 4230 SWK
 Überordnung, gesellschaftl. 5210 SWK
 Übertragung 5034
 – (psych. Phänomen) 5034
 – (psychol. Phänomen) 1100 ff.
 – (Psychotherapie) 5357
 Übertritt, Kirchen- 3810
 Überwachung, staatl. 5840 SWK
 Üble Nachrede 5170 SWK
 UFOs 4151 q
 Umgangsstil 5160 SWK
 Umschulung 5660 SWK
 Umstände, Handlungs- 5050 ff., 5052 ff.
 Umwelt (Ethik) 5180
 – (Wechselwirkung mit Religionen) 1108
 Umweltfragen 5980 SWK
 Unanständige Kleidung 5450 SWK
 Unbefleckte Empfängnis 4811 SWK, 6401 SWK
 Unberührbare(r) 1440 SWK
 Unbewußte (das) 5034
 Uneheliches Kind 5520 SWK
 Unfehlbarkeit 3410
 Unfreundlichkeit, Ertragen von 6055 SWK
 Unfruchtbarkeit 5485 SWK, 5555
 Ungeborener (relig. Bedeutung) 1440 SWK
 Ungelernte Arbeiter 5612 SWK
 Ungerechte Gesetze 5094 SWK
 Ungetauften, Schicksal der 4924
 Ungewollte Handlungsfolgen 5050 ff.
 Unglaube (Sünde) 5120 SWK
 Unglückliche Ehe 5485 SWK
 Ungültige Gesetze 5094 SWK
 Ungültigkeit (Recht) 5094 SWK
 – (Sakramente, einzelne) 4520 ff.
 – (Sakramente) 4505
 Unheil 1270 ff., 4103, 4240
 Unheilszustände 1271, 4240 ff.
 Unierte Kirche(n) (interdenominationalle Kirche) 8650
 Unierte Kirche(n) (lutherische-reformierte) 8510
 Unierte Kirche(n) (Rituskirche), röm.-kath. 8190 SWK
 –, orthodoxe 8210 ff.
 Unierte Kirchen (interdenominationalle Kirchen) / Bekenntnisse 3728
 – / Apologetik 3948
 Unio mystica 1320 SWK, 6015, 6018, 6062 SWK
 Unionskirchen 8540
 Unitarier 8660
 – / Apologetik 3948
 – / Bekenntnisse 3728
 Unitas fratrum 3948, 8530, 8620
 Unitiv-Weg 6020 ff.
 Universalisten 8660
 – / Apologetik 3948
 – / Bekenntnisse 3728
 Universalität der Kirche 7070

- Universalreligion 1110
 Unkeusche Berührungen 5450 SWK
 Unkeusche Blicke 5450 SWK
 Unkeusche Gedanken 5450 SWK
 Unkeusche Lektüre 5450 SWK
 Unkeusche Rede 5450 SWK
 Unkeusches Wohlgefallen (delectatio) 5450 SWK
 Unmögliche Gesetze 5094 SWK
 UNO 5910 SWK
 Unreine(r) 1153 SWK, 1440 SWK
 Unschamhaftigkeit 5450 SWK
 Unsichtbare Kirche 7050
 Unsichtbare Kirchengemeinschaft 7038
 Unsterblichkeit 1290, 4920
 Unterdrückte (Menschenrechte) 5094 SWK, 5757, 5876
 – , Engagement für 5160 SWK
 – , kirchl. Engagement für 5200, 5820 ff.
 Unterdrückung (Psychol.) 5034
 Untergrundkämpfer 5876
 Unterhaltung 5730 SWK, 5735, 6053
 – (rel.-wiss. Aspekte) 1562
 Unterhaltungskasse 1310, 6053
 Unterhaltungsindustrie 5664
 Unterhaltungssendungen (Medien) 5730 SWK
 Unterlassungssünde 5054 SWK
 Untermieter 5570 SWK
 Unternehmensführung 5611 SWK
 Unternehmer 5611 SWK
 Unterordnung, gesellschaftl. 5210 SWK
 Unterscheidung der Geister 4395, 6026, 6062 SWK
 Untersuchungshaft 5732
 Untersuchungsmethoden, kriminalistische 5732
 Unterweisung, religiöse 1300 ff., 1360 SWK, 1425
 Unterwelt (Todesreich) 1290
 Unterweltsgottheiten 1210
 Unterwerfungsbekanntnis 1360 SWK
 Unvollkommene, das sittl. 5054 SWK
 Unwissenheit (Verantwortung bei) 5050 ff.
 Unzucht 1260, 5400 ff.
 Unzucht mit Minderjährigen 5450 SWK
 Unzucht, sakrilegische 5450 SWK
 Urlaub 1562, 5664, 6053
 Urreligion 1105
 Ursache 4158 SWK
 Ursprung des Menschen 1240 p, 4220
 Urstand 1240 p, 4230 SWK
 Ursünde 1271, 4260
 Urteil, praktisches 5032, 5060
 – , sittl. 5060
 Urteilskraft 4210 d
 – (vis cogitativa) 4210 d
 Urvertrauen 1313, 5034, 6060 ff.
 Urzeugen 1440 SWK
 Usus (actus voluntatis) 5032
 Väter (Quellen einer relig. Tradition) 1440 SWK
 Vana observantia 5120 SWK
 Vater (Ethik) 5520 SWK
 – (relig. Bedeutung, Rolle) 1440 SWK
 Vatergott 1210, 4110
 Vaterunser 4530, 6301 SWK
 Vatikan 8110
 Vegetationskulte 1235
 Veranlagung 5030 ff.
 Verantwortlichkeit 5040 ff., 5050 ff.
 Verarbeitung (Rechtstitel) 5662
 Verbände, Jugend- 5710
 Verbalinspiration 3500 a
 Verbeugung 1154, 6112
 Verbindlichkeit (Gesetze) 5091 SWK
 Verbot 5091 SWK
 Verbraucherverbände 5612 SWK
 Verdammnis 4930
 Verdienst 4404
 Verdienstgedanke 1270 ff., 4404
 Verdrängung (psychol. Phänomen) 1100 ff., 5034
 Verehrung, Gottes- 5100 ff.
 – , religiöse 1150
 Verein 5210 SWK
 – , religiöser 1474
 Vereinigungen, gesellschaftspolitische 5760 SWK
 Vereinte Nationen 5910 SWK
 Vererbung 4210 c, 5034
 Verfassung, Staats- 5840 SWK
 Verfassungstreue 5690 SWK
 Verfolgte Minderheiten 5757 ff.
 Verführung (Sünde) 5160 SWK
 – , sexuelle 5450 SWK
 Vergebung 4400 ff., 4540, 5160 SWK
 Vergesellschaftung 5655, 5662
 Vergeudung 5662
 Vergewaltigung 5450 SWK
 Vergnügung 5664, 5735, 6053
 Vergöttlichung 1210 n, 4394, 4400 ff.
 Verhaltensforschung 5034
 – (Beziehungen zur Theologie) 3121
 – (einz. Themen als theol. Probleme) 4200 ff., 5034
 – (eth. Normen- und Informationsquelle) 5025 a
 Verhaltensgestörte Kinder 5520 SWK
 Verhaltenstherapie 5357
 Verheiratete Geistliche 6551
 Verinnerlichung (religionsgeschichtl. Prozess) 1105
 Verjährung 5094 SWK
 Verkauf 5620 SWK, 5662
 Verkehr 5736
 Verkehrslärm 5736
 Verklärung 1320 SWK, 6062 SWK
 Verkündigung 4510
 – (Gesetze) 5091 SWK
 Verkündigung Jesu 4310 SWK
 Verlage, theologische 2115
 Verleumdung 5160 SWK
 Verlobung 5485 SWK
 – , mystische 1320 SWK, 6062 SWK
 Vermarktung 5620 SWK
 Vermenschlichung 4400 ff.

- Vermenschlichung der Arbeit 5660 SWK
 Vermenschlichung der Gesellschaft 5210 SWK
 Vermessenheit (Sünde) 5120 SWK
 Vermietung 5662
 Vermittlung, Offenbarungs- 3410
 Vermögen 5662, 6051
 –, Kirchen- 7210 SWK
 Vermögensbildung 5662
 –, Arbeitnehmer- 5666
 Vermögensschädigung 5092, 5662
 Vernichtung der Seele 1290, 4920
 Vernunft 4210 d, 5081
 – (Autorität in eth. Fragen) 5020
 – (Autorität in theol. Fragen) 3013
 Vernunft und Glaube 1301, 3013, 3100
 Verordnung 5094 SWK
 Verpflichtung, rechtl. 5090 ff.
 –, sittl. 5012, 5040 ff.
 Versagen 5140 SWK
 Verschmelzung mit dem All 1290, 4920
 Versicherung 5630
 Versicherungskonzerne 5630
 Versöhnung 4400 ff., 4540, 5160 SWK
 Versorgung kirchlicher Amtsträger 7211 SWK
 Versprechen 5170 SWK
 – (Vertragsrecht) 5662
 Verstand 4210 d, 5081
 – (Geistesgabe) 6026
 Verstorbener 1290, 1440 SWK, 4920
 Versuchung 5054 SWK, 6069 SWK
 Versuchung Gottes 5120 SWK
 Versuchung Jesu 4310 SWK
 Vertrag (relig. Sprachform) 1360 SWK
 –, Kauf- 5662
 –, Leih- 5662
 Vertragsrecht 5094 SWK, 5662
 Vertragsschluß, religiöser 1153 SWK
 Vertrauen 5100 ff., 5170 SWK
 –, Gott- 1313, 5100 ff.
 Vertrauensbekenntnis 1360 SWK
 Vernehrung (Sakrileg) 5120 SWK
 Veruntreuung 5680 ff.
 Verwahrlosung (Jugendliche) 5530
 Verwahrung (Vertragsrecht) 5662
 Verwaltung öffentliche 5840 SWK
 Verwandtschaftssysteme (Rel.-wiss.) 1267
 Verwandte 5570 SWK
 Verwirrtes Gewissen 5062
 Verwitwete 1440 SWK, 5485 SWK, 6523
 Verzeihung 4400 ff., 4540, 5160 SWK
 Verzicht, Rechts- 5092
 Verzweiflung 1313, 6060 ff.
 – (Gefühl) 4210 e
 – (Sünde) 5120 SWK
 Vestigia trinitatis 4110, 4150 ff.
 Videotext 5730 SWK
 Vielfalt (Ontologie) 4157 SWK
 Vielfalt der Kirche 7040
 Viezuchriten 1153 SWK
 Vikar 7230
 –, bischöfl. 7280
 Vikarin 7218
 Violentia (Verantwortlichkeit bei) 5050 ff.
 Virtus 5080 ff.
 Vis cogitativa 4210 d
 Vis concupiscibilis 4210 e, 5030 ff.
 Vis irrascibilis 4210 e
 Visio beatifica 4920
 Visionen 1275, 1320 SWK, 6062 SWK
 Visionen (Legitimierungskriterium relig. Rollenträger) 1438, 3407 SWK
 Visitator 7280
 Vitalfunktionen 1240 k, 4200 ff.
 Vitium 5080 ff.
 Voodoo 1101 SWK
 Völkergemeinschaft 5980 SWK
 Völkerrecht 5094 SWK, 5850, 5900 ff.
 Vogt, Kirchen- 7220 SWK
 Vokalgebet 6110
 Volitum 5050 ff.
 Volk 1268, 1477
 Volk Gottes 7000 a
 Volksbräuche (Autorität in eth. Fragen) 5029
 Volksfrömmigkeit, christl. 6200 ff.
 Volksgemeinschaft 5750 ff.
 Volksgruppen (rel. Einstellung) 1557
 Volkskirche 7030
 Volkskunde, religiöse 1000 SWK
 Volksreligion 1110, 6200 ff.
 Vollendung der Welt 1295, 4900 ff.
 Vollkommenheit, sittl. 5052 ff.
 Vollkommenheitsideal 6020 ff.
 Vollmacht, geistliche 7210 SWK
 Vollmacht(en), geistliche (Fakultäten) 7211 SWK
 Voluntarismus (Ethik) 5015, 5060 ff.
 – (Recht) 5090 ff.
 Voluntarium 5040 ff., 5050 ff.
 Vorbeugehaft 5732
 Vorbild(er), ethische 5028 h, 5029 h
 Vorbildlichkeit, ethische 5160 SWK
 Voreheliche Sexualität 5450 SWK
 Vorgesetzte (Arbeitsrecht) 5660 SWK
 – (Orden und Kommunitäten) 6563
 Vorhaben (Willensakt) 5032
 Vorherbestimmung (Prädestination) 4420
 – (Providentia) 1736, 1737, 4102 g, 4152
 Vormundschaft 5520 SWK
 Vorsatz 5170 SWK
 –, guter 4540, 5068
 Vorsehung Gottes 1736
 Vorsorgeuntersuchungen 5360
 Vorstellung 4210 d
 Vorstellung(en), böse 5054 SWK
 Vorstellungen, religiöse 1200, 3013
 Vorstellungskomplexe, religiöse (einz. Themen) 1200 ff.

- Vorstellungskraft 4210 d
 Vorurteile 5750 ff.
 – (Verantwortlichkeit bei) 5050 ff.
 Vulva 1240 k
 Wachstum, geistliches 6020 ff.
 –, Wirtschafts- 5620 SWK
 Wächteramt (episkope) 3604 a, 7280
 Waffen 5870 ff.
 Wahlen, politische 5840 SWK
 Wahlverhalten 1517
 Wahnbrauch 5120 SWK
 Wahr-handeln 5170 SWK
 Wahr-sein 5170 SWK
 Wahre Kirche 7000
 Wahrhaftigkeit 5130 SWK, 5170 SWK, 6054
 Wahrheit 5170 SWK
 – (Gottes Eigenschaft) 1736, 4102 a
 – (Medien) 5730 SWK
 Wahrheit der Bibel 3500 a
 Wahrheit theol. Lehraussagen 3600
 Wahrheit, doppelte 1301, 3010
 Wahrnehmung 4210 d, 5034
 Wahrsagerei (Sünde) 5120 SWK
 Wahrsagung 1320 SWK, 6062 SWK
 – (einz. Praktiken) 1153 SWK
 Wahrsagung (Legitimierungskriterium relig. Rollen-träger) 1438, 3407 SWK
 Wahrsagung (Sprachform) 1360 SWK
 Waisen 5520 SWK
 Wallfahrt (christl. Praxis) 6220
 – (Ritual) 1153 SWK
 Wallfahrtsorte 1155
 – (einz. christl.) 6300 ff.
 Wandelbarkeit (Dogmen) 3703
 – (Eth. Normen) 5015
 Wandelbarkeit Gottes 4102 d
 Waschungen, rituelle 1154
 Wassertransport 5736
 WCC 7400
 Wehrdienst 5874
 Wehrpflicht 5874
 Wehrsportgruppen 5710
 Weichlichkeit 5140 SWK
 Weihbischof 7280
 Weihe(en), Amts- (für Frauen) 7218
 Weihe(n) 1153 SWK, 4580 SWK, 6200 ff.
 –, Amts- 1153 SWK, 4560
 –, niedere 4560
 –, Wiederholung kirchlicher Amts- 4560
 Weihegrade, niedere 4560, 7240 SWK
 Weihehindernis 7211 SWK
 Wehesakrament 4560
 – (für Frauen) 7218
 Weihnachten 6232 SWK
 Weinstock und Reben 7010
 Weisheit 5081
 – (Geistesgabe) 6026
 – (Tugend) 5081
 –, Lebens- 5065
 Weisheitspruch 1360 SWK
 Weissagung 1320 SWK, 6062 SWK
 – (einz. Praktiken) 1153 SWK
 Weissagung (Legitimierungskriterium relig. Rollen-träger) 1438, 3407 SWK
 Weissagung (Sprachform) 1360 SWK
 Weissagungen 3407 SWK
 Weissagungen Jesu 3407 SWK, 4310 SWK
 Weiterbildung (Arbeitsethik) 5660 SWK
 Welt 1230 ff., 1478, 1737, 4150 ff.
 –, Ende der 1230, 1295, 4900 ff.
 –, Entstehung der 1230, 1737, 4150
 –, Erhaltung der 1230, 1737, 4152
 –, Gottes Beziehung(en) zur 1230, 1737, 4150 ff., 4450
 –, Heil in der 1270 ff., 4450
 –, Vollendung der 4900 ff.
 Weltalter 1231 a
 Weltanschauungen (als Religionsersatz) 1101
 – (Beziehungen zum Christentum) 3160 ff.
 Weltaskese 6030
 Weltbeginn 1230, 1737, 4150
 Weltbund (konfessionelle Organisation) (Ökumenismus) 7299
 – (konfessionelle Organisation) (Konfessionskunde) 8000 ff.
 Weltflucht 1273, 6030
 – (Sünde) 6030
 Weltgeschichte 1270 ff.
 Weltkirchenrat 3606, 3729, 7400
 Weltkonferenzen, ökumenische 3606, 7410
 Weltkrise 1295, 4900 ff.
 Weltlich arbeitende Orden und Kommunitäten 6565 SWK
 Weltliche Berufe 6540
 Weltliche Berufstätigkeit (kirchl. Amtsträger) 7211 SWK
 – (Klerusspiritualität) 6550 ff.
 – (Ordensspiritualität) 6561
 Weltraum 4158 SWK
 –, Leben im 4151 q
 Weltraumforschung und -nutzung 5980 SWK
 Weltsucht (Sünde) 6030
 Weltverantwortung 6030
 Werbung (Medien) 5730 SWK
 Werke Christi 4340
 Werke der Barmherzigkeit 5080, 5160 SWK
 Werke, Gute 4404
 –, gute (einzelne) 5100 ff.
 Werkvertrag 5660 SWK
 Werkzeuge und -materialien (relig. Bedeutung) 1250 SWK
 Wert(e) 1260, 5070
 Werterlebnis 5052 ff.
 Wertethik 5013 SWK
 Wertkonflikt 5062
 –, relig. 1100 ff.

- Wesen des Christentums 3030
 Wesen des Menschen 1240
 Wesen Gottes 1210 i, 1735
 – (Theol.) 4100
 Wesensethik 5013 SWK
 Wettbewerb 5620 SWK
 Wette 5735
 Widerstandsrecht 5876
 »Wie ich meine theol. Position geändert habe« (Rechenschaftsbericht) 2510 ff.
 Wiedergeburt 1290, 4920
 Wiedergutmachung 5068, 5092
 Wiederholung kirchl. Weihen 4560
 Wiederholungsgebete 6110
 Wiederkunft Christi 4910
 Wille 1240 l, 4210 e, 5040 ff.
 Wille Gottes 4102 d
 Wille Jesu 4300 ff.
 Willensakt(e) 5032
 Willensbeeinflussung 5050 ff.
 Willenseigenschaften Gottes 1736, 4102 d
 Willensfreiheit 5040 ff.
 –, Minderung der 5050 ff.
 Willentliches (Voluntarium) 5050 ff.
 Wir-Beziehung(en) 5160 SWK, 5210 SWK, 6055 SWK
 Wirken Jesu (Lebenszeit) 4310 SWK
 Wirkung Christi 4340
 Wirtschaft (Relig.-wiss.) 1568
 –, staatl. Eingriffe in der 5620 SWK
 Wirtschaftliche Auswirkung von Religion 1515
 Wirtschaftsethik 5600 ff.
 Wirtschaftsfragen (Ehe, Familie) 5570 SWK
 Wirtschaftsinstitutionen 5610 ff.
 Wirtschaftsinteressen, Kollision von 5640 ff.
 Wirtschaftskonflikt 5640 ff.
 Wirtschaftskonzentration 5613
 Wirtschaftskrieg 5644 SWK
 Wirtschaftskrise 5620 SWK
 Wirtschaftslenkung 5620 SWK
 Wirtschaftsordnungen 5650 ff.
 Wirtschaftspolitik 5620 SWK
 Wirtschaftsprozeß 5620 SWK
 Wirtschaftswachstum 5620 SWK
 Wirtschaftswissenschaft (eth. Normen- und Informationsquelle) 5026
 Wirtschaftszweige, einzelne 5615
 Wirtschaftszyklus 5620 SWK
 Wißbegierde 5081
 Wissen 5081
 Wissen Jesu 4300 ff.
 Wissen, göttliches 1736, 4102 a
 Wissenschaft 5081
 – (als intellektuelle Tugend) 5081
 Wissenschaft(en) (Bedeutung für Religionswissenschaft) 1000
 Wissenschaft(en) (Bedeutung für Theologie) 3100 ff.
 Wissenschaft(en) (Bedeutung für die Ethik) 5020 ff.
 Wissenschaft(en) (Beziehungen zum Christentum) 3100 ff.
 Wissenschaft(en) (Gesellschaftsethik) 5738
 Wissenschaft(en) (rel.-soziol. Aspekte) 1564
 Wissenschaftlichkeit der Theologie 3010
 Wissenschaftsfreiheit 5738
 Wissenschaftsglaube 1101 SWK, 5738
 Wissenschaftstheorie (Bedeutung für Theologie) 3010
 Wissensdünkel 5081
 Wissensdurst 5081
 Wissenstrieb 5081
 Witwe(r) 1440 SWK, 5485 SWK, 6523
 Witze (einz. Theologen) 2510 ff.
 Witze (Kirche(n)) 8000 ff.
 Witze (Religion) 1100 ff.
 Witze (Theologen) 2200 ff.
 Wochenende (Freizeitgestaltung) 5115 SWK, 5664, 6053
 Wohlfahrt 5740
 Wohngemeinschaft 5490 SWK
 Wohnungsbau 5740
 Wohnungspolitik 5740
 Wohnungsrecht 5740
 Wohnverhältnisse 5740
 Wollen 5032
 Wort (das) (in der Bibel) 3500 a
 – (das) (in der Christologie) 4300 ff.
 – (das) (in der Gnaden- bzw. Rechtfertigungslehre) 4404
 – (das) (in der Kirche) 4500 ff.
 – (das) (in der Offenbarung) 3400
 – (das) (in der Sakramentenlehre) 4500 ff.
 – (das) (in der Schöpfungslehre) 4150 ff.
 – (das) (in der Trinitätslehre) 4110
 – (das) (in der Verkündigung) 4510
 Wort Gottes 4110
 Worte, Mißbrauch heiliger 5120 SWK
 Wortoffenbarung 3400
 WSCF 7472
 Wucher 5620 SWK
 Wünsche (Verantwortung für) 5050 ff.
 –, böse 5054 SWK
 Wunder 1320 SWK, 4155, 4395, 6062 SWK
 Wunder (Legitimierungskriterium relig. Rollenträger) 1438, 3407 SWK
 Wunder Jesu 4310 SWK
 Wundermann 1440 SWK
 Wurzelsünden 5084
 Wut (Bewältigung von) 5140 SWK
 – (Gefühl) 4210 e
 YMCA 7471
 Yoga 1101 SWK, 1303 b, 6110
 YWCA 7471
 Zärtlichkeit 5450 SWK, 5485 SWK
 Zahlen (relig. Bedeutung) 1231 b, 4157 SWK
 Zauberei 5120 SWK

- Zauberer 1440 SWK
 Zauberin 1440 SWK
 Zauberspruch 1360 SWK
 Zehn-Gebote 5021 ff. 5084
 Zeichenhandlungen 1320 SWK 1438 3407 SWK 4310
 6062 SWK
 Zeit (Heilsökonomie) 4450
 Zeit (Ontologie) 4157 SWK
 Zeit (Physik / Naturphilosophie) 4158 SWK
 Zeit (Rel.-wiss.) 1231 a
 Zeit (Schöpfungstheorie) 4150
 Zeit (Weltgeschichte) 4391
 Zeitung 5730 SWK
 Zen-Meditation 1303 b 6110
 Zensur (Gesellschaftsethik) 5730 SWK
 Zensur (in Religionsgemeinschaften) 1428 2200 ff.
 Zensur, kirchliche 2200 ff.
 Zerstreuung 6053
 Zerstreuung, Gebets- 6111
 Zerstreuung, Wochenend- 5115 SWK
 Zeugen Jehovas 8870
 Zeugnis (Glaubensmotiv) 3407 SWK
 Zeugnispflicht 5170 SWK
 Ziel des Menschen 1290 5072
 Zigaretten 5329
 Zins 5620 SWK
 Zinspolitik 5630
 Zionismus 4460
 Zisterzienser 6652
 Zivilreligion 1110
 Zoe-Bewegung 6710
 Zölibat (Geistlicher) 7211 SWK
 Zölibat (Ordensspiritualität) 6561
 Zölibat (Rel.-wiss.) 1440 SWK
 Zölibat (Spiritualität) 6550 ff.
 Zoll 5644 SWK
 Zorn (Bewältigung von) 5140 SWK
 Zorn (Gefühl) 4210 e
 Züchtigung (Kinder) 5520 SWK
 Zufall 1230 4158 SWK
 Zukunft des Christentums 3031
 Zukunft einzelner Kirchen und Konfessionen 8000 ff.
 Zukunftsdeutungen (Hl. Schrift) 3503 SWK
 Zukunftsdeutungen (relig. Texte) 1350 ff.
 Zukunftsplanung 5980 SWK
 Zukunftsschau (rel.-wiss. Darstellungen) 1270 ff.
 Zukunftsschau (religiöse) 1270 ff.
 Zukunftsschau, christl. 4900 ff. 5980 SWK
 Zukunftsschau, nicht-christliche 4905
 Zukunftsschau, wissenschaftl. (Futurologie) 4900 ff. 5980
 SWK
 Zuneigung, eheliche 5485 SWK
 Zungenreden 1360 SWK 4395
 Zurechnungsfähigkeit 5050 ff.
 Zurechtweisung, brüderliche 5160 SWK
 Zurückhaltung 5130 SWK
 Zusammenleben, ehelichliches 5450 SWK 5485 SWK
 Zustandsünden 5084
 Zustimmung (Willensakt) 5032
 Zuträgerei 5160 SWK
 Zuwachs (Rechtsmittel) 5662
 Zuwendung, freundliche 5160 SWK 6055 SWK
 Zwangsanwendung (Verantwortung bei) 5050 ff.
 Zwangsernährung 5732
 Zwangshandlung (Verantwortung bei) 5050 ff.
 Zwangsneurose (Zurechnungsfähigkeit) 5050 ff.
 Zwangssterilisation 5732
 Zweck (Sittlichkeit) 5052 ff.
 Zweifel (Gewissensentscheidung bei) 5062
 Zweifel, Glaubens- 1301 5120 SWK
 Zweikampf 5310
 Zweinaturenlehre 4360 ff.
 Zwei-Reiche-Lehre 5021 ff. 5090 ff. 5200 5210 SWK 5800 ff.
 7030 7090 7200 ff. 7295
 Zwei-Schwere-Theorie 5820 ff. 7290 7295
 Zweite Gnade (Heiligung) 4394 4400 4430 SWK 6020 ff.
 Zweite Natur (Kultur) 4210 b
 Zwischenkirchl. Beziehungen 7300 ff.
 Zwischenkirchl. Hilfe 7310 SWK
 Zwischenkirchliche Hilfe (OR.K) 7431
 Zwischenwesen 1220
 Zwölf, die 7200
 Zyklisches Denken 1231 a
 Zyklus, Wirtschafts- 5620 SWK

5.2 Systematisches Register

RELIGIONSWISSENSCHAFT

1000

Religionswissenschaft / Methoden
 Naturwissenschaft(en) (Bedeutung für Religionswissenschaft)
 Wissenschaft(en) (Bedeutung für Religionswissenschaft)
 Humanwissenschaft(en) (Bedeutung für Religionswissenschaft)

1000 SWK

Religionssoziologie
 Religionsgeschichte
 Religionsanthropologie
 Religionsethologie
 Religionsphysiologie
 Religionspsychologie
 Religionsethnologie
 Relig. Volkskunde
 Volkskunde, religiöse
 Parapsychologie
 Religionsphänomenologie
 Religionsgeographie
 Religionssozialpsychologie
 Religionswissenschaft (Schulunterrichtsfach)
 Religionspädagogik, nichtkonfessionelle

1002

Religionswissenschaft / Methoden

1005

Religionsanthropologie / Gesamtdarstellungen und Sammelwerke

Religionsethologie / Gesamtdarstellungen und Sammelwerke
 Religionsgeschichte / Gesamtdarstellungen und Sammelwerke

Religionsphänomenologie / Gesamtdarstellungen und Sammelwerke

Religionswissenschaft / Gesamtdarstellungen und Sammelwerke

1006

Religionspsychologie / Gesamtdarstellungen und Sammelwerke

Religionssoziologie / Gesamtdarstellungen und Sammelwerke

1009

Religionswissenschaft / Sammelwerke und Sammlungen mit versch. Einzelthemen

1100 fl.

Religion
 Religion (funktionelle Beschreibung)
 Religion (psychologische Theorien)
 Religion (soziologische Theorien)
 Religionen
 Adaptation von Religion(en)
 Tradition(en)
 Traditionsprozess, religiöser
 Entlastungsfunktion von Religion
 Integrationsfunktion von Religion
 Identifikationsfunktion von Religion
 Stabilisierungsfunktion von Religion
 Totalitätsanspruch, religiöser
 Homo religiosus
 Projektion
 Sublimation
 Übertragung (psychol. Phänomen)
 Verdrängung (psychol. Phänomen)
 Wertkonflikt, relig.
 Konflikt, relig. Wert-
 Normkonflikt, relig.
 Konflikt, relig. Norm-
 Sozialisation

Humor (Religion)
 Anekdoten (Religion)
 Witze (Religion)

1101

Weltanschauungen (als Religionsersatz)

Ideologie (als Religionsersatz)

Pseudoreligion

Quasireligion

Religionsersatz

Ersatzreligion

1101 SWK

Okkultismus

Esoterik

Alchemie

Magie

Spiritismus

Parapsychologie

Hermetik

Astrologie

Stern Glaube

Voodoo

Hermetik

Kabala

Yoga

Meditation, transzendente

Transzendente Meditation

Gnosis

Anthroposophie

Theosophie (moderne Bewegung)

Nationalismus

Patriotismus

Humanismus

Sozialismus

Kommunismus

Marxismus

Nihilismus

Anarchismus

Darwinismus

Konsumismus

Wissenschaftsglaube

Fortschrittsglaube

Technologieglaube

Neopaganismus

1105

Religion (religionsgeschichtl. Entstehungstheorien)

Religionen (Ursprung der)

Religionen (Adaptation von)

Adaptation von Religion(en)

Reform von Religionen

Religionen (Reform von)

Religionen (Transformation von)

Transformation von Religion(en)

Religion (Entwicklung von)

Religionsgeschichte

Traditionsprozess, religiöser

Tradition(en)

Synkretismus

Sakralisierung

Resakralisierung

Entsakralisierung

Säkularisierung

Anomie

Urreligion

Spiritualisierung (religionsgeschichtl. Prozess)

Verinnerlichung (religionsgeschichtl. Prozess)

1108

Religionen (Wechselwirkungen mit der Natur)

Natur (Wechselwirkungen mit Religionen)

Religionsgeographie / Gesamtdarstellungen
Natur (Wechselwirkung mit Religionen)
Umwelt (Wechselwirkung mit Religionen)

1110

Religion (Typologisierungsschemata für)
Typologisierungsschemata für Religion(en)
Gottesverehrung
Hochreligionen
Buchreligionen
Dualistische Religionen
Naturreligion(en)
Zivilreligion
Bürgerliche Religion
Messianische Religion
Messianismus
Heilsbewegung
Erlösungsreligion
Mysterienreligion
Okkultreligion
Krisenkult
Cargokult
Chiliasmus
Apokalyptik
Dynamismus (Religionstypus)
Animismus
Totemismus
Gnosis
Theosophie (religionsgeschichtl. Phänomen)
Universalreligion
Staatsreligion
Stammesreligion
Volksreligion
Totalitätsanspruch, religiöser

1120

Paganismus
Deutungsmuster, religiöse
Religion (Deutungsmuster und -begriffe)
Klassifikationsmuster, religiöse
Relig. Deutungsmuster
Relig. Interpretationsmodelle
Relig. Klassifikationsmuster

1120 SWK

Heilige, das
Charisma
Mana
Numinöse, das
Profane, das
Sakrale, das
Tabu (Rel.wiss.)
Numen
Reinheit (Rel.-wiss.)
Apollinisch
Dionysisch
Orgiastisches
Transzendenz
Immanenz

1150 fl.

Gottesdienst
Gottesverehrung
Relig. Brauchtum
Brauchtum, religiöses
Bräuche, religiös:
Gebet
Heilsmittel (Handlungen)

1150

Frömmigkeit
Relig. Handlungen
Handlungen, religiöse

Kult (Rel.-wiss.)
Spiritualisierter Kultus
Kult, spiritualisierter
Ritus
Liturgie
Sakrament(e)
Opfer
Mysterienreligion
Sexualität
Orgiastisches
Verehrung, religiöse
Relig. Handlungen
Relig. Akt
Akt(e), religiöse

1153 fl.

Ritus (einz. Handlungen und Handlungskomplexe)

1153 SWK

Apotropäische Riten
Abwehrzauber
Reinigungsriten
Reinigung
Unrein(e)
Sündenbock (Kultobjekt)
Exorzismus
Fruchtbarkeitsriten
Agrarische Riten
Ackerbauriten
Viezuchriten
Interaktionsriten
Mahl, Kult-
Kultmahl
Kommunionsriten
Opfer
Opferriten
Erstlingsopfer
Holokaust (Opferritus)
Gabe
Geldopfer
Kannibalismus
Pottlach
Hieros gamos
Segen
Segnung
Fluchen
Mantik
Divination (einz. Praktiken)
Beschwörung
Traumdeutung
Spiritismus (einz. Praktiken)
Orgie
Orgiastisches
Weissagung (einz. Praktiken)
Wahrsagung (einz. Praktiken)
Orakel
Gelübde
Eid
Vertragsschluß, religiöser
Ordal
Gottesurteil
Übergangsriten
Schwelle (Übergangsriten)
Rites de passage
Geburtsriten
Pubertätsriten
Initiationsriten
Jugendweihe
Trauerniten

Trauer (relig. Riten und Bräuche)

Todesriten und -bräuche

Totenkult

Begräbnis

Bestattung

Trauung

Eheschliessung (Ritual)

Segen

Segnung

Weihe(n)

Weihe(n), Amts-

Konsekration (Amts-)

Ordination

Amtseinführung (relig. Riten)

Amtseinsetzung (relig. Riten)

Heilung

Heilungsriten

Krankenbehandlung (relig. Riten)

Aufnahme in einer Religionsgemeinschaft (Riten)

Ausschluß aus einer Religionsgemeinschaft (Riten)

Exkommunikation

Theater (Kultform)

Drama (Kultform)

Tragödie (Kultform)

Komödie (Kultform)

Wallfahrt (Ritual)

1154

Gebetsgestik

Gestik, Gebets-

Gebeshaltung

Gestik, rituelle

Tanz

Stehen (rituelle Haltung)

Knien

Kniebeuge

Verbeugung

Fußfall

Prostration

Hände (rituelle Gesten)

Kuß

Anamnese

Anrufung

Doxologie

Epiklese

Predigt (Rel.-Wiss.) (als Kulthandlung)

Begehung (relig. Ritus)

Prozession

Beichte

Handauflegung

Wuschungen, rituelle

Bad, rituelles

Taufe

Tötung, rituelle

Disziplina arcana

Arkandisziplin

Geheimriten

Eliminatorische Riten

1155

Kultstätten

Relig. Orte

Heiligtum (Kultort, -bauten)

Tempel

Wallfahrtsorte

Altar

Schrein

Gebetsnische

Kanzel

Kultbezirk

Temenos

Grenze (Rel.-wiss.)

Asyl

Berg (Kultort, -objekt)

Baum (Kultort, -objekt)

Hain (Kultort, -objekt)

Quelle (Kultort, -objekt)

Stein (Kultort, -objekt)

Hochstätte

Haus (Kultort)

1156

Heilmittel (Gegenstände)

Kultobjekte

Kultgegenstände

Physikalische Objekte (kultische Verwendung)

Physikalische Gegenstände (rituelle Verwendung)

Artefakte, menschliche (kultische Verwendung)

Reliquien

Feuer (rituelle Verwendung)

Opferkerzen

Kerzen, Votiv-

Lampen, Votiv-

Elemente (rituelle Verwendung)

Bilder

Kultbild

Medaillen

Statuen

Amulett

Talisman

Fetisch

Devotionalien

Andachtsbild

Pflanzen (kultische Verwendung)

Tiere (kultische Verwendung)

Stein (Kultobjekt)

Baum (Kultobjekt)

Berg (Kultobjekt)

Phallus (Kultobjekt)

Speisen und Getränke (rituelle Verwendung)

Speisen und Getränke (Segnung)

Mahizeit (Segen)

Rituelle Geräte

1156 m

Rituelle Kleidung

Gewänder, liturgische

Paramente

Kleidung, rituelle

Liturgische Gewänder

Nacktheit, rituelle

Schminke, rituelle

Masken

1157

Fastentage

Fest

Feiertage

Kultkalender

Kulttage

Kultzeiten

Neujahr

Neumondfest

Erntedankfest

Karneval

Fastnacht

1165

Alltagshandlungen (relig. Bedeutung)

Arbeit

1200 ff.

Kulttypen
 Relig. Objekte
 Objekte, religiöse
 Menschl. Artefakte (kultische Verwendung)
 Ritenkomplexe
 Relig. Vorstellungskomplexe (einz. Themen)
 Vorstellungskomplexe, religiöse (einz. Themen)
 Botschaften, religiöse (einz. Themen)
 Relig. Botschaften (einz. Themen)
 Offenbarungsvorstellungen (einz. Themen)

1200

Vorstellungen, religiöse
 Relig. Vorstellungskomplexe
 Lehre der Religionen
 Religionen (Lehrkomplexe)
 Relig. Botschaften
 Botschaften, religiöse
 Technomorph
 Soziomorph
 Biomorph
 Anthropomorph
 Thenomorph

1210

Gott
 Götter
 Absolute, das
 Theismus
 Deismus
 Monotheismus
 Henotheismus
 Hochgottglaube
 Polytheismus
 Pantheon
 Pantheismus
 Panentheismus
 Dualismus
 Tritheismus
 Trinität (Rel.-Wiss.)
 Vatergott
 Sohngott
 Muttergottheit
 Göttergruppen
 Deus otiosus
 Himmelsgottheiten
 Erdgötter
 Chthonische Gottheiten
 Naturgottheiten
 Unterweltsgottheiten
 Augenblicksgötter
 Lokalgötter
 Däma-Gottheiten

1210 i

Gott, Beziehung(en) zu
 Gottes Wesen
 Gottes Eigenschaften
 Wesen Gottes
 Eigenschaften Gottes
 Einheit Gottes
 Emanation
 Partizipation
 Gottes Herrschaft (Reich)
 Reich Gottes

1210 j

Gottes Erkennbarkeit
 Erkennbarkeit Gottes

1210 k

Theogonie

Götterdämmerung
 Götterzeugung und -geburt
 Göttergenealogie
 Götterverwandschaft
 Götterere
 Götterkampf

1210 m

Interaktion (zwischen Gottheit(en) und Menschen)
 Offenbarung
 Theophanie
 Epiphanie
 Erscheinung des Göttlichen
 Hypostase
 Emanation
 Avatar

1210 n

Apotheose
 Vergöttlichung
 Deifizierung
 Divinisation

1210 p

Gottesverehrung
 Gottesdienst

1220

Zwischenwesen
 Engel
 Dämonen
 Geister
 Periphere Geister
 Kräfte, übermenschliche
 Naturkräfte
 Sternglaube
 Planetenkräfte
 Astrologie
 Übermenschliche Mächte
 Mächte, übermenschliche
 Nagual
 Schutzgeister
 Genius
 Naturkräfte
 Ahnenkult
 Totenkult

1227

Böse, das
 Dualismus
 Theoziee

1230 ff.

Natur (relig. Vorstellungen von)
 Welt

1230

Kosmogonie
 Weltbeginn
 Anfang der Welt
 Schöpfung
 Chaos
 Welt, Entstehung der
 Schicksal
 Zufall
 Kausalität Gottes
 Welt, Ende der
 Welt, Erhaltung der
 Welt, Gottes Beziehung(en) zur
 Gott, Beziehung(en) zur Welt

1231 a

Zeit (Rel.-wiss.)
 Anfang der Zeit

- Ewigkeit
 Aevum
 Aion
 Weltalter
 Geschichte
 Geschichtstheorie (relig. Vorstellungen)
 Lineares Denken
 Zyklisches Denken
 Ewige Wiederkehr
1231 b
 Mathematische Figuren (relig. Bedeutung)
 Zahlen (relig. Bedeutung)
 Schriftzeichen (relig. Bedeutung)
 Alphabet (relig. Bedeutung)
1232
 Physikalische Gegenstände (relig. Bedeutung)
 Feuer (relig. Bedeutung)
 Elemente (relig. Bedeutung)
 Axis mundi
 Nabel der Welt
 Meer (Rel.-wiss.)
 Erde (Rel.-wiss.)
 Berg (Rel.-wiss.)
 Luft (Rel.-wiss.)
 Meteorologische Phänomene
 Regen
 Blitz
 Himmelskörper
 Sterne
 Planeten
 Kometen
 Meteoriten
 Alchemie
1235
 Pflanzen (relig. Bedeutung)
 Lebensbaum
 Vegetationskulte
1237
 Tiere (relig. Bedeutung)
 Tierkuh
 Animalismus
 Totem
 Tierische Erkenntnis
 Erkenntnis, tiensche
1240
 Mensch (relig. Vorstellungskomplexe)
 Anthropologie (relig. Vorstellungskomplexe)
 Menschenbild, religiöses
 Leben
 Wesen des Menschen
 Leib - Seele - Geist
 Geist, menschlicher
 Seele
 Alter Ego
 Schatten
 Anima
 Nagual
 Selbst
 Person, menschliche
 Ego
 Ich (Rel.-wiss.)
 Leib
 Körper
1240 k
 Vitalfunktionen
 Blut (Rel.-wiss.)
 Herz (Rel.-wiss.)
 Atem (Rel.-wiss.)
 Hand (Rel.-wiss.)
 Phallus
 Vulva
 Sexualität
1240 l
 Erkenntnis, menschliche
 Intelligenz
 Wille
 Freiheit
 Gefühle
1240 m
 Gottesebenbildlichkeit
1240 n
 Soziales Wesen
1240 o
 Präexistenz, menschliche
1240 p
 Ursprung des Menschen
 Menschheit (Entstehung)
 Entstehung der Menschheit
 Anthropogonie
 Urstand
 Paradieszustand
 Paradies
1250
 Artefakte, menschliche (relig. Bedeutung)
 Menschl. Artefakte (relig. Bedeutung)
1250 SWK
 Bilder
 Statuen
 Kunst
 Bilderverbot
 Gebäude (relig. Bedeutung)
 Bauwerk (relig. Bedeutung)
 Haushaltsgegenstände (relig. Bedeutung)
 Speisen und Getränke (relig. Bedeutung)
 Werkzeuge und -materialien (relig. Bedeutung)
1260 fl.
 Beziehungen, menschl.
 Menschl. Beziehungen
 Interaktion (zwischenmenschl. Dynamik)
1260
 Handeln, menschliches
 Menschl. Handeln
 Ethik / religiöse Vorstellungen von
 Ethische Normen
 Lebensbild, ideales
 Lebensideale
 Ideale, Lebens-
 Normen, ethische
 Ethische Werte
 Wert(e)
 Gewissen
 Freiheit
 Autonomie
 Heteronomie
 Jus divinum
 Göttl. Recht
 Göttl. Gesetz
 Gesetz Gottes
 Naturrecht
 Recht, Natur-
 Jus naturale
 Böse, das sittlich
 Sünde (Rel.-wiss.)

Alltagshandlungen (relig. Bedeutung)

Mäßigung (Sexualbereich)

Sexualethik

Geschlechtlichkeit

Sexualität

Keuschheit

Unzucht

Triebbeherrschung

Beziehung(en), heterosexuelle

Heterosexuelle Beziehung(en)

Beziehung(en), homoerotische

Homoerotische Beziehung(en)

1267

Familie (Rel.-wiss.)

Patriarchat

Matriarchat

Adoption

Ehe

Verwandtschaftssysteme (Rel.-wiss.)

Sippe

1268

Gemeinschaft

Gesellschaft

Soziales Wesen

Stand, sozialer

Kaste

Gemeinde, politische

Stamm

Volk

Stände, soziale

Hierarchie, soziale

Integration, soziale

Bund, politischer

Bündnis

Theokratie

Saat

Nation

1270 ff.

Heil

Unheil

Menschheit (als Heilsgemeinschaft)

Menschheit (Geschichte)

Menschheitsgeschichte

Weltgeschichte

Weit, Heil in der

Natur, Heil in der

Kosmos, Heil im

Kosmisches Heil

Geschichte (Heil in der)

Geschichtstheorie (relig. Vorstellungen)

Zukunftsschau (religöse)

Zukunftsschau (rel.-wiss. Darstellungen)

Apokalyptik

Chiliasmus

Anomie

Schicksal

Armut

Prädestination

Erwählung

Berufung

Theodizee

Freiheit

Fatalismus

Glück, menschliches

Lohngedanke

Verdienstgedanke

Karma

Reichum

1271

Unheilzustände

Leiden

Sünde (Rel.-wiss.)

Ursünde

Böse, das sittlich

Schuld

Ubel, das

1273

Heilswege

Weltflucht

Eskapismus

Askese

Meditation

Nostalgie

Idyllik

Romantik

Kontemplation und Aktion

Martyrium

1275

Botschaften, religiöse

Interaktion (zwischen Gottheit(en) und Menschen)

Erscheinungsberichte

Epiphanienvorstellungen

Visionen

Theophanie

Epiphanie

Erscheinung des Göttlichen

Offenbarungsvorstellungen

Offenbarung

Relig. Botschaften

Tradition(en)

Traditionsprozess, religiöser

1290

Jenseitsvorstellungen

Strafen nach dem Tode

Sündenstrafen nach dem Tode

Purgatorium

Tod

Selbstmord

Suizid

Selbsttötung

Verstorbener

Nirvana

Karma

Seelenwanderung

Reinkarnation

Wiedergeburt

Lebenszyklus

Geist, menschlicher

Seele

Anima

Leib

Seele, Unsterblichkeit der

Leben nach dem Tod

Existenz, postmortale

Auslöschung der Person

Verschmelzung mit dem All

Vernichtung der Seele

Anima separata

Seele, getrennte

Bewußtsein nach dem Tod

Auslöschung des Bewußtseins nach dem Tod

Erkenntnis, postmortale

Glückseligkeit

Gottesschau

Himmel

Unsterblichkeit

Auferstehung der Toten

Leben nach dem Tod
Ewiges Leben
Schattenreich des Todes
Unterwelt (Todesreich)
Todesreich (relig. Vorstellungen vom)
Hölle
Ziel des Menschen

1295

Krise, Welt-
Weltkrise
Welt, Ende der
Ende der Welt
Vollendung der Welt
Endzeit
Endzeit
Allversöhnung
Apokatastasis
Chiliasmus

1300 ff.

Relig. Überzeugung
Religionspsychologie
Einstellung, religiöse
Relig. Einstellung
Entfremdung, religiöse
Relig. Entfremdung
Commitment, religiöses
Glaube
Gotteserfahrung
Alltägliche religiöse Erfahrungen
Relig. Erfahrung
Erfahrung, religiöse
Gott, Beziehung(en) zu
Spiritualität
Mystik (Rel.-wiss.)
Offenbarung
Charisma
Unterweisung, religiöse
Relig. Unterweisung
Lehre, religiöse
Relig. Lehre
Dogma
Buchreligion
Heilige Schriften (Rel.-wiss.) / Auslegung

1301

Glaube und Verstehen
Vernunft und Glaube
Glaube und Denken
Denken und Glaube
Glaubensentstehung (Rel.-wiss.)
Bekehrung
Relig. Denken
Theologie (als religiöses Phänomen)
Aktualisierung (relig. Vorstellungen und Denksysteme)
Rationalisierung, religiöse
Euhemerismus
Entmythologisierung
Exegese (Hermeneutik)
Hermeneutik (allg. theol. Methode)
Hermeneutik (Exegese)
Rechtläubigkeit
Häresie (Rel.-wiss.)
Doppelte Wahrheit
Wahrheit, doppelte
Irrationalismus, religiöser
Glaubenszweifel
Zweifel, Glaubens-
Entfremdung, religiöse
Relig. Entfremdung
Anfechtung, Glaubens-

1303

Divination
Mantik
Offenbarung

1303 a

Beten
Gebet
Anrufung
Evokation

1303 b

Meditation
Kontemplation
Yoga
Zen-Meditation
Meditation, transzendente
Transzendente Meditation
Atmungsübung (Meditationshilfe)
Drogen (Meditationshilfe)
Tanz

1310

Askese
Trieberzicht
Speisen und Getränke (Askese)
Fasten
Abstinenz
Alkoholverzicht
Körperliche Buße
Kasteiung
Selbstbeherrschung
Selbstverleugnung
Selbstdisziplin
Arbeit
Alltagsbewältigung
Unterhaltungsaskese
Inneres Leben
Innerlichkeit
Relig. Lebensweise

1313

Relig. Gefühle
Gefühle, religiöse
Alltägliche religiöse Erfahrungen
Emotionalität, religiöse
Enthusiasmus
Sublimation
Nostalgie
Romantik
Idyllik
Do ut des
Devotion (Gebetshaltung)
Andacht (Gebetshaltung)
Abhängigkeitsgefühl
Sensus numinus
Urvertrauen
Hoffnung (relig. Gefühl)
Liebe (relig. Gefühl)
Angst (relig. Gefühl)
Furcht (relig. Gefühl)
Ehrfurcht (relig. Gefühl)
Eifer (relig. Gefühl)
Begeisterung, religiöse
Freude (relig. Gefühl)
Fröhlichkeit (relig. Gefühl)
Gehorsam, Gott gegenüber
Trost
Verzweifelung
Trauer (relig. Gefühl)
Reue
Schuldgefühle

Gottesliebe
 Liebe, Gottes-
 Gotteshaß
 Haß, Gottes-
 Gottvertrauen
 Gottergebenheit
 Gottesfurcht (relig. Gefühl - Haltung)
 Furcht, Gottes-
 Gehorsam, Gott gegenüber
 Gott, Gehorsam gegenüber
 Vertrauen, Gott-
 Entfremdung, religiöse
 Relig. Entfremdung
 Scham

1320 SWK

Mystische Phänomene
 Parapsychologie (einz. Phänomene)

Ekstase
 Besessenheit (positiv)
 Enthusiasmus
 Einigungserlebnisse
 Entfernungserlebnisse
 Nacht der Seele
 Nacht der Sinnen
 Einigung mit Gott
 Gott, Einigung mit
 Mystische Einigung
 Unio mystica
 Mystische Verlobung
 Verlobung, mystische
 Braut Christi (myst. Motiv)
 Stigmata

Bekehrungsergebnisse
 Konversion

Berufungserlebnis
 Berufung (religiöser Auftrag)
 Zeichenhandlungen

Besessenheit (negativ)
 Dämonie
 Teufelspakt
 Dämonenkampf

Erleuchtung
 Nirvana
 Inspiration
 Geistige Führung

Divination, inspiratorische
 Visionen

Erscheinungsberichte
 Halluzination
 Auditionen

Offenbarungsformen

Verklärung
 Schmerzunempfindlichkeit
 Levitation

Telepathie
 Teleaesthetie
 Prophetische Gaben
 Prophetie
 Divination, inspiratorische
 Orakel

Weissagung
 Wahrsagung
 Kardiognosis
 Thaumaturgische Wirkung
 Wunder
 Telekinese
 Heilung

Heilungsgaben
 Selbstheilung

1350 ff.

Repräsentation, symbolische
 Kunstformen (Rel.-wiss.)
 Analogie
 Nicht-sprachliche Ausdrucksformen (Religionswiss.)
 Aussage, analogische
 Sprache (Religionswiss.)
 Relig. Sprache
 Sprechen (Religionswiss.)
 Sprache, relig.
 Relig. Sprechen
 Symbole, religiöse
 Relig. Symbole

Semantik, religiöse
 Heilige Schriften (Rel.-wiss.) / Auslegung
 Hermeneutik (Exegese)
 Exegese (Hermeneutik)
 Hermeneutische Methoden (Rel.-wiss.)
 Exegetische Methoden
 Allegorische Deutung
 Existenziale Schriftdeutung
 Geschichtl. Schriftverständnis
 Historisch-kritische Methode
 Formgeschichte
 Gattungsgeschichte
 Redaktionsgeschichte
 Traditionsgeschichte
 Linguistische Schriftdeutung
 Marxistische Schriftdeutung
 Mehrfacher Schriftsinn
 Nicht-religiöse Schriftdeutung
 Psychol. Schriftdeutung
 Typologische Schriftdeutung
 Zukunftsdeutungen (relig. Texte)
 Entmythologisierung
 Fundamentalismus

1360 SWK

Bekenntnis (relig. Sprachform)
 Glaubensbekenntnis
 Vertrauensbekenntnis
 Liebesbekenntnis (Rel.wiss.)
 Unterwerfungsbekenntnis
 Sündenbekenntnis
 Reuebekenntnis

Botschaften, religiöse (relig. Sprachform)
 Relig. Botschaften (relig. Sprachform)

Kerygma
 Offenbarungsrede
 Offenbarungsaussage
 Aussage, Offenbarungs-
 Prophetische Sprachformen
 Prophetien, religiöse
 Orakel

Wahrsagung (Sprachform)
 Weissagung (Sprachform)
 Prophetische Handlung
 Zungenreden
 Glossolalie

Ereignisdeutung (Prophetie)

Ritual, Sprachformen im
 Opferformel
 Segensformel
 Fluchformel
 Zauberspruch

Vertrag (relig. Sprachform)
 Eid

- Gelübde
 Pakt (relig. Sprachform)
 Bündnis (relig. Sprachform)
 Erzählformen
 Geschichte (relig. Sprachform)
 Legende (relig. Sprachform)
 Mythos
 Märchen (relig. Sprachform)
 Tradition(en)
 Erzählung, erbauliche
 Parabel
 Allegorie
 Hagada
 Erscheinungsberichte
 Gebetsformen (Rel.-wiss.)
 Gebet
 Beten
 Bitte (relig. Sprachform)
 Bittgebet
 Danksagung
 Lobpreisung
 Aretalogie
 Doxologie
 Anamnese (Gebetsform)
 Rosenkranzartige Gebetsformen
 Rhythmische Wiederholungsformen
 Mantras
 Litanen
 Diskursive Meditation
 Hymnen
 Musiktexte (Rel.-wiss.)
 Musiktexte (Rel.-wiss.)
 Relig. Musiktexte
 Schweigen (Gebets-, Meditationsform)
 Innere Stille
 Lehrformeln (relig. Sprachform)
 Relig. Lehre
 Lehre, religiöse
 Unterweisung, religiöse
 Halacha
 Dogma
 Katechese
 Katechismus
 Weisheitsspruch
 Sprüche
 Tradition(en)
 Hagada
 Gesetz, als relig. Sprachform
 Gebot (relig. Sprachform)
 Relig. Unterweisung
 Unterweisung, religiöse
1365
 Predigt (Rel.-wiss.) (als Sprachform)
1370
 Relig. Schriften verschiedener Religionen
 Bücher, heilige (Rel.-wiss.)
 Schriften, heilige (Rel.-wiss.)
 Heilige Schriften (Rel.-wiss.)
1373
 Apokryphen
 Pseudepigraphie
 Kanonisierung (relig. Texte)
 Kanon, religiöser
 Inspiration
 Autorität religiöser Schriften
1380
 Relig. Musik
 Musik (rel. Ausdrucksform)
1385
 Kunst (rel. Ausdrucksform)
 Ästhetik (relig. Kunst)
 Kitsch (relig. Kunst)
 Bildende Künste
 Bilderverbot
 Relig. Kunst
 Kunst, religiöse
 Bilder
1388
 Relig. Symbole (bildende u. abstrakte Kunst)
 Symbole, religiöse
1400 ff.
 Religionsgemeinschaften
 Religionssoziologie
 Relig. Gemeinschaften
 Gemeinschaften, religiöse
 Relig. Institutionen
 Institutionen, religiöse
 Relig. Rollen
 Rollen, religiöse
1410
 Relig. Gemeinschaften (Entstehung, Erhaltung, Veränderung)
 Adaptation von Religion(en)
 Religionen (Adaptation von)
 Aktualisierung (relig. Gemeinschaften)
 Reform (relig. Gemeinschaften)
 Restauration (relig. Gemeinschaften)
 Pluralismus in relig. Gemeinschaften
 Institutionalisierung (relig. Gemeinschaften)
 Institutionelle Krisen (relig. Gemeinschaften)
 Krise relig. Institutionen
 Konflikt in relig. Gemeinschaften
 Relig. Gemeinschaften, Konflikte in
 Tradition(en)
 Traditionsprozess, religiöser
 Transformation von Religion(en)
 Konservatismus, religiöser
 Konservative, religiöse
 Erweckungsbewegung (Rel.-wiss.)
 Pietismus (Rel.-wiss.)
 Konservatismus, religiöser
 Fundamentalismus (Rel.-wiss.)
 Fundamentalismus
 Liberale, religiöse
 Akkulturation
 Enkulturation
1420
 Mission (Rel.-wiss.)
 Diffusion einer Religion
 Mitgliedergewinnung (in einer Religionsgemeinschaft)
 Bekehrung
 Konversion
 Proselytismus
 Aufnahme in einer Religionsgemeinschaft
1425
 Sozialisation, religiöse
 Relig. Sozialisation
 Unterweisung, religiöse
 Relig. Unterweisung
 Katechese
 Disziplin arcana
 Arkandisziplin
 Erziehung, religiöse
 Relig. Erziehung
 Religionsunterricht

1427

Konformität, religiöse
 Nonkonformität, religiöse
 Einheit, religiöse
 Pluralismus in relig. Gemeinschaften
 Toleranz
 Intoleranz
 Religionsfreiheit
 Freiheit, Religions-
 Forschungsfreiheit
 Freiheit, Forschungs-
 Freiheit, Lehr-
 Lehrfreiheit
 Rechtläubigkeit
 Orthodoxie (Rel.-wiss.)
 Häresie (Rel.-wiss.)
 Normkonflikt, relig.
 Konflikt, relig. Norm-
 Anomie
 Entfremdung, religiöse
 Relig. Entfremdung
 Konflikt in relig. Gemeinschaften
 Relig. Gemeinschaften, Konflikte in
 Spaltung einer Religionsgemeinschaft
 Schisma

1428

Sanktionen, religiöse
 Disziplinarmaßnahmen, religiöse
 Ausschluss aus einer Religionsgemeinschaft
 Exkommunikation
 Austritt aus einer Religionsgemeinschaft
 Inquisition
 Lehrzuchtverfahren
 Zensur (in Religionsgemeinschaften)

1430

Strukturen (relig. Gemeinschaften)
 Führungsstruktur (relig. Gemeinschaften)
 Relig. Rollenträger
 Relig. Funktionäre
 Funktionäre, religiöse
 Rollenträger, religiöse
 Eliten, religiöse
 Klerus
 Laien
 Hierarchie, religiöse
 Charisma
 Autontät einer Religionsgemeinschaft
 Autorität einer relig. Elite
 Finanzwesen religiöser Gemeinschaften

1438

Legitimierung religiöser Rollenträger
 Funktionäre, religiöse (Berufung, Legitimierung)
 Berufung religiöser Rollenträger
 Prophetie (Legitimierungskriterium relig. Rollenträger)
 Weissagung (Legitimierungskriterium relig. Rollenträger)
 Wahrsagung (Legitimierungskriterium relig. Rollenträger)
 Visionen (Legitimierungskriterium relig. Rollenträger)
 Wunder (Legitimierungskriterium relig. Rollenträger)
 Thaumaturgische Wirkung
 Heilungsgaben
 Zeichenhandlungen
 Ekstase (Legitimierungskriterium relig. Rollenträger)
 Erleuchtung (Legitimierungskriterium relig. Rollenträger)
 Bekehrungserlebnisse (Legitimierungskriterium relig. Rollenträger)
 Berufungserlebnisse (Legitimierungskriterium relig. Rollenträger)
 Lebenswandel (Legitimierungskriterium relig. Rollenträger)
 Frömmigkeit (Legitimierungskriterium relig. Rollenträger)

Askese (Legitimierungskriterium relig. Rollenträger)
 Relig. Lebensweise (relig. Rollenträger)
 Amtseinführung (relig. Amter)
 Amtseinsetzung (relig. Amter)

1440 SWK

Mann (relig. Rolle)
 Frau (relig. Rolle)
 Erwachsener
 Ältere Menschen
 Familienmitglieder (relig. Bedeutung, Rollen)
 Vater (relig. Bedeutung, Rolle)
 Mutter (relig. Bedeutung, Rolle)
 Ungeborener (relig. Bedeutung)
 Säugling (relig. Bedeutung, Rolle)
 Kinder (relig. Bedeutung, Rolle)
 Jugendliche (relig. Bedeutung, Rolle)
 Jüngling (relig. Bedeutung, Rolle)
 Jungfrau (relig. Bedeutung, Rolle)
 Heilmittler (Personen)
 Mittler (relig. Rolle)
 Messias (Rel.-Wiss.)
 Erlöser
 Heiland
 Reinkarnierte Erlöserfigur
 Maitreya
 Buddha, lebender
 Bodisattva
 Amit^{ba}
 Verstorbener
 Toten
 Totenkult
 Ahnen (relig. Bedeutung)
 Ahnenkult
 Heroen
 Märtyrer (Rel.-wiss.)
 Glaubenskämpfer
 Urzeugen
 Väter (Quellen einer relig. Tradition)
 Tradition(en) (Väter als Quellen religiöser)
 Lehrer (Rel.-wiss.)
 Theologe (relig. Rollenträger)
 Philosoph (relig. Rolle)
 Intellektuelle (in einer Religionsgemeinschaft)
 Akademiker (in einer Religionsgemeinschaft)
 Meister (relig. Gestalt)
 Guru
 Geistlicher Vater
 Beichtvater
 Starez
 Jünger
 Seelenführung
 Seelsorger
 Heiliger(r) (Rel.-wiss.)
 Mystiker(in) (Rel.-wiss.)
 Mystik (Rel.-wiss.)
 Charismatiker
 Asket
 Derwisch
 Fakir
 Mönch
 Nonne
 Mendikanten
 Bettelmönche
 Einsiedler
 Anachoreten
 Eremiten
 Häuptling
 König (Rel.-wiss.)
 Herrscher

- Herrscherkult
 Priester
 Priesterin
 Kultdiener(in)
 Kultprostituierte
 Prostitution, Tempel-
 Kultzölibat
 Zölibat (Rel.-wiss.)
 Frau (Beziehungen zu zölibatären Geistlichen)
 Apostel
 Missionar (Rel.-wiss.)
 Pilger
 Prediger
 Prediger, Laien-
 Laienprediger
 Gebetsrufer
 Zauberer
 Zauberin
 Hexe
 Wundermann
 Medizinmann
 Seher(in)
 Prophet(in)
 Offenbarungsträger
 Schamane
 Dämonischer Mensch
 Arzt
 Krankenpfleger
 Krankenschwester
 Hilfsbedürftige (rel. Rolle)
 Verwitwete
 Witwe(r)
 Helfende (relig. Rolle)
 Arme (relig. Rolle)
 Reiche (relig. Rolle)
 Freundschaft
 Kumpanschaft
 Gastfreundschaft
 Freundschaft, Gast-
 Gast
 Fremde(r)
 Paria
 Unberührbare(r)
 Unreine(r)
- 1468**
 Religionsstifter
 Reformator
 Religionen (Ursprung der)
 Religionen (Adaptation von)
 Adaptation von Religion(en)
 Reform von Religionen
 Religionen (Reform von)
 Religionen (Transformation von)
 Transformation von Religion(en)
 Erweckungsbewegung (Rel.-wiss.)
 Pietismus (Rel.-wiss.)
 Konservatismus, religiöser
 Fundamentalismus (Rel.-wiss.)
- 1470**
 Typen religiöser Gemeinschaften
 Relig. Gemeinschaften (Typen)
- 1471**
 Ehe
 Freundschaft
 Kumpanschaft
 Gastfreundschaft
 Freundschaft, Gast-
- Gast
 Familie (Rel.-wiss.)
 Sippe
 Stamm
1473
 Kaste
 Rasse (als Religionsgemeinschaft)
 Stand, sozialer
 Klasse (Rel.-wiss.)
- 1474**
 Bruderschaft
 Bund, religiöser
 Amphyktonie
 Verein, religiöser
 Kloster
 Ordensleben
 Schwesternschaft
 Kommunitäten
 Ashram
 Ordensgemeinschaft
- 1475**
 Gemeinde, religiöse
 Relig. Gemeinde
 Kirche
 Denomination
 Sekte
- 1477**
 Polis
 Gemeinde, politische
 Volk
 Staat
 Nation
 Staatenwelt (relig. Bedeutung)
- 1478**
 Welt
 Menschheit (als Völkergemeinschaft)
 Kosmos
- 1500 ff.**
 Funktionen von Religion
 Religion (Funktionen)
- 1511**
 Gesundheit
 Ess- und Trinkgewohnheiten
 Trinkgewohnheiten
 Körperpflege
 Alkoholkonsum
 Alkoholverzicht
 Drogen
 Psychosomatische Krankheiten (Relig.wiss.)
- 1512**
 Psychische Auswirkung von Religion
 Neurose (Bezug zur Religion)
 Psychose (Bezug zur Religion)
 Fanatismus
 Rigorismus
 Selbstmord
 Selbsttötung
 Amphyktonie
 Lebenskrisen
 Krise, Lebens-
 Gefühlskonflikt
 Konflikt, Gefühls-
 Krise, Midlife-
 Midlife-Krise
 Aggression (Bewältigung von)
 Trauer (Bewältigung von)

Depression (Bewältigung von)

1514

Geistige Auswirkung von Religion
Bildung
Bildungsfreude
Bildungsfeindlichkeit
Antiintellektualismus
Intellektuelle (in der Gesellschaft)
Akademiker (in der Gesellschaft)

1515

Wirtschaftliche Auswirkung von Religion
Arbeit
Berufswahl
Erfolgsstreben
Leistung
Arbeitsmoral
Einkommen
Geld
Besitz
Eigentum

1516

Soziale Auswirkung von Religion
Konformismus
Nonkonformismus
Toleranz
Intoleranz
Randgruppen
Minoritäten (Relig.-soziol.)
Alternativer Lebensstil
Altruismus
Rassismus
Antisemitismus
Autoritätsgläubigkeit
Gewaltlosigkeit
Pazifismus
Geselligkeit
Mildtätigkeit
Tourismus (rel.-soziol. Aspekte)
Straffälligkeit

1517

Politische Auswirkung von Religion
Wahlverhalten
Opposition, politische
Protest, politischer
Parteien, politische
Konservative, politische
Liberal, politische
Faschismus
Staat
Staatsauffassung

1518

Familie (Rel.-wiss.)
Sexualverhalten
Eheschliessung (Rel.-soziol.)
Ehescheidung
Alleinstehende
Geburtenkontrolle

1520 ff.

Relig. Praxis (rel.-soziol. Beschreibung)
Religion (Praxis einzelner sozialer Gruppen, Schichten, usw.)
Religionssoziologie (relig. Praxis einz. Personengruppen)
Religionspsychologie (einzelner Personengruppen)

1551

Alternstufen (relig. Verhalten)

1551 SWK

Kinder (Rel.-soziol. und -psychol.)

Jugendliche (Rel.-soziol. und -psychol.)

Jugendreligionen

Adoleszenz (Rel.-soziol. und -psychol.)

Erwachsener

Ältere Menschen (Rel.-soziol. und -psychol.)

1552

Mann (Rel.-soziol. und -psychol.)

Frau (Rel.-soziol. und -psychol.)

1553

Soziale Schichten

Bildungsschichten (Rel.-soziol.)

Intellektuelle (Rel.-soziol.)

Akademiker (Rel.-soziol.)

1555

Berufsgruppen

1556

Relig. Berufe

Berufe, religiöse

Relig. Eliten

Eliten, religiöse

Intellektuelle (in einer Religionsgemeinschaft)

Akademiker (in einer Religionsgemeinschaft)

1557

Volksgruppen (rel. Einstellung)

1561

Bildung

Erziehung (rel.-wiss. Aspekte)

Bildungspolitik

Konfessionsschule

Hochschule

Schulen, Bekenntnis-

Bekennenschulen

Religionsunterricht

1562

Erholung (rel.-wiss. Aspekte)

Unterhaltung (rel.-wiss. Aspekte)

Freizeitgestaltung

Urlaub

1563

Gesundheit

1564

Kultur (rel.-wiss. Aspekte)

Abendland

Kunst (Rel.-soziol.)

Wissenschaften (rel.-soziol. Aspekte)

1566

Medien (Rel.-wiss.)

Presse

1567

Politik (Relig.-wiss.)

Recht

Staat (Religionspolitik)

Staatsreligion

Religion, Staats-

Religionsfreiheit

Gesetzgebung, staatl. (Autorität in relig. Fragen)

Freiheit, Religions-

Toleranz

Relig. Gemeinschaften (staatl. Regulierung)

Jugendreligionen (staatl. Regulierung)

Staatskult

Herrscherkult

Nationalreligion

Säkularisation

Atheistischer Staat

Konfessioneller Staat

Faschismus

Imperialismus

Kolonialismus

1568

Wirtschaft (Relig.-wiss.)

Kapitalismus

Sozialismus

Kommunismus

1580 ff.

Religiösgemeinschaften (Interaktionen)

Totalitätsanspruch, religiöser

Toleranz

Intoleranz

Proselytismus

Mission (Rel.-wiss.)

Mitgliedergewinnung (in einer Religiösgemeinschaft)

Gemeinschaften, religiöse (Interaktionen)

Relig. Gemeinschaften (Interaktionen)

1580

Pluralismus, religiöser

1581

Nichtchristliche Religionen (Beziehungen untereinander)

1600 ff.

Religionen (einzelner Kulturkreise und Länder)

Religionssoziologie (relig. Praxis einzelner Länder)

1600

Religionsgeographie / Gesamtdarstellungen

1620

Religionen (einzelner Länder)

RELIGIONSPHILOSOPHIE - RELIGIONS- KRITIK

1700 ff.

Religionsphilosophie (Methode u. Fragestellung)

Religionsphilosophie (Situation u. Erneuerung)

Religionsphilosophie

Religion, Theorie der

Theorie der Religion

1701

Religionsphilosophie (nichtwestl.)

1710 ff.

Religionskritik

Religion (Ursprung von)

Aufklärung (Religionskritik)

Säkularisierung

Religion

1710

Religion (Definition)

Religion (philosophische Theorien)

1712

Atheistische Religionsphilosophie

Agnostische Religionsphilosophie

Marxistische Religionsphilosophie

Philosophische Kritik der Religion

Religion (philosophische Kritik)

1720

Glaube (philosophische Theorien über)

Relig. Überzeugung

Einstellung, religiöse

Relig. Einstellung

Entfremdung, religiöse

Relig. Entfremdung

Glaubenstheorie

1721

Relig. Denken (Erkenntnistheorie)

Relig. Sprechen (Sprachtheorie)

Relig. Sprache

Sprache, relig.

Analogie

Philosophische Theologie

Theologie, philosophische

Aussage, analogische

Apophatische Theologie

Negative Theologie

1725

Ethik / rel.-philosophische Begründung der

1730 ff.

Gottesfrage

Gott

Theismus

Monotheismus

Deismus

Absolute, das

Immanenz

Transzendenz

Philosophische Theologie

Theologie, philosophische

Natürliche Theologie

1731

Deus absconditus

Analogie

Gottes Erkennbarkeit

Erkennbarkeit Gottes

1732

Existenz Gottes (Argumente dafür u. dagegen)
 Gottes Existenz (Argumente dafür u. dagegen)
 Gottesbeweise

1733

Atheismus
 Agnostizismus

1735

Wesen Gottes
 Gottes Wesen

1736

Eigenschaften Gottes
 Gottes Eigenschaften
 Einheit Gottes
 Wahrheit (Gottes Eigenschaft)
 Wissen, göttliches
 Erkenntnis, göttliche
 Vorsehung Gottes
 Providentia
 Vorherbestimmung (Providentia)
 Güte Gottes
 Liebe, göttliche
 Willenseigenschaften Gottes
 Gefühls-eigenschaften Gottes
 Heiligkeit Gottes
 Barmherzigkeit Gottes

1737

Gott, Beziehung(en) zur Welt
 Allmacht Gottes
 Kausalität Gottes
 Concursus divinus
 Vorherbestimmung (Providentia)
 Kosmogonie
 Welt
 Welt, Entstehung der
 Welt, Erhaltung der
 Welt, Gottes Beziehung(en) zur
 Weltbeginn
 Entstehung der Welt

1737 a

Theodizee

THEOLOGIE (ALLGEMEINES)**2000**

Theologie (Allg. Bibliographien)

210

Nachschlagewerke (Theologie, Allg.)
 Theologie (Allg. Nachschlagewerke)

2100 ff.

Theologie (Beruf)
 Theologie (Forschungswesen)
 Theol. Ausbildung (mit akad. Abschluß)
 Theologie (Studium)
 Theologiestudenten
 Theologe (Wissenschaftler - Dozent)

2100

Grundstudium (Theol.)

2101

Promotion (Theol.)
 Habilitation (Theol.)

2103

Theol. Ausbildung (ohne akad. Abschluß)

2105

Theologie (Didaktik)
 Didaktische Methoden (Theol.)
 Didaktisches Material (Theol.)
 Methoden, didaktische (Theol.)

2110 ff.

Theologie (Einrichtungen für Lehre und Forschung)
 Lehrinrichtungen, theologische
 Forschungseinrichtungen, theologische

2110

Fakultäten, theologische
 Theol. Fakultäten
 Kirchl. Hochschulen
 Hochschulen, kirchl.

2111

Theol. Institute
 Institute, theologische
 Theol. Akademien
 Akademien, theologische

2113

Theol. Bibliotheken
 Bibliotheken, theologische
 Theol. Archive
 Archive, theologische

2115

Theol. Verlage
 Verlage, theologische
 Theol. Publizistik
 Publizistik, theologische

2117

Informations- und Dokumentationsdienste, theologische
 Theol. Informations- und Dokumentationsdienste

2200 ff.

Berufs- und Standesfragen (wissenschaftl. Theologen)
 Kirchl. Dienst, wissenschaftl. Theologen im
 Theologieprofessoren) / Berufs- und Standesfragen
 Missio canonica
 Sanktionen, religiöse
 Disziplinarmaßnahmen, religiöse
 Missio-Entzug
 Zensur, kirchliche
 Zensur (in Religionsgemeinschaften)
 Lehrzuchtverfahren

Lehrbefugnisse, kirchl.
 Kirchl. Lehrbefugnisse
 Beamtenrecht, kirchl.
 Arbeitsrecht, kirchl.
 Dienstrecht, kirchl.
 Besoldung (wissenschaftl. Theologen)
 Forschungsfreiheit
 Freiheit, Forschungs-
 Freiheit, Lehr-
 Lehrfreiheit
 Humor (Theologen)
 Anekdoten (Theologen)
 Witze (Theologen)

2201 a

Laientheologen (Berufsfragen)
 Theologe (Laien)
 Kirchl. Dienst, Laientheologen im
 Laientheologen (im kirchl. Dienst)
 Lehramt, kirchl. (Ausübung durch Laien)
 Laien (Ausübung des kirchl. Lehramts)
 Laientheologen (Ausübung des kirchl. Lehramts)

2201 b

2500 ff.
 Theologiegeschichte (Gesamtdarstellungen)

2510 ff.

Theologe (Wissenschaftler - Dozent) / Leben und Werk einzelner »How I changed my mind« (theol. Rechenschaftsbericht einz. Theologen); »Wie ich meine theol. Position geändert habe« (Rechenschaftsbericht);
 Paradigmenwechsel (Theologie)
 Kirchenväter
 Theologen der Vergangenheit
 Humor (einz. Theologen)
 Anekdoten (einz. Theologen)
 Witze (einz. Theologen)

SYSTEMATISCHE THEOLOGIE

Fundamentaltheologie

3000

Fundamentaltheologie (Allgemeines - Gesamtdisziplin)
 Apologetik
 Glaubensbegründung (Apologetik)
 Glaubensverteidigung (Apologetik)
 Demonstratio christiana
 Immanenzapologetik

3010 ff.

Theologie
 Theone der Theologie
 Theologie (Theorie)
 Theologie (Grundlagen- und Methodenprobleme)
 Religi. Denken (Erkenntnistheorie)
 Theologie (Allg. Literatur zur Theorie, Methode, u. ä.)
 Theologie (Methoden)
 Paradigmenwechsel (Theologie)

3010

Theol. Erkenntnistheorie
 Erkenntnistheorie, theologische
 Erkenntnistheorie (Bedeutung für Theologie)
 Wissenschaftlichkeit der Theologie
 Theologie (Wissenschaftlichkeit)
 Wissenschaftstheorie (Bedeutung für Theologie)
 Irrationalismus, religiöser
 Aktualisierung (relig. Vorstellungen und Denksysteme)
 Doppelte Wahrheit
 Wahrheit, doppelte
 Pluralismus, theologischer
 Kirche, Pluralismus in der

3013

Methoden, theologische
 Theol. Methoden
 Glaube und Vernunft
 Vernunft und Glaube
 Vernunft (Autorität in theol. Fragen)
 Glaube und Verstehen
 Denken und Glaube
 Glaube und Denken
 Biblische Argumente in der Theologie
 Hermeneutische Methoden (Theologie allg.)
 Hermeneutik (allg. theol. Methode)
 Exegetische Methoden
 Entmythologisierung
 Rationalisierung, religiöse
 Methoden der Dogmatik
 Dogmatik / Methoden
 Methoden der Syst. Theol.
 Systematische Theologie (Methoden)
 Analogie
 Aussage, analogische
 Apophatische Theologie
 Negative Theologie
 Philosophische Theologie
 Philosophische Argumentation in der Theologie
 Theologie, philosophische
 Natürliche Theologie
 Religi. Denken (Erkenntnistheorie)
 Vorstellungen, religiöse
 Religi. Vorstellungskomplexe
 Religi. Sprechen (Sprachtheorie)
 Sprache, analogische
 Sprache, theologische
 Theol. Sprache

- Semantik, religiöse
 Sprachanalytische Methoden (Theologie)
 Öffentliche Meinung (theol. Argumentationswert)
 Meinung, öffentliche (theol. Argumentationswert)
 Meinungsforschung
 Empirische Methoden (Theologie)
 Positive Methoden (Theologie)
 Historische Methoden (Theologie)
 Historisch-kritische Methode
 Phänomenologische Methoden (Theologie)
 Ontologische Methoden (Theologie)
 Transzendental-anthropologische Methoden (Theologie)
 Narrative Theologie
 Theologie, narrative
 Mythos
 Erzählformen
 Dogma / Interpretation
 Logik (Theologie)
 Beweise, theologische
 Schlußfolgerung, theologische
 Conclusio theologica
 Kommunikation, theologische
 Theol. Ästhetik (theol. Methode)
 Ästhetik, theologische (theol. Methode)
- 3017**
 Theol. Fächerkanon
 Fächerkanon, theologische
 Dogmatik
 Ethik
 Fundamentalthologie
 Kirchengeschichte
 Theologiegeschichte (als Disziplin)
 Positive Theologie
 Historische Theologie
 Systematische Theologie (als Lehrfach)
 Pastoraltheologie
 Praktische Theologie
 Apologetik
 Enzyklopädie (theol. Fächerkanon)
 Theologie (Fächerkanon)
 Kanonistik
 Kirchenrecht (als theol. Wissenschaft)
 Rechtswissenschaft (Kirchenrecht)
 Biblische Theologie
 Theologie, biblische
 Theologie, historische
 Theologie, positive
 Theologie, praktische
 Theologie, systematische (als Lehrfach)
 Theologie, Fundamental-
 Theologie, dogmatische
- 3020**
 Denkmodelle (Syst. Theol)
 Schulen der syst. Theologie
 Theol. Schulen und Denkmodelle
- 3020 SWK**
 Konservative, theologische
 Liberale, theologische
 Theologie, feministische
 Theologie, politische
 Theologie, scholastische
 Feministische Theologie
 Politische Theologie
 Theologie der Hoffnung
 Scholastische Theologie
 Thomistische Theologie
 Prozesstheologie
- 3025**
 Theologen der Gegenwart
- 3030 ff.**
 Christentum (Theorie)
 Theorie des Christentums
 Botschaft, christl.
 Christl. Botschaft
 Glaubensinhalt
 Christsein
 Christl. Existenz (theol. Bestimmung)
 Existenz, christl.
 Christl. Leben in der Nachfolge (Wesensbestimmung)
 Leben, christl.
- 3030**
 Wesen des Christentums
 Proprium des Christentums
 Christentum (Wesen, Proprium)
 Absolutheitsanspruch des Christentums
 Christentum (Absolutheitsanspruch)
 Kritik des Christentums
 Christentum, Kritik des
- 3031**
 Christentum (Bestandsaufnahme, Zukunftsprognosen)
 Gegenwärtiger Stand des Christentums
 Glaubenssituation, heutige
 Religionssoziologie (relig. Praxis unter Christen)
 relig. Praxis
 Zukunft des Christentums
- 035**
 Christentum (Darstellung in Literatur u. Kunst)
 Literatur (Darstellung des Christentums in)
 Kunst (Darstellung des Christentums in)
- 3100 ff.**
 Christentum (Beziehungen)
 Theologie (Beziehungen)
 Wissenschaft(en) (Bedeutung für Theologie)
 Wissenschaft(en) (Beziehungen zum Christentum)
- 3100**
 Philosophie (Beziehungen zum Christentum)
 Philosophische Argumentation in der Theologie
 Glaube und Vernunft
 Vernunft und Glaube
 Denken und Glaube
 Glaube und Denken
- 3110 ff.**
 Naturwissenschaft(en) (Beziehungen zum Christentum)
- 3111**
 Physik (Beziehungen zur Theologie)
 Chemie (Beziehungen zur Theologie)
- 3113**
 Astronomie (Beziehungen zur Theologie)
 Erdwissenschaften (Beziehungen zur Theologie)
- 3115**
 Biologie (Beziehungen zur Theologie)
 Biochemie (Beziehungen zur Theologie)
 Genetik (Beziehungen zur Theologie)
 Pharmakologie (Beziehungen zur Theologie)
 Medizin (Beziehungen zur Theologie)
- 3120 ff.**
 Humanwissenschaften (Beziehungen zum Christentum)
- 3120**
 Medizin (Beziehungen zum Christentum)
- 3121**
 Psychologie (Beziehungen zum Christentum)

- Verhaltensforschung (Beziehungen zur Theologie)
 Ethologie
 Psychiatrie (Beziehungen zum Christentum)
 Tiefenpsychologie
 Psychoanalyse
- 3123**
 Soziologie (Beziehungen zum Christentum)
 Ethnologie (Beziehungen zum Christentum)
 Religionssoziologie (Beziehungen zur Theologie)
 Rechtswissenschaft (Beziehungen zur Theologie)
 Politologie (Beziehungen zum Christentum)
 Religionspsychologie (Beziehungen zur Theologie)
- 3125**
 Religionswissenschaft / Beziehungen zum Christentum
- 3128**
 Pädagogik
- 3140 ff.**
 Kultur (Beziehungen zum Christentum)
 Christentum, Beziehungen zur Kultur
 Enkulturation
 Akkulturation
- 3140 a**
 Kultur, abendländische (Beziehungen z. Christentum)
 Abendland
 Hellenisierung des Christentums
 Christentum, Hellenisierung
 Kapitalismus
 Feudalismus
- 3143**
 Kultur, nicht-abendländische (Beziehungen z. Christentum)
 Dritte Welt
- 3150**
 Literatur (Beziehungen zum Christentum)
- 3155**
 Kunst (Beziehungen zum Christentum)
- 3160 ff.**
 Christentum und einzelne Religionen
 Toleranz
 Proselytismus
 Mitgliedergewinnung (in einer Religionsgemeinschaft)
 Mitgliedergewinnung (in der Kirche)
 Mission (Rel.-wiss.)
 Mission (Ekklesiologie)
 Religionen (Beziehungen zum Christentum)
 Weltanschauungen (Beziehungen zum Christentum)
- 3160**
 Offenbarungs- und Heilsansprüche nichtchristl. Religionen
 Nichtchristl. Religionen (Offenbarungs- u. Heilsansprüche)
 Offenbarung, ausserbiblische
 Pluralismus, religiöser
 Theologia Religionum
- 3161 SWK**
 Buddhismus (Beziehungen zum Christentum)
 Hinduismus (Beziehungen zum Christentum)
 Islam (Beziehungen zum Christentum)
 Judentum (Beziehungen zum Christentum)
- 3162 SWK**
 Humanismus (Beziehungen zum Christentum)
 Kommunismus (Beziehungen zum Christentum)
 Marxismus (Beziehungen zum Christentum)
 Sozialismus (Beziehungen zum Christentum)
 Nationalsozialismus (Beziehungen zum Christentum)
- 3170**
 Personen, einzelne (Beziehungen zum Christentum)
- 3200 ff.**
 Religion
 Religion (Ursprung von)
 Religionsphilosophie
 Religionsphilosophie (Methode und Fragestellung)
 Religionsphilosophie (Situation und Erneuerung)
- 3200**
 Aufklärung (Religionskritik)
 Säkularisierung (Religionskritik)
 Religion (Definition)
 Theorie der Religion
 Religion, Theorie der
 Religion (funktionelle Beschreibung)
 Religion (psychologische Theorien)
 Religion (soziologische Theorien)
 Theol. Religionskritik
 Religionskritik, theologische
 Kritik des Christentums
 Christentum, Kritik des
- 3202**
 Religionskritik (theol. Auseinandersetzung mit)
 Kritik des Christentums
 Christentum, Kritik des
 Atheistische Religionsphilosophie
 Agnostische Religionsphilosophie
 Marxistische Religionsphilosophie
 Nihilismus
- 3210**
 Relig. Akt
 Akt(e), religiöse
 Relig. Handlungen
- 3220**
 Relig. Erfahrung
 Erfahrung, religiöse
 Relig. Denken
 Relig. Sprache
 Sprache, relig.
 Relig. Sprechen (Sprachtheorie)
 Relig. Symbole
 Symbole, religiöse
 Relig. Kommunikation
 Kommunikation, religiöse
- 3230**
 Gegenstand der Religion
 Religion (Gegenstand)
- 3300 ff.**
 Gottesfrage
 Gott
 Theodizee
- 3300**
 Analogie
 Sprache, analogische
 Aussage, analogische
 Sprache, theologische
 Theol. Sprache
 Erkennbarkeit Gottes
 Gottes Erkennbarkeit
 Deus absconditus
 Natürliche Theologie
- 3300 a**
 Gottes Existenz (Argumente dafür und dagegen)
 Gottesbeweise
- 3305**
 Atheismus (Beziehungen zum Christentum)
 Säkularismus (Beziehungen zum Christentum)

3400 ff.

Offenbarung
Revelatio
Jesus Christus (Fundamentalthologie)

3400

Offenbarungstheorien
Offenbarung, biblische
Biblische Offenbarung
Wort (das) (in der Offenbarung)
Offenbarung, alttestamentliche
Offenbarung, neutestamentliche
Theologie des Wortes
Offenbarung und Transzendenz
Transzendenz und Offenbarung
Wortoffenbarung
Revelatio

3402

Geheimnis (Mysterium)
Mysterium (Offenbarung)
Offenbarungsobjekt

3403

Natürliche Theologie
Schöpfungsoffenbarung

3406

Offenbarung und Sprache
Sprache und Offenbarung
Offenbarungsrede
Sprache, analogische
Sprache, theologische
Sprache, relig.
Relig. Sprache
Theol. Sprache
Erzählformen
Lehrformeln (relig. Sprachform)
Geschichte (relig. Sprachform)
Legende (relig. Sprachform)
Mythos
Offenbarungsträger
Analogie
Aussage, analogische
Offenbarungsaussage
Aussage, Offenbarungs-

3407

Offenbarungskriterien
Offenbarungsformen

3407 SWK

Auferstehung Jesu
Prophezie (Legitimierungskriterium relig. Rollenträger)
Weissagung (Legitimierungskriterium relig. Rollenträger)
Wahrsagung (Legitimierungskriterium relig. Rollenträger)
Visionen (Legitimierungskriterium relig. Rollenträger)
Wunder (Legitimierungskriterium relig. Rollenträger)
Thaumaturgische Wirkung
Heilungsgaben
Kirche, Fortbestand als moralisches Wunder
Fortbestand der Kirche (als moralisches Wunder)
Moralisches Wunder
Weissagungen Jesu
Glaubwürdigkeit der Offenbarung
Begründung, Glaubens-
Glaubensbegründung
Glaubensgewißheit
Gewißheit, Glaubens-
Inneres Zeugnis (Glaubensmotiv)
Zeugnis (Glaubensmotiv)
Kriterien, Offenbarungs-
Kriterien, Glaubwürdigkeits-

Machtreden Jesu

Weissagungen
Zeichenhandlungen
Heilungswunder
Credibilitas
Offenbarungsmittler, Glaubwürdigkeit des
Israel (als Offenbarungsträger)

3410

Glaubwürdigkeit der Kirche
Kirche, Glaubwürdigkeit der
Tradition(en)
Traditionsprozess, religiöser
Bibel, Offenbarungsvermittlung durch die
Heilige Schrift (Bibel)
Offenbarungsträger
Offenbarungsvermittlung
Schrift - Tradition - Kirche
Kommunikation, Offenbarungs-
Autorität der Kirche
Kirche, Offenbarungsvermittlung durch die
Unfehlbarkeit
Sola scriptura
Offenbarung, ausserbiblische
Tradition(en), kirchliche
Traditio ecclesiastica
Traditio revelata
Vermittlung, Offenbarungs-

3500 ff.

Heilige Schrift (Bibel)
Bibel

3500 a

Evangelien, Glaubwürdigkeit der
Bibel, Glaubwürdigkeit der
Wort (das) (in der Bibel)
Inspiration der Bibel
Theopneustie der Bibel
Geistgewirktheit der Bibel
Geisterfühltheit der Bibel
Verbalinspiration
Mythos
Wahrheit der Bibel
Bibel, Geistgewirktheit der
Bibel, Inspiration der
Bibel, Geisterfühltheit der
Bibel, Autorität der
Bibel, Normativität der
Autorität der Bibel
Offenbarung, alttestamentliche
Offenbarung, neutestamentliche

3500 b

Kanon, biblischer
Altes Testament (Kanonsproblem)

3503

Hermeneutik (Exegese)
Exegese (Hermeneutik)
Hermeneutische Methoden (Bibelauslegung)
Exegetische Methoden
Entmythologisierung

3503 SWK

Allegorische Deutung
Existenziale Schriftdeutung
Geschichtl. Schriftverständnis
Bibliarisches Schriftverständnis
Historisch-kritische Methode
Formgeschichte
Gattungsgeschichte
Redaktionsgeschichte

- Traditionsgeschichte
 Jüdische Schriftdeutung
 Linguistische Schriftdeutung
 Marxistische Schriftdeutung
 Mehrfacher Schriftsinn
 Nicht-religiöse Schriftdeutung
 Prophetien, biblische (Deutungsmethoden)
 Psychol. Schriftdeutung
 Typologische Schriftdeutung
 Zukunftsdeutungen (Hl. Schrift)
 Entmythologisierung
 Evangelikale Bewegung
 Fundamentalismus
- 3600 fl.**
 Lehrautorität, kirchliche
 Kirchl. Lehrautorität
 Lehramt, kirchl.
 Lehrbefugnisse, kirchl.
 Kirchl. Lehrbefugnisse
 Missio canonica
 Missio-Entzug
 Lehramt, kirchl. (Ausübung durch Laien)
 Laien (Ausübung des kirchl. Lehramts)
 Lientheologen (Ausübung des kirchl. Lehramts)
 Pluralismus, theologischer
- 3600**
 Wahrheit theol. Lehraussagen
 Begrenztheit theol. Lehraussagen
 Geschichtl. Bedingtheit theol. Lehraussagen
 Geschichtl. Offenheit theol. Lehraussagen
 Rezeption (Dogmen)
 Öffentliche Meinung (kirchl. Angelegenheiten)
 Meinung, öffentliche (kirchl. Angelegenheiten)
- 3603 a**
 Gesamtkirche (Lehrautorität)
 Consensus fidelium
- 3603 b**
 Charismatiker
- 3603 c**
 Kirchenväter (Lehrautorität)
 Kirche, Pluralismus in der
 Theologen (Wissenschaftler - Dozent) / Lehrautorität)
 Theologieprofessoren) / Lehrautorität
 Theologe (Pfarrer) / Lehrautorität
 Klerus
 Pastor (Lehrautorität)
 Pfarrer (Lehrautorität)
- 3604 a**
 Episkopat
 Bischöfe
 Wächteramt (episkopel)
 Superintendent (kirchl. Amt)
 Präses
 Moderator (kirchl. Amt)
 Kirchenpräsident
 Landesbischof
 Bischofsamt (evang.)
- 3604 b**
 Partikularkirchl. Synode
 Synode, partikularkirchl.
- 3604 c**
 Allgemeines Konzil
 Konzil, allgemeines
 Konzil, ökumenisches
 Ökumen. Konzil
 Konzil (kirchl. Gremium)
- 3605 a**
 Papsttum
 Päpstliches Lehramt
- 3605 b**
 Kardinalskollegium
 Päpstliche Kurienämter
 Römische Kurie (Autorität in theol. Fragen)
- 3605 c**
 Papst (ordentliches Magisterium)
- 3605 d**
 Papst (ausserordentliches Magisterium)
- 3606**
 Konzil (interdenom. Organisation)
 Weltkonferenzen, ökumenische
 Weltkirchenrat
 Evang. Allianz
 Luth. Weltbund
 Reformierter Weltbund
- 3700 fl.**
 Dogma
 Glaubensartikel
- 3700**
 Dogma und Bekenntnis
 Bekenntnis
 Hierarchie der Glaubenslehre
 Articulus fidei
- 3700 a**
 Dogma / Pluralismus
 Pluralismus, Dogmen-
 Kirche, Pluralismus in der
- 3702**
 Rechtgläubigkeit
 Häresie (fundamentaltheol. Aspekte)
 Irrglaube
- 3703**
 Dogma / Entwicklung
 Dogma / Revision
 Rezeption (Dogmen)
 Dogma / Wandelbarkeit
 Dogma / Geschichte
 Dogma / Interpretation
 Wandelbarkeit (Dogmen)
- 3710 fl.**
 Bekenntnis
- 3713**
 Altkirchl. Symbole
 Symbole, altkirchl. Glaubens-
- 3713 a**
 Apostolisches Glaubensbekenntnis
- 3713 b**
 Nicäno-Constantinopolitanum
- 3713 c**
 Athanasianum
- 3714**
 Bekenntnisse (Väterzeit)
- 3720 fl.**
 Bekenntnisse (einzelne Konfessionen)
- 3720**
 Orientalische Kirche(n) / Bekenntnisse
 Monophysitische Kirche(n)
 Nestorianische Kirche

- 3721**
 Orth. Kirche(n) / Bekenntnisse
- 3722**
 Kath. Kirche, röm.- / Bekenntnisse
 Röm.-kath. Kirche / Bekenntnisse
- 3723**
 Altkath. Kirche(n) / Bekenntnisse
- 3724**
 Anglik. Kirche(n) / Bekenntnisse
- 3725 ff.**
 Evang. Kirche(n) / Bekenntnisse
- 3726**
 Luth. Kirche(n) / Bekenntnisse
- 3727**
 Reformierte Kirche(n) / Bekenntnisse
 Presbyterianische Kirche(n) / Bekenntnisse
 Kongregationalisten / Bekenntnisse
- 3728**
 Freikirche(n) / Bekenntnisse
 Baptist. Kirche(n) / Bekenntnisse
 Brüdergemeinden(n) / Bekenntnisse
 Pietist. Kirche(n) / Bekenntnisse
 Brüderunität / Bekenntnisse
 Evangelikale Bewegung / Bekenntnisse
 Fundamentalismus / Bekenntnisse
 Evangelikale / Bekenntnisse
 Fundamentalisten / Bekenntnisse
 Heiligungskirchen / Bekenntnisse
 Interdenominational Churches / Bekenntnisse
 Liberale Kirche(n) / Bekenntnisse
 Unitarier / Bekenntnisse
 Universalisten / Bekenntnisse
 Mennoniten / Bekenntnisse
 Brethren / Bekenntnisse
 Täufer / Bekenntnisse
 Dunker / Bekenntnisse
 Methodist. Kirche(n) / Bekenntnisse
 Unierte Kirchen (interdenominationale Kirchen) / Bekenntnisse
 Quäker / Bekenntnisse
- 3729**
 Weltkirchenrat
 Barmer Theologische Erklärung
- 3730**
 Kurzformel des Glaubens
 Glaubenskurzformel
- 3800 ff.**
 Glaube
 Relig. Überzeugung
 Einstellung, religiöse
 Relig. Einstellung
 Entfremdung, religiöse
 Relig. Entfremdung
 Glaubenslehre
- 3800**
 Fides qua - fides quae
 Glaubensentstehung (Theol.)
 Glaubenserfahrung, christl.
 Glaubenserkenntnis, christl.
 Botschaft, christl.
 Christl. Botschaft
 Offenbarung
 Glaubensinhalt
 Bekehrung
 Konversion
- Glaubensmotive
 Analysis fidei
 Praeambula fidei
 Glaubenslehre
 Glaubensmodelle
- 3810**
 Konfessionswechsel
 Kirchenübergang
 Übertritt, Kirchen-
- 3900 ff.**
 Apologetik
 Kontroverstheologie
- 3910 ff.**
 Ostkirche(n) / Apologetik
- 3910**
 Nestorianische Kirche / Apologetik
- 3911**
 Monophysitische Kirche(n) / Apologetik
- 3915**
 Orth. Kirche(n) / Apologetik
- 3920**
 Kath. Kirche, röm.- / Apologetik
 Röm.-kath. Kirche / Apologetik
- 3921**
 Traditionalistenbewegung, röm.-kath. / Apologetik
- 3930**
 Anglik. Kirche(n) / Apologetik
- 3935**
 Altkath. Kirche(n) / Apologetik
- 3940 ff.**
 Protestantismus / Apologetik
 Evang. Kirche(n) / Apologetik
- 3941**
 Luth. Kirche(n) / Apologetik
- 3942**
 Reformierte Kirche(n) / Apologetik
 Presbyterianische Kirche(n) / Apologetik
 Kongregationalisten / Apologetik
 Calvinismus / Apologetik
- 3943**
 Baptist. Kirche(n) / Apologetik
 Churches of Christ
 Disciples of Christ
 Mennoniten / Apologetik
 Brethren / Apologetik
 Täufer / Apologetik
 Dunker / Apologetik
- 3944**
 Methodist. Kirche(n) / Apologetik
- 3945**
 Evangelikale Bewegung / Apologetik
 Fundamentalismus / Apologetik
 Evangelikale Bewegung / Apologetik
 Fundamentalismus / Apologetik
 Evangelikale / Apologetik
 Fundamentalisten / Apologetik
 Heiligungskirchen / Apologetik
- 3948**
 Interdenominational Churches / Apologetik
 Nondenominational Churches / Apologetik
 Konfessionsfreie Kirchen / Apologetik
 Unierte Kirchen (interdenominationale Kirchen) / Apologetik

Liberale Kirche(n) / Apologetik
 Unitarier / Apologetik
 Universalisten / Apologetik
 Quäker / Apologetik
 Heilsarmee / Apologetik
 Brüdergemeinden
 Pietist. Kirchen
 Brüderunität
 Unitas fratrum

Dogmatik

4000

Dogmatik / Allg. Darstellungen
 Systematische Theologie (Allg. Darstellungen)

4001

Methoden (Dogmatik)
 Dogmatik / Methoden
 Aktualisierung (relig. Vorstellungen und Denksysteme)

4100 ff.

Gott

4100

Gottes Wesen (Theol.)
 Wesen Gottes (Theol.)
 Einheit Gottes
 Absolute, das
 Namen Gottes
 Gottes Namen

4102

Eigenschaften Gottes
 Gottes Eigenschaften
 Immanenz
 Transzendenz
 Nähe Gottes
 Ferne Gottes

4102 a

Wahrheit (Gottes Eigenschaft)
 Wissen, göttliches
 Erkenntnis, göttliche

4102 d

Güte Gottes
 Liebe, göttliche
 Heiligkeit Gottes
 Barmherzigkeit Gottes
 Gerechtigkeit Gottes
 Wille Gottes
 Willenseigenschaften Gottes
 Gefühlseigenschaften Gottes
 Leidenschaft Gottes
 Impassibilität Gottes
 Mitleiden Gottes
 Wandelbarkeit Gottes
 Potentia absoluta

4102 g

Allmacht Gottes
 Kausalität Gottes
 Concursus divinus
 Vorherbestimmung (Providentia)

4103

Theodizee
 Unheil
 Leiden

4105

Bilderverbot

Götzendienst

4110

Einheit Gottes
 Monotheismus
 Dreifaltigkeit
 Trinität
 Tritheismus
 Modalismus
 Person, göttliche
 Namen Gottes
 Gottes Namen
 Vatergott
 Sohngott
 Logos (Trinitätslehre)
 Wort Gottes
 Wort (das) (in der Trinitätslehre)
 Heiliger Geist
 Geist Gottes
 Filioque
 Ökonomische Trinität -
 Trinität, ökonomische
 Vestigia trinitatis

4150 ff.

Gott, Beziehungen) zur Welt
 Welt, Gottes Beziehungen) zur
 Ökonomische Trinität
 Trinität, ökonomische
 Welt
 Wort (das) (in der Schöpfungslehre)
 Natur (theol. Schöpfungslehre)
 Grenzfragen (Theologie / Naturwissenschaften)
 Vestigia trinitatis

4150

Schöpfung
 Welt, Entstehung der
 Weltbeginn
 Anfang der Welt
 Zeit (Schöpfungslehre)
 Kosmologie (Naturwissenschaften)
 Kosmogonie

4151

Evolution
 Leben (Wesensbestimmung)
 Leben (Entstehung und Evolution)
 Darwinismus

4151 q

Ausserirdisches Leben
 Leben im Weltraum
 Weltraum, Leben im
 UFOs
 Däniken-Theorien

4152

Erhaltung der Welt
 Welt, Erhaltung der
 Concursus divinus
 Regierung der Welt, göttliche
 Providentia
 Vorherbestimmung (Providentia)
 Natur, Heil in der
 Kosmos, Heil in der
 Kosmisches Heil
 Heil, kosmisches

4155

Naturgesetz
 Wunder

4157 SWK

Ontologie (einz. Themen als theol. Probleme)
 Philosophie, Seins- (einz. Themen als theol. Probleme)
 Sein
 Existenz (allg. Ontologie)
 Esse
 Ens
 Seiend(s)
 Nichts (Ontologie)
 Privatio
 Einheit (Ontologie)
 Vielfalt (Ontologie)
 Zeit (Ontologie)
 Ewigkeit
 Aevum
 Existenz
 Substanz
 Akzidens
 Emanation
 Partizipation
 Zahlen (relig. Bedeutung)
 Mathematische Figuren (relig. Bedeutung)

4158 SWK

Naturphänomene und -theorien als theol. Probleme
 Naturwissenschaften (einz. Themen als theol. Probleme)
 Naturphilosophie (einz. Themen als theol. Probleme)
 Philosophie, Natur- (einz. Themen als theol. Probleme)
 Kausalität
 Ursache
 Teleologie
 Zufall
 Physik (einz. Themen als theol. Probleme)
 Chemie (einz. Themen als theol. Probleme)
 Astronomie (einz. Themen als theol. Probleme)
 Biologie (einz. Themen als theol. Probleme)
 Biochemie (einz. Themen als theol. Probleme)
 Zeit (Physik / Naturphilosophie)
 Raum
 Energie (Physik)
 Materie
 Hylemorphismus
 Form und Materie
 Relativitätstheorie
 Quantumentheorie
 Atomismus
 Weltraum
 Himmelskörper
 Sterne
 Planeten
 Kometen
 Meteoriten

4160

Engel
 Schutzengel
 Geister
 Substantia separata
 Planetenkräfte
 Mächte, übermenschliche
 Kräfte, übermenschliche

4170

Böse, das
 Gute, das
 Gute(n), Erkenntnis des
 Böse(n), Erkenntnis des
 Ubel, das

4174

Engel, Sünde der
 Sünde, Engels-

Satan

Beelzebul
 Geister
 Planetenkräfte
 Naturkräfte, böseartige
 Teufel
 Dämonen
 Mächte, böse
 Mächte, übermenschliche
 Kräfte, übermenschliche

4174 a

Besessenheit
 Hexe
 Teufelspakt
 Exorzismus
 Dämonenkampf

4200 ff.

Anthropologie, theologische
 Existenz, menschl.
 Menschheitsbild, christliches
 Menschheit (theol. Anthropologie)
 Grenzfragen (Theologie / Humanwissenschaften)
 Humanwissenschaften (einz. Themen als theol. Probleme)
 Medizin (einz. Themen als theol. Probleme)
 Psychologie (einz. Themen als theol. Probleme)
 Verhaltensforschung (einz. Themen als theol. Probleme)
 Ethologie (einz. Themen als theol. Probleme)
 Biologie (einz. Themen als theol. Probleme)
 Sündenlehre
 Hamartologie
 Mensch (Theol.)
 Vitalfunktionen

4210 a

Natur, menschliche
 Menschl. Natur
 Existenz, menschl.
 Dasein
 Sein, De-
 Leib - Seele - Geist
 Leib
 Seele
 Anima
 Geist, menschlicher
 Entwicklungspsychologie
 Ontogenese
 Phylognese
 Imago Dei
 Gottesebenbildlichkeit

4210 b

Soziales Wesen
 Geselligkeit
 Kultur (zweite Natur)
 Zweite Natur (Kultur)
 Natur, zweite (Kultur)
 Kommunikation, menschliche
 Gruppendynamik (Theorie zwischenmenschl. Interaktion)
 Interaktion (zwischenmenschl. Dynamik)

4210 c

Person, menschliche
 Persönlichkeit
 Selbst
 Charakter
 Temperament
 Vererbung
 Erbanlage
 Begabung
 Charisma

4210 d

Erkenntnis
 Erkenntnistheorie
 Erkenntnispsychologie
 Erkenntnisvermögen
 Sinneserkenntnis
 Sinnern
 Erkenntnis, tierische
 Tierische Erkenntnis
 Wahrnehmung
 Gedächtnis (Sinneskraft)
 Vorstellung
 Vorstellungskraft
 Phantasie
 Phantasma
 Vis cogitativa
 Ratio particularis
 Urteilskraft (vis cogitativa)
 Erfahrung (Erkenntnistheorie)
 Kreativität
 Inspiration (schöpferischer Einfall)
 Erkenntnis, menschliche
 Vernunft
 Verstand
 Denkvermögen
 Intellekt
 Intellectus (Denkvermögen)
 Denken
 Ratio
 Urteilskraft
 Gedanken (Erkenntnistheorie)

4210 e

Appetitus naturalis
 Appetitus sensitivus
 Appetitus rationalis
 Wille
 Leidenschaft(en)
 Gemüt
 Passio (Gefühle)
 Affekt(e)
 Emotion(en)
 Gefühl(e)
 Begehrkraft (vis concupiscibilis)
 Vis concupiscibilis
 Begierlichkeit (concupiscentia)
 Sinnlichkeit
 Concupiscentia
 Konkupiszenz
 Begierde (Trieb)
 Kampfmüt (vis irascibilis)
 Vis irascibilis
 Irascibile
 Amor (Gefühl)
 Liebe (Gefühl)
 Haß (Gefühl)
 Begierde (Gefühl)
 Odium (Gefühl)
 Flucht (Gefühl)
 Fuga (Gefühl)
 Freude (Gefühl)
 Erfreuerung (Gefühl)
 Delectatio (Gefühl)
 Gaudium (Gefühl)
 Schmerz (Gefühlslage)
 Tristitia (Gefühl)
 Depression (Gefühl)
 Trauer (Gefühl)
 Dolor (Gefühl)
 Spes (Gefühl)
 Desperatio (Gefühl)

Hoffnung (Gefühl)
 Verzweiflung (Gefühl)
 Furcht (Gefühl)
 Metus (Gefühl)
 Angst (Gefühl)
 Timor (Gefühl)
 Kühnheit (Gefühl)
 Audacia (Gefühl)
 Mut (Gefühl)
 Frustration
 Aggression (Gefühl)
 Zorn (Gefühl)
 Ira (Gefühl)
 Wut (Gefühl)

4211

Mann (Dogmatik)
 Frau (Dogmatik)

4220 fl.

Monogenesis
 Polygenesis
 Adam
 Eva
4220
 Entstehung der Menschheit
 Ursprung des Menschen
 Menschheit (Entstehung)
 Evolution (Menschheit)
 Darwinismus
 Ontogenese
 Phylogenese
 Ursprung des Menschen
 Anthropogonie
 Polygenesis

4230

Desiderium naturale
 Existential

4230 SWK

Menschen, Ursprüngliche Bestimmung des
 Natur, menschliche
 Menschl. Natur
 Natur (theol. Anthropologie)
 Übernatur
 Natur - Übernatur
 Urstand
 Paradies
 Paradieszustand

4240 fl.

Unheilszustände
 Sünde (Dogmatik)
 Concupiscentia
 Begierlichkeit (concupiscentia)
 Konkupiszenz

4240

Freiheit
 Unheil
 Leiden
 Tragische, das
 Sterben
 Tod

4260

Ursünde
 Erbsünde

4300 fl.

Christologie
 Jesus Christus
 Heilsmittler (Personen)

Logos (Trinitätslehre)
 Wort (das) (in der Christologie)
 Gottheit Jesu
 Menschheit Jesu
 Zweinaturenlehre
 Person Jesu
 Natur (Christologie)
 Energien (Christologie)
 Erkenntnis Jesu
 Wissen Jesu
 Wille Jesu
 Gnadenfülle Jesu
4310 SWK
 Leben Jesu
 Geburt Jesu
 Kindheitsgeschichte Jesu
 Wirken Jesu (Lebenszeit)
 Selbstverständnis Jesu
 Taufe Jesu
 Verkündigung Jesu
 Botschaft Jesu
 Jesus Christus (Lehrautorität)
 Versuchung Jesu
 Glaubwürdigkeit Jesu
 Wunder Jesu
 Machttaten Jesu
 Zeichenhandlungen
 Weissagungen Jesu
4320 SWK
 Kreuz (Dogmatik)
 Kreuzigung Jesu
 Passion Christi
 Tod Jesu
 Auferstehung Jesu
 Erhöhung Jesu
 Abschiedsmahl Jesu
 Abendmahl Jesu
 Prozeß Jesu
 Himmelfahrt Jesu
4340
 Ämter Christi
 Werke Christi
 Wirkung Christi
 Satisfaktion Christi
 Königsamt Christi
 Reich Christi
 Priesteramt Christi
 Messiasamt Christi
 Prophetenamt Christi
 Mittlerrolle Jesu
 Kosmischer Christus
 Pieroma Christi
 Fülle Christi
 Parousie
 Adam, Neuer
4390 fl.
 Pneumatologie
 Heiliger Geist
 Geist Gottes
 Charisma
4391
 Menschheit (Geschichte)
 Zeit (Weltgeschichte)
 Menschheitsgeschichte
 Geschichte (theolog. Deutung)
 Geschichte (Heil in der)
 Ökonomische Trinität
 Trinität, ökonomische

4393
 Offenbarung
 Schrift
 Bibel
 Inspiration der Bibel
 Geistgewirktheit der Schrift
 Geisterföhltheit der Schrift
 Tradition(en) (als Wirkungsfeld des Hl. Geistes)
 Dogma
 Theologie (als Wirkungsfeld des Hl. Geistes)
4394
 Heiligung (als Rechtfertigung)
 Zweite Gnade (Heiligung)
 Heiligung (als Gnadenvollzug)
 Rechtfertigung
 Gnade
 Erlösung
 Befreiung
 Emanzipation
 Vergöttlichung
4395
 Geistesgaben (Pfingstgaben)
 Geistesstaufe
 Geistesgaben
 Sieben Geistesgaben
 Pfingstgaben
 Charismatiker
 Heilungsgaben
 Heilung
 Zungenreden
 Prophetische Gaben
 Prophet(in)
 Wunder
 Inspiration (geistl. Eingebung)
 Kardiognosis
 Unterscheidung der Geister
 Geisterunterscheidung
 Discretio spirituum
 Geistesgaben (Pfingstgaben)
 Geistesstaufe
4396
 Heiliger Geist, Verbindung zur Kirche
 Kirche, Verbindung zum Heiligen Geist
 Kirche und Heiliger Geist
 Strukturen der Kirche und Heiliger Geist
 Amtscharisma
4400 fl.
 Freiheit (Dogmatik)
 Heil
 Gnade
 Rechtfertigung
 Versöhnung
 Verzeihung
 Vergebung
 Erlösung
 Befreiung
 Emanzipation
 Humanisierung
 Vermenschlichung
 Vergöttlichung
4400
 Heiligung (als Rechtfertigung)
 Heiligung (als Gnadenvollzug)
 Zweite Gnade (Heiligung)
4404
 Gesetz
 Gesetz und Evangelium

Evangelium und Gesetz

Gute Werke
 Werke, Gute
 Lohngedanke
 Verdienstgedanke
 Verdienst
 Karma
 Altes Gesetz
 Neues Gesetz
 Wort (das) (in der Gnaden- bzw. Rechtfertigungslehre)
 Gesetz, ältest.

4420

Berufung
 Prädestination
 Erwählung
 Vorherbestimmung (Prädestination)
 Schicksal
 Allversöhnung

4430 SWK

Aktuelle Gnade
 Habituelle Gnade
 Gnade, aktuelle
 Gratia actualis
 Gnade, habituelle
 Gnadenstand
 Berufung
 Bekehrung
 Konversion
 Heilsgewißheit
 Heiligung (als Gnadenvollzug)
 Zweite Gnade (Heiligung)

4450

Heilsgemeinschaft
 Menschheit (als Heilsgemeinschaft)
 Zeit (Heilsökonomie)
 Aion
 Dispensation (Heilsökonomie)
 Offenbarung und Geschichte
 Geschichte und Offenbarung
 Geschichtstheologie
 Welt, Gottes Beziehung(en) zur
 Gott, Beziehung(en) zur Welt
 Welt, Heil in der
 Geschichte (Heil in der)
 Gesellschaft (Heil in der)
 Heilsgeschichte
 Heilsökonomie
 Ökonomie, Heils-
 Geschichtstheorie (Theol.)
 Geschichtstheologie
 Bund, Heils-
 Heilsbund

4460

Heil im Alten Bund
 Alten Bund, Heil im
 Altes Gesetz
 Gesetz, ältest.
 Heilsgemeinschaft, Israel als
 Israel (als Heilsgemeinschaft)
 Judentum (als Heilsgemeinschaft)
 Auschwitz, Theologie nach
 Holocaust (Judenauströtung)
 Heiliges Land (Dogmatik)
 Israel (Land)
 Israel (Staat)
 Judentum (als Nation)
 Zionismus

4500 fl.

Liturgie
 Gottesdienst (Dogmatik)
 Ritus, liturgischer
 Heilsmittel (Gegenstände)
 Heilsmittel (Handlungen)
 Wort (das) (in der Sakramentenlehre)
 Wort (das) (in der Kirche)
 Sakrament(e)
 Mysterium (Sakramentenlehre)

4505

Charakter, sakramentaler
 Gnade, sakramentale
 Empfänger, Sakramenten-
 Spender, Sakramenten-
 Gültigkeit (Sakramente)
 Ungültigkeit (Sakramente)
 Ökonomie (Sakramentenlehre)

4510

Wort (das) (in der Verkündigung)
 Verkündigung
 Theologie des Wortes

4520 fl.

Charakter, sakramentaler (einz. Sakramente)
 Gnade, sakramentale (einz. Sakramente)
 Empfänger, Sakramenten- (einz. Sakramente)
 Spender, Sakramenten- (einz. Sakramente)
 Gültigkeit (Sakramente, einzelne)
 Ungültigkeit (Sakramente, einzelne)

4520

Taufe
 Kindertaufe
 Segnung, Kinder-
 Kindsegnung
 Säuglingstaufe
 Erwachsenentaufe
 Aufnahme in die Kirche
 Kirche, Aufnahme in die
 Patenschaft, Tauf-
 Geburtsriten
 Katechumenat

4521

Firmung
 Konfirmation
 Patenschaft, Firm-

4530

Herrenmahl
 Abendmahl
 Eucharistie
 Realpräsenz
 Transsubstantiation
 Transfignifikation
 Transsignifikation
 Consubstantiation
 Impanation
 Eucharistisches Hochgebet
 Konsekraration (Abendmahl - Eucharistie)
 Einsetzungsworte (Abendmahl - Eucharistie)
 Vaterunser
 Anamnese
 Epiklese
 Messe
 Kommunion (Abendmahl - Eucharistie)
 Kommunion, geistliche
 Geistliche Kommunion

4540

Beichte

Absolution
 Bußsakrament
 Versöhnung
 Verzeihung
 Vergebung
 Rekonkiliation
 Bußfeier
 Exkommunikation
 Kirchenzucht
 Lossprechung
 Buße, Kirchen-
 Kirchenbuße
 Beichtvater,
 Junsdiktio, Beicht-
 Conitio
 Atitritio
 Reue
 Vorsatz, guter
4548
 Ablass
4550
 Ehe
 Eheschliessung (Ritual)
 Ehesakrament
 Trauung
 Trauung, Not-
 Trauung, kirchliche
 Trauung, ökumenische
 Okumen. Trauung
4560
 Amseinführung (relig. Amter)
 Amseinsetzung (relig. Amter)
 Amseinsetzung (kirchl. Amt)
 Amseinsetzung (relig. Riten)
 Amseinführung (relig. Riten)
 Ordination
 Weihesakrament
 Handauflegung
 Investitur (Amseinführung)
 Amseinführung (kirchl. Amt)
 Konsekration (kirchl. Amt)
 Installation (Amts-)
 Konsekration (Amts-)
 Einsegnung
 Weih(e)n, Amts-
 Ökonomie (Sakramentenlehre)
 Reordination
 Wiederholung kirchl. Weihen
 Weih(e)n, Wiederholung kirchlicher Amts-
 Priesterweihe
 Bischofsweihe
 Diakonenweihe
 Diakonissenweihe
 Diakonissen-Einsegnung
 Niedere Weihen
 Weih(e)n, niedere
 Weihegrade, niedere
4570
 Krankensalbung
 Heilungsgaben
 Krankenbehandlung (relig. Riten)
 Salbung, Kranken-
 Kommunion, Kranken-
 Krankenkommunion
 Krankenbesuch
 Krankensegnung
 Segnung, Kranken-

4580 SWK
 Weih(e)n)
 Sakramentalien
 Devotionalien
 Einsegnung
 Segnung
 Segen
 Installation, Amts-
 Amseinführung (polit. Amter)
 Amseinführung (relig. Riten)
 Amseinsetzung (relig. Riten)
 Königskronung, -salbung
 Kaiserkrönung, -salbung
 Salböl, -weihe
 Myron, -weihe
 Chrisam, -weihe
 Fußwaschung
 Kirchweihe
 Speisen und Getränke (Segnung)
 Mahlzeit (Segen)
 Einsegnung
 Todesriten und -bräuche
 Begräbnis
4600 fl.
 Heiligen, die
 Heilsmittler (Personen)
4600
 Gemeinschaft der Heiligen
 Heiligen, Gemeinschaft der
 Interzession der Heiligen
 Fürbitte der Heiligen
 Heilige(r) (Theol.)
4810 fl.
 Maria
 Mariologie
4810
 Maria und Heiliger Geist
 Heiliger Geist und Maria
4811 SWK
 Gnadenfülle Marias
 Sündenfreiheit Marias
 Unbefleckte Empfängnis
 Jungfräulichkeit Marias
 Erlösung, Marias Mitwirkung bei der
 Heilswirkung Marias
 Mittlerrolle Marias
 Tod Marias
 Aufnahme Marias in den Himmel
 Leibliche Aufnahme Marias in den Himmel
 Himmelsaufnahme Marias
 Assumptio Mariae
 Königin, Maria als
 Empfängnis, unbefleckte
 Gottesmutterchaft
 Mutter Gottes
 Mutter der Kirche
 Kirche, Mutter der
 Maria und Kirche
 Kirche und Maria
 Maria und Heiliger Geist
 Heiliger Geist und Maria
4830
 Josephologie
4900 fl.
 Eschatologie
 Endzeit
 Letzte Dinge

Reich Gottes
 Herrschaft (Reich) Gottes
 Gottes Herrschaft (Reich)
 Gottes Reich
 Natur (theol. Heilslehre)
 Zukunftsschau, christl.
 Zukunftsschau, wissenschaftl. (Futurologie)
 Futurologie
 Darwinismus
 Hoffnung (Eschatologie)
 Welt, Ende der
 Krise, Welt-
 Weltkrise
 Welt, Vollendung der
 Ende der Welt
 Chiliasmus
 Apokalyptik
 Aion
 Endzeit
 Apokatastasis
 Vollendung der Welt

400
 Natur, Heil in der
 Kosmos, Heil im
 Kosmisches Heil

405
 Zukunftsschau, nicht-christliche

410
 Endzeitergebnisse
 Advent Christi
 Wiederkunft Christi
 Parousie
 Königsamt Christi
 Reich Christi
 Letztes Gericht
 Gericht, Letztes

420
 Auferstehung der Toten
 Ewiges Leben
 Himmell
 Unsterblichkeit
 Seele, Unsterblichkeit der
 Visio beatifica
 Gottesschau
 Höchstes Gut
 Gut, höchstes
 Glückseligkeit
 Beatitudo
 Desiderium naturale
 Unsterblichkeit
 Verstorbener
 Leben nach dem Tod
 Existenz, postmortale
 Auslöschung der Person
 Verschmelzung mit dem All
 Vernichtung der Seele
 Anima separata
 Seele, getrennte
 Bewußtsein nach dem Tod
 Auslöschung des Bewußtseins nach dem Tod
 Erkenntnis, postmortale
 Karma
 Reinkarnation
 Wiedergeburt

421
 Purgatorium
 Fegfeuer
 Sündenstrafen nach dem Tode

Strafen nach dem Tode

424

Ungetauften, Schicksal der
 Limbus der Ungetauften

430

Hölle
 Verdammnis
 Sündenstrafen nach dem Tode
 Strafen nach dem Tode

Ethik

500 ff.

Christsein (Ethik)
 Christl. Existenz (Ethik)
 Existenz, christl.
 Christl. Leben in der Nachfolge (Ethik)
 Leben, christl.

500

Ethik / Allg. Darstellungen
 Systematische Theologie (Allg. Darstellungen)

501

Ethik / Methoden der

501 SWK

Empirische Methoden (in der Ethik)
 Positive Methoden (in der Ethik)
 Phänomenologische Methoden (in der Ethik)
 Ontologische Methoden (in der Ethik)
 Sprachanalytische Methoden (in der Ethik)
 Transzendental-anthropologische Methoden (in der Ethik)
 Kasuistik, Moral-

502

Autonomie, ethische
 Heteronomie, ethische
 Theonomie, ethische
 Autoritätsgläubigkeit
 Freiheit
 Sittl. Freiheit
 Gewissensgehorsam
 Pflicht
 Verpflichtung, sittl.
 Gehorsam
 Libertas
 Gewissensfreiheit
 Autorität und Gewissen
 Erziehung, Freiheits-

503

Integrationsansätze der Ethik
 Ethik / Integrationsansätze der
 Denkmodelle (Ethik)
 Schulen der Ethik

503 SWK

Seinsethik
 Wesenethik
 Wertethik
 Normenethik
 Situationsethik
 Existenziale Ethik
 Personale Ethik »Neue Moral«;
 Eudämonismus
 Kasuistik
 Probabilismus
 Tutorismus
 Probabiliorismus
 Laxismus

Liberalismus, ethischer

Aquiprobabilismus

Moralssysteme

5015

Normen, ethische

Ethische Normen

Wandelbarkeit (Eth. Normen)

Geschichtl. Bedingtheit ethischer Normen

Pluralismus, ethischer

Voluntarismus (Ethik)

Dezisionismus (Ethik)

Irrationalismus (Ethik)

5020 ff.

Erkenntnis, sittl. (Quellen der)

Gute(n), Erkenntnis des

Böse(n), Erkenntnis des

Sittennorm

Wissenschaft(en) (Bedeutung für die Ethik)

Ethik / Informationsquellen der

Normen, ethische / Quellen

Ethische Normen / Quellen

5020

Vernunft (Autorität in eth. Fragen)

5021 ff.

Bibel (eth. Normen- und Informationsquelle)

Altes Testament (eth. Normen- und Informationsquelle)

Altes Gesetz

Dekalog

Zehn-Gebote

Gebote, Zehn-

Neues Testament (eth. Normen- und Informationsquelle)

Jesus Christus (eth. Bedeutung)

Neues Gesetz

Gesetz, mosaisches

Gesetz, alttest.

Gesetz, neutest.

Gesetz Christi

Gesetz, Zeremonial-

Bergpredigt (Ethik)

Zwei-Reiche-Lehre

5022

Autorität der Kirche (in eth. Fragen)

Kirchenrecht (eth. Bedeutung)

5023

Anthropologie, philosophische (eth. Bedeutung)

Philosophie (eth. Normen- und Informationsquelle)

5024

Naturwissenschaften (eth. Normen- und Informationsquelle)

Medizin (eth. Normen- und Informationsquelle)

Biologie (eth. Norm und Informationsquelle)

5025 ff.

Humanwissenschaften (eth. Normen- und Informationsquelle)

Sozialwissenschaften (eth. Normen- und Informationsquelle)

5025

Psychologie (eth. Normen- und Informationsquelle)

Psychiatrie (eth. Normen- und Informationsquelle)

Psychoanalyse

Tiefenpsychologie

5025 a

Ethologie

Verhaltensforschung (eth. Normen- und Informationsquelle)

Kulturanthropologie (eth. Normen- und Informationsquelle)

Anthropologie, Kultur- (eth. Bedeutung)

5026

Soziologie (eth. Normen- und Informationsquelle)

Meinungsforschung

Wirtschaftswissenschaft (eth. Normen- und Informationsquelle)

Rechtswissenschaft (eth. Normen- und Informationsquelle)

5027

Pädagogik (eth. Normen- und Informationsquelle)

5028

Kirche, als eth. Normen- und Informationsquelle

Autorität der Kirche (in eth. Fragen)

Lehrautorität, kirchliche

Kirchl. Lehrautorität

Lehramt, kirchl. (Autorität in eth. Fragen)

Theologen (Wissenschaftler - Dozent) / Autorität in eth. Fragen

Theologieprofessoren) / Autorität in eth. Fragen

Papst (Autorität in eth. Fragen)

Bischöfe (Autorität in eth. Fragen)

Pfarrer (Lehrautorität in eth. Fragen)

Tradition (Autorität in eth. Fragen)

Gesetzgebung, kirchl. (Autorität in eth. Fragen)

Römische Kurie (Autorität in eth. Fragen)

Päpstliche Kurienämter

Kirchenväter (Autorität in eth. Fragen)

Kirche und Gewissen

Gewissen und kirchl. Autorität

5028 h

Leitbild(er), ethische

Vorbild(er), ethische

Ethische Leitbilder

Ethische Vorbilder

Heilige(r) (als eth. Vorbilder)

Prominente Personen (als eth. Vorbilder)

Christl. Persönlichkeiten (als eth. Vorbilder)

5029

Gesellschaft (Autorität in eth. Fragen)

Staat (Autorität in eth. Fragen)

Gesetzgebung, staatl. (Autorität in eth. Fragen)

Gesetz, staatl. (Autorität in eth. Fragen)

Recht, staatl. (Autorität in eth. Fragen)

Rechtswissenschaft (eth. Normen- und Informationsquelle)

Sitten (Autorität in eth. Fragen)

Bräuche (Autorität in eth. Fragen)

Volksbräuche (Autorität in eth. Fragen)

Öffentliche Meinung (ethischer Argumentationswert)

Meinung, öffentliche (ethischer Argumentationswert)

Staat und Gewissen

Gewissen und staatl. Autorität

5029 h

Erfahrung (eth. Bedeutung)

Lebenserfahrung (eth. Bedeutung)

Leitbild(er), ethische

Vorbild(er), ethische

Prominente Personen (als eth. Vorbilder)

5030 ff.

Handeln, menschl.

Menschl. Handeln

Handeln, sittliches (psychol. Grundlage)

Motivation (menschl. Handeln)

Motive (menschl. Handeln)

Psychologie (menschl. Handlungen)

Akt(e), menschl.

Akt(e), moral.

Akt(e), sittl.

Entscheidung

Instinkt(e)

Tierartige Verhaltensweisen (actus animalis)

Sittl. Akte
 Charakter
 Temperament
 Moralpsychologie
 Psychologie, Moral-
 Moralsoziologie
 Soziologie, Moral-
 Irrascibile
 Streben (vitaler Drang)
 Drang, vitaler
 Trieb(e)
 Sinnlichkeit
 Persönlichkeit
 Charakter
 Begierlichkeit (concupiscentia)
 Concupiscentia
 Konkupiszenz
 Begierde (Trieb)
 Affekt(e)
 Emotion(en)
 Gefühl(e)
 Gemüt
 Begehrkraft (vis concupiscibilis)
 Vis concupiscibilis
 Leidenschaft(en)
 Kampfmüt (vis irascibilis)
 Veranlagung

5032**Handlungsablauf bei menschl. Handlungen**

Drang, vitaler
 Appetitus naturalis
 Appetitus rationalis
 Appetitus sensitivus
 Willensakt(e)
 Wollen
 Genießen (Willensakt)
 Freude (Willensakt)
 Vorhaben (Willensakt)
 Absicht (Willensakt)
 Beratschlagung (Willensakt)
 Zustimmung (Willensakt)
 Gebrauch (Willensakt)
 Begehren (Willensakt)
 Streben (Willensakt)
 Fructio
 Intentio
 Desiderium
 Delectatio (actus voluntatis)
 Electio
 Judicium practicum
 Urteil, praktisches
 Praktisches Urteil
 Consilium (actus intellectus)
 Consensus (actus voluntatis)
 Usus (actus voluntatis)
 Imperium (actus intellectus)

5034 ff.

Persönlichkeitsentwicklung
 Entwicklung der Person
 Psychol. Entwicklung der Person
 Moralische Entwicklung der Person

5034

Tiefenpsychologie
 Verhaltensforschung
 Ethologie
 Medizin (einz. Themen als theol. Probleme)
 Psychologie (einz. Themen als theol. Probleme)
 Verhaltensforschung (einz. Themen als theol. Probleme)

Ethologie (einz. Themen als theol. Probleme)

Ich (Psychol)
 Über-Ich
 Es (Psychol.)
 Projektion
 Sublimation
 Übertragung (psych. Phänomen)
 Verdrängung (psychol. Phänomen)
 Suggestion
 Urvertrauen
 Archetypen
 Alter Ego
 Komplex (Psychol.)
 Kompensation (Psychol.)
 Vererbung
 Erbanlage
 Neurose (Psychol.)
 Unbewußte (das)
 Kollektiv-Unbewußte (das)
 Abwehrmechanismus
 Anima (Tiefenpsychologie)
 Regression
 Todestrieb
 Wahrnehmung
 Sinne(n)
 Regelkreis
 Fluchtverhalten
 Konditionierung
 Lernverhalten
 Anpassung
 Superego
 Tabu (Psychol.)
 Unterdrückung (Psychol.)
 Übertragung
 Ödipuskomplex
 Sündenbock (Ethik)

5040 ff.

Freiheit
 Willensfreiheit
 Wille
 Libertas
 Determinismus
 Indeterminismus
 Voluntarium
 Entscheidung
 Gewissensfreiheit
 Gewissen
 Autorität und Gewissen
 Verantwortlichkeit
 Sittl. Freiheit
 Gewissensgehorsam
 Meinungsfreiheit
 Handlungsfreiheit
 Erziehung zur Freiheit
 Kirche und Gewissen
 Staat und Gewissen
 Verpflichtung, sittl.

5050 ff.

Voluntarium
 Involuntarium
 Willentliches (Voluntarium)
 Indirekt-willentliches
 Nicht-willentliches (Involuntarium)
 Volitum
 Einwilligung, sittl.
 Freiheitsminderung
 Willensfreiheit, Minderung der
 Willensbeeinflussung
 Zurechnungsfähigkeit

- Verantwortlichkeit
Minderung der Verantwortlichkeit
Kollektivverantwortung
Schuld
- Circumstantiae (Sittlichkeit)
Umstände, Handlungs-
Folgen (einer Handlung)
Ungewollte Handlungsfolgen
Handlungsfolgen (Verantwortung für)
- Spontane Affekte, Gefühle, Handlungen
Motus primo-primi
Motus secundo-primi
Motus secundi
Primo-primi motus
Secundo-primi motus
- Akt(e), innere
Innere Akte
Gedanken (Verantwortung für)
Wünsche (Verantwortung für)
Phantasien (Verantwortung für)
Lustgefühle (Verantwortung für)
- Bewußtsein
Bewußtseinstrübung (Zurechnungsfähigkeit)
Schlaf (Zurechnungsfähigkeit)
Schlafähnl. Zustände (Zurechnungsfähigkeit)
Geistesabwesenheit (Verantwortlichkeit bei)
Ermüdung (Zurechnungsfähigkeit)
- Neigung(en) (Verantwortung für)
Hemmung(en)
- Treuhandlung (Verantwortlichkeit bei)
Affekthandlung (Verantwortlichkeit für)
Passion (Zurechnungsfähigkeit)
Leidenschaft (Verantwortlichkeit bei)
Begierde (Verantwortlichkeit bei)
- Habitus (Zurechnungsfähigkeit)
Gewohnheitshandlung (Verantwortlichkeit bei)
Laster (Verantwortung für)
- Zwangsanzwendung (Verantwortung bei)
Violentia (Verantwortlichkeit bei)
Gewaltanzwendung (Verantwortung bei)
Zwangshandlung (Verantwortung bei)
Angstzustand (Zurechnungsfähigkeit)
Furcht (Verantwortlichkeit bei)
Metus (Verantwortlichkeit bei)
- Ignoranz (Verantwortung bei)
Unwissenheit (Verantwortung bei)
Nescientia (Verantwortung bei)
Irrtum (Verantwortlichkeit bei)
Vorurteile (Verantwortlichkeit bei)
Suggestion (Zurechnungsfähigkeit)
Massensuggestion
- Schwachsinn (Zurechnungsfähigkeit)
Erbanlage (Zurechnungsfähigkeit)
Geisteskrankheit (Zurechnungsfähigkeit)
Gemütskrankheit (Zurechnungsfähigkeit)
Depression (Zurechnungsfähigkeit)
Psychose (Zurechnungsfähigkeit)
Irrsinn (Zurechnungsfähigkeit)
Manischer Zustand (Zurechnungsfähigkeit)
Erschöpfungszustand (Zurechnungsfähigkeit)
Neurose (Zurechnungsfähigkeit)
Zwangneurose (Zurechnungsfähigkeit)
Hysterie (Zurechnungsfähigkeit)
- Rausch (Zurechnungsfähigkeit)
Alkoholkonsum (Zurechnungsfähigkeit beim)
Trunkenheit (Zurechnungsfähigkeit)
Rauschgift (Zurechnungsfähigkeit)
- Narkotika (Zurechnungsfähigkeit)
Drogen (Zurechnungsfähigkeit)
Psychopharmaka (Zurechnungsfähigkeit)
- 5052 ff.**
Gute, das sittl.
Böse, das sittl.
Gesinnung
Sittlichkeit
Intention
Motive (Sittlichkeitswert der)
Erkenntnis, sittl.
Sittl. Erkenntnis
Güte der Person
Gute(n), Erkenntnis des
Böse(n), Erkenntnis des
Person, Güte der
Gesetzeswissen (Sittlichkeit)
Werterlebnis
Ethische Normen
Akt(e), moral.
Akt(e), sittl.
Sittl. Akte
Materia gravis
Materia levis
Vollkommenheit, sittl.
Schwere Sünde
Bosheit
Boswilligkeit
Species moralis
Objekt, sittl.
Sittl. Objekt
Umstände, Handlungs-
Circumstantiae (Sittlichkeit)
Finis moralis
Zweck (Sittlichkeit)
Handlungszweck
Entscheidung
- 5054 SWK**
Indifferente Akte
Adiaphora
Unvollkommene, das sittl.
Gedanken (Sittlichkeit)
Gefühle (Sittlichkeit)
Innere Akte
Akt(e), Innere
Delectatio morosa
Todsünde
Schwere Sünde
Läßliche Sünde
Sünde (Ethik)
Imperfectio
Vorstellung(en), böse
Sünde, Gedanken-
Unterlassungsünde
Herzenssünde
Gedanken, böse
Wünsche, böse
Freude, böse
Gaudium pravum
Desiderium pravum
Konkupiszenz
Concupiscentia
Versuchung
Anreiz zur Sünde
Sünde, Anreiz zur
- 5060 ff.**
Voluntarismus (Ethik)
Dezisionismus (Ethik)
Irrationalismus (Ethik)

5060

Gewissen
 Superego
 Über-Ich
 Entscheidung
 Urteil, sittl.
 Urteil, praktisches
 Praktisches Urteil
 Sittl. Urteil
 Conscientia (Gewissen)
 Stimme Gottes (Gewissen)
 Gottes Stimme (Gewissen)
 Freiheit, Gewissens-
 Gewissensgehorsam
 Gehorsam
 Gewissensfreiheit
 Autorität und Gewissen
 Gesetz, Gewissensverpflichtung des
 Gewissensverpflichtung

5062

Entscheidungssituation
 Doppelleffekt
 Situation, Gewissens-
 Wertkonflikt
 Konflikt, Wert-
 Grenzsituation
 Situation, Grenz-
 Gewissenskonflikt
 Konflikt, Gewissens-
 Irriges Gewissen
 Mitwirkung
 Verwirrtes Gewissen
 Perplexes Gewissen
 Skrupulosität
 Neurotisches Gewissen
 Rechtszweifel (Gewissensentscheidung bei)
 Zweifel (Gewissensentscheidung bei)
 Indirekt-willentliches
 Probabilismus
 Tutorismus
 Probabilionismus
 Laxismus
 Liberalismus (Gewissensfragen)
 Aquiprobabilismus

5065

Klugheit (prudentia)
 Synderesis
 Prudentia
 Discretio
 Klugheitsregel
 Lebensweisheit
 Weisheit, Lebens-
 Erfahrung, ethische

5068

Reue
 Genugtuung
 Wiedergutmachung
 Vorsatz, guter
 Söhne
 Bußfertigkeit
 Bekehrung
 Contritio
 Attritio
 Schuld
 Schuldgefühle

5070

Grundwert(e)
 Wert(e)

Ethische Werte
 Sittl. Werte

5072

Glück, menschliches
 Glückseligkeit
 Beatitudo
 Höchstes Gut
 Gut, höchstes
 Ziel des Menschen

5074

Lebensbild, ideales
 Lebensideale
 Ideale, Lebens-

5080 ff.

Tugend
 Laster
 Virtus
 Vitium
 Habitus
 Anlage (Habitus)
 Eigenschaft(en), persönliche
 Eingegossene Tugenden

5080

Tugendkataloge
 Kataloge, Tugend-
 Seligpreisungen
 Beatitudines
 Barmherzigkeit, Werke der
 Werke der Barmherzigkeit

5081

Intellektuelle Tugenden
 Erkenntnis, menschliche
 Erkenntnisvermögen
 Vernunft
 Verstand
 Intellectus (Tugend)
 Wissen
 Wissenschaft
 Wissenschaft (als intellektuelle Tugend)
 Scientia (Tugend)
 Weisheit
 Weisheit (Tugend)
 Sapientia (Tugend)
 Humanismus (intellektuelle Tugend)
 Künste
 Künste (Tugendlehre)
 Artes (Tugenden)
 Fertigkeiten, praktische
 Habitus (praktische Fertigkeiten)
 Wißbegierde
 Neugier
 Wissensdurst
 Bildungsdrang
 Wissensdünkel
 Wissenstrieb
 Docilitas
 Studiositas
 Lembereischaft
 Curiositas
 Neugierde (Sünde)

5082

Kardinaltugenden
 Tugenden, Kardinal-
 Haupttugenden
 Haustafel

5084

Lasterkataloge

Sündenkatologe
 Kataloge, Laster-
 Kataloge, Sünden-
 Sünde, Kapital-
 Wurzelsünden
 Kapitalsünden
 Zustandsünden
 Hauptsünden
 Haustafel
 Dekalog
 Gebote, Zehn-
 Zehn-Gebote

5090 ff.

Recht
 Recht(e)
 Jus
 Pflicht
 Verpflichtung, rechtl.
 Gerechtigkeit (Ethik)
 Iustitia
 Zwei-Reiche-Lehre
 Dezisionismus (Recht)
 Voluntarismus (Recht)
 Irrationalismus (Recht)

5091 SWK

Recht (Begriff, Theorie)
 Gerechtigkeit (Begriff, Theorie)
 Rechtsphilosophie
 Philosophie, Rechts-
 Recht, subjektives
 Recht, objektives
 Ius

Autorität
 Gehorsam, Menschen gegenüber
 Gehorsam
 Gebot
 Verbot
 Rat (Ratschlag)

Epikie
 Rechtsberichtigung (Epikie)
 Billigkeit

Erzwingbarkeit (Recht)
 Strafe
 Sollen
 Gutgläubigkeit (Recht)

Jura
 Rechtswissenschaft (Eth. Normen- und Informationsquelle)

Gesetz
 Lex
 Verbindlichkeit (Gesetze)
 Gehorsam (Gesetze)
 Verkündigung (Gesetze)
 Promulgation
 Gesetzgebung
 Interpretation, Gesetzes-
 Gültigkeit (Gesetze)
 Geltungsbereich (Gesetze)

5092

Rechtsverletzung
 Wiedergutmachung
 Schadensersatz
 Schäden, Wiedergutmachung von
 Sühne
 Rache
 Restitution
 Schadloshaltung
 Rechtsverzicht

Verzicht, Rechts-
 Kompensation
 Vermögensschädigung
 Fundsachen
 Rückgabepflicht
 Schadloshaltung
 Ersatzpflicht

5094 SWK

Göttl. Recht
 Göttl. Gesetz
 Gesetz Gottes
 Ewiges Gesetz
 Neues Gesetz
 Lex aeterna
 Jus divinum
 Altes Gesetz
 Gesetz, mosaisches
 Gesetz, ältest.
 Neues Gesetz
 Gesetz Christi
 Gesetz, neuest.

Natargesetz
 Gesetz, Natur- (Ethik)
 Jus naturale
 Lex naturalis
 Naturrecht
 Recht, Natur-
 Ius gentium
 Völkerrecht

Positives Recht
 Positives Gesetz
 Recht, positives
 Gesetz, positives
 Gesetz, menschl.
 Recht, menschl.
 Jus humanum

Rechtsfindung
 Jurisprudenz (Richterrecht)
 Richterrecht
 Präzedenzrecht
 Kasuistik, Rechts-
 Jura

Rechtswissenschaft
 Rechtsdogmatik
 Dogmatik, Recht
 Rechtspositivismus
 Positivismus, Rechts-

Gewohnheitsrecht
 Consuetudo

Poenalgesetz
 Konventionalstrafe
 Verordnung
 Ordnungsstrafe
 Ordnungswidrigkeit
 Gesetz, kirchl. (Ethik)
 Kirchl. Gesetze (Ethik)

Recht, staatl.
 Gesetz, staatl.
 Staat und Gewissen
 Menschenrechte
 Grundrecht(e)
 Menschenwürde
 Arme (Menschenrechte)
 Unterdrückte (Menschenrechte)
 Befreiung (Menschenrechte)
 Freiheit
 Gewissensfreiheit

Meinungsfreiheit
 Rechtstitel
 Vertragsrecht
 Erschleichung (Recht)
 Ersitzung (Recht)
 Bürgschaft
 Präsumpzio (Recht)
 Rechtsbefreiung
 Befreiung, Rechts-
 Verjährung
 Privileg
 Dispens
 Ungerechte Gesetze
 Unmögliche Gesetze
 Ungültige Gesetze
 Aufhebung, Gesetzes-
 Cessatio iuris
 Irritatio iuris
 Relaxatio iuris
 Kassation (Recht)
 Nichtigkeit (Recht)
 Ungültigkeit (Recht)

5100 ff.

Lebensbereiche, einz. (Ethik)
 Handlungsbereiche, einz. (Ethik)
 Spezialethik
 Ethik, Spezial-
 Moral, Spezial-
 Individualethik
 Ethik, Individual-
 Moral, Individual-
 Tugenden, Moral- (einzelne)
 Sünden (einzelne)
 Laster (einzelne)
 Gute Werke (einzelne)
 Werke, gute (einzelne)
 Nächsten
 Mitmenschen
 Relig. Akte
 Akt(e), religiöse
 Relig. Praxis
 Gott (Beziehungen zu)
 Jesus Christus (Beziehungen zu)
 Heiliger Geist, (Beziehungen) zu
 Göttl. Tugenden
 Tugenden, göttl.
 Tugenden, theol.
 Theol. Tugenden
 Glaube (theol. Tugend)
 Hoffnung (theol. Tugend)
 Vertrauen
 Gottvertrauen
 Vertrauen, Gott-
 Liebe (theol. Tugend)
 Agape
 Caritas (Tugend)
 Gottesliebe
 Religion (Tugend)
 Gottesdienst (Tugend)
 Pietät, religiöse
 Ehrfurcht (relig. Tugend)
 Gottergebenheit
 Gottesverehrung
 Verehrung, Gottes-
 Latria
 Dulia
 Hyperdulia
 Kult (Ethik)

Frömmigkeit
 Cultus (Ethik)
 Relig. Lebensweise
 Relig. Handlungen
 Relig. Akt
 Akt(e), religiöse

5113

Gottesdienst
 Opfer
 Beten
 Gebet
 Devotion (Gebetshaltung)
 Andacht (Gebetshaltung)

5115 SWK

Gebote, Kirchen-
 Kirchengebote
 Askese
 Triebverzicht
 Alltagshandlungen (relig. Bedeutung)
 Ed- und Trinkgewohnheiten
 Trinkgewohnheiten
 Speisen und Getränke (Askese)
 Abstinenz
 Fasten
 Fastentage
 Fastenzeit
 Abstinenztage
 Glaubenszeugnis
 Glaubensverleugnung
 Märtyrium
 Glaubenseifer
 Seeleneifer
 Eifer, religiöser
 Apostolischer Eifer
 Märtyrium
 Sonntagsheiligung
 Wochenende (Freizeitgestaltung)
 Zerstreuung, Wochenend-
 Lustbarkeiten, Sonntags-
 Servilia opera
 Opera servilia
 Arbeit, Sonntags-

5120 SWK

Do ut des
 Unglaube (Sünde)
 Irreligiosität (Sünde)
 Indifferentismus (Sünde)
 Glaubensgefärbung
 Anfechtung, Glaubens-
 Glaubenszweifel
 Zweifel, Glaubens-
 Entfremdung, religiöse
 Relig. Entfremdung
 Schriften, glaubensgefährdende
 Abfall vom Glauben
 Glaube, Abfall vom
 Apostasie
 Häresie (ethische Aspekte)
 Irrglaube
 Kult, irrageleiteter
 Schisma (Sünde)
 Blasphemie
 Worte, Mißbrauch heiliger
 Heilige Worte (Mißbrauch)
 Gotteslästerung
 Fluchen
 Mißbrauch des Gottesnamens

Namen Gottes, Mißbrauch des
Gottesnamen, Mißbrauch des
Sünde gegen den Heiligen Geist
Heiliger Geist, Sünde gegen
Gotteshaß
Haß, Gottes-
Verzweiflung (Sünde)
Vermessenheit (Sünde)
Desperatio (Sünde)
Audacia (Sünde)
Frevel
Herausforderung Gottes (Sünde)
Tentatio Dei
Versuchung Gottes
Verunehrung (Sakrileg)
Entweihung (Sünde)
Profanation (Sünde)
Sacriligium
Diebstahl, Kirchengut-
Kirchengut-Diebstahl
Simonie
Handel mit dem Heiligen (Simonie)

Abgötterei
Götzendienst
Superstitio
Aberglaube
Okkultismus (Ethik)
Spiritismus (Ethik)
Vana observantia
Wahnbrauch
Divinatio (Sünde)
Wahrsagerei (Sünde)
Totenbeschwörung
Sternenaberglaube (Sünde)
Astrologie
Kartenschlagen
Chiromantie
Zauberei
Magie
Traumdeutung (Sünde)

5130 SWK

Selbstliebe
Liebe, Selbst-
Ich (Ethik)
Egoismus
Selbstsucht
Narzissmus
Altruismus
Opferbereitschaft
Selbstbewußtsein (Ethik)
Magnanimitas
Hochgemutheit (magnanimitas)
Hochsinnigkeit (magnanimitas)
Großmut
Erfolgsstreben
Stolz
Demut
Bescheidenheit
Großherzigkeit
Kleinmütigkeit
Freizügigkeit
Eigenständigkeit
Selbständigkeit
Eigenbrötelei
Eigensinnigkeit
Hochmut
Eigendünkel
Selbstherrlichkeit

Selbstüberschätzung
Selbstschätzung
Selbstachtung
Selbstverwirklichung
Selbstvertrauen
Selbstbehauptung
Selbstüberwindung
Selbstverleugnung
Selbstlosigkeit
Opferbereitschaft
Dienstbereitschaft
Ehrgeiz
Tatkraft
Durchsetzungskraft
Erfolgsstreben
Schwäche
Selbstkritik
Wahrhaftigkeit
Selbstbetrug
Zurückhaltung
Mäßigung
Selbstdisziplin
Selbstsucht
Selbstbeherrschung
Selbstverleugnung
Aufrichtigkeit
Einfachheit (seelische Haltung, Lebensstil)
Schlichtheit (seelische Haltung, Lebensstil)
Lauterkeit
Nüchternheit (seelische Haltung)
Apathie (Tugend)
Anspruchslosigkeit
Offenheit
Arglosigkeit
Kindlichkeit (christl. Tugend)
Einfalt des Herzens
Anstand
Freizügigkeit
Artigkeit
Ehre

5140 SWK

Gefühlskonflikt
Konflikt, Gefühls-
Streß
Arger
Wut (Bewältigung von)
Zorn (Bewältigung von)
Aggression (Bewältigung von)
Angst (Bewältigung von)
Furcht (Bewältigung von)
Gefahrenbewältigung
Depression (Bewältigung von)
Trauer (Bewältigung von)
Schwäche
Versagen
Scheitern
Enttäuschung
Mißerfolg
Frustration
Hoffnung (moralische Tugend)
Desperatio (Sünde)
Fortitudo
Mut (Tugend)
Starkmut
Tapferkeit
Heroismus
Standfestigkeit

Mannhaftigkeit
Tollkühnheit
Furchtlosigkeit
Beharrlichkeit
Hartnäckigkeit
Weichlichkeit

Geduld
Selbstbeherrschung
Gleichmut
Apathie (Tugend)
Mäßigung
Sanftmut
Milde
Härte
Grausamkeit

SI60 ff.

Beziehung(en), menschl.
Menschl. Beziehung(en)
Interaktion (zwischenmenschl. Dynamik)
Gruppendynamik (Theorie zwischenmenschl. Interaktion)

SI60 SWK

Nächstenliebe
Mitmenschlichkeit
Wir-Beziehung(en)
Du-Beziehung(en)
Sie-Beziehung(en)
Humanität (Tugend)
Solidarität, mitmenschliche
Sympathie
Mitleid
Barmherzigkeit
Freundlichkeit
Umgangsstil
Einfachheit (Umgangsstil)
Offenheit
Humor
Hilaritas
Fröhlichkeit
Leutseligkeit
Gemütlichkeit
Anstand
Benehmensregeln
Etikette
Höflichkeit
Diskretion
Takt
Hingabe, brüderliche
Brüderliche Hingabe
Zuwendung, freundliche
Güte
Benignitas
Gastfreundschaft
Freundschaft, Gast-
Kontaktscheu
Freundschaft
Kumpanschaft
Konflikt, zwischenmenschl.
Menschl. Konflikte
Aggression gegen Mitmenschen
Feindschaft
Feindesliebe
Versöhnung
Verzeihung
Vergebung
Haß (Bewältigung)
Haß (Sünde)
Argwohn
Eifersucht

Rachebedürfnis
Liebestätigkeit
Hilfsbedürftige (Nächstenliebe)
Mildtätigkeit
Almosengeben
Humanität (Tugend)
Opferbereitschaft
Barmherzigkeit, Werke der
Werke der Barmherzigkeit

Engagement, soziales
Engagement, politisches
Soziales Engagement
Politisches Engagement
Arme, Engagement für
Unterdrückte, Engagement für

Vorbildlichkeit, ethische
Gutes Beispiel
Beispiel, ethisches
Mahnung, brüderliche
Zurechtweisung, brüderliche
Brüderliche Mahnung
Ermahnung, brüderliche
Correctio fraterna
Toleranz
Verführung (Sünde)
Argernis (Sünde)
Schlechtes Beispiel
Skandalgeben, -nehmen
Argernisnehmen
Mittelmäßigkeit, Argernis der
Schwachen, Argernis der
Beihilfe, sündhafte
Mitwirkung, sündhafte

Ehrerbietung
Hochachtung
Ehrabschneidung
Verleumdung
Ehrerweis
Zuträger
Ohrenbläserei

Dankbarkeit

SI70 SWK

Wahrheit
Treue
Fidelitas
Lüge
Wahr-handeln
Wahr-sein
Kinderlügen
Noilüge
Vertrauen
Versprechen
Vorsatz
Heuchelei
Wahrhaftigkeit
Aufrichtigkeit
Diskretion
Üble Nachrede
Nachrede, üble
Geplauder
Tratsch
Klatsch
Beleidigung
Geheimnis (Ethik)
Geheimhaltung
Geheimnistuererei
Gerüchte
Zeugnispflicht

Anzeigepflicht
Hörensagen

5180

Natur (Umgang mit)
Sachwelt (Umgang mit)
Ökologie
Umwelt (Ethik)
Konsumismus
Leben (Ethik)
Biologie (Beziehungen zur Ethik)
Biochemie (Beziehungen zur Ethik)
Tiere (ethischer Umgang mit)
Tierquälerei
Quälerei, Tier-
Aggression gegen Lebewesen
Pflanzen (ethischer Umgang mit)

5200

Sozialethik
Soziallehre der Kirche(n)
Kirchl. Soziallehre
Kirchl. Denkschriften zur Sozialethik
Sozialzyklen
Zwei-Reiche-Lehre

Autorität der Kirche (in polit. und sozialen Fragen)
Kirche, Autorität in politischen und sozialen Fragen
Kirche, gesellschaftspolitischer Auftrag
Sendung der Kirche, gesellschaftspolitische
Politische Mission der Kirche
Kirche, politische Mission
Unterdrückte, kirchl. Engagement für
Arme, kirchl. Engagement für
Menschenrechte, kirchl. Engagement für
Befreiung (kirchl. Aufgabe der)
Kirchl. Aufgabe der Befreiung

5210 SWK

Gemeinschaft
Gesellschaft
Societas perfecta
Gesellschaft, vollkommene
Körperschaft
Moralische Person
Juristische Person
Person, moralische
Person, juristische
Verein
Anstalt
Stift
Stiftung
Gesellschaftsstruktur
Sozialordnung
Hierarchie, soziale
Überordnung, gesellschaftl.
Unterordnung, gesellschaftl.
Nebenordnung, gesellschaftl.
Elite
Führungselite
Integration, soziale
Gleichheit (Sozialprinzip)
Brüderlichkeit (Sozialprinzip)
Gleichberechtigung
Interaktion (Dynamik in Großgruppen)
Konflikt in der Gesellschaft
Gesellschaftskonflikt
Rolle, soziale
Stand, sozialer
Status, sozialer
Rang, sozialer

Gruppe (Gesellschaftsethik)

Stamm
Stände, soziale
Ständeordnung
Berufsständische Ordnung
Korporatismus
Klasse (Gesellschaftsethik)
Bund, politischer
Interessengruppe
Gruppe, Interessen-
Genossenschaft
Wir-Beziehungen)
Du-Beziehungen)
Sie-Beziehungen)
Heimat
Gemeinsinn
Ganzheit (Sozialprinzip)
Gliedschaft (Sozialprinzip)
Solidarität (Sozialprinzip)
Solidarismus
Fürsorgepflicht (Sozialprinzip)
Darwinismus, sozialer
Humanisierung der Gesellschaft
Vermenschlichung der Gesellschaft
Subsidiarität (Sozialprinzip)
Führung, Menschen-
Autorität, gesellschaftliche
Gefolgschaft (Sozialprinzip)
Zwei-Reiche-Lehre

Ehrfurcht (soziale Tugend)

Pietät, soziale
Bürgerpflicht(e)
Bürgerrechte
Menschenrechte (Bürgerpflicht)

5300 ff.

Leben (Ethik)
Biologie (Beziehungen zur Ethik)
Biochemie (Beziehungen zur Ethik)
Pharmakologie (Beziehungen zur Ethik)
Medizin (Beziehungen zur Ethik)
Leib
Körper

5300

Gesundheit
Psychosomatik

5310

Aggression gegen Mitmenschen
Körperverletzung
Tötung
Mord
Freiheitsraub
Menschenraub
Entführung
Geiselnahme
Selbstverstümmelung
Kasteiung
Abtötung, sündhafte
Lebensgefährdung
Indirekte Tötung
Zweikampf
Duell
Notwehrtötung

5315

Selbstmord
Selbsttötung
Suizid

5320

Suchtmittel
Suchtkrankheit

5322

Alkoholkonsum
Alkoholismus
Trunkenheit
Rausch
Sobrietas

5325

Drogen
Drogenabhängigkeit
Rauschgift
Arzneimittelmissbrauch
Beruhigungsmittel
Aufputschmittel
Pharmakologie
Psychopharmaka

5329

Tabak
Zigaretten
Rauchen
Ernährung
Eß- und Trinkgewohnheiten
Trinkgewohnheiten
Speisen und Getränke (Ethik)

Diät

Abstinenz

Fasten

Freßsucht

Fettsucht

Eßsucht

Magersucht

5350 ff.

Medizinische Ethik
Medizin (einz. Themen als ethische Probleme)

Arzt

Krankenschwester

Krankenpfleger

Schwester, Kranken-

5357

Psychologie
Tiefenpsychologie
Psychotherapie
Psychoanalyse
Psychopharmaka
Hypnose
Übertragung (Psychotherapie)
Traumdeutung
Verhaltenstherapie
Gruppendynamik (therap. Methode)

5358

Euthanasie
Genetik (ethische Fragen)
Eugenik
Organtransplantation
Chirurgische Eingriffe
Sterben (ärztl. Verhalten beim)
Schmerzbeämpfung
Betäubungsmittel
Beruhigungsmittel

5360

Gesundheitswesen
Gesundheitspolitik
Krankenhaus
Krankenkassen
Krankenversicherung

Kostendämpfung (Gesundheitsbereich)
Vorsorgeuntersuchungen
Gesundheitsbehörden

5390

Körperpflege
Schönheitspflege
Kosmetik
Schminke
Schlankheitsideal
Körperertüchtigung
Leibesübung
Trimmen

5400 ff.

Mäßigung (Sexualbereich)
Sexualethik
Geschlechtlichkeit
Keuschheit
Unzucht
Triebbeherrschung
Beziehung(en), heterosexuelle
Heterosexuelle Beziehung(en)

5450 SWK

Sexualität, außereheliche
Außereheliche Sexualität
Sexualität, voreheliche
Voreheliche Sexualität
Geschlechtsverkehr, sündhafter
Geschlechtsverkehr, außerehelicher
Eheähnliches Zusammenleben
Zusammenleben, eheähnliches
Konkubinät

Verführung, sexuelle

Notzucht

Vergewaltigung

Schändung, sexuelle

Prostitution

Blutschande

Sakrileg, sexuelles

Unzucht, sakrilegische

Schamhaftigkeit

Scham

Pudicitia

Unschamhaftigkeit

Modestia

Bekleidung

Kleidung, anständige

Anstand (Kleidung)

Unanständige Kleidung

Einfachheit (Kleidungsstil)

Schlichtheit (Kleidungsstil)

Mode (Kleider)

Kleider

Kosmetik

Schminke

Unkeusche Blicke

Blicke, unkeusche

Zärtlichkeit

Kuß

Petting

Berührungen, unkeusche

Unkeusche Berührungen

Delectatio venerea

Unkeusches Wohlfefallen (delectatio)

Unkeusche Gedanken

Sexuelle Erregbarkeit

Masturbation

Selbstbefriedigung

- Onanie
 Pollutio
 Nächtlicher Erguß
 Pomographie
 Lektüre, unkeusche
 Unkeusche Lektüre
 Rede, unkeusche
 Unkeusche Rede
 Beziehung(en), homoerotische
 Homoerotische Beziehung(en)
 Sexualität, abnormale
 Abnormale Sexualität
 Homosexualität
 Perversität, sexuelle
 Sexualität, perverse
 Päderastie
 Pädophilie
 Knabenliebe
 Nymphomanie
 Unzucht mit Minderjährigen
 Minderjährigen, Unzucht mit
 Fetischismus
 Nekrophilie
 Sodomie
 Bestialität
 Jungfräulichkeit
 Aufklärung, sexuelle
 Sexuelle Aufklärung
 Kinder (Sexualität)
 Sexualität (Kinder)
5470 fl.
 Ehe (Ethik)
5485 SWK
 Partnerschaft, eheliche
 Ehe (Zivilehe)
 Standesamtliche Trauung
 Trauung, standesamtliche
 Polygamie
 Mann (in der Ehe)
 Frau (in der Ehe)
 Hausfrau
 Ehefrau, berufstätige
 Berufstätige Ehefrau
 Liebe, eheliche
 Zuneigung, eheliche
 Geschlechtlichkeit (in der Ehe)
 Sexualität (in der Ehe)
 Enthaltbarkeit, sexuelle
 Geschlechtsverkehr, ehelicher
 Unfruchtbarkeit
 Impotenz
 Frigidität
 Ehepflicht
 Ehemilbrauch
 Zärtlichkeit
 Triebbeherrschung
 Eheähnliches Zusammenleben
 Zusammenleben, eheähnliches
 Konkubinat
 Eehendernisse
 Unfruchtbarkeit
 Impotenz
 Frigidität
 Patenschaft (Eehendernisse)
 Interkonfessionelle Ehe
- Mischehe
 Treue, eheliche
 Ehebruch
 Ehe, unglückliche
 Unglückliche Ehe
 Ehekrise
 Krise, Ehe
 Ehekonflikt
 Konflikt, Ehe-
 Aggression in der Ehe
 Trennung (Ehe)
 Separation (Ehe)
 Ehescheidung
 Geschiedene
 Partnerwahl
 Verlobung
 Braut
 Bräutigam
 Witwe(r)
 Verwitwete
5490 SWK
 Kommune
 Wohngemeinschaft
 Alleinstehende
 Singles
 Gemeinschaftsleben
 Leben in Gemeinschaft
 Aggression in Wohn- und Lebensgemeinschaften
5500
 Familie (Ethik)
5510 fl.
 Kinder (Familienethik)
 Jugendliche (Familienethik)
 Kindererziehung
 Erziehung, Kinder-
 Erziehung (Familienethik)
 Familienmitglieder (Ethik)
 Aggression in der Familie
5520 SWK
 Eltern (Ethik)
 Vater (Ethik)
 Mutter (Ethik)
 Mann (in der Familie)
 Frau (in der Familie)
 Gehorsam, Eltern gegenüber
 Elterliches Recht
 Recht, elterliches
 Patrimonialrecht
 Autorität der Eltern
 Gehorsam, kindlicher
 Familienkonflikt
 Konflikt, Familiein-
 Berufswahl (elterlicher Einfluß)
 Aggression gegen Kinder
 Kindesmißhandlung
 Züchtigung (Kinder)
 Kinderreiche Familien
 Familien, kinderreiche
 Ledige Eltern
 Eltern, ledige
 Uneheliches Kind
 Fürsorgepflicht (Familienethik)
 Auseinandersetzungen in der Familie
 Familienauseinandersetzungen
 Geschwister (Kinder)

- Patenschaft
 Vormundschaft
 Adoptivkinder
 Pflegeeltern
 Stiefkinder
 Waisen
 Schwererziehbare Kinder
 Verhaltensgestörte Kinder
 Pietät
 Dankbarkeit (gegenüber Eltern)
 Ehrfurcht (gegenüber Eltern)
 Ehrerbietung (gegenüber Eltern)
 Pietät, familiäre
- 5530**
 Jugendliche (ethische Probleme)
 Verwahrlosung (Jugendliche)
- 5550**
 Familienplanung
- 5555**
 Geburtenregelung
 Empfängnisverhütungsmittel
 Fruchtbarkeitsberechnung
 Fruchtbarkeitstest
 Knaus-Ogino
 Künstliche Befruchtung
 Befruchtung, künstliche
 Schwangerschaftsunterbrechung
 Abortion
 Antibaby-Pille
 Sterilisation
 Coitus interruptus
 Amplexus reservatus
 Periodische Enthalttsamkeit
 Enthalttsamkeit, periodische
 Pessar
 Kondom
 Ovulationshemmer
 Unfruchtbarkeit
 Impotenz
- 5570 SWK**
 Großfamilie
 Verwandte
 Hausangestellte
 Untermieter
 Familientraditionen
 Familienbetrieb (Familienleben)
 Großeltern
 Haushalt (Ehe, Familie)
 Finanzen, Familien-
 Gütergemeinschaft (Ehe)
 Ehe (Wirtschaftsfragen)
 Wirtschaftsfragen (Ehe, Familie)
 Testament (Erbrecht)
 Erbrecht
 Adoption
- 5580**
 Familienpolitik
- 5600 fl.**
 Natur (Umgang mit)
 Sachwelt (Umgang mit)
 Wirtschaftsethik
- 5610 fl.**
 Institutionen der Wirtschaft
 Wirtschaftsinstitutionen
- 5611 SWK**
 Arbeitgeber
- Unternehmer
 Unternehmensführung
 Führung, Unternehmens-
 Arbeitgeberorganisationen
 Leitende Angestellte
 Angestellte, leitende
 Autorität des Arbeitgebers
 Fürsorgepflicht (Arbeitgeber)
 Aufsichtsrat
 Firmenchef
- 5612 SWK**
 Arbeitnehmer
 Arbeiter
 Angestellte
 Beamte
 Gewerkschaften
 Verbraucherverbände
 Facharbeiter
 Handwerker
 Meister, Handwerks-
 Gesellen
 Lehrlinge
 Ungelernte Arbeiter
- 5613**
 Großunternehmen
 Konzerne
 Betriebe, Groß-
 Konzentration, wirtschaftl.
 Wirtschaftskonzentration
- 5614**
 Kleinbetriebe
 Familienbetrieb (Wirtschaft)
 Betriebe, Klein-
 Betriebe, mittlere
- 5615**
 Wirtschaftszweige, einzelne
- 5615 SWK**
 Lebensmittelindustrie
- 5620 SWK**
 Handel
 Kauf
 Tausch
 Verkauf
 Markt
 Preise
 Terminhandel
 Differenzgeschäfte
 Täuschung (Handel)
 Betrug (Handel)
 Reklame
 Vermarktung
 Marktforschung
 Wirtschaftsprozeß
 Inflation
 Wirtschaftszyklus
 Zyklus, Wirtschafts-
 Wirtschaftskrise
 Krise, Wirtschafts-
 Wirtschaftswachstum
 Wachstum, Wirtschafts-
 Nullwachstum
 Wirtschaftslenkung
 Kapitalflucht
 Stagnation, wirtschaftl.
 Markt
 Angebot und Nachfrage
 Nachfrage (Wirtschaft)

Löhne
 Preise
 Profit
 Rendite
 Kapital
 Aktien
 Börse
 Investition
 Konsum (Wirtschaftsfaktor)
 Produktion (Wirtschaftsfaktor)
 Rationalisierung, wirtschaftliche
 Wettbewerb
 Monopol
 Konkurs
 Wirtschaft, staatl. Eingriffe in der
 Staat (wirtschaftl. Aktivitäten)
 Wirtschaftspolitik
 Protektionismus
 Zins
 Wucher
 Darlehen
 Leihe
 Bürgschaft
 Hypothek
 Pfand
 Buchhaltung
5630
 Finanzen
 Finanzen, Staats-
 Staatsfinanzen
 Geld
 Geldpolitik
 Zinspolitik
 Banken
 Versicherungskonzerne
 Versicherung
 Steuerpolitik
 Steuermoral
5640 ft.
 Wirtschaftskonflikt
 Konflikt, Wirtschafts-
 Wirtschaftsinteressen, Kollision von
 Kollision von Wirtschaftsinteressen
5642 SWK
 Arbeitskonflikt
 Konflikt, Arbeits-
 Klassenkampf
 Streik
 Aussperrung
 Boykott
5644 SWK
 Zoll
 Schutzzölle
 Wirtschaftskrieg
5650 ft.
 Wirtschaftsordnungen
 Kapitalismus
 Liberalismus, wirtschaftl.
 Soziale Marktwirtschaft
 Marktwirtschaft
 Stände, soziale
 Ständeordnung
 Berufsständische Ordnung
 Korporatismus
 Klasse (Gesellschaftsethik)

5651
 Sklaverei
 Leibeigenschaft
5655
 Kommunismus
 Sozialismus
 Vergesellschaftung
5660 SWK
 Arbeit
 Humanisierung der Arbeit
 Vermenschlichung der Arbeit
 Arbeitsrecht
 Arbeitslosigkeit
 Arbeitsschutz
 Arbeitsmarkt
 Kündigungsschutz (Arbeitsrecht)
 Mutterschutz (Arbeitsrecht)
 Arbeitsvertrag
 Werkvertrag
 Dienstvertrag
 Arbeitslohn
 Löhne
 Gehorsam, Arbeitnehmer-
 Autorität des Arbeitgebers
 Vorgesetzte (Arbeitsrecht)
 Treupflicht (Arbeitnehmer)
 Berufsethos
 Leistungsprinzip
 Schichtdienst
 Weiterbildung (Arbeitsethik)
 Umschulung
 Sklaverei
 Leibeigenschaft
 Ausbeutung (Arbeiter)
 Fleiß
 Eifer, Arbeits-
 Faulheit
 Trägheit
 Arbeit
 Arbeitsamkeit
 Arbeitsruhe
 Streben, berufliches
5662
 Eigentum
 Besitz
 Vermögen
 Geld
 Materielle Güter (Ethik)
 Güter, materielle (Ethik)
 Magnificencia
 Hochherzigkeit
 Freigebigkeit
 Knauserie
 Vergeudung
 Haushaltung (Tugend)
 Konsumverhalten
 Schenkung
 Spenden
 Almosengeben
 Streben, wirtschaftliches
 Leistung
 Vermögensbildung
 Schäden
 Vermögensschädigung
 Sachbeschädigung
 Beschädigung, Eigentums-
 Schadloshaltung

Diebstahl
 Raub
 Erschleichung
 Aneignung von Fremdgut
 Fremdgut, Aneignung von
 Hehlerei
 Geistiger Diebstahl
 Geistiges Eigentum
 Patentrecht
 Industriespionage
 Spionage, Industrie-
 Tausch
 Kauf
 Kaufvertrag
 Vertrag, Kauf-
 Verkauf
 Leihe
 Leihvertrag
 Vertrag, Leih-
 Notaneignung
 Pfand
 Pfandrecht
 Bürgschaft
 Darlehen
 Mietsverhältnis
 Vermietung
 Miete
 Pacht
 Erbrecht
 Erbschaft
 Testament
 Aneignung, Besitz-
 Aneignung, Not-
 Besizergreifung
 Fundsachen
 Gemeineigentum
 Jagd
 Tierjagd
 Güterrecht
 Besitzrecht
 Nutzrecht
 Verarbeitung (Rechtstitel)
 Ersitzung (Recht)
 Gebrauchsrecht
 Zuwachs (Rechtstitel)
 Vertragsrecht
 Versprechen (Vertragsrecht)
 Schenkung
 Verwahrung (Vertragsrecht)
 Enteignung
 Vergesellschaftung
5664
 Freizeitgestaltung
 Unterhaltungsindustrie
 Vergnügung
 Erholung
 Wochenende (Freizeitgestaltung)
 Urlaub
 Ferien
 Feiertage
 Tourismus (wirtschaftl. Aspekte)
 Sport (wirtschaftl. Aspekte)
 Hobby
 Freizeitindustrie
5666
 Mitbestimmung

Betriebsrat
 Personalrat
 Personalvertretung (Arbeitsrecht)
 Mitbeteiligung, Arbeitnehmer-
 Vermögensbildung, Arbeitnehmer-
 Arbeitnehmer-Mitbestimmung
 Arbeitnehmer-Mitbeteiligung
 Arbeitnehmer-Vermögensbildung
 Arbeitnehmervertretung
5680 fl.
 Berufsethik
 Beruf (Ethik)
 Konflikt, beruflicher
 Arbeit
 Leistung
 Arbeitsmoral
 Fleiß
 Arbeitseifer
 Eifer, Arbeits-
 Faulheit
 Trägheit
 Arbeitsamkeit
 Arbeitsruhe
 Streben, berufliches
 Amtsmissbrauch
 Bestechung
 Veruntreuung
5690 SWK
 Staatsbedienstete
 Beamte
 Verfassungstreue
 Gewissensfreiheit bei Staatsbediensteten
 Lehrer (Berufsethik)
 Freiheit, Lehr-
 Lehrfreiheit
 Gaststättengewerbe (Berufsethik)
 Keilnerberuf
 Hausangestellte
 Bauer (Berufsethik)
 Landwirt (Berufsethik)
 Rechtsanwalt (Berufsethik)
 Kinder (Schulprobleme)
 Jugendliche (Schulprobleme)
 Schüler
 Studenten
 Lehrlinge
 Auszubildende
5700 fl.
 Gesellschaftsethik
5710
 Kinder (Gesellschaftsethik)
 Jugendliche (Gesellschaftsethik)
 Jugendorganisationen
 Verbände, Jugend-
 Pfadfinder
 Wehrsportgruppen
 Jugendweihe
 Jugendwerke, staatliche
 Jugendwohlfahrt
 Jugendhäuser
 Jugendarbeit
5715
 Mann (Gesellschaftsethik)
 Frau (Gesellschaftsethik)
 Frauenemanzipation
 Frauenbewegung
 Emanzipation der Frau
 Gleichberechtigung der Frau

5718

Ältere Menschen
Rentner
Senioren

5720 ff.

Gesellschaft (einz. Bereiche)
Konflikt in der Gesellschaft (einz. Bereiche)
Gesellschaftskonflikt (einz. Bereiche)

5720

Bildung
Erziehung (Gesellschaftsethik)
Bildungsfreude
Antiintellektualismus
Intellektuelle (in der Gesellschaft)
Akademiker (in der Gesellschaft)
Bildungsfeindlichkeit
Bildungspolitik
Bildungswege
Hochschule
Schule (Gesellschaftsethik)
Heimerziehung
Privatschulen
Bekenntnisschule
Konfessionsschule
Schule, Bekenntnis-
Religionsunterricht
Religionspädagogik, nichtkonfessionelle
Kinder (Schulprobleme)
Jugendliche (Schulprobleme)

5724

Gemeinde, politische
Kommunalpolitik
Großstadt
Kleinstadt
Dorf
Ländliche Gemeinde
Politik, Kommunal-

5726 SWK

Kultur (Gesellschaftsethik)
Kunst (Gesellschaftsethik)
Schöne, das
Ästhetik (Theologie des Schönen)
Künstler
Kitsch
Pornographie (gesellsch.-eth. Aspekte)
Literatur (Gesellschaftsethik)
Romane
Trivialliteratur
Poesie
Theater
Drama
Tragödie (Literaturform)
Komödie (Literaturform)
Tanz
Malerei
Plastische Kunst
Bildende Künste
Musik
Musik (relig. Ausdrucksform)
Tanz

5728

Landwirtschaft
Agrarpolitik
Lebensmittelindustrie
Tiere (ethischer Umgang mit)
Tierquälerei
Quälerei, Tier-
Pflanzen (ethischer Umgang mit)

5730 SWK

Medien (Gesellschaftsethik)
Kommunikation (Gesellschaftsethik)
Kommunikationsmedien
Massenkommunikationsmittel
Telephon
Medienmonopol
Fernsprecher
Fernsehen
Film
Kino
Hörfunk
Rundfunk
Bildschirmtext
Videotext
Kabelfernsehen
Neue Medien
Medienfreiheit
Meinungsfreiheit (Medien)
Medien (Meinungsfreiheit)
Freiheit, Medien
Information (Medien)
Informationspolitik
Propaganda
Werbung (Medien)
Lüge (Medien)
Wahrheit (Medien)
Täuschung (Medien)
Illustrierte
Pornographie
Zensur (Gesellschaftsethik)
Bücherverbot
Presse
Zeitung
Journalismus (Berufsethik)
Meinung, öffentliche
Öffentliche Meinung
Meinungsforschung
Meinungsbildung
Konsum (Medien)
Unterhaltung
Unterhaltungssendungen (Medien)
Kultursendungen (Medien)

5732
Rechtsordnung (Gesellschaftsethik)
Gerichtswesen
Kriminalität
Straffälligkeit
Polizei
Untersuchungsmethoden, kriminalistische
Untersuchungshaft
Hausdurchsuchung
Leibesvisitation
Abschreckung, polizeiliche
Geiselnahme
Terror
Strafprozeß
Ordal
Gottesurteil
Medizin, Gerichts-
Gerichtsmedizin
Strafwesen
Strafrecht
Exemplarische Strafe
Abschreckung, strafrechtliche
Rachebedürfnis
Strafvollzug
Straferlaß

- Begnadigung
 Strafanstalt
 Gefängnis
 Arbeitslager
 Konzentrationslager
 Haftbedingungen
 Isolationshaft
 Hungerstreik
 Zwangsernährung
 Todesstrafe
 Folter
 Vorbeugehaft
 Prügelstrafe
 Sterilisation, Zwangs-
 Zwangssterilisation
5734 fl.
 Freizeitgestaltung
5734
 Sport (eth. Fragen)
5735
 Fest
 Spiel
 Hobby
 Vergnügung
 Unterhaltung
 Glücksspiel
 Lotterie
 Wette
 Spiel, Glücks-
5736
 Transportwesen (Gesellschafts- und Wirtschaftsethik)
 Tourismus (Gesellschafts- und Wirtschaftsethik)
 Verkehr
 Eisenbahn
 Schienenverkehr
 Strassenverkehr
 Verkehrslärm
 Luftverkehr
 Wassertransport
 Schifffahrt
5738
 Wissenschaft(en) (Gesellschaftsethik)
 Forschung
 Forschungsfreiheit
 Freiheit, Forschungs-
 Lehrfreiheit
 Lernfreiheit
 Freiheit, Lehr-
 Wissenschaftsglaube
 Wissenschaftsfreiheit
 Forschungsfreiheit
5740
 Wohlfahrt
 Caritas (soziale Hilfe)
 Diakonie
 Caritative Organisationen
 Arme
 Hilfsbedürftige
 Sozialhilfe
 Renten
 Wohnungspolitik
 Wohnungsrecht
 Wohnverhältnisse
 Kündigungsschutz (Wohnungsrecht)
 Aggression gegen Sachen
- Mieterschutz
 Wohnungsbau
 Rentner
 Ältere Menschen
 Senioren
 Altersheim
5750 fl.
 Konformismus
 Nonkonformismus
 Toleranz
 Intoleranz
 Sündenbock (Gesellschaftsethik)
 Vorurteile
 Rassismus
 Randgruppen
 Volksgemeinschaft
5751 fl.
 Nationale Identität
 Nationalismus
 Patriotismus
5754 fl.
 Minoritäten (Gesellschaftsethik)
 Minderheiten
5755 SWK
 Auswanderung
 Einbürgerung
 Flüchtlinge
 Asyl
 Gastarbeiter
5756
 Ethnische Minderheiten
 Nationalitätenprobleme
 Rasse
 Rassistische Minderheiten
 Antirassismusprogramm des ORK
 Antisemitismus
5757 fl.
 Minderheiten (Menschenrechte)
 Menschenrechte (Minderheiten)
 Verfolgte Minderheiten
 Minderheiten (Meinungsfreiheit)
 Freiheit, Minderheiten-
 Meinungsfreiheit (Minderheiten)
 Glaubensfreiheit (Minderheiten)
 Religionsfreiheit (Minderheiten)
5757
 Politische Minderheiten
 Dissidenten
 Oppositionelle
 Opposition, politische
 Protest, politischer
 Arme (Menschenrechte)
 Unterdrückte (Menschenrechte)
 Befreiung (Menschenrechte)
 Extremisten, politische
 Terroristen
5758
 Relig. Minderheiten
5759 SWK
 Behinderte
5760 SWK
 Gesellschaftspolitische Vereinigungen
 Vereinigungen, gesellschaftspolitische
 Opposition, politische
 Protest, politischer
 Bürgerinitiativen

Interessenverbände
 Politische Parteien
 Parteien, politische
 Fraktion, politische
 Opposition, außerparlamentarische
 Konservative, politische
 Liberale, politische
 Radikale, politische
 Extremisten
 Terroristen

570 SWK

Bürokratie
 Demokratie
 Elite
 Ideologie

5800 fl.

Politische Ethik
 Politik (Gesellschaftsethik)
 Politologie
 Staatsethik
 Staat
 Zwei-Reiche-Lehre
 Reich (Staatsform)
 Regimentenlehre
 Politische Theologie
 Theologie, politische

5805

Staat (Definition des)
 Staat (Wesen des)
 Societas perfecta (Staat)
 Gesellschaft, vollkommene (Staat)

5820 fl.

Staat und Kirche
 Kirche und Staat
 Kirchenrecht, Staats-
 Staatskirchenrecht
 Staat (Autorität in relig. Fragen)
 Gesetzgebung, staatl. (Autorität in relig. Fragen)
 Relig. Gemeinschaften (staatl. Regulierung)
 Jugendreligionen (staatl. Regulierung)
 Konkordat
 Kirchenvertrag
 Trennung von Staat und Kirche
 Zwei-Schwerte-Theorie
 Säkularisation
 Säkularismus (Kirche und Staat)
 Atheistischer Staat
 Staatsreligion
 Konfessioneller Staat
 Theokratie
 Nationalkirche
 Freikirche(n)
 Staatskirche
 Kirche, Staats-
 Territorialsystem
 Investitur
 Kirchensteuer
 Autorität der Kirche (in polit. und sozialen Fragen)
 Kirche, Autorität in politischen und sozialen Fragen
 Kirche, gesellschaftspolitischer Auftrag
 Sendung der Kirche, gesellschaftspolitische
 Politische Mission der Kirche
 Kirche, politische Mission
 Unterdrückte, kirchl. Engagement für
 Arme, kirchl. Engagement für
 Menschenrechte, kirchl. Engagement für
 Befreiung (kirchl. Aufgabe der)
 Kirchl. Aufgabe der Befreiung

5826

Religionsfreiheit
 Freiheit, Religions-
 Toleranz
 Glaubensfreiheit
 Freiheit, Glaubens-

5840 SWK

Macht, Staats-
 Gewalt, Staats-
 Autorität des Staates
 Verfassung, Staats-
 Monarchie
 Demokratie
 Ständestaat
 Korporatismus
 Föderalismus
 Bundesstaat
 Regionalismus
 Anarchismus
 Totaler Staat
 Totalitarismus
 Herrscher, unrechtmässiger

Staatsorgane
 Gewaltentrennung
 Legislative
 Parlament
 Opposition, parlamentarische
 Fraktion, parlamentarische
 Exekutive
 Präsident, Staats-
 Präsident, Minister-
 Regierung
 Kabinett
 Ministerien, staatl.
 Verwaltung öffentliche
 Beamtenapparat
 Staatskrise
 Krise, Staats-
 Krise, politische
 Politische Krise
 Bürgerpflicht(e)
 Bürgerrechte
 Menschenrechte (Bürgerpflicht)
 Wahlen, politische

Innenpolitik
 Korruption, politische
 Bestechung
 Amtsmissbrauch
 Spendenaffäre
 Amtsschimmel
 Politischer Konflikt
 Konflikt, politischer
 Staatsverteidigung
 Staatskrise
 Krise, Staats-
 Sicherheit, Staats-
 Staatssicherheitsdienst
 Überwachung, staatl.
 Bespitzelung
 Sicherheitsrisiken
 Polizeestaat

5830

Außenpolitik
 Diplomatie
 Beziehung(en), zwischenstaatliche
 Beziehung(en), internat.
 Völkerrecht

- Spionage
 Infiltration
 Subversion
5870 ff.
 Krieg
 Internat. Konflikte
 Konflikt, internat.
 Aggression (militärischer Angriff)
 Präventivangriff
 Abschreckung, militärische
 Religionskrieg
 Kreuzzug
 Glaubenskämpfer
 Militär
 Militarismus
 Rüstung
 Aufrüstung
 Abrüstung
 Rüstungsindustrie
 Waffen
 Atomwaffen
 ABC-Waffen
 Biologische Waffen
 Chemische Waffen
 Militärjustiz
 Kriegsrecht
 Recht, Kriegs-
 Kriegsverbrechen
 Genfer Konvention
 Kriegsgefangene
 Gefangene, Kriegs-
 Internierung
 Neutralität
 Terror
 Sabotage
 Guerillakrieg
 Beuterecht
 Kneigsbeute
 Requisitionsrecht
 Plünderung
 Besetzung, militärische
 Reparationen
5874
 Wehrpflicht
 Wehrdienst
 Kriegsdienstverweigerung
 Ersatzdienst
5876
 Revolution
 Widerstandsrecht
 Arme (Menschenrechte)
 Unterdrückte (Menschenrechte)
 Befreiung (Menschenrechte)
 Bürgerkrieg
 Untergrundkämpfer
 Terroristen
 Geiselnahme
 Attentat
 Opposition, politische
5878
 Friedensarbeit
 Friedensbewegung
 Pazifismus
 Friedensforschung
5900 ff.
 Internat. Ethik
 Ethik, internationale
 Beziehung(en), zwischenstaatliche
 Beziehung(en), internat.
 Natur (Umgang mit)
 Sachwelt (Umgang mit)
 Völkerrecht
 lus gentium
 Recht, internationales
 Internat. Recht
5910 SWK
 Internat. Organisationen
 Organisationen, internationale
 Europäische Gemeinschaft
 Europa-Idee
 UNO
 Vereinte Nationen
 Comecon
5980 SWK
 Völkergemeinschaft
 Menschheit (als Völkergemeinschaft)
 Internat. Konflikte
 Konflikt, internat.
 Imperialismus
 Hegemonie
 Kolonialismus
 Industrieländer
 Nord-Süd-Konflikt
 Konflikt, Nord-Süd-
 Dritte Welt
 Entwicklungsländer
 Reiche Länder
 Arme Länder
 Ost-West-Konflikt
 Konflikt, Ost-West-
 Bevölkerungsproblem
 Entwicklungshilfe
 Katastrophenhilfe
 Hungersnot
 Ernährungskatastrophe
 Rohstoffproblem
 Energieproblem
 Ölversorgung
 Alternative Energiequellen
 Kernenergie
 Atomforschung
 Atomenergie
 Lebensstandard
 Lebensqualität
 Alternativer Lebensstil
 Konsumverhalten
 Umweltfragen
 Ökologie
 Weltraumforschung und -nutzung
 Raumforschung, Welt-
 Technologie
 Technischer Fortschritt
 Fortschritt
 Zukunftsplanung
 Zukunftsschau, christl.
 Zukunftsschau, wissenschaftl. (Futurologie)
 Futurologie
 Seerecht
 Meere (Ethik, Recht)

Spiritualität - Frömmigkeit

6000 fl.

Spiritualität
Frömmigkeit
Spiritualtheologie
Geistliches Leben
Relig. Lebensweise

6000

Spiritualität / allg. Darstellungen
Frömmigkeit / allg. Darstellungen
Spiritualität / Geschichte
Frömmigkeit / Geschichte
Pietismus (hist. Phänomen)
Erweckungsbewegung (hist. Phänomen)
Christsein (Spiritualität)
Christl. Existenz (Spiritualität)
Existenz, christl.
Christl. Leben in der Nachfolge (Spiritualität)
Leben, christl.

6011

Gottesliebe
Liebe, Gottes-

6012

Furcht, Gottes-
Gottesfurcht (relig. Gefühl - Haltung)
Gehorsam, Gottes-
Gehorsam, Gott gegenüber

6015

Jesus Christus (Einigung mit)
Jesus Christus (Liebe zu)
Christi Nachfolge
Christi Teilhabe
Nachfolge Christi
Teilhabe Christi
Imitatio Christi
Unio mystica
Mystische Einigung

6018

Einigung mit Gott
Gott, Einigung mit
Mystische Einigung
Unio mystica
Einwohnung der Trinität
Trinität, Einwohnung der
Gottes Gegenwart

6020 fl.

Heiligung (als Gnadenvollzug)
Zweite Gnade (Heiligung)
Geistliches Wachstum
Wachstum, geistliches
Drei-Stufen-Schema (Spiritualtheol.)
Purgativ-Weg
Illuminativ-Weg
Unitiv-Weg
Einigungs-Weg
Vollkommenheitsideal

6021

Lebensideale
Ideale, Lebens-

6025

Eingebungen des Geistes
Aktuelle Gnade
Gnade, aktuelle
Gratia actualis
Inspiration (geistl. Eingebung)

6026

Geistesgaben
Habituelle Geistesgaben
Sieben Geistesgaben
Eingegossene Tugenden
Tugenden, eingegossene
Weisheit (Geistesgabe)
Verstand (Geistesgabe)
Rat (Geistesgabe)
Mut (Geistesgabe)
Erkenntnis (Geistesgabe)
Frömmigkeit (Geistesgabe)
Gottesfurcht (Geistesgabe)
Sapientia (Geistesgabe)
Intellectus (Geistesgabe)
Consilium (Geistesgabe)
Fortitudo (Geistesgabe)
Scientia (Geistesgabe)
Pietät (Geistesgabe)
Timor Dei (Geistesgabe)
Unterscheidung der Geister
Geisterunterscheidung
Discretio spirituum

6027

Passive Läuterung
Läuterung, passive
Dunkle Nacht der Seele
Seelennacht
Entfernungserlebnisse
Nacht der Seele
Seele, Nacht der
Nacht der Sinnen
Sinnen, Nacht der

6030 fl.

Lebensideale
Ideale, Lebens-

6030

Geistliches Leben
Weltverantwortung
Weltflucht
Eskapismus
Weltaskese
Askese, Welt-
Weitsucht (Sünde)
Weltflucht (Sünde)
Konsumverhalten

6031

Evangelische Räte
Gehorsam (evang. Rat.)
Armut (evang. Rat.)
Keuschheit (evang. Rat.)

6032

Innerlichkeit
Inneres Leben
Schweigen (Gebets-, Meditationsform)
Relig. Lebensweise
Aktivität (Spiritualtheol.)
Alltagshandlungen (relig. Bedeutung)
Aktion und Kontemplation
Kontemplation und Aktion

6041

Bibellesung
Geistliche Lektüre
Lektüre, geistliche
Losungen

6042

Taufe

- Firmung
 Tauferneuerung
 Firmerneuerung
6044
 Abendmahl
 Eucharistie
 Kommunion (Spiritualtheol.)
6046
 Beichte
 Gewissensforschung
 Exerzitien
 Freizeit, kirchliche (Veranstaltung)
 Einkehrtagen
 Ignatianische Exerzitien
 Lebensplan (Spiritualtheol.)
 Gegenwart Gottes, Praxis der
 Gottes Gegenwart
6047
 Seelenführung
 Meister (relig. Gestalt)
 Guru
 Geistlicher Vater
 Starez
 Jünger
 Beichtvater
 Seelsorger
6049
 Grignonsche Weihe
 Lebensweihe (Spiritualtheol.)
 Gelübde
6050 ff.
 Mäßigung
 Askese
 Buße
 Temperantia
 Selbstbeherrschung
 Selbstverleugnung
 Selbstdisziplin
6051
 Materielle Güter (Spiritualtheol.)
 Güter, materielle (Spiritualtheol.)
 Eigentum
 Besitz
 Vermögen
 Geld
 Armut
 Almosengeben
 Konsumverhalten
 Konsumaskese
 Konsumverzicht
6052
 Eb- und Trankgewohnheiten
 Trankgewohnheiten
 Alkoholkonsum
 Speisen und Getränke (Askese)
 Fasten
 Abstinenz
 Alkoholverzicht
 Körperliche Buße
 Kasteiung
6053
 Arbeit
 Fleiß
 Erholung
 Freizeitgestaltung
 Ferien
 Urlaub
 Wochenende (Freizeitgestaltung)
 Unterhaltungsskese
 Unterhaltung
 Zerstreuung
 Vergnügung
 Medien
 Fernsehen
 Film
 Kino
 Alltagsbewältigung
 Frustration
6054
 Selbstbewußtsein (Ethik)
 Magnanimitas
 Hochgemutheit (magnanimitas)
 Hochsinnigkeit (magnanimitas)
 Großmut
 Erfolgsstreben
 Stolz
 Demut
 Bescheidenheit
 Großherzigkeit
 Kleinmütigkeit
 Freizügigkeit
 Eigenständigkeit
 Selbständigkeit
 Eigenbrötelei
 Eigensinnigkeit
 Hochmut
 Eigendünkel
 Selbstherrlichkeit
 Selbstüberschätzung
 Selbstschätzung
 Selbstachtung
 Selbstverwirklichung
 Selbstvertrauen
 Selbstbehauptung
 Selbstüberwindung
 Selbstverleugnung
 Ehrgeiz
 Tatkraft
 Durchsetzungskraft
 Erfolgsstreben
 Schwäche
 Selbstkritik
 Wahrhaftigkeit
 Selbstbetrug
6055 SWK
 Freundschaft
 Wir-Beziehung(en)
 Du-Beziehung(en)
 Sie-Beziehung(en)
 Solidarität, mitmenschliche
 Sympathie
 Freundslichkeit
 Humor
 Hilaritas
 Fröhlichkeit
 Leutseligkeit
 Gemütlichkeit
 Anstand
 Benehmensregeln
 Etikette
 Höflichkeit
 Takt
 Hingabe, brüderliche
 Brüderliche Hingabe

Zuwendung, freundliche
 Kontaktscheu
 Einsamkeit
 Schweigen
 Unfreundlichkeit, Ertragen von
 Gemeinschaftsleben
 Leben in Gemeinschaft

6056
 Keuschheit
 Jungfräulichkeit
 Anstand
 Scham
 Pudicitia

6060 fl.
 Gotteserfahrung
 Geistliche Erfahrung
 Relig. Erfahrung
 Erfahrung, geistliche
 Erfahrung, religiöse
 Alltägliche religiöse Erfahrungen
 Erfahrung, mystische
 Relig. Gefühle
 Gefühle, religiöse
 Alltägliche religiöse Erfahrungen
 Emotionalität, religiöse
 Enthusiasmus
 Inneres Leben
 Relig. Lebensweise
 Sublimation
 Nostalgie
 Romantik
 Idyllik
 Do ut des
 Devotion (Gebethaltung)
 Andacht (Gebethaltung)
 Abhängigkeitsgefühl
 Sensus numinis
 Urvertrauen
 Hoffnung (relig. Gefühl)
 Liebe (relig. Gefühl)
 Angst (relig. Gefühl)
 Furcht (relig. Gefühl)
 Ehrfurcht (relig. Gefühl)
 Eifer (relig. Gefühl)
 Begeisterung, religiöse
 Freude (relig. Gefühl)
 Fröhlichkeit (relig. Gefühl)
 Gehorsam, Gott gegenüber
 Trost
 Verzweiflung
 Trauer (relig. Gefühl)
 Reue
 Schuldgefühle
 Gottesliebe
 Liebe, Gottes-
 Gotteshaß
 Haß, Gottes-
 Gottvertrauen
 Gottergebenheit
 Gottesfurcht (relig. Gefühl - Haltung)
 Furcht, Gottes-

6061
 Mystik, christl.
 Mystiker(in) (christl.)

6062 SWK
 Mystische Phänomene
 Parapsychologie (einz. Phänomene)
 Ekstase

Besessenheit (positiv)
 Enthusiasmus
 Einigungserlebnisse
 Entfernungerlebnisse
 Einigung mit Gott
 Gott, Einigung mit
 Mystische Einigung
 Unio mystica
 Mystische Verlobung
 Verlobung, mystische
 Braut Christi (myst. Motiv)
 Stigmata
 Bekehrungserlebnisse
 Konversion
 Berufungserlebnis
 Berufung (religiöser Auftrag)
 Zeichenhandlungen
 Besessenheit (negative)
 Dämonie
 Teufelspakt
 Dämonenkampf
 Geistige Führung
 Erleuchtung
 Inspiration
 Divination, inspiratorische
 Visionen
 Erscheinungsberichte
 Halluzination
 Auditionen
 Offenbarungsformen
 Verklärung
 Schmerzempfindlichkeit
 Levitation
 Telepathie
 Teleästhesie
 Prophetische Gaben
 Prophetie
 Weissagung
 Wahrsagung
 Kardiognosis
 Unterscheidung der Geister
 Geisterunterscheidung
 Discretio spirituum
 Thaumaturgische Wirkung
 Wunder
 Telekinese
 Heilung
 Heilungsgaben
 Selbstheilung

6069 SWK
 Geistliches Leben (Schwierigkeiten)
 Acedia
 Trägheit
 Trockenheit, geistliche
 Entfernungerlebnisse
 Versuchung
 Anfechtung

6100 fl.
 Devotion (Gebet)
 Anrufung
 Gebet
 Beten
 Meditation
 Interzession
 Fürbitte

6110
 Vokalgebet

Wiederholungsgebete
 Litanei
 Stoßgebet
 Rosenkranzartige Gebetsformen
 Liturgisches Gebet
 Charismatisches Beten
 Sprechen mit Gott (Gebetsform)
 Schweigen (Gebets-, Meditationsform)
 Innere Stille
 Lesen, meditatives
 Lectio divina
 Diskursive Meditation
 Beschauliche Meditation
 Contemplatio
 Kontemplation
 Yoga
 Zen-Meditation
 Atmungsübung (Meditationshilfe)
 Drogen (Meditationshilfe)

6111
 Gebetsschwierigkeiten
 Trockenheit, geistliche
 Zerstreuung, Gebets-

6112
 Gebetshaltung
 Gebetsgestik
 Gestik, Gebets-
 Stehen (rituelle Haltung)
 Knien
 Kniebeuge
 Verbeugung
 Fußfall
 Prostration
 Hände (rituelle Gesten)
 Kuß

6113 SWK
 Abendgebet
 Morgengebet
 Andacht (paraliturgischer Gottesdienst)
 Novenen
 Tischgebet
 Stundengebet
 Breviergebet
 Horen

6120
 Gebete
 Gebet (Sammlungen)
 Gebetsammlungen

6130
 Meditationen (Sammlungen)

6200 fl.
 Volksfrömmigkeit, christl.
 Volksreligion
 Relig. Brauchtum
 Brauchtum, religiöse
 Bräuche, religiöse
 Devotionalien
 Segnung
 Weihen
 Segen
 Bauwerk (relig. Bedeutung)
 Gebäude (relig. Bedeutung)

6210 SWK
 Relig. Kunst
 Kunst, religiöse
 Bilder
 Relig. Symbole (bildende u. abstrakte Kunst)

Symbole, religiöse
 Ikonen
 Andachtsbild
 Statuen
 Medaillen
 Reliquien
 Opferkerzen
 Kerzen, Votiv-
 Lampen, Votiv-

6220
 Wallfahrt (christl. Praxis)
 Pilgerfahrt

6230 fl.
 Kirchenjahr
 Liturgisches Jahr
 Jahr, Kirchen-
 Jahreszeiten (Spiritualität)
 Feste, christl.

6232 SWK
 Sonntag
 Advent
 Weihnachten
 Neujahr
 Karneval
 Fastnacht
 Fastentage
 Fastenzeit
 Passionszeit
 Ostern
 Pfingsten
 Erntedankfest

6300 fl.
 Frömmigkeit (einz. Motive)
 Devotionen (einz. Motive)
 Novenen (einz. Motive)
 Andacht (paraliturgischer Gottesdienst) (einz. Motive)
 Reliquien (einzelne)
 Relig. Kunst
 Kunst, religiöse
 Bilder
 Relig. Symbole (bildende u. abstrakte Kunst)
 Symbole, religiöse
 Andachtsbilder (einz. Motive)
 Ikonen (einz. Motive)
 Statuen (einz. Motive)
 Medaillen (einz. Motive)
 Kultorte (einz. christl.)
 Erscheinungsorte (einz. christl.)
 Wallfahrtsorte (einz. christl.)
 Devotionalien (einz. thematische)
 Bräuche (einz. christl.)
 Meditationen (einz. Motive)
 Gebete (einz. thematische)
 Gebet (Sammlungen zu einz. Themen)
 Gebetsammlungen (einz. Thematische)
 Erscheinungsberichte
 Erfahrungsberichte, christliche
 Gott
 Trinität
 Gottesverehrung

6301 SWK
 Vaterunser

6305
 Gotteserfahrung

6308 SWK
 Trinitätsikone
 Engel-Motiv (Trinitätsikone)

- 6310 fl.**
Jesus Christus
- 6311 SWK**
Auferstehung Jesu
Christkind
Passion Christi
- 6313 SWK**
Reliquien, Christus-
Passionsreliquien
Grabtuch von Turin
Turner Grabtuch
- 6314**
Kreuzesfrömmigkeit
Kreuz (Spiritualität - Frömmigkeit)
Kreuzreliquien
Kruzifix
Kreuzweg-Andacht
- 6320**
Herz-Jesu-Frömmigkeit
- 6321**
Corpus-Christi-Frömmigkeit
Fronleichnahm
Eucharistie
Eucharistiefrömmigkeit
Abendmahl
Abendmahlsfrömmigkeit
Kommunion, geistliche
Geistliche Kommunion
Tabernakel
Sakramentshäuschen
Eucharistie, Aufbewahrung der
Eucharistie, Verehrung der
- 6323**
Christuserfahrung
Christusverehrung
Jesus-Erscheinung
Christus-Erscheinung
- 6325**
Heiliges-Gesicht-Ikone
Prager Jesuskind
Christkind von Prag
- 6328 SWK**
Jesusgebet
Hesychnasmus
- 6330 fl.**
Heiliger Geist
Geist Gottes
- 6333**
Geisteserfahrung (christl.)
- 6340 fl.**
Bibel
Bibelfrömmigkeit
Gebetbuch (Frömmigkeit)
- 6345 fl.**
Sakrament(e)
Sakramentenfrömmigkeit
Liturgie
Liturgiefömmigkeit
Liturgisches Gebet
Gebet, liturgisches
Kult, spiritualisierter
Spiritualisierter Kultus
- 6350**
Natur (Frömmigkeit-Spiritualität)
- 6360**
Mitmenschen
Arme
Leidende
Leidtragende
- 6365**
Nation
Staat
Herrscher
Herrscherkult
- 6370 fl.**
Kirche
- 6370 SWK**
Reformationsfest
- 6371**
Gemeinde, Kirchen-
Kirche (Gemeinde)
Kirchengemeinde
- 6372**
Kirche (Gebäude)
Altar
Kirchweihe
Kirchweihfest
- 6373**
Heiliges Land (Frömmigkeit)
Israel (Land)
- 6380**
Rom (Frömmigkeit)
Päpstlicher Segen
Segen, päpstlicher
Papstsegens
Papstverehrung
Heiliges Jahr
Jahr, heiliges
- 6390**
Chartres
Santiago de Compostella
- 6400 fl.**
Heiligenverehrung
Heilige(r) (Spiritualität - Frömmigkeit)
Mana
Marienverehrung
Marianenfrömmigkeit
- 6400**
Marienverehrung
Hyperdulia
- 6401 SWK**
Mutter der Kirche
Kirche, Mutter der
Schmerzensmutter
Unbefleckte Empfängnis
Empfängnis, unbefleckte
- 6402 SWK**
Marienerscheinungen
Czestochowa
Fatima
Kazan
La Salette
Lourdes
- 6407**
Rosenkranz
- 6408 SWK**
Mariengebete
Angelusgebet

Ave Maria
Magnificat
Memorare
Officium parvum B V M

6410 ff.
Engelverehrung
Heiligenverehrung

6420
Joseph (Heiliger)
Josephologie
Josephsverehrung

6440
Arme Seelen-Frömmigkeit

6500 ff.
Spiritualität (einz. Personengruppen)
Altersstufen (Spiritualität einzelner)
Lebenskrisen
Krise, Lebens-
Erwachsener

6500
Laienspiritualität

6511 ff.
Mann (Spiritualität)
Frau (Spiritualität)
Kinder (Spiritualität)
Jugendliche (Spiritualität)

6520
Familie (Spiritualität)

6521
Ehe (Spiritualität)
Eltern (Spiritualität)

6523 ff.
Leiden

6523
Alleinstehende
Geschiedene
Verwitwete
Witwe(r)

6530
Midlife-Krise
Krise, Midlife-

6531
Lebensabend
Rentner
Senioren
Ältere Menschen

6532
Kranke
Behinderte

6533
Depression (Bewältigung)
Trauer (E.-wältigung)

6539
Sterben

6540 ff.
Spiritualität (einz. Berufe)
Beruf (Spiritualität)

6540
Weltliche Berufe
Laienberufe

6550 ff.
kirchl. Berufe

Berufe, kirchliche
kirchl. Ämter und Dienste (Spiritualität)
Ämter, kirchliche
Dienste, kirchl. (Spiritualität)
Klerus
Geistlicher
Zölibat (Spiritualität)
Weltliche Berufstätigkeit (Klerusspiritualität)
Berufstätigkeit, weltliche (Klerusspiritualität)

6551
Pfarrfamilie
Pfarrhaus
Ehe (bei Geistlichen)
Ehescheidung (bei Geistlichen)
Verheiratete Geistliche
Geistlicher, verheiratete

6552 SWK
Pfarrfrau
Frau (eines Geistlichen)

6553
Kandidat (kirchl. Berufe)
Theologiestudenten
Seminaristen
Priesteramtskandidat
Aspiranten (kirchl. Berufe)

6554 SWK
Älteste (kirchl. Amt)
Kirchengemeinderat
Diakon
Kirchenleiter
Bischöfe
Oberkirchenrat
Missionar (Laien)
Missionar (Pfarrer)
Pfarrhaushalterin

6560
Ordensleute (Spiritualität)
Ordensgemeinschaft
Kloster
Ordensleben
Kommunitäten

6561
Armut (Ordensspiritualität)
Bettel
Weltliche Berufstätigkeit (Ordensspiritualität)
Berufstätigkeit, weltliche (Ordensspiritualität)
Freundschaft (Ordensspiritualität)
Gehorsam (Ordensspiritualität)
Gemeinsames Leben (Orden und Kommunitäten)
Schweigen (Ordensspiritualität)
Zölibat (Ordensspiritualität)
Keuschheit (Ordensspiritualität)
Gelübde, Ordens

6562
Novizen (Orden und Kommunitäten)
Aspiranten (Orden und Kommunitäten)

6563
Obere (Orden und Kommunitäten)
Vorgesetzte (Orden und Kommunitäten)
Abt
Prior (Orden und Kommunitäten)
Abtissin
Provinzial (Orden und Kommunitäten)

6565 SWK
Eremiten
Anachoreten

Einsiedler
 Monch
 Nonne
 Ordenschwester
 Schwester, Ordens-
 Bruderschaft
 Schwesternschaft
 Missionar (Ordensmitglied)
 Mendikanten
 Bettelmönche
 Apostolisch tätige Orden und Kommunitäten
 Aktive Orden und Kommunitäten
 Pädagogisch tätige Orden und Kommunitäten
 Pfliegerisch tätige Orden und Kommunitäten
 Sakularinstitute
 Weltlich arbeitende Orden und Kommunitäten
 Kloster
 Kanoniker
 Stift
 Krankenpflegende Orden und Kommunitäten
 Missionarische Orden und Kommunitäten

6600 ff.
 Frömmigkeit, Geschichte der
 Spiritualität (Geschichte der)
 Spiritualität (einz. Konfessionen und Denominationen)
 Spiritualität (einz. Nationen)

6610 SWK
 Ostkirchliche Spiritualität
 Spiritualität, ostkirchliche

6680 ff.
 Spiritualität (einz. Orden und Kommunitäten)

6690
 Monch
 Nonne
 Monastische Spiritualität
 Spiritualität, monastische

6691
 Benediktiner

6692
 Zisterzienser

6693
 Konthauscr

6694
 Franziskaner

6695
 Dominikaner

6696
 Karmeliter

6697
 Jesuiten

6700
 Iona-Bewegung
 Taizé-Bewegung

6710
 Zue-Bewegung

6720
 Cursillo-Bewegung
 Dritter Orden
 Gebetsapostolat
 Schönstatt-Werk

6901
 Biographie, spirituelle
 Autobiographie, spirituelle

6902
 Geistliche Tagebücher
 Erfahrungsberichte, christliche
 Tagebücher, geistliche

6903
 Erzählungen, christliche
 Romane, christliche

6904
 Schauspiele, christliche

6905
 Gedichte, christliche

6906
 Essays, geistliche

Kirche - Ökumene - Konfessionskunde

Ekklesiologie

7000 ff.
 Kirche
 Ekklesiologie
 Heiligen, Gemeinschaft der
 Gemeinschaft der Heiligen
 Heilsgemeinschaft, Kirche als

7000
 Glaubwürdigkeit der Kirche
 Kirche, Glaubwürdigkeit der
 Kirche, Eigenschaften der
 Notae ecclesiac
 Erkennungsmerkmale der Kirche
 Kirche, Erkennungsmerkmale der Kirche
 Wahre Kirche
 Dispensationalismus
 Erkennbarkeit der wahren Kirche

7000 a
 Adam, Neuer
 Acker Gottes (ekkleziol. Motiv)
 Bauwerk Christi (ekkleziol. Motiv)
 Braut Christi
 Familie Gottes (ekkleziol. Motiv)
 Feigenbaum (ekkleziol. Motiv)
 Frau der Apokalypse
 Haus Gottes (ekkleziol. Motiv)
 Herde Christi
 Heilige Stadt (ekkleziol. Motiv)
 Stadt Gottes
 Heiligtum Gottes (ekkleziol. Motiv)
 Jerusalem, himmlische (ekkleziol. Motiv)
 Mutter der Glaubigen
 Ölbaum (ekkleziol. Motiv)
 Schöpfung, neue (ekkleziol. Motiv)
 Reich Gottes
 Reich Christi
 Tempel Gottes (ekkleziol. Motiv)
 Tempel des Heiligen Geistes (ekkleziol. Motiv)
 Heiliger Geist, Tempel des (ekkleziol. Motiv)
 Volk Gottes

7010
 Leib Christi
 Christi, Leib
 Jesus Christus (Ekklesiologie)
 Kirche, Verbindung zu Christus
 Christus, Verbindung zur Kirche
 Fülle Christi
 Christi, Fülle

Christi Pleroma
Pleroma Christi
Weinstock und Reben

7020

Kirche: Entstehung der
Entstehung der Kirche
Kirche: Gründung der Kirche
Gründung der Kirche
Jesus Christus (Gründung der Kirche durch)
Frühkatholizismus

7030

Gemeinschaft (Kirche als)
Communio
Koinonia
Kommunion (Kirchengemeinschaft)
Kirchengemeinschaft (communio)
Konziliarität (ekkliesiol. Prinzip)
Subornasi

Gesellschaft (Kirche als)
Societas perfecta (Kirche)
Gesellschaft, vollkommene (Kirche)
Zwei-Reiche-Lehre
Gemeinde: Kirchen-
Kirche (Gemeinde)
Kirchengemeinde
Orngemeinde
Kongregation

Volkskirche
Kirche: Volks-
Minderheitskirche
Assoziationsprinzip (Ekklesiolelogie)
Freiwilligkeitskirche
Kirche: Freiwilligkeits-
Anstaltskirche
Bedienungskirche
Dienstleistungskirche
Service-station-church

7035

Basisgemeinde
Basisgruppe, kirchl.

7038

Gemeindeloses Christentum
Kirchenloses Christentum
Christentum, kirchenloses
Anonyme Kirchenzugehörigkeit
Unsichtbare Kirchenzugehörigkeit
Kirchenzugehörigkeit, anonyme
Heilsgemeinschaft, Anonyme Zugehörigkeit zur
Christentum, anonymes
Anonymes Christentum
Christsein ohne Kirche
Kirchenaustritt
Austritt aus der Kirche
Extra ecclesiam nulla salus

7040 ff.

Kirche, Eigenschaften der

7040

Einheit der Kirche
Vielfalt der Kirche
Kirche, Einheit der
Kirche, Vielfalt der
Pluralismus, theologischer
Kirche, Pluralismus in der
Denomination
Schisma
Sekte

7050

Sichtbare Kirche
Unsichtbare Kirche
Kirche, Sichtbarkeit der
Kirche, Unsichtbarkeit der
Manifeste Kirche
Latente Kirche
Kirche, manifeste
Kirche, latente

7060

Heiligkeit der Kirche
Sündhaftigkeit der Kirche
Sünde(n) der Kirche
Kirche, Heiligkeit der
Kirche, Sündhaftigkeit /losigkeit der
Indefektibilität
Prudentia infallibilis (Ekklesiolelogie)

7070

Katholizität der Kirche
Kath. Kirche (ekkliesiol. Begriff)
Universalität der Kirche
Kirche, Katholizität der
Kirche, Universalität der
Evangeliumstreu der Kirche
Kirche, Evangeliumstreu der
Tradition(en), kirchliche
Traditio ecclesiastica

7080

Apostolizität der Kirche

7090

Sendung der Kirche
Auftrag der Kirche
Mission (Ekklesiolelogie)
Autorität der Kirche
Kirche, Sendung der
Kirche, Auftrag der
Kirche, Mission der
Kirche, Autorität der
Zwei-Reiche-Lehre

7200 ff.

Strukturen der Kirche
Kirche, Strukturen der
Amt, kirchliche
Dienste, kirchliche
Stände, kirchliche
Zwei-Reiche-Lehre
Kirchl. Dienste
Kirchl. Stände
Kirche, Amt der
Kirche, Dienste der
Führungsstruktur (Kirche)
Kirchl. Amt und Dienste
Hierarchie, kirchliche
Amtscharisma

7200

Apostel
Zwölf, die
Apostelamt, neuzeitliches
Geistlicher
Klerus
Pfarrer
Kirchenvorsteher (Pfarrer)
Pastor
Priester
Presbyter
Alteste (kirchl. Amt)
Kleriker (Pfarrer)

Theologe (Pfarrer)

7210 SWK

Allgemeines Priestertum
 Priestertum aller Gläubigen
 Heiligen, Gemeinschaft der (Priestertum aller Gläubigen)
 Gemeinschaft der Heiligen (Priestertum aller Gläubigen)

Armut der Kirche
 Kirche, Armut der
 Besitz, kirchl.
 Kirche, Besitz der
 Eigentum, kirchl.
 Vermögen, Kirchen-
 Kirchensteuer
 Kirchenbeitrag
 Kirche, Finanzwesen der

Institution (Kirche als)
 Ereignis (Kirche als)
 Kirche, institutioneller Charakter der
 Kirche, ereignisartiger Charakter der
 kirchenrecht (ekklestol. Begründung, Kritik)
 Gesetz, kirchl. (Ekklesiologie)
 kirchl. Gesetz (Ekklesiologie)

Reform der Kirche(n)
 Kirchenreform
 Erneuerung der Kirche(n)

Menschenrechte in der Kirche
 Kirche, Menschenrechte in der
 Christenrechte

Entscheidungsprozesse, kirchliche
 Kollegialität
 Demokratie in der Kirche
 Kirche, Demokratie in der
 Intellektuelle (in einer Religionsgemeinschaft)
 Akademiker (in einer Religionsgemeinschaft)
 Öffentliche Meinung (kirchl. Angelegenheiten)
 Meinung, öffentliche (kirchl. Angelegenheiten)

Kirchenpresse
 Presse, Kirchen-
 Parteien, kirchliche
 kirchl. Parteien
 Fraktion, synodale
 Synodale Fraktion
 Opposition, innerkirchliche
 kirchl. Opposition
 Protest, innerkirchlicher
 Institutionelle Krisen (relig. Gemeinschaften)
 Krise, relig. Institutionen
 Konflikt in relig. Gemeinschaften
 Relig. Gemeinschaften, Konflikte in
 Schisma

Kirchenspaltung
 Häresie (ekklestol. Aspekte)
 Autorität, kirchliche
 Autorität der Kirche
 Gehorsam (Kirche gegenüber)
 Hirnenautorität
 Jurisdiktion

Vollmacht, geistliche
 Delegation von geistl. Vollmacht
 Kirchengzucht
 Gerichtswesen, kirchliches
 Kirche, Gerichtswesen der
 Inquisition
 Sanktionen, religiöse
 Disziplinarmaßnahmen, religiöse
 Sakramentenausschluss
 Kirchenausschluss

Ausschluss aus der Kirche
 Kirche, Ausschluss aus der
 Exkommunikation
 Mitgliedschaft in der Kirche
 Kirche, Mitgliedschaft in der
 Kirchengliedschaft
 Kircheneintritt
 Kirchenüberritt
 Mitgliedergewinnung (in der Kirche)
 Proselytismus
 Mission (Ekklesiologie)

Teilkirche
 Rituskirche
 Patriarchat (kirchl. Organisationsform)
 Pentarchie
 Autokephalie
 Autonomie, kirchliche
 Autarkie, kirchliche
 Nationalkirche
 Territorialsystem
 Staatskirche

Charismatische Bewegung
 Bildungsauftrag der Kirche
 Kirche, Bildungsauftrag der
 Erziehungsauftrag der Kirche
 Kirche, Erziehungsauftrag der
 Schule, Bekenntnis-
 Bekenntnisschule
 Konfessionsschule

7211 SWK

Geistlicher (Standesrechte und -pflichten)
 Berufs- und Standesfragen (geistl. Stand)

Kirchl. Amt, Eignung für
 kirchl. Amt, Berufung zum
 Weihenhindernis
 Berufung (kirchl. Amt)
 Kandidat (kirchl. Berufe)
 Pfarramtskandidat
 Kandidat, Pfarramis-
 Praktikant, Pfarramis-
 Priesteramtskandidat
 Kandidat, Priesteramis-
 Hilfsgeistlicher
 Prediger

Geistlicher, Hilfs-
 Arbeitsrecht, kirchl.
 Beamtenrecht, kirchl.
 Kirche, als Arbeitgeber
 kirchl. Dienstrecht
 Dienstrecht, kirchl.

Armut (kirchl. Amtsträger)
 Kirchl. Amt, Besoldungsfragen
 Besoldung kirchl. Amtsträger
 Kirchenlehen
 Beneficium
 Stollgebühren

Versorgung kirchlicher Amtsträger
 Krankenversicherung kirchlicher Amtsträger
 Altersversorgung kirchlicher Amtsträger
 Sozialversicherung kirchlicher Amtsträger
 Arbeitslosenversorgung kirchlicher Amtskandidaten

Weltliche Berufstätigkeit (kirchl. Amtsträger)
 Berufstätigkeit, weltliche (kirchl. Amtsträger)
 Arbeiterpriester

Amtskleidung (Geistlicher)
 Kleidung, geistliche Standes-

Paramente

Liturgische Gewänder

Gewänder, liturgische

Insignien, liturgische

Tonsur

Geistliche Verpflichtungen kirchlicher Amtsträger

Brevierpflicht

Exerzitien für kirchliche Amtsträger

Pfarrerrüstzeiten

Klerusverbände

Pfarrerbruderschaft

Gewerkschaftliche Organisation bei Geistlichen und kirchl.

Mitarbeitern

Pfarrfamilie

Pfarrfrau

Frau (eines Geistlichen)

Geistlicher, verheiratete

Ehe (bei Geistlichen)

Ehescheidung (bei Geistlichen)

Ehelosigkeit (kirchl. Amtsträger)

Zölibat (Geistlicher)

Konkubinat

Frau (Beziehungen zu zölibatären Geistlichen)

Fakultäten (geistl. Vollmachten)

Vollmachten, geistliche (Fakultäten)

Missio canonica

Fortbildung kirchlicher Amtsträger

Gehorsam, Kirchenleitung gegenüber

Politische Tätigkeit (Geistlicher)

Privilegium fori

Privilegium immunitatis

Immunität

Inkardination

Irregularität

Laisierung

Degradation

7218

Frau (im kirchl. Amt)

Kirchl. Amt, Frauen im

Frauenordination

Ordination, Frauen-

Weihe(ein) Amt(e) (für Frauen)

Weihesakrament (für Frauen)

Pfarrerin

Vikarin

Frau (Priesteramt)

Priester (Frauen als)

Bischöfe (Frauen als)

Abtissin (kirchl. Jurisdiktion)

Frau (Ausübung kirchl. Vollmachten)

Jurisdiktion, Ausübung durch Frauen

Hirten Gewalt, Ausübung durch Frauen

7220 ff.

Laien (im kirchl. Dienst)

Laien(theologen) (im kirchl. Dienst)

Kirchl. Dienst, Laien im

Kirchl. Dienst, Laien(theologen) im

Theologe (Laien)

7220 SWK

Laien

Jurisdiktion, Ausübung durch Laien

Hirten Gewalt, Ausübung durch Laien

Kirchengemeinderat

Gemeinderat, Kirchen-

Pfarrgemeinderat

Kirchenvorstand

Presbyterium (Kirchenvorstand)

Gemeindebeirat, Kirchen-

Kirchenstiftungsrat

Kirchenfabrik

Älteste (kirchl. Amt)

Kirchenälteste

Presbyter (Gemeindeälteste)

Gemeindeälteste

Älteste, Gemeinde

Kirchenvorsteher (Laien)

Kirchenpfleger

Kirchenvogt

Vogt, Kirchen-

Eigenkirchenherr

Kirchenpatronat (Laien)

Patronat, Kirchen

Synodale (Laien)

Prediger, Laien-

Laienprediger

Missionar (Laien)

7230

Gemeindepfarrer

Kirchenrektor

Pfarrer, Gemeinde

Pastor, Gemeinde

Vikar

Kaplan

Diakon (Hilfspfarrer)

Hilfsgeistlicher

7240 a

Sonderpfarrer

Hausgeistlicher

Pfarrer, Sonder-

Missionar (Pfarrer)

Evangelist (Pfarrer)

Arbeiterpriester

Industriepfarrer

Krankenhauspfarrer

Anstaltspfarrer

Kursseelsorger

Militärpfarrer

Rundfunkpfarrer

7240 SWK

Diakon

Diakonisse

Weihegrade, niedere

Niedere Weihe

Kleriker (niederen Grades),

Geistlicher, Hilfs-

Hilfsgeistlicher

Lektor (kirchl. Amt)

Melodiener

Akolyth

Subdiakon

Psalmist (kirchl. Amt)

Organist (kirchl. Amt)

Kirchenmusiker

Kirchenchor

Ministrant

Exorzist (kirchl. Amt)

Kirchl. Mitarbeiter

Mitarbeiter, kirchl.

Kantor

Mesner

Kirchendiener

Kuster

Theologe (Pfarrer)

7210 SMK

Allgemeines Priestertum
 Priestertum aller Gläubigen
 Heiligen Gemeinschaft der (Priestertum aller Gläubigen)
 Gemeinschaft der Heiligen (Priestertum aller Gläubigen)
 Armut der Kirche
 Kirche, Armut der
 Besitz, kirchl.
 Kirche, Besitz der
 Eigentum, kirchl.
 Vermögen, Kirchen-
 Kirchensteuer
 Kirchenbeitrag
 Kirche, Finanzwesen der
 Institution (Kirche als)
 Ereignis (Kirche als)
 Kirche, institutioneller Charakter der
 Kirche, ereignisartiger Charakter der
 Kirchenrecht (ekkleziol. Begründung, Kritik)
 Gesetz, kirchl. (Ekklesiologie)
 kirchl. Gesetz (Ekklesiologie)
 Reform der Kirchen(e)
 Kirchenreform
 Erneuerung der Kirchen(e)
 Menschenrechte in der Kirche
 Kirche, Menschenrechte in der
 Christenrechte
 Entscheidungsprozesse, kirchliche
 Kollegialität
 Demokratie in der Kirche
 Kirche, Demokratie in der
 Intellektuelle (in einer Religionsgemeinschaft)
 Akademiker (in einer Religionsgemeinschaft)
 Öffentliche Meinung (kirchl. Angelegenheiten)
 Meinung, öffentliche (kirchl. Angelegenheiten)
 Kirchenpresse
 Presse, Kirchen-
 Parteien, kirchliche
 Kirchl. Parteien
 Fraktion, synodale
 Synodale Fraktion
 Opposition, innerkirchliche
 Kirchl. Opposition
 Protest, innerkirchlicher
 Institutionelle Krisen (relig. Gemeinschaften)
 Krise, relig. Institutionen
 Konflikt, in relig. Gemeinschaften
 Relig. Gemeinschaften, Konflikte in
 Schisma
 Kirchenspaltung
 Häresie (ekkleziol. Aspekte)
 Autorität, kirchliche
 Autorität der Kirche
 Gehorsam (Kirche gegenüber)
 Hirnenautorität
 Jurisdiktion
 Vollmacht, geistliche
 Delegation von geistl. Vollmacht
 Kirchenzucht
 Gerichtswesen, kirchliches
 Kirche, Gerichtswesen der
 Inquisition
 Sanktionen, religiöse
 Disziplinarmaßnahmen, religiöse
 Sakramentenausschluss
 Kirchnausschluss

Ausschluss aus der Kirche
 Kirche, Ausschluss aus der
 Exkommunikation

Mitgliedschaft in der Kirche
 Kirche, Mitgliedschaft in der
 Kirchengliedschaft
 Kircheneintritt
 Kirchenübertritt
 Mitgliedergewinnung (in der Kirche)
 Proselytismus
 Mission (Ekklesiologie)

Teilkirche
 Rituskirche
 Patriarchat (kirchl. Organisationsform)
 Pentarchie
 Autokephalie
 Autonomie, kirchliche
 Autarkie, kirchliche
 Nationalkirche
 Territorialsystem
 Staatskirche

Charismatische Bewegung
 Bildungsauftrag der Kirche
 Kirche, Bildungsauftrag der
 Erziehungsauftrag der Kirche
 Kirche, Erziehungsauftrag der
 Schule, Bekenntnis-
 Bekenntnisschule
 Konfessionsschule

7211 SMKGeistlicher (Standesrecht und -pflichten)
 Berufs- und Standesfragen (geistl. Stand)

Kirchl. Amt, Eignung für
 Kirchl. Amt, Berufung zum
 Weihenhindernis
 Berufung (kirchl. Amt)
 Kandidat (kirchl. Berufe)
 Pfarramtskandidat
 Kandidat, Pfarramts-
 Praktikum, Pfarramts-
 Priesteramtskandidat
 Kandidat, Priesteramts-
 Hilfsgeistlicher
 Prediger

Geistlicher, Hilfs-
 Arbeitsrecht, kirchl.
 Beamtenrecht, kirchl.
 Kirche, als Arbeitgeber
 Kirchl. Dienstrecht
 Dienstrecht, kirchl.

Armut (kirchl. Amsträger)
 Kirchl. Amt, Besoldungsfragen
 Besoldung, kirchl. Amsträger
 Kirchenlehen
 Beneficium
 Stolzgebühren

Versorgung, kirchlicher Amsträger
 Krankenversicherung, kirchlicher Amsträger
 Altersversorgung, kirchlicher Amsträger
 Sozialversicherung, kirchlicher Amsträger
 Arbeitslosenversorgung, kirchlicher Amtskandidaten

Weltliche Berufstätigkeit (kirchl. Amsträger)
 Berufstätigkeit, weltliche (kirchl. Amsträger)
 Arbeiterpriester

Amtskleidung (Geistlicher)
 Kleidung, geistliche Standes-

- Sigrüst
 Gemeindecassistent
 Gemeindereferent
 Seelsorgehelfer(in)
 Pastoralassistent
 Pastoralreferent
 Gemeindegelder
 Gemeindediakon
 Gemeindegewesener
 Diakon, Gemeinde-
 Pfarrhelfer(in)
 Pfarrhaushälterin
 Türhüter (kirchl. Amt)
 Aufseher (kirchl. Amt)
 Schweizer, Kirchen-
 Ostiarus
 Totengraber (kirchl. Amt)
 Fossore
- 7250**
 Lehrer (kirchl. Amt bzw. Dienst)
 Katechet
 Religionspädagoge
 Religionslehrer
 Theologe (Wissenschaftler - Dozent) / ekklesiol. Bedeutung
 Theologieprofessor(en) / ekklesiol. Stellung
 Intellektuelle (in einer Religionsgemeinschaft)
 Akademiker (in einer Religionsgemeinschaft)
- 7255**
 Charismatiker
 Starez
 Geistlicher Vater
 Meister (relig. Gestalt)
 Mystiker(in) (christl.)
 Prophet(in)
 Heilungsgaben
- 7260**
 Ordensgemeinschaft
 Monchtum (als kirchl. Stand bzw. Dienst)
 Ordenslehen
 Kloster
 Kommunitäten
 Bruderschaft
 Schwesternschaft
 Missionsgesellschaft
- 7280**
 Bischofe
 Bischofsamt (evang.)
 Wächteramt (episkopä)
 Landesbischof
 Superintendent (kirchl. Amt)
 Prälat
 Abt (kirchl. Jurisdiktion)
 Probst
 Generalsuperintendent
 Erzbischof
 Suffraganbischof
 Koadjuutor
 Kirchenpräsident
 Präsident, Kirchen-
 Chorbischof
 Weihbischof
 Bischofsvikar
 Vikar, bischofll.
 Generalvikar
 Archidiakon
 Erzdiakon
 Archipresbyter
 Erzpriester
- Dekan
 Visitor
 Offizial
 Präses
 Moderator (kirchl. Amt)
 Senior (kirchl. Amt)
 Antistes (kirchl. Amt)
- 7281**
 Synode
 Bischofssynode
 Bischofskonferenz
 Episkopat
 Gesamt episkopat
 Bischofssynode, Römische
 Römische Bischofssynode
 Konsistorium
 Oberkirchenrat
 Landeskirchenamt
 Heilige Synode
 Ständige Synode
 Senat (kirchl. Leitungsgremium)
 Kardinalskollegium
 Domkapitel
 Priesterrat
 Presbyterium (Gremium in kath. und orth. Kirchen)
 Synode, partikularkirchl.
 Parlament, Kirchen-
 Kirchenparlament
 Kirchensynode
 Landessynode
 Generalkonvent
 Pastoralrat
 Pastoralkonzil
 Konzil, Pastoral-
 Klassis
 Presbyterium (Gremium in reform. Kirchen)
 Bezirkssynode
 Kirchenkreissynode
 Dekanatskonferenz
 Probsteikonvent
 Ephorenkonvent
 Präsidierender Bischof
 Bischof, präsidierender
 Präses
 Moderator (kirchl. Amt)
- 7281 a**
 Allgemeines Konzil
 Ökumen. Konzil
 Konzil (kirchl. Gremium)
 Konzil, allgemeines
 Konzil, ökumenisches
- 7285**
 Metropole
 Erzdiözese
 Erzsift
 Kirchenprovinz
 Kirchenregion
 Nationalkirche
 Primas
 Erzbischof
 Metropolit
 Präsidierender Bischof
 Bischof, präsidierender
 Kirchenpräsident
 Moderator (kirchl. Amt)
 Präses
- 7290**
 Primat

Papst
 Papsium
 Zwei-Schwert-Theorie
 Kirchenstaat
 Patriarch (kirchl. Amt)
 Patriarchat (kirchl. Organisationsform)
 Pentarchie

7295

Herrscher (kirchl. Stellung)
 Herrscherkult
 Fürst (kirchl. Stellung)
 Kaiser (kirchl. Stellung)
 Zwei-Schwert-Theorie
 König (kirchl. Stellung)
 Landesfürst (kirchl. Stellung)
 Summepiskopat (Landesfürst)
 Zwei-Reiche-Lehre
 Reich (Staatsform)
 Regimentenlehre
 Jurisdiktion, Ausübung durch Laien
 Hintengewalt, Ausübung durch Laien
 Landeskirchenium

7299

Kirchenföderation
 Konzil (interdenom. Organisation)
 Kirchenrat (interdenom. Organisation)
 Kirchenbund
 Bund, Kirchen-
 Weltbund (ökumenische Organisation) (Ökumenismus)
 Kirchengemeinschaft, interkonfessionelle
 Kirchengemeinschaft, interdenominationalle

Ökumene

7300 ff.

Ökumenismus
 Ökumen, Theologie
 Einheit, ökumenische
 Ökumene
 Beziehungen), zwischenkirchliche
 Zwischenkirchl. Beziehungen
 Kirchengemeinschaft, interkonfessionelle
 Kirchengemeinschaft, interdenominationalle
 Ökumen, Bewegung
 Ökumen, Dialog
 Dialog, ökumenischer
 Theologie, ökumenische

7310 SAK

Gottesdienst, ökumenischer
 Kanzelausch, ökumenischer
 Gebet, ökumenisches
 Ökumen, Gebet
 Ökumen, Gottesdienst
 Ökumen, Sakramentenfeier
 Sakramentenfeier, ökumenischer
 kasualien, ökumenische, Feier der
 Tauffeier, ökumenischer
 Abendmahlsfeier, ökumenischer
 Eucharistiefeier, ökumenischer
 Interkommunion
 Communicatio in sacris
 Trauung, ökumenische
 Ökumen, Trauung
 Hilfe, zwischenkirchliche
 Zwischenkirchl. Hilfe

7400 ff.

Ökumen, Organisationen
 Organisationen, ökumenische

Organisationen, interkonfessionelle
 Organisationen, interdenominationalle
 Interkonfessionelle Organisationen
 Interdenominationalle Organisationen

7400

ORK
 WCC „Ökumen. Rat der Kirchen“:
 Weltkirchenrat

7410

Weltkonferenzen, ökumenische
 Ökumen, Weltkonferenzen

7420 SAK „Glauben und Kirchenverfassung“ (bis 1971),
 „Faith and Order“ (bis 1971), „Life and Work“ (bis 1971),
 „Praktisches Christentum“ (bis 1971), „Internationaler Mis-
 sionsrat“ (bis 1971).

7430 SAK „Glauben und Kirchenverfassung“ (seit 1971)

7431

Zwischenkirchliche Hilfe (ORK)
 Antrassismusprogramm des ORK

7439 SAK

Ökumen, Institut (Bossey)

7440 ff.

Kirchenräte, nationale und regionale
 Christenräte, nationale und regionale
 Kirchl. Arbeitsgemeinschaften, nationale und regionale
 Kirchenkonferenzen, ökumenische nationale und regionale

7450 ff.

Kirchenräte, lokale
 Christenräte, lokale
 Kirchl. Arbeitsgemeinschaften, lokale
 Kirchenkonferenzen, ökumenische lokale

7460 ff.

Evangelikale Bewegung
 Fundamentalismus
 Evangelikale Organisationen
 Organisationen, evangelikale
 Evang. Allianz

7470 ff.

Jugendorganisationen, interkonfessionelle
 Studentenorganisationen, interkonfessionelle

7471

CVJM
 YMCA
 CVJF
 YWCA

7472

WSCF „Christl. Studentenweltbund“:

7473 „Concile de Jeunesse“ (Taizé);

Taizé „Concile de Jeunesse“

Jugendkonzil (Taizé)

7480 ff.

Friedensorganisationen, ökumenische
 Gerechtigkeit, Ökumen, Organisationen für
 Missionsgesellschaften, ökumenische
 Bibelgesellschaften, ökumenische
 Evangelisations-Organisationen, ökumenische

7490 ff.

Ökumen, Institute

7600 ff.

Ökumen, Dialog (unter einz. Kirchen)
 Dialog, ökumenischer (unter einz. Kirchen)

7610 ff.

Röm.-kath. Kirche, Dialog mit der
kath. Kirche, Römisch (Dialog mit den)

Konfessionskunde

8000 ff.

Konfessionskunde
Kirchenfamilien
Kirche(n), einz.
kirchl. Gemeinschaften
Organisationen, konfessionelle
konfessionelle Organisationen
Weltbund (konfessionelle Organisation) (Konfessionskunde)
Religionssoziologie (einz. Kirchen und Konfessionen)
Religionspsychologie (einz. Kirchen und Konfessionen)
Relig. Praxis (einz. Kirchen und Konfessionen)
Zukunft einzelner Kirchen und Konfessionen
Pfingstbewegung (innerhalb einz. Kirchen)
Charismatische Bewegung (innerhalb einz. Kirchen)
Jugendreligionen, christl.
Humor (Kirche(n))
Anekdoten (Kirche(n))
Witze (Kirche(n))

8010

Freikirche(n)
Sekten

8100 ff.

kath. Kirche(n)
Röm.-kath. Kirche
kath. Kirche, Römisch-
katholizismus
Traditionalistenbewegung, röm.-kath.

8110

Papst
Papsttum
Vatikan

8111

Kurie Römische
Päpstliche Kurienämter
Römische Kurie
Kardinalkollegium

8190 SWK

Rituskirche
Unierte Kirche(n) (Rituskirche), röm.-kath.
Patriarchat (kirchl. Organisationsform)

8200 ff.

Ostkirche(n)
Patriarchat (kirchl. Organisationsform)

8210 ff.

Orth. Kirche(n)
Rituskirche
Unierte Kirche(n) (Rituskirche), orthodoxe

8211

Ökumen. Patriarchat
Patriarchat, ökumen.

8250 ff.

Orientalische Kirche(n)

8251

Nestorianische Kirche

8252

Monophysitische Kirche(n)
Jakobiten
Koptische Kirche

Armenische Kirche

8300

Alikath. Kirche(n)

8400

Anglik. Kirche(n)

8500 ff.

Protestantismus
Protestantische Kirche(n)
Evang. Kirche(n)
Pietismus (in evang. Kirchen)
Erweckungsbewegung(en) (in evang. Kirchen)

8510

Unierte Kirche(n) (lutherische-reformierte)

8520

Luth. Kirche(n)
Luthertum
Luth. Weltbund

8530

Reformierte Kirche(n)
Calvinismus
Reformierter Weltbund
Presbyterianische Kirchen
Kongregationalisten
Brüderunität
Unitas fratrum
Böhmisch-mährische Brüder

8540

Unionskirchen

8600 ff.

Sekte(n), einz.
Freikirche(n), einz.

8600 SWK

Baptist. Kirche(n)
Baptisten

8610

Brüderbewegung (Darbyisten)
Darbyisten
Dispensationalismus

8620

Pietist. Kirche(n)
Brüdergemeinden
Brüderunität
Unitas fratrum
Böhmisch-mährische Brüder

8630

Churches of Christ
Disciples of Christ

8640

Evangelikale Bewegung
Fundamentalismus
Fundamentalisten
Heiligungskirchen
Erweckungsbewegung(en) (einz. Denominationen)
Pietismus (separatistische Gruppierungen)

8650

Interdenominational Churches
Nondenominational Churches
Konfessionsfreie Kirchen
Unierte Kirche(n) (interdenominationale Kirche)

8660

Liberalen Kirche(n)
Unitarier
Universalisten

8670

Mennoniten
Brüder-Kirche (Neutäufer)
Brüder-Kirche (River Brethren)
River Brethren
Brethren
Täufer
Dunker

8680

Methodist-Kirchen
Methodisten
Brüder-Kirche (Evangelische Gemeinschaft)
Evangelische Gemeinschaft

8690

Quäker

8700

Adventisten

8710

Christengemeinschaft
Anthroposophie

8720

Christl. Wissenschaft (Kirche)
Christian Science Church

8730

Mormonen
Latter Day Saints (Mormon. Kirche)

8740

Neuapostolische Kirche(n)

8750

Pfingstkirchen
Heilungskirchen
Pfingstbewegung (Pfingstkirchen)
Charismatische Bewegung (Pfingstkirchen)

8770

Zeugen Jehovas